



PHILATELIC SECTION.

200

1112

Braunschweig 1374(1)
Handbuch

für

Postmarken-Sammler.

Catalog

aller seit 1653 bis December 1875 ausgegebenen

Briefmarken,

Briefcouverts, Postkarten, Postanweisungen
und Streifbänder aller Länder

von

Dr. **Alfred Moschkau.**

Mit beigedruckten Verkaufspreisen
der Briefmarkenhandlung

von

Louis Senf

Reichs-Str. 50. Leipzig, Reichs-Str. 50.

II. Auflage.

Mit Biographie und Portrait des Verfassers
sowie mehreren Tafeln Illustrationen.

Preis 1½ Mark.

LEIPZIG

Verlag von Louis Senf.

1876.



Dr. Moschman.

Handbuch
für
Postmarken-Sammler.

Catalog

aller seit 1653 bis December 1875 ausgegebenen

Briefmarken,

**Briefcouverts, Postkarten, Postanweisungen
und Streifbänder aller Länder**

VON

Dr. Alfred Moschkau

Homöop. Leibconsulent

Sr. Durchlaucht des Fürsten Mstislaff Valerianovitch Galitzin.
Präsident des Vereins deutscher Philatelisten, Ehrenmitglied des Hamburger
Philatelisten-Clubs und mehrerer gelehrten Gesellschaften wirklichem
und correspondirendem Mitgliede.

Mit beigedruckten Verkaufspreisen
der Briefmarkenhandlung

VON

Louis Senf

Reichs-Str. 50. Leipzig, Reichs-Str. 50.

II. Auflage.

Mit Biographie und Portrait des Verfassers
sowie mehreren Tafeln Illustrationen.

Preis 1½ Mark.

LEIPZIG

Verlag von Louis Senf.

1876.



Vorwort zur zweiten Auflage.

Wie hätte ich es ahnen können, dass sich von meinem grossen Cataloge schon nach Verlauf von reichlich einundeinhalb Jahren eine neue Auflage nöthig machen würde? Zwar bewiesen mir die freundlichen Kritiken der Fachpresse, die vielen, vielen Dank- und Anerkennungschriften, dass ich Brauchbares geliefert; so schneller Absatz aber war über alle Erwartung und liess mich bereits vor Monaten an die Vorbereitungen zur Edition einer zweiten Auflage denken.

Dieselbe unterscheidet sich von der ersteren besonders durch das veränderte und sicher praetischere Format, ein Umstand, der es künftig gestattet, diesen Catalog im Verein mit den bereits früher erschienenen Bänden der Philatelistischen Bibliothek, den „Wasserzeichen auf den Briefmarken“ und dem „Handbuch für Essaisammler“ zu einem echten „Handbuch für Postmarkensammler“ zu vereinen. Aber auch der Inhalt ist, abgesehen von der Vervollständigung bis auf diesen Tag, ein — wie ein genauer Einblick in das Werk am besten künden wird — bedeutend reichhaltiger geworden; zahlreiche Noten, zumeist gütigen Mittheilungen deutscher Sammler entstammend, bemerkenswerthe Nuancen, neuentdeckte Wasserzeichen, vor Allem aber eine soweit als möglich specielle Angabe der Emissionsdaten (die in einer dritten Auflage hoffentlich sich bedeutend ergänzen lassen werden) zeichnen diese Auflage vor ersterer hervorragend aus. Dass endlich mein Portrait, nebst kurzer Biographie, beigegeben wurde, geschah auf mehrseitig direct ausgesprochenen Wunsch deutscher und ausserdeutscher Sammler und wird — denk' ich — wie auch die angefügten Illustrationen, zumeist willkommen geheissen werden.

Wie schon in der ersten Auflage, so sind auch diesmal möglichst alle hervorragenden fachliterarischen Erscheinungen des In- und Auslandes zur Ausarbeitung mit benutzt worden; ebenso wurden

mit Dank* die mir von mehreren Seiten in so bereitwilliger Weise gemachten Berichtigungen und Ergänzungen gewissenhaft verwerthet, weshalb es mir eine angenehme Pflicht ist, besonders den Herren **Theod. Haas**, Stud. jur. **A. Friedländer**, **E. Schatz**, Klosteramtman **Weigel**, **C. Appel**, **Wilhelm Kaiser**, Ritter v. **Reimann**, **Wilhelm Bondy**, Freiherr v. **Scherr-Thoss** herzlichsten Dank zu widmen. Dass trotz alledem auch diese Auflage nicht frei sein wird von Fehlern und Mängeln, bin ich im Voraus überzeugt, weshalb ich hierdurch der Bitte Raum gebe, mir zu einer in Zukunft möglichen Verbesserung gütigst alles Diesbezügliche zur Kenntniss bringen zu wollen.

Noch verweise ich die Herren Sammler auf das im Verlage von **L. Senf** allmonatlich erscheinende „**Illustrirte Briefmarken-Journal**“, als eines Werkes, welches für jeden Sammler geradezu unentbehrlich genannt werden muss, da es durch seine reichhaltige Monatschronik diesen Catalog stets vervollständigt.

Mit unendlich frohem Gefühl lasse ich dieses Werk seine Reise in die Hände deutscher Philatelisten antreten. Möge es überall willkommen geheissen werden und seinen Zweck in jeder Weise erfüllen.

Mit philatelistischem Grusse

Am Elbestrandt, den 1. December 1875.


Dr. Alfred Moschkau.

Zur Notiz.

Die in vorliegendem Cataloge vorkommenden Abkürzungen erklären sich folgend:

- f. D. w. P. = farbiger Druck auf weissem Papier,
- s. D. f. P. = schwarzer Druck auf farbigem Papier.
- W. = Wasserzeichen. gez. = gezähnt.

Die Preise sind in Mark und Pfennigen (3 M. = 1 fl. 65 kr. öster.) und sind die in der ersten Colonne für ungestempelte und die in der zweiten Colonne für gestempelte, aber schön gehaltene Exemplare. Einer kleinen Anzahl von Marken etc., meist Raritäten ersten Ranges, konnte ich keinen Preis beifügen, da sich ein solcher annähernd nicht bestimmen lässt. Ueber Neuigkeiten bringe ich im „Illustrierten Briefmarken-Journal“ in jeder Nummer Nachträge.

Bei Bestellung von Converten wolle man gefälligst bemerken, ob man dieselbe viereckig  ausgeschnitten oder unbeschnitten wünscht. In letzterem Zustande unterliegen einige wenige sehr seltene einem kleinen Preiszuschlage von 15 — 25%.

Allen Aufträgen unter 6 Mark muss Rückporto beigelegt sein. Ausländische Münzsorten werden zum Tagescourse angenommen; öster. Marken, Banknoten etc. jedoch nicht höher, als 1 M. 75 Pf. per Gulden.



Da es nicht möglich ist, stets alle Marken auf Lager zu haben, so bitte ich Sie, jeder Bestellung einen kleinen **Reserveauftrag** beizufügen, damit ich den eingesandten Geldbetrag immer ausgleichen kann. Bei Aufträgen von 10 Mark gebe 5%, über 30 M. 10% Rabatt.

Briefe und Gelder erbitte franco.

Ihren werthen Aufträgen sehe gern entgegen.

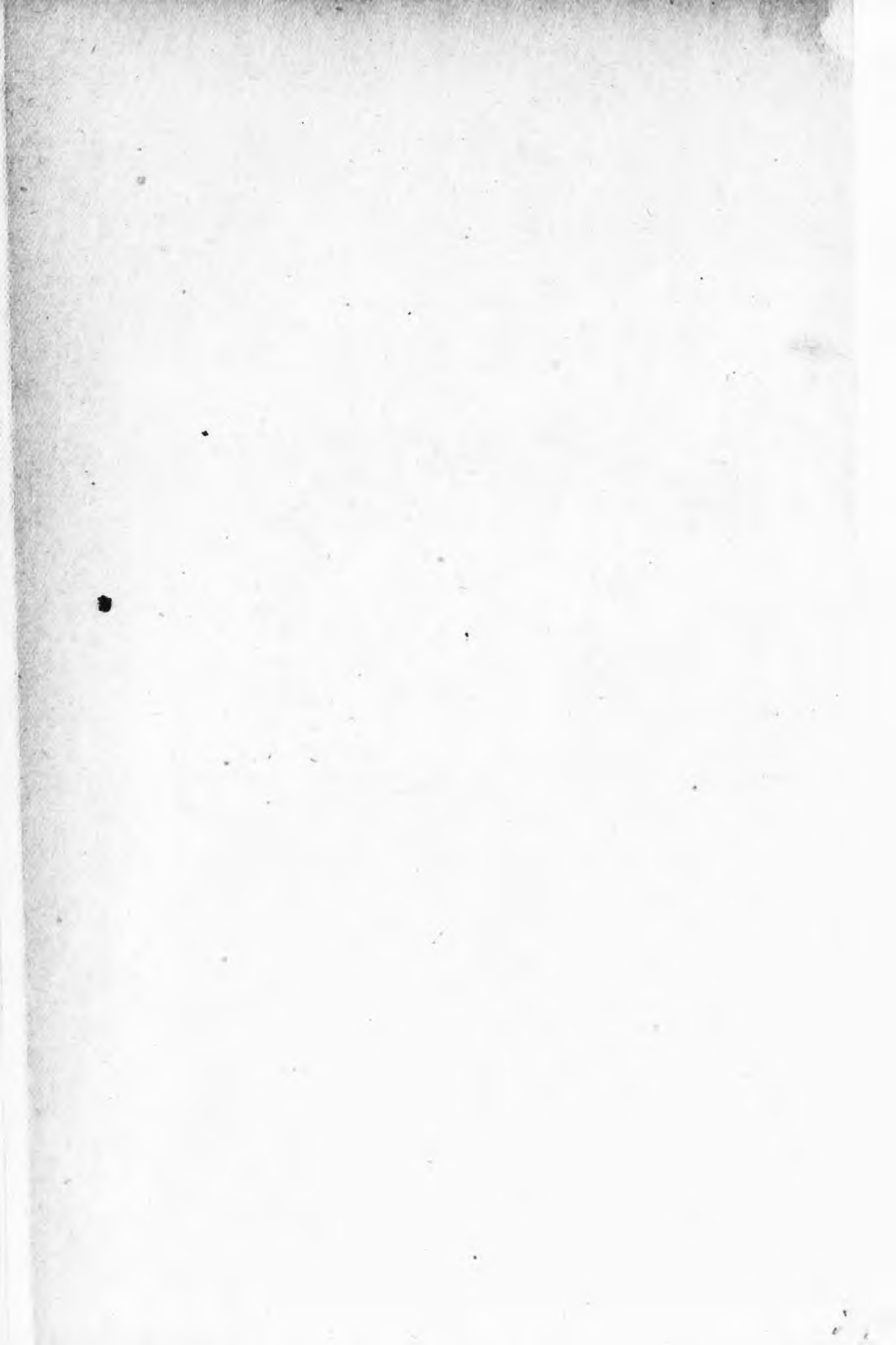
Mit Achtung

Louis Senf.

 Auswahlendungen werden auf Grund von 
Mancolisten gern gemacht.

Nachnahmen werden nicht franco versandt.

Echtheit aller von mir gelieferten Marken etc. garantirt.



Dr. phil. Otto Carl Alfred Moschkau.

Eine biographische Skizze

von

Dr. med. E. E. Nüssele.

Otto Carl Alfred Moschkau wurde als Sohn des Thierarztes C. A. Moschkau am 24. Januar 1848 in Löbau, in der sächsischen Oberlausitz geboren. Von Jugend auf zum Studium bestimmt, erhielt derselbe im väterlichen Hause darauf bezügliche Anregung, ausserdem aber Gymnasialbildung. Ein Herzleiden liess ihn später von diesem Lebensberufe absehen und das kaufmännische Fach ergreifen. Moschkau besuchte in Folge Dessen die Handelslehranstalt zu Bautzen und domicilirte sowohl in dieser Stadt, als in Zittau, bis er 1867 seiner Branche untreu wurde und längere Zeit, Studien halber, in Leipzig weilte. Bald nach seiner Freiwerdung vom Militärdienste erfolgte seine Verheirathung mit Ernestine Pfeifer, der Tochter eines Leinen-Industriellen am Fusse des Cottmars, und damit zugleich das Etablissement einer Leinenhandlung in Sachsens Residenz. Die seit jüngeren Jahren gehegte Vorliebe für vaterländische Geschichte erhielt hier durch Nutzbarmachung der Bibliotheken, Museen, vor Allem aber durch Bekanntwerden mit Geistesverwandten so reichlichen Stoff zur Entwicklung, dass schnell hinter einander aus Moschkau's Feder mehrere lausitzer Monographien, ebenso ein Band Gedichte und eine sehr umfangreiche Chronik seiner Vaterstadt Löbau die Presse verliessen. Noch ein anderes Feld war es, welches Moschkau, von regem Wahrheitsdrange beseelt, bebauen helfen sollte, dies war freies Forschen auf dem Gebiete der Religion, und eine innige Freundschaft fesselte ihn an die Kämpfer für dieses hochheilige Ziel, an Ullig, Czarsky, Elsner, Hüttisch, Knöfel und Andere. Wie er Dresdens dritter Dissident wurde, so auch der Mitgründer der ersten beiden freien Gemeinden Sachsens: zu Loschwitz und Dresden, deren Vervollkommnung er auf dem ersten Verbandstage freier Gemeinden Sachsens und angrenzender Landestheile, im Herbst 1871 zu Loschwitz als erwählter zweiter Präsident nach Kräften erstrebte.¹⁾ Der hier so recht zu Tage tretende Indifferentismus und

¹⁾ Lange: „Der Provinzialverband der freireligiösen Gemeinden und Vereine Sachsens am 25. Juni 1871. Blaschwitz.“

Meinungshader einerseits und die günstigen Erfolge seiner literarischen Unternehmungen andererseits bewogen ihn, den Kaufmannsstand an den Nagel zu hängen und sein Landhaus in Oybin, jener kostbarsten Perle des lausitzer Gebirges, zu beziehen, um hinfort nur der Literatur und Geschichte, seinen Lieblingsstudien, zu leben.

Sie sind ja zu allbekannt und stereotyp, die Misereen des heutigen Literatenthums, als dass sie dem von den schönsten Hoffnungen Getragenen nicht auch zu Theil geworden wären. Somit in den Kampf um's Dasein in erschreckendster Weise gerathend, ward ihm die am eigenen Körper so trefflich erprobte Homöopathie in der Weise zum rettenden Anker, als er sie in den von Gott und Welt verlassenem, von jedweder ärztlichen Hilfe fernen einsamen Gebirgsdörfern practisch ausübte und namentlich in der 1871 im Herbste ringsum grassirenden Pocken-Epidemie schöner Erfolge sich rühmen konnte. Bald wurde für Moschkau der hierauf bezügliche Wirkungskreis in Oybin's Umgebung zu klein; er wählte Herbst 1872 Zittau zu seinem Wohnorte, befreundete sich hier mit mehreren der namhaftesten Aerzte und assistirte längere Zeit in einer Privatheilanstalt, nicht ohne in dieser Stadt wieder mehrere Werke über lausitzer Geschichte vom Stapel gelassen zu haben, von denen das über: „Die Burgen der Lausitz, Schlesiens und Böhmens“ um deswillen erwähnt werden möge, als ihm dafür dankende Cabinetschreiben der Kaiser von Deutschland und Oesterreich, als auch des Königs von Sachsen zu Theil wurden.²⁾ Mit neuen Erfahrungen und Kenntnissen in der Medicin und Chirurgie ausgestattet, verlegte Moschkau im Herbst 1873 seine Praxis nach Mittel-Oderwitz, um aber nach kurzem Hiersein dieselbe für einige Zeit ganz fallen lassen zu müssen. Ausser einer für die wenigen Jahre sicher vielseitigen literarischen Thätigkeit hatte Moschkau nemlich, dringenden Aufforderungen Folge leistend, an verschiedenen Orten unter grossem Beifall Vorträge über moderne Philosophie und Naturwissenschaften (besonders über Darwinismus, wie denn Moschkau mit Darwin und Häckel in interessantem Briefwechsel stand und ersterem werthvolle Beiträge für seine Werke lieferte) gehalten und war im April 1874, dem Zeitgeiste Rechnung tragend, auch auf das Gebiet der Leichenverbrennung gerathen; dieses Thema, so viel begehrt und besprochen, brachte ihm, dem „Pionier für Leichenverbrennung“³⁾ nur anfangs Lorbeeren, später aber Dornen in erdrückender Menge und zugleich den Verlust seines Broderwerbs; letzterer das Resultat bezüglichher Agitationen seitens der officiellen Leiter aller Volksverdummung. Von dieser Seite mit dem Schicksale eines Märtyrers bedacht, glich Moschkau's Abzug von Oderwitz mehr einer unfreiwilligen Flucht, wenngleich der aufgeregten Menge zum Trotz seine Freunde es sich nicht nehmen liessen, ihm öffentlicher Abschiedsversammlungen werth zu halten.⁴⁾

Am Ufer der Mulde rastete Moschkau, fern aller Betheiligung an den politischen und religiösen Wirren. Er errichtete in Nossen ein photographisch-artistisches Institut und gründete gleichzeitig,

²⁾ „Oberl. Volkszeitung“, Nr. 40, 1873.

³⁾ „Zittauer Nachr.“ Nr. 98, 1874. „Dresdner Presse“, Nr. 126, 1873.

⁴⁾ „Dresdner Presse“, Nr. 130, 1874. Specht's „Sonntagsblatt“, Nr. 125, 1874.

unterstützt von mehreren bedeutenden Archäologen seine „Saxonia“, Zeitschrift für Geschichts-, Alterthums- und Landeskunde Sachsens. Auch hier schuf seine Feder mehrere historische Arbeiten, besonders topographischen Genres, um dem ihm von Oettinger beigelegten Namen eines „lausitzer Bädcker“ gerecht zu werden, während ihn auch Correspondenzen für Blätter der verschiedensten Parteischattirungen und ein flotter Briefwechsel mit Naturforschern und Archäologen des In- und Auslandes viel beschäftigten. Dennoch war Nossen nicht der Boden, auf dem Moschkau festen Fuss hätte fassen können. Ein Ruf als Lehrer an die Director Koch'sche Lehranstalt für naturwissenschaftliche Heilkunde in Dresden kam zu rechter Zeit und führte den für die Lehren Hahnemann's so Begeisterten wieder auf alte liebgewordene Bahnen. In dieser Stellung weilt Moschkau — der im Jahre 1873 das philosophische Doctorat sich erworben — gegenwärtig mit grosser Vorliebe und hoffentlich für lange, lange Zeit, da selbe vor Allem ihm das gewährt, was jedes Menschen erstes Bedürfniss ist: eine sorgenfreie Existenz. Am 26. November 1875 erhielt Moschkau von seinem hochherzigen Gönner, Sr. Durchlaucht dem Fürsten Matislaff Valerianovitsch Galitzin, ein Decret als homöopathischer Leibconsulent.⁵⁾

Doch nun zu Moschkau's Thätigkeit als Philatelist.

Die Anlage seiner ersten sehr primitiven Sammlung fällt in das Jahr 1860, die aber von Jahr zu Jahr einer grösseren, vollständigeren weichen musste. Im Jahre 1866 errichtete Moschkau in Zittau eine Briefmarkenhandlung. Im Jahre 1869 legte er in Dresden den Grund zu seiner grossen Briefmarkensammlung, die in Folge ihrer Benutzung als Unterlage zu Schaubek's Album und Catalog seinen Namen als Sammler bald weitbekannt machte und die in der Kriegsperiode 1870/71 nach ihrer Vereinigung mit der Trauwitz'schen Sammlung zum Besten der Feldpost-Unterbeamten öffentlich ausgestellt wurde⁶⁾, nachdem sie zuvor schon im „Verein für Erdkunde“ Besprechung gefunden und Sr. Majestät dem König Johann und Kronprinz Albert (jetzigen König) auf deren Wunsch vorgelegen hatte. Im Jahre 1869 schrieb Moschkau seine ersten Artikel über Briefmarken für den „Heidelberger Bazar“ und wurde Mitglied des Vereins für Unterdrückung antiphilatelistischer Elemente in Heidelberg, als welches er den Schwindel, der mit verschiedenen Privatmarken getrieben wurde, schonungslos aufdeckte. 1870 übernahm Moschkau die Redaction der „Deutschen Briefmarkenzeitung“, für die er in lebhafter Weise thätig war. Im Herbst 1871 gründete er sein „Magazin für Markensammler“, ebenso im Verein mit Dr. Arldt und Cand. jur. Treichel den „Verein deutscher Philatelisten“, dessen erster Präsident er heut' noch ist, wengleich die Blüthezeit des Vereins nur eine kurze war. Für diesen Verein redigirte Moschkau auch die bisher erschienenen vier Nummern der „Vertraulichen Mit-

⁵⁾ Biographien Moschkau's findet man in Oettinger's „Monteur des Dates“, livr. 41, S. 58 und im „Deutschen Dichterlexicon“ von Franz Brämmer, Heft 13. Wie dieses Werk ein systematisches Verzeichniss der Poesien Moschkau's enthält, so das „Sächsisches Schriftsteller-Lexicon“ von Dr. Haan, S. 121 und 122, eine systematische Zusammenstellung aller seiner Werke bis zum Jahre 1874.

⁶⁾ „Deutsche Briefmarken-Zeitung.“ 1870, S. 24.

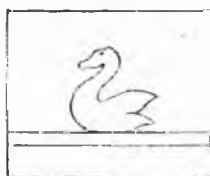
theilungen“, welche in gewisser Beziehung nicht ohne bessernden Einfluss gewesen sein dürften. Im Jahre 1871 erschien als erster Band seiner „Philatelistischen Bibliothek“: „Die Wasserzeichen auf den Briefmarken, nebst einer Geschichte der Briefmarken und des Sammelwesens“, welcher 1872 eine zweite Auflage erlebten. Diesem reihte sich 1875 als zweiter Band das „Handbuch für Essais-Sammler“ und als dritter Band dieses „Handbuch für Postmarken-Sammler“ an, welches im strengsten Sinne des Wortes die zweite Auflage des 1874 im April erschienenen grossen Moschkau'schen Cataloges bildet. Im Jahre 1874 ernannte ihn der „Hamburger Philatelisten-Club“ zu seinem Ehrenmitgliede, wie er denn bei Gründung deutscher, österreichischer und ausländischer Vereine oft als Berater zugezogen zu werden der Ehre gewürdigt wurde. Im Jahre 1874 erschien noch sein „Postkartenalbum“, von dem sich innerhalb fünf Monaten eine zweite Auflage nöthig machte. Wie Moschkau endlich als Mitarbeiter an Senf's trefflichem „Illustriertem Briefmarken-Journal“ thätig, wie er durch Errichtung einer öffentlichen „Markenprüfungs-Stelle“ eine empfindsame Lücke füllte, ist neben seiner übergrossen Liebe zu Allem, was Philatelie ist und heisst, ihr Bestehen, ihr Grünen und Blühen fördert, zu allbekannt, um hier des Näheren erörtert werden zu müssen. Moschkau ist eben ein „Philatelist von echtem Schrot und Korn!“

Wer wollte ihm dies abzustreiten wagen?

Gruss All-Deutschlands Philatelisten!







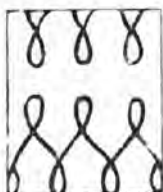
10

10



10

10





Aegypten.

Vice-Königreich.

Marken.

1866. Arabesken mit schwarz aufgedruckten ägypt. Schriftzeichen, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Pyramide und Sonne.)

1.	5 Para graugrün	0,50.	—.
2.	10 " braun	0,50.	—.
3.	20 " hellblau	0,50.	—.
4.	1 Pe lila (ohne W.)	0,75.	—.
5.	2 " gelb	1,00.	—.
6.	5 " rosa	1,75.	—.
7.	10 " schieferblau	3,00.	—.

NB. Nach Dr. Gray existirte diese Emission versuchsweise kurze Zeit ungezähnt. Moens führt diese Emission ferner als vertikal ungezähnt und horizontal 13 gezähnt auf.

1867. Sphinxkopf und Pyramiden im liegenden Oval, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Halbmond und Stern.)

8.	5 Para gelb	0,20.	—.
9.	10 " lila	0,35.	0,20.
10.	20 " grün	0,40.	0,25.
11.	1 Pe roth	0,50.	0,30.
12.	2 " blau	1,25.	0,50.
13.	5 " braun	2,50.	0,60.
14.	10 " hochviolett	—.	—.

1871. Desgleichen.

15.	10 Para hochviolett	0,35.	0,25.
16.	20 " dunkelgrün	—.	—.

1871. Sphinxkopf und Pyramiden im liegenden Oval. Inscr.: „Poste Khedeuie Egiziane“ unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Halbmond und Stern [etwas grösser]).

17.	5 Para braun	0,15.	0,10.
18.	10 " lila	0,20.	0,15.
19.	20 " blau	0,25.	0,20.
20.	1 Piastra roth	0,50.	0,10.
21.	2 Piastra gelb	1,00.	0,30.
22.	2 1/2 " violett	1,00.	0,40.
23.	5 " grün	1,50.	0,55.

NB. I. Die sogenannten Administrationsmarken (Inscr. arab. in grossem runden Rahmen, mit italienischer Umschrift: „Poste vice reali egiziane“ und Name der Stadt, f. Dr. auf w. P.) sind keine Postmarken, sondern nur Verschlussoblaten für amtliche Briefe und Sendungen von einem Postamte zum anderen. Es giebt deren von allen grösseren Städten, als: Atfè, Alexandria, Cairo, Constantinopoli, Gedda, Smirne, Suez etc.

NB. II. Von Nr. 17 und 18 giebt es noch folgende interessante, selten vorkommende Fehldrucke (Kopf verkehrt eingedruckt) 1875,

24.	5 Para braun	—.	0,75.
25.	10 „ lila	—.	—.

Suez- Canal- Compagnie.

1868.	Dampfschiff im liegenden Oval, Inschrift oben: „Canal maritime“, unten „de Suez“, Werthziffern in den vier Ecken, unten in der Mitte „Postes“, f. Dr., w. P., ungezähnt.		
	1.	1 Centime schwarz	0,35. —.
	2.	5 Centimes hellgrün	0,45. —.
	3.	20 „ hellblau	0,75. —.
	4.	40 „ rosenroth	1,00. —.

NB. Dass die Gesellschaft von Seiten des Khedive zur Emission dieser Marken autorisirt war, sowie dass sie wirklich als Briefmarken kurze Zeit Cours hatten, unterliegt ferner keinem Zweifel mehr.

Angola.

Portugisische Besizung.

Marken.

1870.	Krone im runden, verzierten Rahmen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. glae. P., gezähnt.		
	1.	5 Reïs schwarz	0,40. —.
	2.	10 „ goldgelb	0,45. —.
	3.	20 „ braungelb	0,75. —.
	4.	25 „ rosa	0,85. —.
	5.	50 „ grün	1,25. —.
	6.	100 „ lila	1,50. —.
1872.	Desgleichen, f. Dr., bläul. P., gezähnt.		
	7.	5 Reïs schwarz	0,60. —.
	8.	20 „ braun	0,75. —.
	9.	25 „ rosa	1,00. —.

Antigua.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1861.	Kopf der Königin nach links im Viereck, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	1.	One Penny rosa	0,40. 0,25.
	2.	Six Pence grün	—. 0,30.
1868.	Desgleichen, gezähnt. (W.: Stern.)		
	3.	One Penny ziegelroth	0,35. 0,25.
	4.	Six Pence grün	—. 0,35.
1873.	Desgleichen, gezähnt. (W.: Krone und CC.)		
	5.	One Penny carminroth	0,25. 0,20.
	6.	Six Pence grün	—. 0,35.
	7.	Six „ gelbgrün	—. 0,35.

NB. Varietät: One Penny dunkelrosa, ungezähnt, mit **W.:** A. G. und Stern. — Moens verzeichnet zweierlei Zähnung: 15/14 und 14 1/4 und 15 1/4.

Antioquia.

(Siehe Ver. St. von Columbia.)

Argentinische Republik.

Marken.

1856. Wappen im Oval, strahlende Sonne darüber, Name: „Confed. Argentina“ oben, Werthangabe unten, schmale griech. Einfass., f. Dr., w. P., **grosse** Werthziffer.
- | | | | |
|----|-----------------------|----|----|
| 1. | 5 Centavos carminroth | —. | —. |
|----|-----------------------|----|----|
- Desgleichen, mit breiter griech. Einfassung und **kleiner** Werthziffer, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|-----------------|-------|----|
| 2. | 5 Centavos roth | 0,75. | —. |
| 3. | 10 „ grün | 1,50. | —. |
| 4. | 15 „ blau | 1,75. | —. |
- NB.** Varietät: Nr. 2 mit 2 Punkten hinter der 5 = 5: Centavos.
1862. Wappen zwischen Zweigen und Inschrift: „Republika Argentina“ im Kreise, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|-----------------|-------|-------|
| 5. | 5 Centavos rosa | 1,00. | 0,50. |
| 6. | 10 „ grün | 1,50. | 0,75. |
| 7. | 15 „ blau | —. | 1,50. |
- NB.** Von Nr. 5—7 gibt es einen Abdruck in lebhafterer Farbe.
1864. Brustbild Don Rivadavia's nach links im Oval, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|--|----|-------|
| 8. | Cinco Centavos rosa, Werthziffer in den vier Ecken | —. | 2,00. |
| 9. | Diez Centavos grün, Werthziffer in den vier Ecken | —. | —. |
| 10. | Quinze Centavos blau, Werthziffer links und rechts | —. | —. |
1864. Desgleichen. (**W.:** R. A.)
- | | | | |
|-----|---------------------|----|-------|
| 11. | Cinco Centavos rosa | —. | 2,00. |
| 12. | Diez „ grün | —. | —. |
| 13. | Quinze „ blau | —. | —. |
- Desgleichen, durchstochen und gezähnt. (**W.:** R. A.)
- | | | | |
|-----|---------------------|-------|-------|
| 14. | Cinco Centavos rosa | 1,00. | 0,35. |
| 15. | Diez „ grün | 1,25. | 0,65. |
| 16. | Quinze „ blau | 1,50. | 0,75. |
1867. Diverse Portraits in verschiedenen Einfassungen, Name, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | | |
|-----|--|-------|-------|
| 17. | Cinco Centav. roth, Don Rivadavia im Kreise | 0,75. | 0,15. |
| 18. | Diez „ grün, Gen. Belgrano im Oval | 1,00. | 0,40. |
| 19. | Quinze „ blau, San Martin im verschiedenen Viereck | 1,50. | 0,40. |

1873.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	20. Un Centavo violett, Antonio Balcare nach links im Oval	0,25.	0,20.
	21. Cuatro Centavos braun, Dr. M. Moreno nach links im Oval	0,40.	0,30.
	22. Treinta (30) Centavos gelb, Carlos de Alvear nach rechts im Oval	3,00.	—.
	23. Sesenta (60) Centavos schwarz, D. G. A. de Posadas nach rechts im Oval	6,00.	—.
	24. Noventa (90) Centavos blau, D. Corn. Saavedra i. P. im Oval	8,50.	—.
	Cordoba.		
1875.	Thurm mit Fahne und Emblemen im Oval, Inschrift oben: „Cordoba“, Werthangabe unten, f. D., w. geripptes P.		
	25. 5 Cent blau.	—.	—.

Azoren.

Portugisische Besetzung.

Marken.

1868.	Die Marken Portugals, Em. 1866, überdruckt mit „Acores“ roth auf 5 Reiß, schwarz auf den übrigen Werthen, f. Dr., w. P.		
	1. 5 Reiß schwarz	—.	—.
	2. 10 „ gelb	—.	—.
	3. 20 „ braun	0,75.	—.
	4. 50 „ grün	1,50.	—.
	5. 80 „ orangeroth	1,50.	—.
	6. 100 „ lila	2,00.	—.
1869/70.	Dieselben, gezähnt.		
	7. 5 Reiß schwarz	0,40.	—.
	8. 10 „ gelb	0,40.	—.
	9. 20 „ braun	0,50.	—.
	10. 25 „ rosa	0,75.	—.
	11. 50 „ grün	1,25.	—.
	12. 80 „ orangeroth	—.	—.
	13. 100 „ lila	—.	—.
	14. 120 „ blau	1,50.	—.
	15. 240 „ violett	3,50.	—.
1871/73.	Die Marken Portugals, Em. 1871, mit gleichem Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	16. 5 Reiß schwarz	0,15.	—.
	17. 10 „ gelb,	0,25.	—.
	18. 20 „ braun	0,30.	—.
	19. 25 „ rosa	0,40.	—.
	20. 50 „ grün	0,75.	—.
	21. 80 „ orange	1,00.	—.
	22. 100 „ lila	1,25.	—.
	23. 120 „ blau	1,50.	—.
	24. 240 „ violett	2,75.	0,75.
1872.	Desgleichen, f. Dr., w. P., Aufdruck schwarz!		
	25. 5 Reiss schwarz.	—.	—.

NB. Als Varietäten der Em. 1869 erwähnen wir Nr. 8 und 10 mit verkehrtem Aufdruck, Nr. 10 mit Aufdruck in kleinerer Schrift und Nr. 7 und 10 in grösserer Schrift.

1875. Desgleichen, f. Dr., w. P., relief, gezähnt. 1,25. —.
26. 100 Reils lilabraun

Baden.

Grossherzogthum.

Marken.

1852.	Werthziffer im Kreis, Name oben, schw. Dr., f. P.			
	1.	1 (Kreuzer) chamois	0,35.	—.
	2.	3 " hellgelb	—.	0,20.
	3.	3 " orange	0,20.	0,20.
	4.	6 " grün	0,20.	0,15.
	5.	9 " rosa	0,15.	0,10.
1853—57.	Desgleichen.			
	6.	1 (Kreuzer) weiss	0,30.	—.
	7.	3 " grün	0,20.	0,10.
	8.	3 " blau	0,20.	0,10.
	9.	6 " gelb	0,20.	0,10.
1860.	Wappen im Viereck auf schraffirtem Grunde, gezähnt, f. Dr., w. P.			
	10.	1 Kreuzer schwarz	0,25.	0,20.
	11.	3 " blau	0,20.	0,15.
	12.	6 " gelb	0,20.	0,20.
	13.	6 " orangeroth	0,20.	0,20.
	14.	9 " rosa	0,20.	0,15.
1862.	Desgleichen, gezähnt.			
	15.	6 Kreuzer blau	0,50.	0,15.
	16.	9 " braun	0,20.	0,25.
1862—1864.	Desgleichen, auf weissem Grunde, gezähnt.			
	17.	1 Kreuzer schwarz	—.	0,10.
	18.	3 " rosa	—.	0,10.
	19.	6 " blau	—.	0,15.
	20.	9 " braun	—.	0,15.
	21.	18 " grün	0,35.	—.
	22.	30 " orange	1,75.	1,00.
1868.	Desgleichen, mit fetter Inschrift, gez.			
	23.	1 Kreuzer grün	0,15.	0,10.
	24.	3 " rosa	0,25.	0,10.
	25.	7 " blau	0,30.	0,10.

Landpost-Marken.

1862.	Grosse Werthziffer im verzierten Viereck. Inschrift: „Landpost Porto-Marke“, schw. Dr., f. P., gezähnt.			
	26.	1 (Kreuzer) gelb	0,15.	—.
	27.	3 " gelb	0,20.	—.
	28.	12 " gelb	0,60.	—.

Couvert.

1858. Kopf des Grossherzogs Friedrich im Oval nach rechts, weiss en relief, Ueberdruck orange links.

	29.	3 Kreuzer blau	1,50.	—.
	30.	6 " gelb	1,50.	—.
	31.	9 " rosa	2,00.	—.
	32.	12 " braun	7,00.	—.
	33.	18 " ziegelroth	8,50.	—.
1862.		Desgleichen, Ueberdruck rechts.		
	34.	3 Kreuzer rosa	0,40.	0,10.
	35.	6 " blau	0,55.	0,25.
	36.	9 " braun	0,75.	0,20.

Correspondenzkarte.

1870.		Typendruck, Inschrift: oben „Badischer Postbezirk“, darunter „Correspondenzkarte“, schw. Dr., auf f. Cartonpapier.		
	37.	Chamois	0,25.	—.
	38.	Lila	—.	—.

NB. 1869 erschienen Postanweisungen, schw. Dr., rosa Cartonpapier, ohne Marke.

Retourmarke.

Inschrift in Querquart: „Als unbestellbar urkundlich eröffnet etc.“ durch eine Linie getheilt, im anderen Raume „Name des Aufgebers“, 10 Cent. lang, 5 Cent. hoch und durch Linie in zwei Räume à 3 und 7 Cent. getheilt, schw. D., w. P.

39.	Schwarz	—.	—.
-----	---------	----	----

NB. Diese Retourmarke wurde noch durch einen besonderen Stempel mit der Inschrift „Commission zur Eröffnung unbestellbarer Briefe“ entwerthet.

Feldpost.

1866, ebenso 1870.	Couvert. Typendruck, f. Dr., w. D.		
40.	weiss.	—.	—.
1870/71.	Postkarte. Typendruck: Badische Feldpost. F. Dr. cham. Cart.-P.		
41.	schwarz (2 Typen.)	—.	—.

Bahama-Inseln.

Britische Besetzung.

Marken.

1859.		Portrait der gekrönten Königin im Oval, Name, f. Dr., w. P., ungezähnt.		
	1.	One (1) Penny carminroth	—.	—.
		Desgleichen, ohne Wasserzeichen, durchstochen.		
	2.	One (1) Penny carminroth	—.	—.
	3.	Four (4) Pence rosa	—.	—.
	4.	Six (6) Pence graulila	—.	—.
1862.		Desgleichen, durchstochen. (W: Krone und CC.)		
	5.	One (1) Penny carminroth	0,25.	—.
	6.	Four (4) Pence rosa	1,00.	0,35.
	7.	Six (6) Pence lila	1,00.	0,50.
1863.		Kopf der Königin nach links im Oval, Name, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und CC.)		
	8.	One Shilling grün	2,00.	0,75.

NB. Die Nuancen von Nr. 5 gehen in's Unendliche.

Barbados.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1852. Sitzende Britannia -im Viereck, Name, ohne Werthangabe, f. Dr., bläul. P.
- | | | |
|-------------------------|----|-------|
| 1. (1/2 Penny) hellgrün | —. | 2,00. |
| 2. (1 ") blau | —. | 4,50. |
| 3. (4 Pence) roth | —. | 2,00. |
- NB.** Die bläuliche Färbung des Papieres scheint durch einen Zersetzungs-Process des Gummi's entstanden.
- Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | |
|-------------------------|----|-------|
| 4. (1/2 Penny) hellgrün | —. | 1,75. |
| 5. (1 ") blau | —. | 1,00. |
| 6. (4 Pence) roth | —. | —. |
1859. Desgleichen, f. Dr., w. P., mit Werthangabe.
- | | | |
|-----------------------------|----|-------|
| 7. Six (6) Pence carmin | —. | —. |
| 8. One (1) Shilling schwarz | —. | 0,50. |
1861. Desgleichen, ohne Werthangabe, durchstochen.
- | | | |
|-------------------------|-------|-------|
| 9. (1/2 Penny) hellgrün | 0,25. | —. |
| 10. (1 ") blau | 0,25. | 0,20. |
| 11. (4 Pence) rosa | 1,00. | 0,40. |
1861. Desgleichen, mit Werthangabe, durchstochen.
- | | | |
|------------------------------|-------|-------|
| 12. Six (6) Pence ziegelroth | 2,00. | 0,50. |
| 13. Six (6) " carmin | —. | —. |
| 14. One (1) Shilling schwarz | 0,30. | 0,75. |
1866. Desgleichen, ohne Werthangabe, durchstochen.
- | | | |
|--------------------------|----|----|
| 15. (4 Pence) ziegelroth | —. | —. |
|--------------------------|----|----|
- 1871/72. Desgleichen. (W.: kleiner Stern.)
- | | | |
|--------------------------------------|-------------------|-------------|
| 16. (1 Penny) blau, ohne Werthangabe | 0,25. | 0,15. |
| 17. Six (6) Pence ziegelroth | } nur Werthangabe | 1,50. 0,50. |
| 18. One (1) Shilling schwarz | | 2,50. —. |
1873. Desgleichen, ohne Werthangabe. (W.: grosser Stern.)
- | | | |
|--------------------------|-------|-------|
| 19. (1/2 Pence) hellgrün | 0,25. | 0,15. |
| 20. (1 ") blau | 0,25. | 0,15. |
| 21. (4 ") roth | 1,00. | 0,40. |
1873. Desgleichen (W.: Stern), gezähnt.
- | | | |
|----------------------|-------|----|
| 22. Three Pence lila | 0,75. | —. |
|----------------------|-------|----|
1873. Britannia mit Schild im Kreise, Arabesken in den Ecken, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Stern.)
- | | | |
|----------------------------------|----|----|
| 23. Five (5) Shillings rothbraun | —. | —. |
|----------------------------------|----|----|
1874. Typus von Nr. 22, Inschrift oben im Halbbogen: „Barbados“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Stern.)
- | | | |
|------------------------|-------|-------|
| 24. One (1) Penny blau | 0,25. | 0,20. |
|------------------------|-------|-------|
1874. Prov. Ausgabe, Typus der Marke Nr. 19, mit Aufdruck: „Half Penny“, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | |
|---------------------------|----|----|
| 25. Half (1/2) Penny grün | —. | —. |
|---------------------------|----|----|
1874. Typus von Nr. 24, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Stern.)
- | | | |
|---------------------------------|-------|----|
| 26. Half (1/2) Penny dunkelgrün | 0,20. | —. |
|---------------------------------|-------|----|

Bayern.

Königreich.

Marken.

Sämmtliche Marken und Couverte farbiger Druck, weisses Papier.

1849. 1. Nov. Grosse Werthziffer im Viereck, Name oben. (Mit und ohne Seidenfäden.)

1. 1 Kreuzer schwarz 3,00. 1,50.

1849—58. Grosse Werthziffer im Kreis, Name oben, mit Seidenfäden.

2. 1 Kreuzer rosa 0,20. 0,10.

3. 3 " blau 0,75. 0,05.

4. 6 " braun 0,75. 0,05.

5. 9 " grün 0,85. 0,10.

6. 12 " roth 1,75. 0,50.

7. 18 " gelb 2,25. 0,60.

NB. Nr. 3 und 4 wurde gleichzeitig mit der schwarzen 1 Kreuzer am 1. Nov. 1849 emitirt, die 1 Kreuzer rosa und 9 Kreuzer grün am 1. Juli 1850, 18 Kreuzer gelb am 19. Juli 1854 und 12 Kreuzer roth am 22. Juli 1858.

1862. 10. October. Desgleichen.

8. 1 Kreuzer gelb 0,25. 0,10.

9. 3 " roth 0,40. 0,05.

10. 6 " blau 0,60. 0,05.

11. 9 " hellbraun 0,75. 0,05.

12. 12 " grün 0,75. 0,25.

13. 18 " ziegelroth 1,25. 0,35.

1867. Wappen, weiss en relief, Name oben, Seidenfäden.

14. 1 Kreuzer grün 0,25. 0,10.

15. 3 " rosa 0,40. 0,05.

16. 6 " blau 1,00. 0,20.

17. 9 " hellbraun 0,75. 0,20.

18. 12 " lila 1,00. 0,30.

19. 18 " ziegelroth 1,35. 0,50.

1868. Desgleichen.

20. 1 Kreuzer dunkelgrün 0,20. —.

21. 6 " braun 0,75. 0,20.

22. 7 " blau 0,75. 0,20.

1870—71. Desgleichen (Wasserzeichen: gekreuzte Linien), gez.

23. 1 Kreuzer grün 0,10. 0,05.

24. 3 " rosa 0,15. 0,05.

25. 6 " hellbraun 0,25. 0,20.

26. 7 " blau 0,30. 0,05.

27. 12 " lila —. —.

28. 18 " ziegelroth 0,75. 0,50.

1873. Desgleichen.

29. 9 Kreuzer braun 0,35. —.

30. 10 " gelb 0,50. 0,35.

1874. Wappen gross en relief, im ausgebognen Oval, Inschr. oben: Bayern, unten Mark, in den Ecken Werthziffer in Kreisen, f. Dr., w. P., ungezähnt. (W.: gekreuzte Linien.)
 31. 1 Mark violet 1,50. 0,50.
1875. Desgleichen, gezähnt.
 32. 1 Mark violet 1,50. 0,35.

Für unfrankirte Briefe.

1863. Grosse Werthziffer im Viereck, Inschrift: „Bayr. Posttaxe“.
 33. 3 Kreuzer schwarz 0,40. —.
1871. Desgleichen, gez. (mit Wasserzeichen der Em. 1870—71).
 34. 1 Kreuzer schwarz 0,15. —.
 35. 3 „ schwarz 0,25. —.

Retourmarken.

- 1865—70. Wappen im Oval mit verzierten Ecken, Umschr.: „Commission für Retourbriefe“, Name des Postamtes unten, sch. Dr., w. P.
36. München schwarz (2 diverse Typen.) 0,50. —.
 37. Augsburg „ 0,50. —.
 38. Bamberg „ 0,50. —.
 39. Nürnberg „ 0,50. —.
 40. Würzburg „ 0,50. —.
 41. Speyer „ (1870) 0,50. —.
- 1869—73. Inschrift im Viereck, schw. Dr., w. P., „Retourbrief. Kgl. Oberpostamt.“
42. Regensburg schwarz 0,25. —.
 43. Bamberg „ 0,25. —.
 44. München „ 0,25. —.
 45. Würzburg „ 0,25. —.
- Desgleichen, „Commission für Retourbriefe“, schw. Dr., w. P.
46. Augsburg schwarz 0,25. —.
 47. Nürnberg „ 0,25. —.
 48. Regensburg „ 0,25. —.

NB. Von sämtlichen Retourmarken giebt es Fehldrucke in Menge. Nr. 37 mit Augsburg, Augburg und Augsburg, Nr. 42 und 44 mit Retourbrief, Nr. 47 mit Retourbriefe und Nr. 42—45 mit Oberpostamt, Nr. 48 mit Regensburg.

Couverté.

1869. Wappen, weiss en relief, im Oval, Name oben, schw. Ueberdruck quer durch die Marke, f. Dr., w. P.
 49. 3 Kreuzer rosa 0,25. 0,15.
1874. Desgleichen, ohne Ueberdruck, f. Dr., w. P.
 50. 3 Kreuzer, dunkelrosa 0,25. —.
1875. Desgleichen, ohne Ueberdruck, f. Dr., bläul. P. (W.: grosse starke Wellenlinien von Querstreifen durchbrochen.)
 51. 3 Kreuzer rosa —. —.
1874. Typus der Marke Nr. 21, 24 und 26, theils in den oberen Ecken Posthörner, in den unteren Werthziffern, en relief, f. Dr., w. P., ohne Ueberdruck.
52. 1 Kreuzer grün 0,15. —.
 53. 3 „ rosa 0,25. —.
 54. 7 „ blau 0,75. —.

Für die Correspondenz des königl. Hofes.

1865. Typendruck in roth und schwarz auf weissem Papier. Aufschrift: „Postconvert. Recommandirt. An . . . Sofort zu öffnen“ und div. Bemerkungen.
55. roth und schwarz —. —.

Correspondenzkarten.

1870. Inschrift: „Bayern Correspondenzkarte“. Mit 6 Bemerkungen, schw. Dr., f. Cart.-P.
56. gelblich 0,25. —.
57. chamois 0,25. —.
1872. Inschrift desgleichen mit Wappen. „Mit bezahlter Rückantwort“, schw. Dr., f. P.
58. grün 0,25. —.
1873. Typus der Marke Nr. 23, Inschrift etc. wie bei Nr. 54, schw. Dr., f. Cart.-P., kleines Format.
59. 2 Kreuzer grün auf chamois 0,15. —.
Dieselbe Karte, ohne Marke.
60. chamois 0,05. —.
1874. Mit bezahlter Rückantwort. Typus der Marke und Karte Nr. 57 schw. Dr. grau. Cart.-P.
61. 2 + 2 Kreuzer grün 0,25 —.
1874. Typus der Couvertmarke Nr. 52. Karte und Inschrift wie Nr. 57 schw. Dr., gelbl. Cart.-P.
62. 1 Kreuzer hellgrün 0,10. —.
1875. Typus der Postkarte Nr. 57, ohne Bemerkungen unten und auch sonstig textlich abweichend, schw. Dr., f. Cart.-P.
63. 2 Kreuzer grün auf chamois 0,15. —.

Kreuzbandstreifen.

1874. Typus der Couvertmarke Nr. 52 f. Dr., w. P.
64. 1 Kreuzer hellgrün 0,10. —.
- NB.** Seit 1874 wurden Postpacketadressen, schw. Dr., grünes und gelbes Cart.-P., eingeführt.

Postanweisungskarten.

1874. Typus der Marke Nr. 52 w. Cart.-P., Formuldruk „blau“, Marke rechts oben, en relief, in grossem und kleinem Formate.
65. 6 Kreuzer hellbraun 0,45. —.
Desgleichen, Typus der Marken von 1870, f. Dr., w. P.
66. 7 Kreuzer blau 0,50. —.
67. 12 Kreuzer violet 0,75. —.
- Desgleichen, Typus wie Nr. 52, Stempel rechts oben. Aufschrift über der Marke: „An Soldaten“. (Bis 5 Thaler = 8 Fl. 45 Kr. incl.), blauer Dr., w. Cart.-P.
68. 3 Kreuzer roth 0,30. —.
Desgleichen, ohne Markenstempel für dienstliche Angelegenheiten, blauer Dr., w. Cart.-P.
69. blau 0,20. —.

NB. Postanweisung Nr. 66 existirt in 2 Typen. Type 1 hat Gulden- und Thalerwährung als Vordruck, Type 2 hat Gulden- und Markwährung. — 1871. Postmandate m. Wappen, schw. Dr., grüner Cart. 1875. Desgleichen, provisorische Ausgabe, mit Doppelstempel oben rechts.

71.	11 Kreuzer (1 u. 10 Kr.)	hellgrün u. gelb	1,00.	—.
72.	14 „ (2 und 12 Kr.)	dunkelgrün und violet	1,25.	—.

Kriegs-Retour-Marken.

1870. Für an internirte Franzosen adressirte, unbestellbare Briefe. Vignetteneinfassung mit Inschrift: „Inconnu en Allemagne“, schw. Dr., f. P.

73. roth	—.	—.
-----	------------	----	----

NB. Die sogenannten Instructionsmarken sind ein Theil einer Etiquette für die an die Filialpostämter versandten Markenpakete und sämmtlich schwarz auf farbig gedruckt. In der Mitte der Etiquette ist die betreffende Marke abgedruckt, ferner steht darauf: „Franco-Marken“. Serie I: in 25 Bogen in 25 Blättern oder Serie II in 50 Blättern = 4500 Stück. Geldbetrag . . . Gulden. Da dieselben auch viel gesammelt werden, wollen wir sie hier aufzählen:

Em. 1850. Typus der Marken 1 Kreuzer grau, 3 Kreuzer dunkelblau, 6 Kreuzer braunviolet, 9 Kreuzer grün, 12 Kreuzer roth und 18 Kreuzer gelb. Em. 1862, desgleichen. 1 Kreuzer gelb, 3 Kreuzer roth, 6 Kreuzer blau, 9 Kreuzer hellbraun, 12 Kreuzer grün, 18 Kreuzer grau.

Emission 1876.

1876. Typus noch unbekannt, wird nach Angabe des Illustrierten Briefmarken-Journals, Nr. 20 1875, aus folgenden Werthen und Arten bestehen:

(Das Erscheinen wird s. Z. bekannt gemacht.)

Marken.

74.	3 Pfennige	grün	0,10.	—.
75.	5 „	violet	0,10.	0,05.
76.	10 „	roth	0,20.	0,05.
77.	20 „	blau	0,30.	0,05.
78.	25 „	rothbraun	0,40.	0,15.
79.	50 „	grau	0,75.	0,25.

Couverté.

80.	5 Pfennige	violet	0,15.	—.
81.	10 „	roth	0,20.	—.

Postkarten.

82.	5 Pfennige	violet	0,15.	—.
83.	5 × 5 Pfennige	violet	0,20.	—.

Postanweisungskarten.

84.	20 Pfennige	blau	0,40.	—.
-----	-------------	------	-------	----

Postanweisungscouverts.

85.	15 Pfennige	gelb	0,35.	—.
86.	20	„ blau	0,40.	—.

Kreuzbänder.

87.	3 Pfennige	grün	0,10.	—.
-----	------------	------	-------	----

Feldpost 1870/71.

Für Zwecke derselben wurden verausgabt:

a) **Correspondenzkarten:**

chamois.

b. **Couverts, an und von der Armee:**

diverse.

Belgien.

Königreich.

Marken.

(Sämmtliche Marken und Couverts farbiger Druck auf weissem Papier.)

1849.	König Leopold I. im Viereck, Name fehlt, Inschrift: „Postes“ oben, Werthangabe unten. (W.: LL in einander verschlungen in Linieneinfassung.)			
	1. Dix (10) Cents schwarzbraun	4,50.	0,40.	
	2. Vingt (20) „ blau	4,50.	0,30.	
1850.	König Leopold I. im Oval. Inschrift wie Em. 1849.			
	3. Dix (10) Cents schwarzbraun	2,00.	0,20.	
	4. Vingt (20) Cents blau	2,00.	0,20.	
	5. Quarante (40) Cents roth	2,50.	0,20.	

NB. Diese Emission besass der Verf. auch mit dem Wasserzeichen der ersten Emission, ebenso auf feinem und starkem Papier.

1861.	Desgleichen.			
	6. 1 Centime grün	0,75.	0,35.	
1863.	Desgleichen, gezähnt.			
	7. 1 Centime grün	0,15.	0,10.	
	8. 10 „ schwarzbraun	0,35.	0,10.	
	9. 20 „ blau	0,50.	0,10.	
	10. 40 „ roth	0,75.	0,10.	
1865--66.	König Leopold I. im Kreis, gezähnt.			
	11. 10 Cent. grau	0,40.	0,05.	
	12. 20 „ blau	0,55.	0,05.	
	13. 30 „ braun	0,60.	0,15.	
	14. 40 „ rosa	0,75.	0,20.	
	15. Un (1) Franc lila	1,50.	0,40.	

NB. Diese Emission giebt es in blasser als auch in lebhafter Farbengebung.

1870.	König Leopold II. nach links in verschiedener Einfassung, gezähnt.		
	16. 10 (Centimes) grün	0,15.	0,05.
	17. 20 „ blau	0,30.	0,05.
	18. 30 („) braungelb	0,45.	0,20.
	19. 40 („) rosa	0,50.	0,20.
	20. Un (1) Franc violet	1,00.	0,40.
1875.	Desgleichen, f. Dr., w. P. gez.		
	21. 25 Centimes hellbraun	0,40.	0,10.
	22. 50 „ grauschwarz	0,75.	0,25.

Zeitungsmarken.

1866—67.	Wappen im Oval, gezähnt.		
	23. 1 Centime schwarzgrau	0,10.	—.
	Desgleichen, ungezähnt.		
	24. 1 Centime schwarzgrau	0,50.	—.
	Desgleichen, gezähnt.		
	25. 2 Centimes blau	0,15.	—.
	26. 5 „ dunkelbraun	0,15.	—.
1870.	Werthangabe in der Mitte, darüber Wappen, darunter liegender Löwe, gezähnt.		
	27. 1 Centime grün	0,05.	—.
	28. 2 Centimes blau	0,05.	—.
	29. 5 „ braungelblich	0,10.	—.
	30. 8 „ violet	0,20.	—.
	Desgleichen, ungezähnt.		
	31. 1 Centime grün	—.	—.
1874.	Desgleichen, gezähnt.		
	32. 8 Centimes hellviolet	0,15.	—.

Chiffretaxe.

1870.	Werthangabe in gekröntem Ovale, gezähnt.		
	33. 10 Centimes à percevoir grün	0,25.	—.
	34. 20 „ „ „ blau	0,45.	—.

Couvrete.

1873.	König Leopold II. nach links en relief, im Oval, f. Dr., w. Papier.		
	35. 10 Centimes grün	0,20.	—.

NB. Dies Couvert gibt es in Visit-, und grösserem Format seit 1874.

Correspondenzkarten.

1870.	Vignette mit Wappen, Stempel der Marke Nr. 29. Anmerkungen rechts und links, f. Dr. auf gelbem Cart.-P.		
	36. 5 Centimes braun	0,50.	—.
1872.	Desgleichen ohne Anmerkungen an den Seiten.		
	37. 5 Centimes braun	0,20.	—.

1873. Wappen und Stempel der Marke Nr. 29, f. Dr. auf gelbem Cart.-Papier.
- | | | | | |
|-------|------------|---------------|-------|----|
| 38. | 5 Centimes | blassviolet | 0,15. | —. |
| 38 a. | 5 | „ braunviolet | 0,15. | —. |
- Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort, zwei Karten aneinander hängend, Inschrift: „Reponse Antwoordt“.
- | | | | | |
|-----|----------------|-------------|-------|----|
| 39. | 5 + 5 Centimes | blassviolet | 0,30. | —. |
|-----|----------------|-------------|-------|----|
- Dieselbe, Inschr.: „Reponse Antwoordt“.
- | | | | | |
|-----|----------------|---------------|-------|----|
| 40. | 5 + 5 Centimes | lebhaftviolet | 0,40. | —. |
|-----|----------------|---------------|-------|----|
- NB.** Von Nr. 39 coursiren Exemplare, auf denen das T in Antwoordt radirt ist. (Preis 30 pf.)
1875. Desgleichen, Inschrift: Carte correspondance, darunter das belgische Wappen, hierauf zwei doppelzeilige Aufschriften und darunter 3 Adresslinien, griechische Einfassung, schw. Dr., bläul. Cart.
- | | | | | |
|-----|-------------|---------|-------|----|
| 41. | 10 Centimes | schwarz | 0,25. | —. |
|-----|-------------|---------|-------|----|

Bergedorf.

Früher gemeinschaftliches Amt der freien Städte Hamburg und Lübeck, jetzt Hamburg allein gehörend.

Marken.

1862. 10. Nov. Wappen, halb das Lübeck's, halb das von Hamburg im Viereck, f. Dr., f. P. In verschiedenen mit der Höhe des Werthes zunehmenden Grössen.
- | | | | | |
|----|---------------|-------------------------|-------|----|
| 1: | 1/2 Schilling | schwarz auf blau | 0,20. | —. |
| 2. | 1 | „ schwarz auf weiss | 0,20. | —. |
| 3. | 1 1/2 | „ schwarz auf gelb | 0,20. | —. |
| 4. | 3 | „ blau auf rosa | 0,20. | —. |
| 5. | 4 | „ schwarz auf hellbraun | 0,20. | —. |
- (Der ganze Satz 0,80.)

BN. Eine anderwärts bemerkte Emission von 1861, 1/2 Schill. schwarz auf violet und 3 Sch. schwarz auf rosa, existirte nie, selbst nicht als Essais. (Schwindel!) Nach Oskar Berger sollen sie am 1. Nov. 1861 emittirt worden sein. (?)

Bermuda- (Somers-) Inseln.

Britische Besizung.

Marken.

1865. Kopf der Königin n. links im Kreise, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und CC.)
- | | | | | |
|----|--------------|-----------------------|-------|-------|
| 1. | One Penny | rosa | 0,25. | 0,20. |
| 2. | Six Pence | lila (1873 braunlila) | 1,25. | 0,50. |
| 3. | One Shilling | grün | 2,00. | 1,00. |
1866. Desgleichen. (W.: wie oben.)
- | | | | | |
|----|-----------|------|-------|----|
| 4. | Two Pence | blau | 0,60. | —. |
|----|-----------|------|-------|----|

1873. Königin nach links im Kreise und achteck. Einfassung, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: wie oben.)
 3. Three Pence orange 0,75. —.
1874. Prov. Ausgabe. Marke Nr. 3: 1 Shilling, mit Aufdruck in schwarz, gezähnt.
 6. Three Pence grün 1,50. —.
- NB.** Coursirt in Betreff des Aufdrucks in zwei diversen Schriftsorten.
1875. Desgleichen, Marken der Emission 1865—73, mit Aufdruck (querüber) in schwarzen, römischen Lettern.
- | | | |
|----------------------------------|-------|----|
| 7. One Penny auf 1 Shilling grün | 0,75. | —. |
| 8. One Penny auf 2 Pence blau | 1,00. | —. |
| 9. Three Pence auf 1 Penny roth | —. | —. |
| 10. Three " " 2 Pence blau | —. | —. |
| 11. One Penny auf 3 " orange | —. | —. |

Bolivar.

(Siche Ver. St. von Columbia.)

Bolivia.

Republik.

Marken.

1867. Sitzender Adler im Oval, Name oben, f. Dr., w. P.
- | | | |
|--------------------|-------|-------|
| 1. 5 Centavos grün | 1,50. | 1,25. |
| 2. 50 " goldgelb | 7,50. | —. |
| 3. 100 " grün | —. | —. |
- NB.** Von Nr. 1 verzeichnet Moens 72 Typen, von Nr. 2 ca. 30.
1867. Desgleichen.
- | | | |
|----------------------------------|----|----|
| 4. 5 Centavos violett (72 Typen) | —. | —. |
| 5. 10 " braun (78 ") | —. | —. |
| 6. 50 " blau (30 ") | —. | —. |
| 7. 100 " dunkelblau | —. | —. |
1868. Berglandschaft im Kreise, oben Adler, 9 Sterne unten, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | |
|----------------------------|-------|-------|
| 8. Cinco (5) Centavos grün | 0,80. | 0,60. |
| 9. Diez (10) " roth | 1,00. | 0,60. |
| 10. Cincuenta (50) " blau | 7,00. | —. |
| 11. Cem (100) " orange | —. | —. |
| 12. 500 Centavos schwarz | —. | —. |
1871. Prov. Ausgabe. Stempelmarken, Sinnbild der Gerechtigkeit, Figur mit Waage im Oval, Inschrift: „Transacciones Sociales“ oben, „Bolivia“ unten, Werthziffern in den vier Ecken, f. D., w. P., gezähnt.
- | | | |
|------------------------|----|----|
| 13. 5 Centavos schwarz | —. | —. |
| 14. 10 " grün | —. | —. |
- NB.** Dr. Gray weist nach, dass diese Stempelmarken provisorisch auch zur Brief frankatur benutzt wurden.

1872.	Typus der Em. 1868, 11 Sterne unten, f. Dr., w. P., gezähnt.		
15.	Cinco Centavos grün	0,70.	0,50.
16.	Diez " roth	1,00.	0,50.
17.	Cincuenta " blau	6,00.	—.
18.	Cem " orange	—.	—.
19.	500 " schwarz	—.	—.

NB. Nr. 18 wurde, schräg zerschnitten, als 50 Centavos auf Briefen verwerthet gefunden.

Brasilien.

Kaiserreich.

Marken.

1843.	Grosse Werthziffer im liegenden Ovale, f. D., bräunl. P., ohne Inschrift.		
1.	30 (Reis) schwarz	—.	4,00.
2.	60 (") " "	—.	3,50.
3.	90 (") " "	—.	7,50.
	Dieselben Marken, f. Dr., bläulichweisses P.		
4.	30 (Reis) schwarz	—.	3,00.
5.	60 (") " "	—.	2,00.
6.	90 (") " "	—.	6,00.
1844.	Schräge italienische Werthziffern im Achteck, f. Dr., gelbl. P.		
7.	10 schwarz	—.	0,50.
8.	30 " "	—.	0,50.
9.	60 " "	—.	0,50.
10.	90 " "	—.	1,50.
11.	180 " "	—.	18,00.
12.	300 " "	—.	18,00.
13.	600 " "	—.	—.

NB. Auch diese Marken existiren auf bläul. P.

1850.	Kleine gerade Werthziffern im Viereck, f. D., w. P.		
14.	10 schwarz	—.	0,30.
15.	20 " "	0,60.	0,50.
16.	30 " "	0,45.	0,20.
17.	60 " "	0,40.	0,15.
18.	90 " "	0,75.	0,25.
19.	180 " "	1,25.	0,50.
20.	300 " "	2,00.	0,75.
21.	600 " "	2,50.	0,75.
1854—61.	Desgleichen, f. Dr., f. P.		
22.	10 blau auf bläulich	0,35.	—.
23.	30 " " "	0,50.	—.
24.	280 roth " gelb	1,75.	1,25.
25.	430 orange auf gelb	2,50.	1,00.
1866.	Dieselben Marken (Em. 1850—61), gezähnt.		
26.	10 blau	—.	—.
27.	10 schwarz	—.	—.
28.	20 " "	—.	—.
29.	30 " "	—.	—.

30.	30	blau	—	—
31.	60	schwarz	—	—
32.	90	"	—	—
33.	180	"	—	—
34.	280	orange	—	—
35.	300	schwarz	—	—
36.	430	gelb	—	—
37.	600	schwarz	—	—
1866.	Kopf des Kaisers verschiedenartig im Oval, f. D., w. P.			
38.	Dez	(10) Reis roth	0,10.	0,10.
39.	Vinte	(20) " violet	0,15.	0,10.
40.	Cincuenta	(50) " blau	0,40.	0,15.
41.	Ottenda	(80) " lila	0,75.	0,25.
42.	Cem	(100) " grün	0,75.	0,25.
43.	Duzentos	(200) " schwarz	1,00.	0,20.
44.	Quinzentos	(500) " orange	2,50.	0,40.
1873.	Kopf des Kaisers im Oval nach links, Name oben, f. Dr., w. P.			
45.	Trezentos	(300) Reis grün und goldgelb	—	—
Couvert.				
1866.	Kopf des Kaisers weiss im Oval nach links, Name oben, f. Dr., w. P. (W.: CORREIO BRASILIERO im Couvert.)			
46.	Cem	(100) Reis grün	0,75.	—
47.	Trezentos	(200) " schwarz	1,25.	—
48.	Duzentos	(300) " roth	2,00.	—

Braunschweig.

Herzogthum.

Marken.

1852.	Wappen im Queroval, Name oben im Bande, f. Dr., w. P.			
1.	1	Silbergroschen rosa	—	1,50.
2.	2	" blau	—	1,00.
3.	3	" ziegelroth	—	1,25.
1853—56.	Desgleichen, schw. Dr., f. P. (W.: Posthorn.)			
4.	1/4 (Gr.)	drei Pfennige braun	—	0,50.
5.	1/3 (,,)	vier Silberpfennige	0,75.	0,25.
5.	1	Silbergroschen orange	—	0,35.
7.	1	" gelb	0,85.	0,20.
8.	2	" blau	0,75.	0,25.
9.	3	" rosa	—	0,35.
1857.	Krone und Werthangabe im Queroval, aus vier kleinen Marken, à 1/4 Groschen, bestehend. (W.: Posthorn.)			
10.	1/4	gute Groschen braun	0,20.	—
1862.	Typus der Marke Nr. 4. (W.: do.)			
11.	1/3	Groschen (5 Pfennige) grün	0,10.	—
1863.	Typus der Marken 1852. (W.: do.)			
12.	3	Silbergroschen rosa	1,75.	0,35.
1864—65.	Desgleichen, durchstoehen. (W.: do.)			
13.	1/3 (Gr.)	weiss	0,80.	—

	14.	1/4 Gr. grün	—.	—.
	15.	1 Silbergroschen gelb	—.	—.
		Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: do.)		
	16.	1 Silbergroschen orange	0,60.	0,50.
		Desgleichen, Typus von Marke Nr. 8. (W.: do.)		
	17.	2 Silbergroschen blau	—.	—.
		Desgleichen, Typus von Marke Nr. 12. (W.: do.)		
	18.	3 Silbergroschen rosa	1,75.	—.
1866.		Typus von Marke Nr. 10, f. Dr., w. P. (W.: do.)		
	19.	1/4 gute Groschen hellbraun	0,75.	—.
1865.		Wappen im Oval, weiss en relief, durchstochen.		
	20.	1/8 Groschen schwarz	0,10.	—.
	21.	1 „ rosa	0,10.	—.
	22.	3 „ blau	0,10.	—.
	23.	3 „ hellbraun	0,10.	—.

NB. Die Marke Nr. 21 und 22 giebt es auch ungezähnt.

Couverté.

1855.		Wappen im Oval, weiss en relief, Ueberdruck blau, links. (W.: Linien.)		
	24.	1 Silbergroschen gelb	1,00.	—.
	25.	1 „ orange	1,00.	0,75.
	26.	2 „ blau	1,25.	—.
	27.	3 „ rosa	2,25.	—.

NB. Diese Couverté existiren in grossem und kleinem Format.

1865.		Wappen im Oval, weiss en relief, Ueberdruck blau, rechts.		
	28.	1 Groschen rosa	0,20.	—.
	29.	2 „ blau	0,25.	—.
	30.	3 „ braun	0,20.	—.

1865.		Stadtpostcouvert, Handstempel roth auf verschiedenfarbigem Papier.		
	31.	3 (Pfennige) roth und weiss	0,25.	—.
	32.	3 („) roth und blau	0,25.	—.

u. s. w.

Postanweisungskarten.

1865.		Typus der Marken 1865, auf starkem Cartonpapier, f. Dr. f. P.		
	33.	1 Groschen rosa auf hellrosa	0,35.	0,20.
	34.	2 „ blau auf hellblau	0,45.	0,25.
		Desgleichen, ohne Marken, für officielle Zwecke, schw. Dr., f. P.		
	35.	..... weiss	—.	0,40.
	36.	..... rosa	—.	—.

Postschein-Franco-Stempel.

1853.		Handstempel im Oval, mit Inschrift „Porto Frei“, schw. Dr. grauw. P.		
-------	--	---	--	--

37	..... schwarz	—	—
	Wappen [Pferd] mit Posthorn in kleinem Oval, Inschrift oben: „Postschein“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P.		
38.	5 Pfennige roth	—	—
39.	5 „ rothbraun	—	—

NB. Soll nach Moens auch 5 Pfennige violet und $\frac{1}{2}$ Groschen roth existiren.

Bremen.

Freie Stadt.

Marken.

1855—60.	Wappen der Stadt in verschiedener Einfassung, schw. Dr., f. P.		
1.	3 Grote blau	0,50.	—
2.	5 „ rosa	0,50.	—
3.	7 „ gelb	0,85.	—
	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
4.	5 Silber Groschen grün	1,75.	—
1861—63.	Desgleichen, durchstochen.		
5.	2 Grote orange	1,00.	—
6.	3 „ graublau	1,25.	—
7.	5 „ rosa	1,25.	—
8.	10 „ schwarz	1,25.	—
9.	5 Silber Groschen grün	—	—
1867.	Desgleichen, gezähnt.		
10.	2 Grote orange	0,35.	—
11.	3 „ graublau	0,35.	—
12.	5 „ rosa	0,45.	—
13.	7 „ gelb	0,60.	—
14.	10 „ schwarz	0,70.	—
15.	5 Silber Groschen grün	1,25.	—

Couvert.

1864.	Stadtpostcouvert. Wappen im liegenden Ovale, Inschrift: „Stadtpostamt, Franko“, Handstempel auf weissem und blauem Papier, links.		
16.	(1 Grote) schwarz auf weiss	0,35.	—
17.	(1 „) schwarz auf blau	0,35.	—
	Desgleichen, ohne das Wort Franko.		
18.	(1 Grote) schwarz auf weiss	0,35.	—
19.	(1 „) schwarz auf blau	0,35.	—
	Desgleichen, Stempel rechts.		
20.	(1 Grote) schwarz auf weiss	0,35.	—
21.	(1 „) schwarz auf blau	0,35.	—

Postanweisung.

1868.	Inschrift und Wappen, ohne Marke, schw. Dr., f. Cart.		
22.	..... graugelb	—	—

Buenos-Aires.

Ehemalig unabhängige Republik.

Marken.

1858/59.	Dampfschiff i. liegendem Ovale, „Correos“ oben, Name unten, „Franco“ rechts, Werthangabe links, f. Dr., w. P.		
1.	Dos Ps. (2 Peso) blau	—.	4,00.
2.	Tres „ (3 „) grün	—.	—.
3.	Cuatro „ (4 „) roth	} April 1858	—.
4.	Cinco „ (5 „) orange		—.
5.	Cuatro „ (4 „) braun	} Oktob. 1858	—.
6.	IN „ (1 „) braun		—.
1859.	Desgleichen, f. Dr, w. P.		
7.	IN Ps. (1 Peso) blau	—.	4,00.
8.	To Ps. (1 „) „	—.	4,50.

NB. Die eigenthümlichen Werthbenennungen bei Nr. 6, 7 und 8 rühren von Radirungen in den Platten her, um nämlich die Kosten neuer Platten zu sparen, radirte man für Nr. 6 und 7 aus der Platte von Marke Nr. 4 Cinco das C. . co heraus, wodurch das IN wurde, für Nr. 8 aus der Platte von Marke 3 = CUATo einfach das „CUA“, während das To stehen blieb. Ueber diese Marken s. Dr. Moschkau i. d. „D. Briefmarken-Zeitung“ Nr. 4, S. 29.

1856.	Freiheitskopf im dunklen Kreise, Name unten, Werthangabe links, oben: „Correos“, f. Dr., f. P.		
9.	4 Reales grün auf bläul.	—.	2,00.
10.	1 Peso blau auf weiss	—.	1,00.
11.	2 Peso roth auf gelbl.	—.	2,50.
12.	2 Pesos roth auf bläul.	—.	—.
1862.	Desgleichen, f. Dr., f. P.		
13.	1 Peso rosa auf gelbl.	2,50.	1,50.
14.	2 Peso blau auf weis	—.	1,25.

NB. Nach Pemperton, Dr. Gray u. A. hätte das im Jahre 1859 in Paris gefertigte sogenannte Guacho Essais (Reiter im liegenden Ovale, Inschrift oben „Correos“, unten Werthangabe, in 4 diversen Werthen) kurze Zeit officiell Cours gehabt. Siehe „Handbuch f. Essais-Sammler.“

Caboul.

1874.	Tiegerkopf und orientalische Schriftzeichen in diversen Einfassungen mit Eckausstrahlungen, f. roher Dr., grauweises P.		
1.	1 Schahi (1 Anna) schwarz (rund)	—.	—.
2.	1 Abasy (3 Annas) „	—.	—.
3.	10 Schahis (8 Annas) braunviolet	—.	—.
4.	1 Rupee braunviolet	—.	—.

Canada.

Britische Besetzung.

Marken.

1851. Diverse Portraits im Ovale, Inschrift: „Canada Postage“, f. Dr., w. P.
- | | | |
|--|----|-------|
| 1. One half Penny rosa (Victoria) | —. | 1,75. |
| 2. Six Pence schwarzbraun (Prinz Albert) | —. | 5,00. |
| 3. 7½ Pence cy (6 d. stg.) grün (Victoria) | —. | 5,00. |
| 4. 10 Pence cy (8 d. stg.) blau (Cartier) | —. | 3,00. |
- Biber, darüber Krone im liegenden Ovale, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P.
- | | | |
|-------------------------|----|-------|
| 5. Three (3) Pence roth | —. | 0,75. |
|-------------------------|----|-------|
1857. Desgleichen, gezähnt.
- | | | |
|---------------------------|----|-------|
| 6. One half Penny rosa | —. | 2,00. |
| 7. Six Pence schwarzbraun | —. | —. |
| 8. Three Pence roth | —. | 1,00. |
- 1860—64. Typus der Marken 1851, Werthangabe in Cents, f. Dr., w. Papier.
- | | | |
|---|-------|-------|
| 9. One Cent rosa (Victoria) | 0,20. | 0,05. |
| 10. Ten Cents braun (Prinz Albert) | 2,00. | 0,30. |
| 11. Ten „ lila | 2,00. | 0,25. |
| 12. 12¼ „ grün (Victoria) | 1,50. | 0,25. |
| 13. Seventeen (17) Cents blau (Cartier) | —. | 0,50. |
| 14. Two Cents rosa (Victoria) (1864) | 0,40. | —. |
1866. Typus der Marke Nr. 5, gezähnt.
- | | | |
|-------------------------|-------|-------|
| 15. Five (5) Cents roth | 0,50. | 0,05. |
|-------------------------|-------|-------|
1868. Kopf der Königin nach rechts im Kreise, „Canada Postage“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | |
|---|-------|-------|
| 16. Half (½) Cent schwarz, kleines Format
(auch auf bläul. P. 1872.) | 0,15. | 0,10. |
| 17. One Cent braunroth | 0,40. | 0,20. |
| 18. „ „ orange gelb | 0,40. | 0,20. |
| 19. Two Cents grün | 0,40. | 0,10. |
| 20. Three „ rosa | 0,40. | 0,05. |
| 21. Six „ braun | 0,75. | 0,20. |
| 22. 12½ „ blau | 1,25. | 0,25. |
| 23. Fifteen (15) Cents violet | 1,50. | 0,25. |
- 1870—72. Desgleichen, kleineres Format, wie Nr. 18, gezähnt.
- | | | |
|---------------------------|-------|-------|
| 24. One Cent orange gelb | 0,15. | 0,10. |
| 25. One Cent schwefelgelb | —. | 0,10. |
| 26. Three Cents roth | 0,20. | 0,05. |
| 27. Two Cents grün | 0,20. | 0,10. |
| 28. Six Cents braun | 0,60. | 0,10. |
1875. Desgleichen, f. Dr., w. P., gez.
- | | | |
|--------------------------|----|-------|
| 29. 10 Cents violettroth | —. | 0,35. |
| 30. 30 Cents lilagrau | —. | —. |
1875. Registered. Werthziffer in der Mitte, Registered oben und unten, längl. Format, f. Dr., w. P.
- | | | |
|---------------|----|----|
| 31. 2 Cents ? | —. | —. |
| 32. 4 Cents ? | —. | —. |

Couvertes.

1861. Kopf der Königin nach links im Oval, en relief, oben: „Canada Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Ca. POD)
- | | | |
|---------------------|-------|----|
| 33. Five Cents roth | 3,00. | —. |
| 34. Ten „ braun | 4,00. | —. |
- Desgleichen, auf gelbem P.
- | | | |
|---------------------|----|----|
| 35. Five Cents roth | —. | —. |
| 36. Ten „ braun | —. | —. |
- NB.** In mehreren Catalogen werden Nr. 35 und 36 als Essais angeführt, wir besaßen Nr. 36 offic. entwerthet.

Correspondenzkarten.

1872. Kopf der Königin nach rechts im Kreise, f. Dr., fahlgelbes Carton-P.
- | | | |
|--------------------------|-------|----|
| 37. One Cent, wasserblau | 0,25. | —. |
|--------------------------|-------|----|
1874. Desgleichen, Inschrift im Kreise etwas grösser, ebenso Format, farb. Dr., gelbl. Carton-P.
- | | | |
|------------------------|-------|----|
| 38. One Cent stahlblau | 0,20. | —. |
|------------------------|-------|----|

Kreuzbänder.

1875. Victoria im Oval n. rechts, Inschrift oben „Canada-Postage“, unten Werthangabe, links und rechts Werthziffer, f. Dr., gelbl. P.
- | | | |
|-----------------|-------|----|
| 39. 1 Cent blau | 0,20. | —. |
|-----------------|-------|----|

Cap der guten Hoffnung.

Englische Besetzung.

Marken.

1857. Sinnbild der Hoffnung im Dreieck, Name unten, schraffirter Grund, f. Dr., w. P. (W.: Anker.)
- | | | |
|------------------------------|-------|-------|
| 1. One Penny roth und bläul. | —. | 0,75. |
| 2. One Penny roth | 0,50. | 0,30. |
| 3. Four Pence blau | 1,50. | 0,25. |
| 4. Six „ lila | 2,25. | 0,50. |
| 5. One Shilling grün | —. | 1,25. |
- NB.** Diese Marken existiren in den verschiedensten Nuancen.
1860. Desgleichen, auf glattem Grunde, f. Dr., w. P., grob ausgeführt, ohne Wasserzeichen.
- | | | |
|--------------------|----|-------|
| 6. One Penny roth | —. | 6,00. |
| 7. One Penny blau | —. | —. |
| 8. Four Pence blau | —. | 4,50. |
| 9. Four Pence roth | —. | —. |

NB. Diese Marken wurden in der Colonie selbst gedruckt und nur provisorisch verwendet. — Die Marken Nr. 7 und 9 sind irrtümlicher Weise in den Farben verwechselt worden und bilden in den Albums grosse Raritäten.

1863. Sinnbild der Hoffnung im Viereck, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und CC.)
- | | | |
|-----------------------|-------|-------|
| 10. One Penny rosa | 0,25. | 0,05. |
| 11. Four Pence blau | 1,00. | 0,05. |
| 12. Six Pence lila | 1,25. | 0,25. |
| 13. One Shilling grün | 1,75. | 0,20. |
1868. Desgleichen, Marke Nr. 12 mit roth aufgedrucktem Werthe: „Four Pence“.
- | | | |
|---------------------|-------|-------|
| 14. Four Pence lila | 1,00. | 0,30. |
|---------------------|-------|-------|
- NB.** Moens verzeichnet eine Varietät mit braunem Aufdruck.
1871. Typus der Marken 1863, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und CC.)
- | | | |
|-------------------------------|-------|-------|
| 15. Five (5) Shillings orange | 7,50. | 1,25. |
|-------------------------------|-------|-------|
1874. Prov. Ausgabe. Marke Nr. 11 und 12 mit rothem Aufdruck „One Penny“, der alte Werth durch einen rothen Strich entwerthet, f. Dr., w. P. gez.
- | | | |
|-----------------------------------|----|-------|
| 16. 1 Penny roth auf 4 Pence blau | —. | —. |
| 17. 1 Penny roth auf 6 Pence lila | —. | 0,50. |

Ceylon.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1857. Kopf der Königin nach links, Name oben, „Postage“ darunter, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Stern.)
- | | | |
|--|-------|-------|
| 1. One Half ($\frac{1}{2}$ Penny) lila (a. w. Glacé-P.) | 0,75. | —. |
| 2. One Half ($\frac{1}{2}$ „ „ „ bläul. „ „) | —. | —. |
| 3. One (1) Penny blau | —. | 0,60. |
| 4. Two (2) Pence grün | —. | 0,75. |
| 5. Five (5) „ rothbraun | —. | 2,50. |
| 6. Six (6) „ chocoladenbraun | —. | 2,50. |
| 7. Ten (10) „ roth | —. | 2,00. |
| 8. One (1) Shilling lila | —. | 3,00. |
1857. Kopf der Königin nach links im Achteck, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Stern.)
- | | | |
|----------------------------------|----|----|
| 9. Four (4) Pence carmin | —. | —. |
| 10. Eight (8) „ kastanienbraun | —. | —. |
| 11. Nine (9) „ rothbraun | —. | —. |
| 12. One Shilling nine Pence grün | —. | —. |
| 13. Two Shillings blau | —. | —. |
1861. Typus der Marken 1857, durchstochen. (W.: Stern.)
- | | | |
|--|-------|-------|
| 14. One Half Penny lila (a. w. Glacé-P.) | 0,75. | —. |
| 15. One Half „ „ („ bläul. „ „) | —. | —. |
| 16. One Penny blau | 1,50. | —. |
| 17. Two Pence grün | 1,50. | 1,00. |
| 18. Four „ rosa | 4,00. | —. |
| 19. Five „ rothbraun | 2,10. | 1,00. |
| 20. Six „ braun | —. | —. |
| 21. Eight „ braun | —. | —. |
| 22. Nine „ braun | —. | —. |

23.	Ten	roth	3,00.	1,00.
24.	One Shilling	violet	3,50.	1,00.
25.	Two Shillings	blau	—.	4,00.
Desgleichen, ohne Wasserzeichen.				
26.	One Penny	blau	—.	—.
27.	One Shilling	violet	—.	—.
1864—66.	Desgleichen, durchstochen. (W.: Krone und CC.)			
28.	One Half Penny	lila (a. w. Glacé-P.)	0,30.	—.
29.	One Penny	blau	0,75.	0,30.
30.	Two Pence	blaugrün	1,00.	0,40.
31.	Two	gelblich	0,75.	0,35.
32.	Four	rosa	1,50.	0,59.
33.	Five	braunroth	—.	0,75.
34.	Five	graugrün	1,75.	0,60.
35.	Six	dunkelbraun	2,00.	0,50.
36.	Eight	kastanienbraun	2,50.	0,60.
37.	Nine	braun	2,50.	0,75.
38.	Ten	roth	2,50.	0,75.
39.	One Shilling	violet	3,00.	0,75.
40.	Two Shillings	blau	—.	0,75.

NB. Vereinzelte Exemplare von Nr. 28 und 29 sollen mit W.: herald. Blumen angetroffen werden. S. Dr. Moschkau's Wasserzeichen, S. 22. Berger-Levrault fand Nr. 33 mit W.: „U“ und Nr. 34 mit „S“ und sagt dazu, dass dies kein postalisches Wasserzeichen sei, sondern die Firma der Fabrik: „TH. SAUNDERS“, welche den Markentafeln als Wasserzeichen beigefügt ist. Die Emissionen 1864—1865 kommen auch mit W.: Krone und CC, als verkehrt (in Folge falschen Auflegens des Bogens beim Drucken), vor.

1867.	Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und C C.)			
41.	Three (3) Pence	rosa	1,00.	0,40.
1868.	Kopf der Königin nach links im Oval, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und C C.)			
42.	One (1) Penny	blau	0,30.	0,20.
1872.	Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Krone und C C.)			
43.	Two (2) Cents	hellbraun	0,25.	0,15.
44.	Four (4)	graublau	0,30.	0,20.
45.	Eight (8)	orangegebl	0,50.	0,30.
46.	Sixteen (16) Cents	lila	0,75.	0,35.
47.	Twenty four (24) Cents	grün	1,25.	0,40.
48.	Thirty six (36)	blau	1,75.	0,40.
49.	Forty eight (48)	rosa	2,25.	0,50.
50.	Ninety six (96)	graublau	3,50.	0,50.

Couverté.

1861.	Kopf der Königin nach links, w. en relief, Name unten, f. Dr., w. P. vergé.			
51.	One Penny	blau (rund)	0,75.	—.
52.	Two Pence	grün (oval)	1,50.	—.

	53. Four Pence rosa	2,75.	—.
	54. Five „ braun	3,50.	—.
	55. Six „ violet	4,75.	—.
	56. Eight „ chocoladenbraun (achteckig), Name links	5,50.	—.
	57. Nine Pence violet, rechteckig, N. oben	6,00.	—.
	58. One Shilling gelb (rund), Name oben	6,50.	—.
	59. One Shilling und nine Pence grün (recht- eckig), Name oben	7,25.	—.
	60. Two Shillings blau (achteckig), N. links	7,50.	—.
1867.	Desgleichen, f. Dr., auf bläulichem, dünnem P. (W.: „POSTAGE“.)		
	61. Six Pence dunkelviolet (rund), N. unten	4,75.	—.
	62. Ten „ orangeroth (oval), Name oben	6,00.	—.
1872.	Kopf der Königin nach links im Oval, w. en relief, f. Dr., w. P.		
	63. Four Cents blau	0,40.	—.

Correspondenzkarte.

1872.	Typus der Marke Nr. 41, f. Dr. auf gelbem Carton-P.		
	64. Two Cents lila	0,20.	—.

Chile.

Republik.

Marken.

1852.	Kopf des Columbus nach links mit „Colon“ oben, „Chile“ unten, f. Dr., bläul. P., gezähnt (W.: Werthziffer.)		
	1. 5 Centavos braunroth	—.	1,00.
	2. 10 „ blau	—.	—.
1853.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Werthziffer.)		
	3. 1 Centavo gelb	—.	0,30.
	4. 5 Centavos roth	—.	0,25.
	5. 10 „ blau	—.	0,30.
	6. 20 „ grün	—.	1,00.
1860.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Grosse Werthziffer.)		
	7. 1 Centavo gelb	0,50.	—.
	8. 5 Centavos roth	0,50.	0,25.
	9. 10 „ blau	1,40.	0,40.
1867.	Aehnlich, „Chile“ oben, „Colon“ unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (ohne W.)		
	10. 1 Centavo orange	0,10.	0,15.
	11. Dos (2) Centavos schwarz	0,25.	0,20.
	12. 5 Centavos roth	0,50.	0,15.
	13. 10 „ blau	1,00.	0,15.
	14. 20 „ grün	—.	0,40.

Couverté.

1872.	Kopf Columbus' nach links in verschiedenen Einfassungen f. Dr. auf blauem, hellgelbem und weissem P.		
-------	---	--	--

15.	Dos	(2)	Centavos	braun	—.	—.
16.	Cinco	(5)	„	violet	0,75.	—.
17.	Diez	(10)	„	blau	1,25.	—.
18.	Quinze	(15)	„	rosa	2,25.	—.
19.	Veinte	(20)	„	grün	3,00.	—.

Correspondenzkarten.

1872. Ohne Marke, Inschrift: „Carto Tarjeta“, schw. Dr., w. P.
 20. schwarz, dünnes Carton-P. 3,00. —.
 21. „ starkes „ 3,00. —.
1872. Desgleichen, schw. Dr., graublaues P. (W.: Linien und Name: „J. Green und Sohn“, vertheilt auf mehrere Karten.)
 22. schwarz. (4 diverse Typen.)

NB. Exemplare dieser Emission werden ohne j in Tarjeta (also Tarieta angetroffen).

1872. Desgleichen, schw. Dr., gelbl. P. (W.: bourbonische Lilie in verziertem Rahmen.)
 23. schwarz, 3 diverse Typen 3,00. —.
1872. Kopf des Columbus nach links im Kreise, Werthangabe unten, f. Dr., gelbes Carton P.
 24. Dos (2) Centavos braun 0,50. —.
 25. Cinco (5) „ lila 0,75. —.

NB. Nach einem Artikel in Zsch. und K. Magazin (S. 347) tragen die Marken Chili's nicht das Bild des Columbus, sondern des Ramon Freyre!

China.

Nach dem „Evenement“ sind in diesem Reiche längst Franco-Converte eingeführt, welche officiellen Cours hatten — oder noch haben sollen.

Couverté.

- I. Für Correspondenz ausserhalb China.
1. 10 Sapeken, rother Dr., auf grünem P. —. —.
 Inschrift: „Nachdem 10 Sapeken gegeben wurden, kann dieser Brief über alle Meere und grossen Gebirge gehen.“
- II. Für inländische Correspondenz.
2. 3 Sapeken, rosa Dr. auf w. P. —. —.
 Inschrift: „Mittelst 3 Sapeken kann dieser Brief durch alle Provinzen China's gehen und wird nur durch die Grenzen des Meeres aufgehalten.“
3. Ohne Werthangabe, dunkelroth auf rosa —. —.
 Inschrift: „Dass der Himmel allen Generationen Adel und Reichthum gewähre.“

NB. Im „Daheim“, Nr. 47 1875, befindet sich auf Seite 744 ein lesenswerther Artikel unter der Aufschrift: „Zur Geschichte der Postwerthzeichen“. In demselben wird auch vorstehende Convertserie wörtlich aus der ersten Auflage des Catalogs mit folgender Bemerkung reproducirt: Diese Mittheilung steht jedoch so vereinzelt da, dass sie nicht vollen Anspruch auf Glaubwürdigkeit machen kann.“ Ich entnehme die Notiz oben verzeichneter Quelle und hielt dieselbe für glaubwürdig genug, um dieser Convertserie endlich den verdienten Platz im Cataloge anzuweisen.

St. Christoph.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1870. Kopf der Königin nach links im Kreise, Name: „St. Christopher“, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und CC.)
- | | | |
|-----------------------|-------|-------|
| 1. One (1) Penny rosa | 0,25. | 0,20. |
| 2. One Penny lilarosa | 0,25. | —. |
| 3. Six (6) Pence grün | 1,00. | 0,35. |

British Columbia und Vancouvers-Insel.

Britische Besizung.

British Columbia und Vancouvers-Insel.

Marken.

1861. Kopf der Königin nach links im Oval, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | |
|------------------------------|-------|----|
| 1. Two Pence half Penny rosa | 1,50. | —. |
|------------------------------|-------|----|

British Columbia.

Marken.

1865. V und Krone mit Blumen im Oval, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und CC.)
- | | | |
|---------------------|-------|----|
| 1. Three Pence blau | 1,50. | —. |
|---------------------|-------|----|
1868. Desgleichen, mit farbigem Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., w. P. (W.: Krone und CC.)
- | | | |
|---|--------|----|
| 2. Two Cents braun, Aufdr. schwarz (1868) | 0,50. | —. |
| 3. 5 „ orange, „ schwarz | 1,00. | —. |
| 4. 10 „ roth, „ blau | 1,75. | —. |
| 5. 25 „ gelb, „ violet | 2,75. | —. |
| 6. 50 „ violet, „ roth | 5,00. | —. |
| 7. 1 Dollar grün, „ blau | 10,00. | —. |
1873. Desgleichen, mit Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | |
|-----------------------------------|----|----|
| 8. 5 Cents gelb, Aufdruck schwarz | —. | —. |
|-----------------------------------|----|----|

Vancouvers-Insel.

Marken.

1865. Kopf der Königin nach links im Kreise, f. Dr., w. P., gezähnt (W.: Krone und CC.)

1. Five Cents rosa	1,00.	—.
2. Ten „ blau	1,00.	—.
Desgleichen, nicht gezähnt.		
3. Ten Cents blau	3,00.	1,50.

Conföderirte Staaten.

Marken.

1861.	Portrait Jacksons nach links im Oval, Inschrift oben: „C. S. A. Postage“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P.		
	1. 2 Cents grün	15,0.	—.
1862.	Jefferson Davis nach rechts im Oval, mit Namen als Umschrift, „Postage“ oben, Werthangabe unten, farb. Dr., w. Papier.		
	2. Five (5) Cents blau	2,50.	1,75.
	3. Five (5) „ grün	2,50.	1,75.
	Desgleichen, besser ausgeführt.		
	4. Five (5) Cents dunkelblau	2,50.	1,75.
	5. Five (5) „ dunkelgrün	2,50.	1,75.
1862.	Thomas Jefferson nach rechts im Kreise, Namen und „Postages“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	6. Ten (10) Cents mattblau	—.	3,00.
	7. „ „ „ blau	—.	3,00.
	8. „ „ „ mattrosa	—.	10,0.
	9. „ „ „ roth	—.	10,0.
1862.	Kopf Calhouns nach rechts im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	10. One (1) Cent orangegelb	0,75.	—.
1863.	Portrait Jacksons im Oval, oben: „Postage“, unten links: „C“, rechts: „S“, f. Dr., w. P.		
	11. Two Cents rothbraun	0,25.	—.
1863.	Kopf Jefferson Davis' nach rechts im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	12. Five (5) Cents hellblau	0,15.	0,40.
	13. Five (5) „ blau (schlecht ausgef.)	—.	0,50.
1863.	Kopf Jefferson Davis' nach rechts im Oval, „Postage“ oben, Name an beiden Seiten vertheilt. Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	14. Ten (10) Cents blau	—.	—.
	NB. Prof. Eltz besass ein Exemplar von Nr. 14 mit Seidenfaden, doch haben denselben nur vereinzelte, wenige Exemplare aufzuweisen.		
1864.	Desgleichen, Kopf kleiner, oval, weiss eingef.		
	15. 10 Cents blaugrün	1,25.	0,50.
	16. 10 „ blau	0,20.	0,25.
1864.	Portrait Washingtons im Oval, Name an den Seiten, „Postage 20 Cents“ unten im Bande, f. Dr., w. P.		
	17. 20 Cents grün	0,40.	—.

NB. Moens führt in seinem Cataloge Nr. 10 gezähnt auf, und zwar als officiell. Ebenso besaßen wir von Nr. 10, 12 und 13 je ein Exemplar gezähnt, ob von Privaten hergestellt oder officiell?

Corrientes.

Ehemals unabhängige Republik.

Marken.

1856.	Freiheitskopf nach links im Kreise, Name oben, schw. Dr., weisses P.		
	1. 1 Real M. C. (Moneda Corrientes) blau	—.	—.
1860/74.	Desgleichen. Werthangabe ausgekratzt, schw. Dr., w. P.		
	2. (5 Centavos) gelbgrün (1860)	—.	3,00.
	3. (3 „) blau (1861)	4,50.	—.
	4. (2 Centavos plata) blaugrün (1864)	3,00.	—.
	5. (2 „) gelb (1864)	3,00.	—.
	6. (3 „) rosa (1864)	4,00.	—.

NB. Moens verzeichnet von all' diesen Werthen je 8 Typen Die Ausführung der Marken ist eine ziemlich primitive. Dieselben galten bis Nov. 1864, wo sie supprimirt wurden. Seitdem gelten in Corrientes die Marken der Argentinischen Republik. — Nr. 1 wurde 1860 kurze Zeit mit Durchstreichung des Werthes als 3 Centavos Marke benützt.

Costa-Rica.

Republik.

Marken.

1862.	Secküste mit 2 Schiffen, darüber 5 Sterne, „Correos de“ und Name oben, l. Dr., w. P.		
	1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau	—.	—.
	2. Dos (2) Reales roth	—.	—.
	3. Cuatro (4) Reales grün	—.	—.
	4. Un (1) Peso goldgelb	—.	—.
1863.	Desgleichen, gezähnt.		
	5. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau	—.	0,75.
	6. Dos (2) Reales roth	—.	0,50.
	7. Cuatro (4) Reales grün	—.	1,50.
	8. Un (1) Peso goldgelb	—.	2,00.

NB. Nr. 1 coursirt mit Aufdruck Specimen in gelber (von links nach rechts) und Nr. 2 in schwarzer Farbe, als Essais. Ein anderwärts verzeichneter Werth zu 1 Real braun ist nie in Gebrauch gewesen. (Schwindel, Boston.)

Cuba und Portorico.

(Siehe: Spanisch Westindien.)

Cundinamarca.

(Siehe: Ver. St. v. Columbia.)

Currassao.

Niederländische Besitzung.

Marken.

1872. Kopf des Königs Wilhelm III. nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.

1.	2 ¹ / ₂ Cent.	grün,	0,25.	—.
2.	3	„ bräunlich	0,25.	—.
3.	5	„ carmin	0,45.	—.
4.	10	„ blau	0,72.	—.
5.	25	„ dunkelorange	1,55.	—.
6.	50	„ violet	2,00.	1,00.

Dänemark.

Königreich.

Marken.

1851. Werthangabe im Kreis, Inschrift: „Kgl. Post-Frimärke“, farb. Dr., w. P. (W.: Krone.)

1.	2 Rigsbankskillings blau	2,00.	1,00.
Kronensignien im Kranze in viereckigen Rahmen auf punkt. Grunde, Inschrift: „Kongeligt Post-Frimärke“, vertheilt an den drei Seiten, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Krone.)			
2.	Fire (4) R. B. S. braun	2,00.	0,25.
3.	Fire (4) R. B. S. hellbraun	2,00.	0,25.
1853.	Desgleichen, Inschrift: „Kgl. Post-Frim.“, Werthangabe in Ziffern unten. (W.: Krone.)		
4.	2 S. blau	—.	0,15.
5.	4 „ braun und hellbraun	1,50.	0,10.
1857.	Desgleichen.		
6.	8 S. grün	1,00.	0,20.
7.	16 „ lila	—.	0,50.
Desgleichen, auf linitem Grunde. (W.: Krone.)			
8.	4 S. braun	0,75.	0,10.
9.	8 „ grün	1,25.	0,25.
1864.	Desgleichen, durchstochen.		
10.	4 S. braun	0,60.	0,25.
11.	16 „ lila	4,00.	—.

NB. Für die Correspondenz nach Jütland und den Colonien. Nr. 4 und 6 existirt auch gezähnt, doch nicht officiell.

1865—68. Kronensignien, mit Inschrift, wie 1853, und Werthziffer in den 4 Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone.)

	12.	2 S.	blau	(1865)		0,20.	0,10.	
	13.	3 „	lila	(1865)		0,25.	0,10.	
	14.	4 „	roth	(1864)		0,30.	0,10.	
	15.	8 „	braun	(1868)		0,75.	0,15.	
	16.	16 „	lila	(1864)		1,00.	0,25.	
1870—	71.	Werthziffer weiss in kleinem farbigen Kreise, zwischen Zweigen im Oval, Name oben und Postfrim. nebst Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone.)						
	17.	2 Sk.	graugrün	(Oval blau)		0,20.	0,05.	
	18.	3 „	„	(„ violet)		0,25.	0,05.	
	19.	4 „	„	(„ roth)		0,30.	0,05.	
	20.	8 „	grau	(„ braun)		0,40.	0,05.	
	21.	16 „	„	(„ grün)		0,60.	0,20.	
	22.	48 „	dunkelbraun	(„ lila)		2,25.	0,25.	
1871.	Desgleichen, ungezähnt.							
	23.	2 Sk.	graugrün			—.	—.	
	24.	3 „	„			—.	—.	
	25.	4 „	„			—.	—.	
	26.	8 „	grau			—.	—.	
1875.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone.)							
	27.	3 Oere	grau,	Centrum blau		0,10.	0,05.	
	28.	4 „	blau,	„ grau		0,10.	0,05.	
	29.	8 „	roth,	„ „		0,20.	0,05.	
	30.	12 „	violet,	„ „		0,25.	0,10.	
	31.	16 „	braun,	„ „		0,35.	0,10.	
	31a.	20 „	rosa,	„ „		0,45.	0,10.	
	32.	25 „	grün,	„ „		0,50.	0,10.	
	33.	50 „	violet,	„ „		1,00.	0,25.	

Dienstmarken.

1871.	Wappen im Oval, Inschrift: „Tjeneste Post-Frimarke“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone.)						
	34.	2 Sk.	blau			—.	0,15.
	35.	4 „	roth			—.	0,15.
	36.	16 „	grün			—.	0,25.
	Desgleichen, ungezähnt.						
	37.	4 Sk.	roth			—.	—.
	38.	16 „	grün			—.	—.
1875.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. (W.: Krone.)						
	39.	3 Oere	violet			0,20.	0,15.
	40.	1 „	blau			0,20.	0,15.
	41.	8 „	roth			0,20.	0,20.
	42.	32 „	grün			0,60.	0,20.

Couverté.

1865.	Kroninsignien, weiss en relief im Oval, Inschrift: „Kgl. Post-Frimarke“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. (W.: Krone auf der Klappe)						
	43.	2 S.	blau			0,60.	0,40.
	44.	4 „	roth			0,75.	0,50.

1866.	Desgleichen. (W.: wie oben.)		
	45. 2 (Sk.) blau	0,25.	0,15.
	46. 4 (Sk.) roth	0,45.	0,20.
1871.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)		
	47. 4 (Sk.) roth	0,45.	0,20.
	Die Werthziffer 4, die bei den Couverten Nr. 27 und 29 oben geschlossen ist = 4, ist bei dieser offen = 4.		
1875.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: wie oben.)		
	48. 4 Oere blau	0,20.	—.
	49. 8 „ roth	0,35.	—.

Streifbänder.

1871.	Typus der Marken 1870/71, f. Dr., w. P.		
	50. 2 Sk. blau	0,20.	—.
1875.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	51. 4 Oere blau	0,20.	—.

Correspondenzkarten.

1871.	Desgleichen, f. Dr., w. Cart.-P.		
	52. 2 Sk. blau	0,25.	—.
	53. 4 Sk. roth	0,35.	—.
1875.	Typus der Karten Nr. 32 und 33, f. Dr., w. Carton-Papier, Marke rechts.		
	54. 4 Oere blau	0,20.	—.
	55. 6 „ braun	0,30.	—.
	56. 8 „ roth	0,35.	—.
	57. 10 „ grün	0,45.	—.

Dienstkarten.

	Typus der Marken Nr. 34—36, f. Dr., w. Carton-P.		
	58. 2 Sk. blau	0,25.	—.
	59. 4 Sk. roth	0,35.	—.
	Typus wie Nr. 39, f. Dr., w. Carton.		
	60. 4 Oere blau	0,20.	—.
	61. 8 „ roth	0,35.	—.

Postanweisungen.

1871.	Ohne Marke, Wappen und Inschrift, schw. Dr., f. P.		
	62. gelb	—.	—.
	63. weiss (auf Sk. lautend)	0,10.	—.
	64. „ (auf Oere lautend)	0,10.	—.

Dänisch-Westindien.

(Siehe St. Thomas.)

Deutsches Reich.

(Sämmtliche Marken und Couverte farbiger Druck auf weissem Papier.)

Marken.

1872.	Deutscher Reichsadler im Kreis, weiss en relief, gezähnt.			
	1.	$\frac{1}{4}$ Groschen violet	0,15.	0,05.
	2.	$\frac{1}{8}$ „ grün	0,15.	0,05.
	3.	$\frac{1}{2}$ „ rothorange	0,15.	0,05.
	4.	$\frac{1}{2}$ „ goldgelb, 2. Ausgabe	0,25.	0,10.
	5.	1 „ rosa	0,25.	0,05.
	6.	2 „ blau	0,25.	0,10.
	7.	5 „ hellbraun	0,75.	0,20.

NB. Moens sah Nr. 6 ungezähnt.

1872.	Desgleichen, gezähnt.			
	8.	1 Kreuzer grün	0,10.	0,05.
	9.	2 „ rothorange	0,15.	0,10.
	10.	2 „ goldgelb, 2. Ausgabe	0,20.	0,15.
	11.	3 „ rosa	0,25.	0,05.
	12.	7 „ blau	0,35.	0,15.
	13.	18 „ hellbraun	0,40.	0,25.

1872.	Grosse Werthziffer in div. Rahmen, Werthangabe in vielfachem Unterdruck ganz klein, f. Dr., w. P., gezähnt.			
	14.	10 Groschen grau, oval	0,75.	0,25.
	15.	30 „ blau, viereckig	1,25.	0,50.

1872.	Deutscher Reichsadler, mit grossem Brustschilde, en relief, gezähnt.			
	16.	$\frac{1}{4}$ Groschen violet	0,10.	0,05.
	17.	$\frac{1}{8}$ „ grün	0,10.	0,05.
	18.	$\frac{1}{2}$ „ goldgelb	0,15.	0,05.
	19.	1 „ rosa	0,25.	0,05.
	20.	2 „ blau	0,50.	0,10.
	21.	2 $\frac{1}{2}$ „ braun	0,50.	0,20.
	22.	5 „ hellbraun	0,85.	0,25.

NB. In französischen Catalogen verzeichnete 5 Groschen hellbraun ungezähnt existirt officiell nicht.

1872.	Desgleichen, gezähnt.			
	23.	1 Kreuzer grün	0,10.	0,05.
	24.	2 „ goldgelb	0,25.	—.
	25.	3 „ rosa	0,25.	0,10.
	26.	7 „ blau	0,30.	0,15.
	27.	9 „ braun	0,50.	0,25.
	28.	18 „ hellbraun	1,25.	—.

1874.	Typus der Marken Nr. 21 und 27, den Adler mit der entsprechenden Werthziffer braun überdruckt.			
	29.	2 $\frac{1}{2}$ Groschen braun (2 $\frac{1}{2}$)	0,40.	0,10.
	30.	9 Kreuzer braun (9)	0,40.	—.

1875. Grosse Werthziffer im Oval, Krone oben, Posthorn unten, Umschrift: „Deutsche Reichs-Post“, links u. rechts Werthangabe, f. Dr., w. P., en relief, gezähnt.

31. 3 Pfennige grün 0,10. 0,05.
32. 5 „ violet 0,10. 0,05.

Adler im verzierten Oval, Umschrift: „Deutsche Reichs-Post“, Werthangabe unten, Werthziffern unten links und rechts, f. Dr., w. P., en relief, gezähnt.

33. 10 Pfennige roth 0,20. 0,05.
34. 20 „ blan 0,30. 0,05.
35. 25 „ braun 0,40. 0,10.
36. 50 „ graulila 0,70. 0,20.

NB. Von der Zehn-Pfennig-Marke giebt es Exemplare in dunkelroth, in denen das E in „REICHS-“ einen Tähnlichen Ansatz, linke Seite, hat: „E.“

Grosse Werthziffer im liegenden Oval, Umschrift wie oben, Werthangabe unten, vielfacher Unterdruck, „Zwei Mark“ ganz klein, f. Dr., f. P.

37. 2 Mark violet —. 0,35.

Kreuzbandstreifen.

1872. Stempel der Marken.

38. $\frac{1}{3}$ Groschen grün 0,15. —.
39. 1 Kreuzer grün 0,15. —.

1872. Stempel der Marken, mit grossem Adler.

40. $\frac{1}{3}$ Groschen grün 0,15. —.
41. 1 Kreuzer grün 0,15. —.

NB. Moens gedenkt eines Kreuzbandes 1 Kreuzer farblos en relief.

1875. Typus der Marken Nr. 31., f. Dr., w. P., gezähnt, Typendruck.

42. 3 Pfennige grün 0,10. —.

Couvrete.

1871. Deutscher Reichsadler en relief wie auf den Marken.

43. 1 Groschen rosa 0,30. —.
44. 3 Kreuzer rosa 0,45. —.

1872. Desgleichen, Privatcouvert der Kaiser-Wilhelm-Stiftung in 3 diversen Formaten. Kleiner Adler.

45. $\frac{1}{3}$ Groschen grün —. —.

Desgleichen, Privatcouvert der Victoria-Nat.-Inval.-Stiftung, kleiner Adler.

46. $\frac{1}{3}$ Groschen grün —. —.

1872. Stempel der Marken bei Nr. 47, fette u. kleine Ziffern, Ueberdruck silbergrau rechts.

47. 1 Groschen rosa 0,30. —.
48. 3 Kreuzer rosa 0,30. —.

1873. Dieselben, ohne Ueberdruck.

49.	1 Groschen rosa, mit kleinen und fetten Ziffern	0,25.	—.
50.	3 Kreuzer rosa	0,25.	—.

NB. Sowohl die Couverte der Emission 1871 als der von 1872 existiren in kleinem und grossem Formate.

Privatcouvert der Victoria-Nat.-Inv.-Stiftung, Typus der Marke Nr. 17, f. Dr., w. P., Gr. Adler.

51.	1/3 Groschen grün	1,50.	—.
-----	-------------------	-------	----

NB. Nur in wenigen Exemplaren ausgegeben.

Für die Privatcorrespondenz des Kaisers und der Kaiserin.

1871. Typendruck. Inschrift: „Post-Couvert, Recommandirt“, Raum für die Adresse, „Citissime“ und diverse Bemerkungen, schw. und rother Dr., w. P.

52.	. . . . schwarz und roth, Kaiser	—.	—.
53.	. . . . „ „ „ Kaiserin	—.	—.

NB. Die Couverte Nr. 52 und 53 existiren ebenso, wie die der Victoria-Nat.-Inv.- und Kaiser-Wilhelm-Stiftung in diversen Formaten.

Privatcouverte.

1872/74. Typus der Marken Nr. 16—28, grosser Adler, auf rosa, gelbem, hell- und dunkelbraunem, lila, grünem, blauem und weissem P. ohne Ueberdruck, auch in allen denkbaren Formaten.

54.	1/4 Groschen lila	0,15.	—.
55.	1/3 „ grün	0,15.	—.
56.	1/2 „ gelb	0,20.	—.
57.	1 „ rosa	—.	—.
58.	2 „ blau	—.	—.
59.	2 1/2 „ braun	—.	—.
60.	5 „ hellbraun	—.	—.
61.	1 Kreuzer grün	0,15.	—.
62.	2 „ gelb	0,20.	—.
63.	3 „ rosa	—.	—.
64.	7 „ blau	—.	—.
65.	9 „ braun	—.	—.
66.	18 „ hellbraun	—.	—.

NB. Diese Couverte wurden für Privatfirmen bei der Königl. preuss. Staatsdruckerei angefertigt.

1874. 15. Juni. „Bahnhofsbrief“ als Aufschrift nebst darunter befindlicher verzierter Linie in schwarz, Adressseite von einem breiten carminrothen Streifen und Eckverzierungen eingefasst. Auf der Rückseite „Absender“ und zwei Linien, f. Dr., w. P.

67. roth und schwarz	—.	—.
-----	--------------------------	----	----

NB. Dieses Couvert dient zu Zwecken directer Aushändigung angekommener Briefe am Eisenbahn-Postwagen-Bureau resp. Bahnhof.

1875. Typus der Marke Nr. 46, f. Dr., w. P., en relief, ohne Ueberdruck.
68. 10 Pfennige rosa 0,20. 0,10.

Correspondenzkarten.

1872. Ohne Marke. Inschrift: „Deutsches Reichspost-Gebiet“ und Reichsadler, darunter „Correspondenzkarte“, sch. Dr., f. Cartonpapier mit 5 Bemerkungen, grosses Format.
69. (1 Groschen) hellgelb 0,20. —.
70. (1 „) chamois 0,20. —.
1873. Desgleichen, Inschrift: „Deutsche Reichspost“ und Adler, darunter „Postkarte“, schw. Dr., f. Cartonpapier mit 4 Bemerkungen, kleines Format.
71. ($\frac{1}{2}$ Groschen) hellgelb 0,20. —.
72. ($\frac{1}{2}$ „) chamois 0,20. —.
73. ($\frac{1}{2}$ „) hellbraun 0,20. —.
- Desgleichen, ohne Bemerkungen.
74. ($\frac{1}{2}$ Groschen) hellgelb 0,20. —.
75. ($\frac{1}{2}$ „) chamois 0,20. —.
76. ($\frac{1}{2}$ „) hellbraun 0,20. —.

NB. Diese Karten kursiren in allen nur denkbaren Farben und Adlergrössen, da deren Anfertigung auch Privaten gestattet war.

Mit bezahlter Rückantwort.

1872. Typus und Inschrift der Correspondenzkarte Nr. 69 und 70, schw. Dr., f. Cartonpapier mit je 2 Bemerkungen, kleines Format.
77. ($\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{2}$ Gr.) hellrosa 0,25. —.
1873. Typus und Inschrift der Postkarten Nr. 71 ohne Bemerkungen, schw. Dr., f. Cartonpapier.
78. ($\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{2}$ Gr) dunkelroth 0,25. —.

NB. Es wurden 1873 auch Vorschuss-Postanweisungen (ohne Marke) emittirt, schw. Dr., f. Cartonpapier, grün für Preussen, grau für Sachsen, graugrün für Baden u s w, 1874 neue Postpacket-adressen mit breitem Coupon und ferner solche mit Inschrift: „Abschitt“ anstatt Coupon. Nothadressen schwarz auf rothem Carton. Postanweisungen in süddeutscher, norddeutscher und Reichs-Wählung — Alles aber ohne Mark! Nach der T. P. existiren für Elsass-Lothringen Postanweisungen in deutscher und französischer Wählung.

1873. Adler im Oval, f. Dr. auf gelblichem, orange und hellbraunem Cartonpapier.
79. $\frac{1}{2}$ Groschen braun 0,15. 0,05.
80. 2 Kreuzer braun 0,15. 0,10.
- Desgleichen, „mit bezahlter Rückantwort“.
81. $\frac{1}{2} + \frac{1}{2}$ Groschen braun 0,20. —.
82. 2 + 2 Kreuzer braun 0,25. —.

NB. Ausser diesen kursirten auch Correspondenzkarten ohne aufgedruckter Marke, mit Aufschrift: „Deutsche (Bild des Adlers) Reichspost“ in grossem und kleinem Format, mit und ohne Ge-

brauchsmerkungen, auch mit kleinen Abweichungen in der Farbe des Papiers und in der Zeichnung des Reichsadlers, und chamois Cartonpapier.

Die Kreuzbänder Nr. 45 und 46 und die Postkarten Nr. 79 und 80 existiren privatim auch auf blauem, grünem, rosa, weissem, grauem etc. Papier.

1875. Typus der Marke Nr. 32, f. Dr., chamois Cartonpapier, Typendruck.

83. 5 Pfennige violet 0,10. 0,05.

Mit bezahlter Rückantwort.

84. 5×5 Pfennig violet 0,25. —.

NB. Karten giebt es auf dickem und dünnen Papier, in lebhafter und fahler Farbe, einzelne Exemplare verrathen betreffs der Werthziffer auch den Reliefdruck.

Feldpost.

1870/71. Couv.: Typendruck (Feldpostbrief etc.), schw. Dr., w. P.
85. . . . schwarz —. —.

NB. Existirt nichtofficiell in unzählbaren Varietäten.

Correspondenzkarten: An die Armee. Typendruck, schw. Dr., chamois Cartonpapier.

86. . . . chamois —. —.

NB. Auch hier sind die Typen unzählbar; es giebt deren sogar welche mit auf der Rückseite aufgedruckten Scherzillustrationen und Gedichten zum Neujahr 1070/71.

Desgleichen. Von der Armee. Schw. Dr., chamois P.

87. . . . chamois —. —.

Victoria-National-Invaliden-Stiftung.

1872. Couvert derselben Stiftung mit norddeutscher Marke (Em. 1868). Diese überklebt mit Marke Nr. 2 des deutschen Reiches. Couvert mit Aufdruck „P. P.“; f. Dr., w. P.

88. 1/3 Groschen grün —. —.

Die Druckschriften-Expedition, Berlin.

Marken.

1873. Werthangabe im Oval, Name als Umschrift, f. Dr., f. P. gezähnt.

1. 2 Pfennige schwarz auf roth 0,05. —.

Postkarten.

Typus der Marke, schw. Dr. auf f. Cartonpapier. Grösse 12 und 16 Centimeter. Rückseite mit Annoncen bedruckt.

2. 2 Pfennige gelb 0,10. —.

3. 2 „ orange 0,10. —.

4. 3 „ gelb (Typus von Nr. 6) 0,10. —.

Couvert-Briefbogen

[4 diverse Typen] incl. Francatur 2 Pfennige, bei deren Benutzung eine besondere Schlussvorrichtung das Werthzeichen hervortreten lässt. Ein Theil der Bogen mit Annoncen bedruckt.

- | | | | |
|-------|--|-------|----|
| | 4. 2 Pfennige = 1 Groschen = schwarz | —. | —. |
| | auf weiss | —. | —. |
| 1874. | Postmandat. Werthangabe gross und farbig auf weissem Grunde in f. Achteck, Umschrift und ausgefüllte Ecken, f. Dr., f. Cartonpapier. | | |
| | 6. 1½ Groschen braun auf rosa | 0,20. | —. |

Deccan.

Marken.

- | | | | |
|----------|---|-------|----|
| 1866. | Orientalische Charactere, ähnlich den Marken von Kaschmir, liegendes Viereck, f. Dr., w. P., rohe Ausführung. | | |
| | 1. 1 Anna schwarz | —. | —. |
| | NB. Für Localbriefe von Koorshedjah. Die Abbildung dieser seltenen Marke bringt der Philatelist 1870. S. 51 | | |
| 1866. | Desgleichen, grösseres Format, liegendes Viereck, saubere, interessante Ausführung, gezähnt. | | |
| | 2. ½ Anna braun | —. | —. |
| | 3. 1 " grün | 3,00. | —. |
| 1870. | Aehnlich, im Viereck mit Umschrift in persischen und englischen Lettern, oben: „Postage Stamp“, unten links Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt. Untergrund weiss. | | |
| | 4. ½ Anna braun | 1,50. | —. |
| | 5. 2 " grün | 1,75. | —. |
| 1871/72. | Aehnlich, Charactere im Kreis, oben im Bogen auf w. Grunde, Umschrift: „Postage Stamp“, unten dasselbe in persischen Lettern, f. Dr., w. P., gezähnt. Untergrund liniirt. | | |
| | 6. ½ Anna rothbraun | 0,35. | —. |
| | 7. 1 " braunlila | 0,60. | —. |
| | 8. 2 Annas grün | 0,85. | —. |
| | 9. 3 " gelbbraun | 1,00. | —. |
| | 10. 4 " graulila | 1,50. | —. |
| | 11. 8 " dunkelbraun | 2,00. | —. |
| | 12. 12 " blau | 3,00. | —. |

San Domingo.

Republik.

Marken.

- | | | | |
|-------|--|--|--|
| 1862. | Wappen, rechts: „Correos“, links Werthangabe, schw. Dr., f. P. | | |
|-------|--|--|--|

	1. Medio	Real rosa	—.	—.
	2. Un	„ grün	—.	—.
1865.	Desgleichen, gezähnt.			
	3. Medio	Real blaugrün	—.	—.
	4. Un	„ strohgelb	—.	—.
	Desgleichen, ungezähnt.			
	5. Medio	Real blaugrün	—.	—.
	6. Un	„ hellbraun	—.	—.
1866.	Wappen im hochstehenden Viereck, darüber Band mit Inschrift, oben: „Correos“, unten Werthangabe, schw. Dr., f. dünnes P.			
	7. Medio ($\frac{1}{2}$)	Real hellrosa	1,75.	1,00.
	8. Medio	„ hellgrün	2,00.	—.
	9. Medio	„ hellblau	2,00.	1,75.
	10. Un (1)	„ rosa	—.	1,25.
	11. Un	„ hellgrün	—.	1,50.
	12. UN	„ grün	2,00.	1,00.
	13. Un	„ blau	2,50.	1,25.
	NB. Als seltene Varietät gedenken wir der Nr. 9 Un Real grün mit Wasserzeichen: „bourb. Lilie“. [Phil. Journal 1872. 86.]			
1868.	Desgleichen.			
	14. UN (1)	Real rosa	2,25.	1,50.
	15. UN	„ blau	—.	—.
1872.	Desgleichen, f. Dr., f. P.			
	16. Medio ($\frac{1}{2}$)	Real blau auf rosa	1,25.	1,00.
	17. Un (1)	„ schwarz auf grün	—.	—.
1873.	Desgleichen, schw. Dr., f. P.			
	18. Medio ($\frac{1}{2}$)	Real gelb	—.	1,00.
	Desgleichen, (Nr. 18) schw. Dr., w. P.			
	19. 1	Real violett	1,00.	—.
1875.	Wappen im Oval, oben „Correos“, unten Werthangabe, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P.			
	20. 2	Reales orange	—.	—.

Dominica.

Antillen-Insel.

1874.	Victoria n. links im Kreise, Name des Landes oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. (W.: Krone u. CC.)			
	1.	1 Penny violet	0,25.	—.
	2.	6 Pence grün	1,25.	—.
	3.	1 Shilling rosa	2,25.	1,50.

Donaufürstenthümer.

(Siehe Rumänien.)

Ecuador.

Republik.

Marken.

1865.	Wappen mit Adler und Fahنشmuck, im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau	—.	1,25.
	2. Un (1) Real grün	—.	1,50.
	3. Un (1) Real gelb	—.	—.
	Desgleichen, (W.: enggekreuzte Linien).		
	4. 1 Real gelb	—.	—.
Für das Ausland.			
	5. Un (1) Real orange	1,50.	1,00.
	6. Un „ „ gelb	1,50.	1,00.
1866.	Wappen in verziertem Rahmen, f. Dr., w. P.		
	7. Cuatro (4) Reales roth [2. Typen]	—.	2,00.
1872.	Typus der Em. 1865, f. Dr., bläul. P.		
	8. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau	—.	—.
	9. Un (1) Real gelb	—.	—.
1873.	Aehnlicher Typus der Em. 1865, in diversen Einfassungen, f. Dr., w. P. gezähnt.		
	10. Medio ($\frac{1}{2}$) Real blau [runde Einfassung]	0,95.	0,50.
	11. Un (1) „ gelb [viereck „]	1,70.	0,45.
	12. Un Real rothorange	—.	0,50.
	13. Un (1) Peso rosa [runde Einfassung]	8,00.	—.

Prinz Edwards Insel.

Britische Besizung.

Marken.

1860.	Kopf der Königin nach links in diversen Einfassungen, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	1. One Penny orange	0,25.	—.
	2. Two Pence rosa	0,60.	—.
	3. Three „ blau	0,70.	—.
	4. Six „ grün	1,50.	—.
	5. Nine Pence currency equal to 6 pence stgl. lia	—.	—.
1869.	Desgleichen, gezähnt.		
	6. Four Pence schwarz	1,50.	—.
1870.	Kopf der Königin en face im Oval, farb. Dr., w. P., gezähnt.		
	7. d. 3 Stg. d. Cy $4\frac{1}{2}$ braun	2,50.	—.
1872.	Prov. Marke Nr. 1 mit Aufdruck des neuen Werthes in schwarz.		
	8. 2 Cents gelb	—.	—.
1872.	Kopf der Königin in div. Einfass., Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.		

9. One Cent gelb	0,20.	—.
10. Two Cents blau	0,25.	—.
11. Three „ rosa	0,35.	—.
12. Four „ grün	0,50.	—.
13. Six „ schwarz	0,70.	—.
14. Twelve Cents lila	1,25.	—.
15. Fifteen „ braun	—.	—.

Fernando Poo.

Insel. Spanische Besitzung.

1868. Kopf der Königin, nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.
 1. 20 Cen. de esc. braun —. 15,00.
- NB.** Diese Marke soll nur 14 Tage in Gebrauch gewesen sein, daher ihre grosse Seltenheit.
1872. Typus der Marke 50 C. von Cuba, Emission 1871, schwarzer Aufdruck: „Fernando Poo“ im Halbbogen, darunter spanische Krone.
 2. 50 C. de Peseta grün —. —.

Fidji-Insel.

Souveraines Königreich.

Marken.

1872. Krone und Buchstaben „C. R.“ im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (**W.:** Fidji postage.)
 1. 1 Penny hellblau 1,00. —.
 2. 3 Pence grün 1,25. —.
 3. 6 „ roth 1,75. —.
1872. Dieselben, die neue Werthbezeichnung in Buchstaben schwarz aufgedruckt, f. Dr., w. P., gez. (**W.:** wie oben.)
 4. Two Cents blau 0,40. —.
 5. Six „ grün 1,00. —.
 6. Twelve Cents roth 1,50. —.
1875. Desgleichen, über den Buchstaben „C. R.“ in schwarzen Lettern der Aufdruck „V. R.“, f. Dr., w. P. (**W.:** wie oben.)
 7. 2 Cents blau 0,40. —.
 8. 6 „ grün 1,00. —.
 9. 12 „ roth 1,50. —.

Fidji Times.

1871. Ziffer im Quercarrè, Name und Werthangabe, schw. Dr., f. quadrillirtes P., durchst. in schw. Linien.

1.	1 Penny rosa	—.	—.
2.	6 Pence „	—.	—.
3.	8 „ „	—.	—.
4.	1 Shilling „	—.	—.
1871.	Desgleichen, schw. Dr., f. P., vergé, durchstochen wie oben.		
5.	1 Penny rosa	1,00.	—.
6.	3 Pence „	2,00.	—.
7.	6 „ „	—.	—.
8.	9 „ „	—.	—.
9.	1 Shilling „	—.	—.

Finnland.

Grossfürstenthum.

Marken.

1860.	Wappen im Oval, Werthangabe oben und unten, f. Dr. auf leicht gefärbtem Papier, gezähnt.		
1.	5 Kop. blau auf bläulich	—.	0,15.
2.	10 Kop. blassrosa auf rosa	—.	0,25.
NB. Beide wurden 1863 in lebhafterer Farbe gedruckt.			
1866.	Desgleichen, f. Dr., f. P.		
3.	5 Pen. braun auf lila	0,30.	0,10.
4.	8 „ schwarz auf rün	0,20.	0,10.
5.	10 „ schwarz auf chamois	0,25.	0,10.
6.	20 „ blau auf bläulich	0,40.	0,05.
7.	40 „ rosa auf blassrosa [1875 auf lila]	0,75.	0,05.
	Wappen im Viereck, mit abgerundeten Ecken, f. Dr., weis. P., gezähnt.		
8.	En. (1) Mark braun	2,00.	0,45.
NB. Die Marke Nr. 5 existirt als Fehldruck braun auf lila.			
1875.	Wappen und Posthörner auf gitterartigem Untergrunde im Oval, Inschrift links „Finnland“, rechts „Suomi“, oben und unten Werthangabe, in den vier Ecken in Kreisen Werthziffer, f. Dr., w. P.		
9.	2 Penny grau	0,15.	0,10.
10.	5 „ braun	0,15.	0,10.
11.	8 „ grün	0,15.	0,10.
12.	10 „ schwarz	0,25.	0,05.
13.	20 „ blau	0,40.	0,05.
14.	32 „ rosa	0,55.	0,20.

Helsingfor-Sweaborg.

1866.	Werthziffer doppelt im Oval, rother Querbalken mit weisser Inschrift, f. Dr., w. P., gezähnt.		
15.	10 Penny grün	0,45.	—.
1868.	Desgleichen, blauer Querbalken.		
16.	10 Penny braun	0,40.	—.
1871.	Werthziffer im Oval, obere Hälfte von links unten, n. rechts oben roth, untere grün, f. Dr., w. P., gezähnt.		
17.	10 Penny roth und grün	0,25.	0,10.
1874.	Stadt-Post-Correspondenzkarte. Links oben Stempel der Marke Nr. 11 (einfarbig!), rechts deren Aufschrift: „Kor-		

respondenzkort“, links Till, am untern Rande unter zwei Strichen Stadtposten J. Helsingfors. F. Dr., w. Carton. Couvertartig zusammenzufügen.

18. 10 Pen. grün 0,30. —.

Desgleichen, f. Dr., ganz dünnes Schreibpapier.

19. 10 Pen. grün 0,25. —.

NB. 1875 kamen Massen dieser Karten mit einem rechtseitig eingepressten farblosen Monogramm „S. P. H.“ vor, das einer Spielerei der Postbeamten sein Dasein verdanken soll. 0,25. —.

Tammerfors.

1868. Aehnlich der Marke Nr. 9, f. Dr., w. P., mit blauem Querba ken.

20. 12 Penny grün 0,30. —.

Couverts.

1845. Wappen mit Krone zu beiden Seiten Posthörner, oben Inschrift: „Porto-Stempel“, unten im fliegendem Bande Werthangabe, f. Dr., w. P. (W.: LJS&A und gerade Linien.)

21. 10 Kopek. schwarz —. —.

22. 20 Kop. dunkelroth —. —.

NB. Dies Couvert existirt auf glattem und geripptem Papiere. Der Markenstempel befindet sich auf der Vorderseite links unten. Das Format ist klein und das Papier rauh. — Angegebenes W. ist nur auf dem Couvert 10 Kop. schwarz constatirt. Dieses Couvert trifft man auch mit Buchstaben von dem Worte: „TERVAKOSKY“ oder der „bourbonischen Lilie“ an.

1848. Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Linien im Papier.)

23. 10 Kop. rosa —. 15,0.

24. 20 „ schwarz —. 15,0.

25. 20 „ blauschwarz —. 15,0.

1850. Wappen mit Krone, darunter 2 Posthörner im liegenden Ovale, Werthangabe zu beiden Seiten, f. Dr., w. P.

26. 5 Kop. blau 0,35. 1,00.

27. 10 Kop. rosa 0,35. 1,00.

28. 20 „ blauschwarz 0,40. 9,00.

Desgleichen, (W.: bourbonische Lilie).

29. 10 Kop. rosa —. —.

1857. Desgleichen, f. Dr. a. bläul. P.

30. 5 Kop. blau —. —.

31. 10 „ rosa —. —.

NB. Diese Couverts sollen s. Z. auch als Marken benutzt worden sein, 1864 wurde ein Neudruck der Stempel auf Bögen veranstaltet. — Bei diesen Couverts befindet sich der Stempel auf der Klappe der Rückseite.

1860. Typus der Marken 1860. (W.: Linien im Couvert.)

32. 5 Kop. blau 1,75. —.

33. 10 „ braunroth 2,05. —.

1861.	Desgleichen, breite Wellenlinien. (W.: ebenso.)		
	34. 5 Kop. blau	2,00.	—.
	35. 10 " rosa	2,50.	—.
1872.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	36. 20 Pen. blau	0,50.	—.
	37. 40 " rosa	0,75.	—.
NB. Von sämmtlichen Couverten der Emission 1845 und 1850 wurden in den Jahren 1864 und 1872 Neudrucke veranstaltet, wobei jedoch die Nr. 14 anstatt in rosa in grauschwarz, und Nr. 15 anstatt in blau in rosa gedruckt worden sind.			
1875.	Typus der Marke Nr. 10, f. Dr., w. P.		
	38. 20 Penny blau	0,50.	—.
	39. 32 Penny rosa	0,65.	—.

Doppelcouverts.

Zu den 1860 in Cours gesetzten Couverten benutzte man den Rest der unverbrauchten der Emissionen 1845 und 50, woraus die für Sammler so interessanten Doppelcouverts entstanden:

1860.	40. 5 Kop. blau + 10 Kop. 1850	5,00.	—.
	41. 5 " blau + 20 " "	—.	—.
	42. 5 " blau + 5 " "	5,00.	—.
	43. 10 " rosa + 10 " 1845	—.	—.
	44. 10 " " + 20 " "	—.	—.
	45. 10 " " + 20 " 1850	5,50.	—.
	46. 10 " " + 5 " "	—.	—.
1860.	Desgleichen, (W.: bourb. Lilie).		
	47. 5 Kop. blau + 5 Kop. 1850	5,50.	—.
	48. 5 " " + 10 " "	—.	—.
	Desgleichen, (W.: „TERVÄKOSKY“, den Raum mehrerer Couverts einnehmend.)		
	49. 5 Kop. blau + 5 Kop. 1850 (N. grau-blau)	5,00.	—.

NB. Von den Couverten Finnlands giebt es hinsichtlich der Papier- und Druckvarianten, der Nuancen etc. eine so grosse Menge, dass deren wörtliche Anführung viele Sammler verwirren dürfte. Moens bietet für dieselben netto 62, incl. der Neudrucke aber 79 Nummern.

Correspondenzkarten.

1871.	Typus der Emission 1866, Stempel in der linken oberen Ecke, Aufschrift: „Korrespondanskort“, f. Dr., f. Carton-Papier, griech. Einf.		
	50. 8 Pen. lebhaftgrün auf chamois	0,50.	—.
	51. 8 " " " strohgelb	0,50.	—.
	52. 8 " " " grüngelb	0,50.	—.
	53. 8 " " " schwefelgelb	0,75.	—.
1872.	Desgleichen, Inschrift: „Korrespondanskort för Finland“, in drei Sprachen, ebenso die Bemerkungen am unteren Rande, f. Dr., f. Cart.-P.		

54.	8 Pen. grün auf strohgelb [mittlere Inschrift römisch]	0,35. —.
55.	8 Pen. grün auf chamois [mittlere In- schrift römisch]	0,35. —.
56.	8 Pen. grün auf strohgelb [mittlere In- schrift fractur]	0,35. —.
57.	8 Pen. grün auf chamois [mittlere In- schrift fractur] und links unten vertical dreizeilige kleine Bemerkung in drei Sprachen.	0,35. —.
	Desgleichen, f. Dr., hellrosa P.	
	58. 8 Penny grün	0,25. —.
	Dieselbe, f. Dr., hellchamois P.	
	59. 8 Penny grün	0,25. —.
1875.	Prov. Ausg. Desgleichen, unter dem ursprünglichen Stempel ein ebensolcher aufgedruckt. f. Dr., chamois P.	
	60 16 Pen. (8 + 8) grün	1,00. —.
1875.	Typen der Marken 1866, Stempel rechts, Inschrift „Breef- kort“, f. Dr., chamois P.	
	61. 10 Penny violet	0,25. —.
	Mit bezahlter Rückantwort.	
	62. 10 × 10 Penny violet	0,45. —.
1875.	Inschriften im gewöhnl. Stempel in Typen der 32 Penny Marke, rechts, f. Dr., gelb. P.	
	63. 10 Penny lila	0,25. —.
	64. 10 + 10 Penny lila	0,45. —.
	Desgleichen, f. Dr., w. P.	
	65. 16 Penny braun	0,50. —.

Retour-Recipisse.

1871.	Typus der Marke Nr. 5 auf in Typendruck hergestelltem Formular, f. Dr., w. P.	
	66. 10 Penny braunroth [N. braunrosa]	0,50. —.
1875.	Typus der Marken, f. Dr., w. P.	
	67. 10 Penny braun	0,50. —.

Küsten-Schiffahrts-Gesellschaft.

1874/75.	Grosse Werthziffer, darin Werthangabe im Kreise, In- schrift oben „Skärgårds Trafik“ darüber „Anebats-Post“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., doppelfarbig, gez.	
	68. 10 Penny braun und blau	0,25. —.
	69. 25 „ blau und braun	0,50. —.
	70. 50 „ blau, dunkel- und gelbgrün	0,75. —.

Dampferlinie Tawastehus-Tammerfors.

1867.	Dampfschiff im liegenden Ovale, Inschrift oben „Wanajavesi Anebats bolag“, unten Werthangabe, grosses liegendes Oval, w. Dr., f. P.	
	71. 10 Penny roth und weiss	0,35. —.
	72. 20 „ „ „ „	0,45. —.
	73. 25 „ „ „ „	0,55. —.

Frankreich.

Republik.

Marken.

(Sämmtliche Marken, wo nicht anders bemerkt, f. Dr. auf w. P.)

Königreich.

1653, 8. August, laut Decret. Stadtpostmarke für Paris, Inschrift: „Port payé“, nebst Raum für Datum, schw. Dr., w. P.

a. (1 Sous) schwarz —. —.

Stadtpost-Billets, gedruckt und mit einer besonderen aufgeprägten Marke versehen, diese mit (dem Bilde des Königs und?) der Aufschrift: „Port paye le . . . jour du mois de . . . l'an mil six cent cinquante-trois ou cinquante-quatre.“ Schw. Dr., w. P.

b. (1 Sous) schwarz —. —.

NB. M. de Velay, der Erfinder dieser ersten Postwerthzeichen, emittirte, wie man in der „Soc. France de Timbre“ (1. April 1875) feststellte, ca. 1 Dutzend diverse Drucksorten dieser Billets und verkaufte das Dutzend derselben mit 5 Sols. Ihre Entwerthung geschah einfach durch Ausfüllen des Tages und Datums durch Tinte. Mabé in Paris liess das betreffende königliche Decret in seiner Urform getreu nachahmen; dasselbe enthält ganz genau die Bestimmungen, unter welchen obige Postwerthzeichen coursiren durften. — Eine frühere Emission von 1635 existirte nicht. Die Angabe findet sich zuerst in meinen „Wasserzeichen“ als eine irrthümliche Angabe meinerseits, die aber vielseitig nachgeschrieben wurde, so z. B. „Daheim“ Nr. 47 1875. Ich habe mich damals — was zu berichtigen ist — geirrt und im „Dresdner Anzeiger“ die Jahreszahl verwechselt!

1673, August, laut Decret. Stadtpost-Billets in Form von Papierstreifen, die nach Art der Kreuzbänder um den Brief gelegt und durch das Siegel befestigt wurden. Sie trugen links unten Inschrift: „l'ar billet du port payé“, schw. Dr., w. P.

c. (1 Sol) schwarz —. —.

NB. Die Erfinderin dieses Billets war die schöne Frau von Longueville, die Vertraute des königlichen Generalintendanten Fouquet. Die Entwerthung geschah dadurch, dass man einfach den Tag des Gebrauchs darauf schrieb. Eine Abbildung giebt das „Illustr. Briefmarken-Journal“ in Nr. 4 1874 gelegentlich der „Geschichte der Postcouverte“ von Dr. Moschkau.

Republik.

1849—50. Freiheitsgöttin nach links im Kreise.

1.	10 C. (Centimes)	olivengrün	—.	0,75.
2.	15 „	„ grün	—.	1,00.
3.	20 „	„ schwarz	—.	0,15.
4.	25 „	„ blau	—.	0,15.

	5.	40 C. (Centimes) orangeroth	—.	0,40.
	6.	1 Fr. (Franc) carminroth	—.	0,75.
1852.		Präsident Napoléon Bonaparte im Kreise nach links.		
	7.	10 C. (Centimes) braun	—.	1,00.
	8.	25 „ „ hel blau	—.	0,20.

NB. Von diesen beiden Emissionen existirt ein 1862 gefertigter Neudruck, wobei als verdrückt Nr. 3, 20 Centimes in blau, sich befindet. — Das kleine B unter dem Kopfe der Marken Nr. 7 und 8 ist der Anfangsbuchstabe des bekannten Graveur Barré.

Kaiserreich.

1853—61.		Kaiser Napoléon III. nach links im Kreise.			
	9.	1 C. olivengrün	} auf grünlichem P.	0,25.	0,20.
	10.	5 „ hellgrün		—.	0,15.
	11.	10 „ hellbraun		—.	0,10.
	12.	20 „ blau		2,00.	0,10.
	13.	25 „ blau		—.	0,30.
	14.	40 „ orange		—.	0,10.
	15.	80 „ carminroth		—.	0,40.
	16.	80 „ rosa		—.	0,20.
	17.	1 Fr. carminroth		—.	—.

NB. Diese Emission giebt es sowohl ganz grob gezähnt als auch nur durchstochen, beides unofficial.

1862.		Desgleichen, gezähnt.			
	18.	1 C. olivengrün	} auf grünlichem P.	0,10.	0,05.
	19.	5 „ hellgrün		0,15.	0,05.
	20.	10 „ hellbraun		1,00.	0,10.
	21.	20 „ blau		1,25.	0,05.
	22.	40 „ orangeroth		2,00.	0,05.
	23.	80 „ rosa		—.	0,25.
1863.		Napoléon III. mit Lorbeerkrantz, unten zu beiden Seiten grosse Werthziffer, gezähnt.			
	24.	2 C. rothbraun		0,10.	—.
	25.	4 „ grau		0,10.	—.

NB. Nr. 18 bis 26 existiren auch mit Aufdruck: „SPECIMEN.“

1867—68.		Desgleichen, Werthangabe klein am unteren Rande, gezähnt.			
	26.	10 C. hellbraun		0,25.	0,05.
	27.	20 „ blau		0,40.	0,05.
	28.	30 „ schwarzbraun		0,50.	0,05.
	29.	40 „ orangeroth		0,70.	0,05.
	30.	80 „ rosa		1,00.	0,15.
1870.		Desgleichen, Typus von Nr. 24, gezähnt.			
	41.	1 C. olivengrün auf grünlich		0,10.	—.

Varietät: Dieselbe Marke ungezähnt.

Desgleichen, grosses Quercarré, Werthziffer „5“ links, „F“ rechts, gezähnt.

	32.	5 F. (Francs) violet		7,50.	0,50.
--	-----	----------------------	--	-------	-------

Republik.

Ausgabe Tours.

1870.	Freiheitsgöttin im Kreise, starker Schatten am Auge, Typus der Enmission 1849, auf schwachem Papiere, Werthziffer unten, gross, zu beiden Seiten. Lithographie.			
33.	1 C.	olivengrün und hellgrün	0,20.	—.
34.	2 „	hellbraun	0,20.	—.
35.	4 „	grau	0,20.	—.
	Desgleichen, Werthziffer klein am unteren Rande.			
36.	5 C.	grün auf hellgrün	0,25.	0,10.
37.	10 „	braungelb	0,40.	0,20.
38.	20 „	blau	0,60.	0,20.
39.	30 „	schwarzbraun	0,60.	0,25.
40.	40 „	orangeroth	0,75.	0,25.
41.	80 „	carminroth	1,30.	0,50.
42.	80 „	rosa	1,30.	0,50.

Ausgabe Bordeaux.

1870.	Freiheitsgöttin im Kreise, ohne Augenschatten, verwischte Zeichnung, gleicher Typus wie Ausgabe Tours, Litographie, Werthziffer gross unten zu beiden Seiten.			
43.	1 C.	olivengrün auf hellgrün	0,20.	—.
44.	2 „	hellbraun	0,20.	—.
45.	4 „	grau	0,20.	—.
	Desgleichen, Werthangabe klein am untern Rande.			
46.	5 C.	grün auf hellgrün	0,25.	0,20.
47.	10 „	braungelb	0,40.	0,20.
48.	20 „	blau	0,60.	0,20.
49.	30 „	schwarzbraun	0,60.	0,20.
50.	40 „	orangeroth	0,75.	0,40.
51.	80 „	carminroth	1,30.	0,50.

NB. Beide Ausgaben, Tours und Bordeaux, existiren durchstochen und gezähnt, aber nicht officiell.

Ausgabe Paris.

a) Ballonmarken.

1870.	Typus der Em. 1849—50, schwächeres P., gez.			
52.	10 C.	braungelb	—.	—.
53.	20 „	blau	—.	—.
54.	40 „	orangeroth	—.	—.

NB. Diese drei Marken wurden während der Belagerung von Paris durch die Deutschen emittirt und zur Francatur der pr. Luftballon zu befördernden Briefe verwendet; Briefe oder Couverte mit diesen Marken, welche den Datum vom 17. Sept. 1870 bis 1. Febr. 1871 als Poststempel tragen, sind also unter den vielgenannten Ballonbriefen resp. Ballonmarken — die für immer ein historisches Curiosum jeder Sammlung sein werden — zu verstehen.

b) Unter-Wasser-Post.

1870 (30. December). Typus der Marken 1867--68 (Napoleon mit Lorbeerkrantz). Alle Briefe tragen Aufschrift: „Paris par Moulins (Allier).“

1 Franc	} 20 Centimes blau	Gebühr	—.	—.
80			rosa	—.

NB. Die Regierungs-Delegation in Bordeaux hatte ein Verfahren Briefe in verlötheten Blechkapseln durch die Seine nach Paris zu befördern patentirt, welches sich aber nicht bewährte. Diesem Verfahren verdanken die Unter-Wasser-Postbriefe ihr Dasein; ihr Bekanntwerden ist ein Verdienst des Herrn Theod. Haas in Carlsruhe. (Siehe „Illustr. Briefmarken-Journal“, Nr. 15 und 16, 1875.)

c) Postmarken.

1870—71. Desgleichen, kleine Werthziffer, gezähnt.

55.	10 C. braungelb	0,25.	0,20.
56.	15 „ „	0,25.	0,20.
57.	20 „ blau	0,40.	0,20.
58.	25 „ „	0,40.	0,10.
59.	40 „ orangeroth	0,45.	0,15.
60.	40 „ hellorangeroth	—.	0,05.

NB. Nr. 59 lag mir als Fehldruck oder chemisch verändert in braun vor. Ebenso Nr. 56- und 58-Marke verkehrt. Moens nennt auch Nr. 55 und 57 als verkehrt gedruckt vorkommend.

1872. Desgleichen, Typus Nr. 43, gezähnt.

61.	30 C. dunkelbraun	0,35.	0,10.
62.	80 „ carminroth	0,80.	0,25.

Desgleichen, Typus von Nr. 43, gezähnt.

63.	1 C. olivengrün auf hellgrün	0,05.	—.
64.	2 „ hellgrün	0,10.	—.
65.	4 „ grau	0,10.	—.
66.	5 „ grün auf hellgrün	0,10.	0,05.

1873. Desgleichen, Typus von Nr. 55, gezähnt.

65.	10 C. chocoladenbraun auf rosa	0,15.	0,10.
-----	--------------------------------	-------	-------

NB. Diese Marke dient zum Bekleben der Postkarten und Kreuzbänder.

1874. Desgleichen, unten grosse Werthziffern. gezähnt.

68.	10 Centimes braun	—.	0,10.
69.	15 „ rothbraun	—.	0,10.
70.	25 „ blau	—.	0,05.
71.	30 „ dunkelbraun	—.	0,10.
72.	40 „ orange	—.	0,10.
73.	80 „ carmin	—.	0,25.

Chiffretaxe.

1859. Grosse Werthziffer, Inschrift darunter: „à percevoir“, Lithographie.

74.	10 Centimes schwarz	5,00.	—.
-----	---------------------	-------	----

1863. Desgleichen, Typendruck.

	75. 10 Centimes schwarz	0,20.	—.
	76. 15	0,40.	—.
1871.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	77. 25 Centimes schwarz	0,40.	0,25.
	78. 40 „ hellblau	0,75.	—.
	79. 60 „ braungelb	1,00.	—.

Correspondenzkarte.

1870. Ohne Marke, Inschrift: „Carte de Correspondence“, Typendruck, auf f. Cartonpapier.

80. . . . schwarz auf gelblich —. —.

90. . . . „ „ bräunlich —. —.

NB. Diese Postkarten wurden von den Deutschen während des Feldzugs edirt.

1870. Ohne Marke, mit bezahlter Rückantwort, ausgegeben zufolge Decrets den 10. November 1870, während der Belagerung, Aufschrift: „Dépêche Reponse“, schw. Dr., f. P.

82. Type 1 mit sehr fetter und schwächerer Schrift und acht Liniaturen, . . . schwarz 0,75. —.

83. Type 2 mit starker und schwacher Schrift, Schrift unter dem Markencarré und nur 7 Liniaturen, . . . schwarz 0,75. —.

NB. Moens verzeichnet hiervon 4 Typen.

1870. Ohne Marke, Markencarré mit Inschrift: „Placer ici le timbre poste-Affranchissement France et Algerie, 10 Centimes, Etranger, taxe ordinaire“, schw. Dr. auf w. P.

84. (10 Centimes) schwarz 0,30. —.

NB. Für die Correspondenz nach Algier.

1870. Ballon-Postkarten. (Nicht officiell.) Grosse Vignette, Flaggen etc., überstrahlt von einer Sonne, in dieser Aufschrift; „Republique française“, schw. Dr., f. Cartonpapier.

85. . . . weiss 0,30. —.

86. . . . gelb 0,30. —.

87. . . . grau 0,30. —.

88. . . . blau 0,30. —.

89. . . . carmin 0,30. —.

1872. Inschrift: „Carte Postale“, rechts in der oberen Ecke Platz für die Marke, schw. Dr., f. Cartonpapier.

90. Ohne Werthang. („de bureau à bureau“) w. 0,30. —.

91. „ „ („ou dans la conscript. du même bureau“) weiss 0,30. —.

92. 10 Centimes („ou dans etc.“) braungelb 0,25. —.

93. 10 „ grosse Werthziffer („ou dans la circonscrip. du même bureau“) braungelb 0,25. —.

94. 15 Centimes, kleine Werthziffer („de bureau à bureau“) weiss 0,30. —.

95. 15 Centimes, grosse Werthziffer („d. bureau à bureau“) weiss 0,30. —.

1874. Desgleichen, schw. Dr., f. P.
 96. 15 Centimes rosa — —
1875. Desgleichen, abweichende Eckverzierungen, schw. Dr.,
 f. Cartonpapier.
 97. 10 Centimes bräunlichgelb 0,25. —
 98. 15 „ (fette Ziffern) weiss 0,30. —

NB. Mir sind circa 8 abweichende Rand-, resp. Eckeinfassungen dieser Postkarten bekannt.

Couverté.

1870. Ballon - Couverts. (Nicht officiell.) Typus der Ballonpost-
 karten, schw. Dr., f. Postpapier. (Inschriften auf der
 Rückseite deutsch.)
 99. . . . blau 0,50. —
 100. . . . grün 0,50. —
 101. . . . rosa 0,50. —
 102. . . . lila 0,50. —
- Desgleichen, ohne Vignette, Aufschrift oben links: „Par
 Ballon monté“, links Rahmen zur Marke, Avers mit schw.
 Linieneinfassung, schw. Dr., f. P.
 103. . . . weiss 0,60. —
 104. . . . blau 0,60. —
- Desgleichen, Avers Linieneinfassung, links Aufschrift: „Par
 Ballon monté“, rechts Platz für die Marke. Die Hälfte
 des Briefbogens bildet ein Journal. Schw. Dr., w. P.
 105. . . . Lettre Journal. — —
 106. . . . Lettre Poste. — —

NB. Besonders interessant sind die Ballonbriefe, deren innerer halber Bogen eine französische Zeitung: „Lettre-Journal de Paris“ mit all' den interessantesten Berichten aus der durch die Deutschen eingeschlossenen Stadt enthält. Es erschienen von diesem Journal vom 22. October 1870 bis 28. Januar 1871 33 Nummern, ferner im Februar 2 Nachtragsnummern und im März 1 Doppelnummer — Nr. 1—VIII — welche insgesamt die Geschichte von Paris während der Belagerung in interessanter Weise schildern und vollsten Absatz gefunden haben dürften. Ausser diesem Journal gab es aber auch noch andere, z. B. „Lettre-Poste“ etc. Dass es nicht nur Ballonbriefe aus Paris, Metz etc. sondern auch solche nach diesen Orten giebt, hat Theod. Haas wenigstens in Bezug auf Paris nachgewiesen.

Annoncenbriefe.

1874. Marke 15 Centimes bräunlich (Nr. 56) auf Annoncenbriefen
 der Firma Delavault & Co., Paris.
 107. 15 Centimes — —

NB. Infolge der theilweisen Benutzung dieser Briefe durch zu hohen Preisen aufgedruckte Annoncen verkauft genannte Firma dieselben mit 5 Centimes, ähnlich den unter Nr. 4 angeführten Briefen der Berliner Druckschriften-Expedition.

Taubenpostdepeschen

während der Belagerung von Paris.

- 1870/71. Colodiumhäutchen, 7 Mm. hoch, 5 Mm. breit, mit diversen Inschriften oben und links an der Seite, den übrigen Raum füllen 15 Spalten mit ungefähr 1500 Depeschen aus, die mittelst guten Mikroskops lesbar werden. Photomikroskopie von Dagron, Paris (mit Enveloppe oder Carton).
107. . . . schwarz auf braunviolet 3,00. —.

Emission 1876.

Betreffs der für 1. December neu zu emittirenden Marken erschien im „Journal officiel“ am 9. August 1875 eine öffentliche Aufforderung an Frankreich's Künstler zur Anfertigung einer neuen Briefmarken-Serie mit Angabe der Bedingungen. Am 23. August war der letzte Termin und die Preise für die besten Entwürfe auf 1500, 500 und 300 Francs festgesetzt.

Hierauf bezüglich wurden von der betreffenden Commission folgende 3 Typen preisgekrönt und daher zur Annahme als geeignet betrachtet:

1. Symbol des Friedens und des Handels, zwischen den beiden allegorischen Figuren ist eine Weltkarte angebracht, von der sich die Ziffer der Marke sehr deutlich abhebt. 25 Centimes.
2. Göttin des Ueberflusses, gestützt auf ein Schild, welches der Ziffer als Rahmen dient. 25 Centimes.
3. Allegorische Gestalt, Frankreich darstellend, in der rechten Hand eine Fackel emporhebend. 25 Centimes.

Diese 3 Zeichnungen enthalten bedingungsgemäss die Aufschrift: „Republique française“, ferner „Postes“ und Werthangabe „25 C.“

Französische Colonien.

- 1860—66. Gekrönter Adler im Kreise, ausgefüllte Ecken, f. Dr. auf f. P.
- | | | | |
|----|------------------------------|-------|-------|
| 1. | 1 C. olivengrün auf grünlich | 0,20. | —. |
| 2. | 5 „ grün auf hellgrün | 0,25. | —. |
| 3. | 10 „ braun auf hellbraun | 0,50. | 0,25. |
| 4. | 20 „ blau auf hellblau | 0,65. | 0,50. |
| 5. | 40 „ orange auf weiss | 1,25. | 0,25. |
| 6. | 80 „ carminroth auf röthlich | 1,75. | 0,50. |
1872. Typus der Emission 1870, Paris, ungezähnt.
- | | | | |
|----|-----------------|-------|-------|
| 7. | 10 C. braungelb | 1,25. | 0,85. |
| 8. | 20 „ blau | 1,25. | 0,85. |
| 9. | 40 „ orangeroth | 1,25. | 0,50. |
- Kopf des Kaisers Napoleon mit Lorbeerkranz, Typus der Emission 1863—67, ungezähnt.
- | | | | |
|-----|------------------------------|-------|-------|
| 10. | 1 C. olivengrün auf grünlich | 0,75. | —. |
| 11. | 30 „ braun | 1,00. | 0,85. |
| 12. | 80 „ rosa | 1,50. | 1,00. |

1863.	Typus der Marke Nr. 62, ungezähnt.		
	13. 1 C. olivengrün	0,50.	—.
1874.	Typus der Marke Nr. 32.		
	14. 5 F. (Francs) lila	—.	—.
	Typus der Republikmarken Nr. 55—50, ungezähnt.		
	15. 5 Centimes grün	0,75.	0,50.
	16. 15 „ braungelb	1,00.	0,75.
	17. 25 „ blau	1,00.	0,75.
	18. 80 „ carmin	1,75.	0,75.
	Desgleichen, die provisorisch verwendeten Marken punktartig durchstochen.		
	18a. 5 Centimes grün	—.	1,50.
	19. 15 „ braungelb	—.	—.
	20. 25 „ blau	—.	1,50.
	21. 30 „ braun	—.	—.
	22. 40 „ orangeroth	—.	1,50.
	23. 80 „ carmin	—.	—.

NB. Diese provisorischen Marken erkennt man auch als solche der Colonien an dem Entwerthungsstempel „Anker“.

Gambia.

Britische Besetzung.

1869.	Kopf der Königin im Kreise, nach links, weiss en relief, Name oben. f. Dr., w. P.		
	1. Four Pence dunkelbraun	1,00.	—.
	2. Six „ blau	1,50.	—.
1874.	Desgleichen, f. Dr., w. P. (W.: Krone und C. C.)		
	3. Six Pence blau	1,50.	—.

Grenada.

Insel. Britische Besetzung.

Marken.

1860.	Kopf der Königin nach links im Oval, oben Name, unten Werthangabe, durchstochen.		
	1. One Penny grün	0,50.	—.
	2. Six Pence roth	—.	1,50.
1861.	Desgleichen, gezähnt. (W.: Stern.)		
	3. One Penny grün	0,25.	0,20.
	4. Six Pence roth	2,00.	0,30.
1866.	Desgleichen, gezähnt. (W.: Stern.)		
	5. Six Pence orangeroth	1,00.	0,25.
1875.	Kopf der Königin nach links im Kreis, oben „Grenada“ (in weissen Buchstaben). Werthangabe fehlt, dagegen ist Aufdruck oben: „Postage“ weiter unten, „one Shilling“, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	6. 1 Shilling violet	2,50.	1,50.

Griechenland.

Königreich.

1861. Mercurkopf nach rechts im Kreise, Inschrift oben: „EAA.
 ΠΡΑΜΜ, farb. Dr., weis. P., ohne Werthziffer auf der
 Rückseite.
- | | | | | | |
|----|----|------|-------------------|----|-------|
| 1. | 1 | AEHT | braun | —. | 0,75. |
| 2. | 2 | „ | braungelb | —. | 0,75. |
| 3. | 5 | „ | grün | —. | 1,00. |
| 4. | 20 | „ | blau | —. | 1,25. |
| 5. | 40 | „ | violet auf bläul. | —. | 1,00. |
| 6. | 80 | „ | rosa | —. | 1,00. |
- Desgleichen mit grosser Werthziffer auf der Rückseite
- | | | | | | |
|----|----|------|------------|----|-------|
| 7. | 10 | AEHT | orangeroth | —. | 1,25. |
|----|----|------|------------|----|-------|
- NB.** Diese Marken wurden in Frankreich resp. Paris, gedruckt.
1862. Desgleichen, mit kleiner Werthziffer auf der Rückseite.
- | | | | | | |
|-----|----|------|---------------------|-------|-------|
| 8. | 5 | AEHT | grün | 0,15. | 0,10. |
| 9. | 10 | „ | orangeroth | 0,30. | 0,10. |
| 10. | 20 | „ | blau | 0,40. | 0,10. |
| 11. | 40 | „ | violet auf bläulich | 0,75. | 0,10. |
| 12. | 80 | „ | rosa | 1,00. | 0,10. |
- Desgleichen, ohne Werthziffer auf der Rückseite, schlecht
 ausgeführt.
- | | | | | | |
|-----|---|------|-----------|-------|-------|
| 13. | 1 | AEHT | braun | 0,15. | 0,05. |
| 14. | 2 | „ | gelbbraun | 0,10. | —. |
1866. Desgleichen, Typus der Emission 1862, ganz schlechter
 Druck.
- | | | | | | |
|-----|---|------|-----------|-------|-------|
| 15. | 1 | AEHT | braun | 0,15. | 0,10. |
| 16. | 2 | „ | braungelb | 0,15. | 0,10. |
- Desgleichen, mit Werthziffer auf der Rückseite.
- | | | | | | |
|-----|----|------|---------------------|-------|-------|
| 17. | 40 | AEHT | carmin auf bläulich | 1,25. | 0,15. |
|-----|----|------|---------------------|-------|-------|
- NB.** Die Marken Nr. 8–17 wurden im eignen Lande gedruckt
 und existiren davon viele Nuancen. Von der Marke Nr. 8 giebt es
 eine Varietät mit noch kleinerer Ziffer 5 auf der Rückseite.
1873. Desgleichen, f. Dr., f. P., ohne Werthziffer auf der Rückseite.
- | | | | | | |
|-----|----|------|----------------------|----|----|
| 18. | 10 | AEHT | chamois auf grünlich | —. | —. |
| 19. | 20 | „ | blau | —. | —. |
1874. Desgleichen, Typus von Nr. 13, gezähnt.
- | | | | | | |
|-----|---|------|-------|----|----|
| 80. | 1 | AEHT | braun | —. | —. |
|-----|---|------|-------|----|----|

Chiffre-Taxe.

1875. Grosse Werthziffer im Kreise, Inschrift darüber und darunter,
 ebenso im Kreise, griechische Einfassung, f. Dr., w. P.,
 gezähnt.
- | | | | | | |
|-----|----|-------|------|-------|-------|
| 21. | 1 | Lepta | grün | 0,10. | —. |
| 22. | 2 | „ | „ | 0,10. | —. |
| 23. | 5 | „ | „ | 0,15. | —. |
| 24. | 10 | „ | „ | 0,25. | 0,15. |
| 25. | 20 | „ | „ | 0,45. | 0,25. |
| 26. | 40 | „ | „ | 0,75. | 0,50. |

27.	60 Lepta grün	0,85.	0,50.
28.	70 " "	1,00.	0,50.
29.	80 " "	1,24.	0,65.
30.	90 " "	1,65.	0,75.
31.	1 Drachme grün	2,00.	1,00.
32.	2 Drachmen "	3,00.	1,25.

NB. Von Nr. 28 existirt eine Nuance in bronzegrün.

Grossbritannien und Irland.

Vereinigte Königreiche.

Marken.

(Sämmtliche Marken f. Dr., w. P.)

1840. Königin Victoria nach links im Viereck, Buchstaben in den unteren Ecken, f. Dr., w. P. **W.**: kleine Krone.

1.	One (1) Penny schwarz	3,00.	0,20.
2.	Two (2) Pence blau	—.	0,40.

NB. Die Zahlen in den Ecken der englischen Marken sind von A B zu A Z, A C, A D etc. fortlaufende Controlzahlen.

Desgleichen, Buchstaben in den vier Ecken, in der linken obern „V“, in der rechten „R“. **W.**: kleine Krone.

3.	One (1) Penny schwarz	—.	—.
----	-----------------------	----	----

NB. Diese Marke war zur Frankirung officieller Schriften bestimmt, da sie nur in wenigen Exemplaren wirklich verwendet worden ist (Verfasser besass in seiner grossen Sammlung ein entwerthetes Exemplar) und daher gestempelt fast gar nicht zu haben ist, führen sie englische Autoren in ihren Werken als Essais auf. Siehe Phil Bibl. Band 2.

1841. Typus von Nr. 1, dasselbe **W.**

4.	One (1) Penny rothbraun	2,50.	0,20.
----	-------------------------	-------	-------

NB. Die anderwärts aufgeführten Marken Nr. 2 und 4 auf bläulichem Papier entstanden nur durch einen Zersetzungsprocess der Gummirung.

Desgleichen, mit weissem Strich am obern und untern Rande **W.**: kleine Krone.

5.	Two (2) Pence blau	3,00.	0,20.
----	--------------------	-------	-------

1842. Königin nach links, weiss en relief in achteckigen Rahmen, achteckig.

6.	Six (6) Pence violet, W. : VR.	3,50.	0,50.
----	---------------------------------------	-------	-------

7.	Ten (10) Pence braun	} mit je 2 Seiden-	3,00.	1,00.
----	----------------------	--------------------	-------	-------

8.	One (1) Shilling grün	faden	4,50.	0,75.
----	-----------------------	-------	-------	-------

1850. Typus der Marken von 1841, gezähnt.

9.	One (1) Penny rothbraun, W. : kl. Kr.	—.	0,25.
----	--	----	-------

10.	Two (2) Pence blau, W. : kl. Kr.	—.	0,50.
-----	---	----	-------

1854. Desgleichen, **W.**: grosse Krone, gez.

11.	One (1) Penny dunkelroth	—.	0,50.
-----	--------------------------	----	-------

12.	Two (2) Pence blau, mit weissem Strich über und unter dem Kopfe	—.	0,20.
-----	---	----	-------

1855. Kopf der Königin nach links im Kreis, f. Dr., gezähnt. **W.**: Knieband.

- | | | | |
|----------|---|-------|-------|
| | 13. Four (4) Pence rosa auf weiss, grosses Knieband | —. | 0,30. |
| | 14. Four (4) Pence rosa auf bläul., kleines Knieband | —. | 0,40. |
| 1856. | Kopf der Königin nach links, f. Dr., w. P., gez. Distel und Kleeblatt. | W.: | Rose, |
| | 15. Six (6) Pence violet | 3,50. | 0,20. |
| | 16. One (1) Shilling grün | —. | 0,30. |
| 1862. | Kopf der Königin n. links, „Postage“ oben, Werthangabe unten, in den vier Ecken kleine Buchstaben, f. Dr., w. P., gez. | | |
| | 17. Two (2) Pence blau, W.: grosse Krone | —. | 0,15. |
| | 18. Three (3) Pence rosa, W.: heraldische Blumen | 1,00. | 0,15. |
| | 19. Four (4) Pence roth, W.: Knieband | 1,25. | 0,15. |
| | 20. Six (6) Pence violet, W.: heraldische Blumen | 1,75. | 0,10. |
| | 21. Nine (9) Pence hellbraun, W.: herald. Blumen | 2,25. | 0,40. |
| | 22. One (1) Shilling grün, W.: heraldische Blumen | 3,00. | 0,25. |
| 1864. | Typus der Marken 1841, Buchstaben in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt, W.: gr. Kr. | | |
| | 23. One (1) Penny carminroth | 0,25. | 0,05. |
| 1865. | Typus der Marken 1862 mit grossen Buchstaben in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: die heraldischen Blumen, excl. der vier Pence Marke, welche das Knieband als Wasserzeichen hat. | | |
| | 24. Three (3) Pence rosa | —. | 0,05. |
| | 25. Four (4) „ roth | 1,00. | 0,10. |
| | 26. Six (6) „ violet | —. | 0,10. |
| | 27. Nine (9) „ hellbraun | 1,75. | 0,25. |
| | 28. One (1) Shilling grün | 2,50. | 0,20. |
| 1870. | Kopf der Königin nach links, grosse Buchstaben in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Rose mit Blättern. | | |
| | 29. Ten (10) Pence braun | 1,25. | 0,25. |
| | 30. Two (2) Shillings blau | 2,75. | 0,30. |
| | Desgleichen, grosses Format, gezähnt. W.: Maltheserkreuz. | | |
| | 31. 5 Shilling rosa | 6,00. | 0,60. |
| | Kopf der Königin n. links im Oval, Werthangabe links und rechts, Buchstaben in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: half Penny [den Raum zweier Marken einnehmend]. | | |
| | 32. 1/2 d. (1/2 Penny) rosa | 0,10. | —. |
| | Desgleichen im Schilde, links „Postage“, oben und rechts Werthangabe, Buchstaben in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: gr. Kr. | | |
| | 33. Three half (1 1/2) Pence rosa | 0,25. | 0,15. |
| 1872—73. | Kopf der Königin nach links im Sechseck, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Rose mit Blättern. | | |
| | 34. Six (6) Pence braungelb | 1,25. | 0,25. |
| | 35. „ „ „ schwarzbraun | 0,75. | 0,25. |

1873. Typus der Em. 1865, gleichfarbige Buchstaben in den vier Ecken gedruckt auf weiss. Felde. W.: Rose mit Blüth.
- | | | |
|----------------------------|-------|-------|
| 35a. Three Pence rosa | 0,40. | 0,05. |
| 35b. 6 Pence graubraun | 1,00. | 0,10. |
| 35c. One (1) Shilling grün | 1,50. | 0,25. |
1875. Victoria nach links im Achteck mit Umschrift, oben „Postage“, links „Two Pence“, rechts „half Penny“, unten Werthziffer, grosse Buchstaben in den Ecken, f. auf weissem Grunde, f. Dr., w. P. (W.: Anker.)
- | | | |
|---------------------------------------|-------|-------|
| 35d. 2 $\frac{1}{2}$ Pence rothviolet | 0,40. | 0,10. |
|---------------------------------------|-------|-------|

Couverts.

1840. Grosse Vignette von W. Mulready, drei Seiten des Couverts einnehmend, mit rothem und blauem Seidenfaden, f. Dr., w. P.
- | | | |
|---------------------------|-------|----|
| 36. One (1) Penny schwarz | 6,50. | —. |
| 37. Two (2) Pence blau | 7,50. | —. |
- Desgleichen, in Form eines halben Bogens gebrochen, oft mit Annoncen bedruckt, f. Dr., w. P., Seidenfaden.
- | | | |
|------------------------|-------|----|
| 37a. One Penny schwarz | 6,50. | —. |
| 37b. Two Pence blau | 7,50. | —. |
- NB.** Rarität: Abzüge von Nr. 36 auf feinem chinesischem Papier, die von Sammlern bis zu 25 Thlr. bezahlt wurden. — W. Mulready, der Zeichner der Vignette der ersten englischen Couverts wurde 1786 zu Ennis in Irland geboren und starb 7. Aug. 1863.
1841. Kopf der Königin im Oval nach links, weiss en relief, Inschrift „Postage“ und Werthangabe, f. Dr., w. P., mit Seidenfaden.
- | | | |
|---|-------|-------|
| 38. One (1) Penny rosa auf weiss | 1,50. | 0,30. |
| 39. Two (2) Pence hellblau auf weiss | 2,75. | —. |
| 39a. Two (2) Pence dunkelblau auf weiss | 2,40. | —. |
| 40. One (1) „ rosa auf bläul. | —. | —. |

NB. Auch die Couverts giebt es in Brief- und Enveloppenform.

Desgleichen mit Datum und ohne Seidenfaden.

- | | | |
|--|-------|----|
| 41. One (1) Penny rosa auf weiss, Datum unten | 0,30. | —. |
| 42. Two (2) Pence blau auf weiss, Datum oben | 0,50. | —. |
| 43. One (1) Penny rosa auf bläulich, Datum unten | 0,55. | —. |
1855. Kopf der Königin nach links in div. Rahmen mit Datum, f. Dr., w. P.
- | | | |
|--------------------------------------|-------|----|
| 44. Four (4) Pence roth, rund | 0,85. | —. |
| 45. Six (6) „ violet, achteckig | 1,50. | —. |
| 46. One (1) Shilling grün, achteckig | 2,75. | —. |
1860. Typus von Nr. 38 mit Seidenfaden und mit Datum, f. Dr., weisses P.
- | | | |
|---------------------|-------|----|
| 46a. One Penny rosa | 1,00. | —. |
|---------------------|-------|----|

1862. Kopf nach links in wellenförmigem Rahmen, mit Datum, f. Dr., w. P.
 47. Three (3) Pence rosa 0,75. —.
- NB.** Sämmtliche Couverte in den Werthen zu 1, 2, 3, 4, 6 Pence und 1 Shilling existiren auch auf weiss, blau, chamois, rosa und lila Papier.
1872. Kopf in schildförmiger Einfassung nach links mit Datum u. Seidenfaden.
 48. Three half (3½) Pence rosa auf weiss 0,35. —.
 49. " blau " " " " " matt- 0,35. —.
1873. Ausstellungs-Couvert. Engliches Wappen mit Löwe und Einhorn im liegenden Oval mit Umschrift oben: „Exhibition of 1851“, unten „Royal Commission“, weiss en relief, auf blauem Grunde. Auf der Vorderseite des Couverts oben in der Mitte „On Her Majestys Service“, unten l. in kleiner Schrift: „Annual International Exhibition, Upper Kensington Gore, London, S. W.“, schw. Dr., w. P. Marke auf der Patte.
 blau —. —.
- NB.** Der Inschrift nach existirten also auch 1851 schon derartige Ausstellungscouverte.
1874. Typus der Em. 1872, f. Dr., f. P. en relief.
 Three half (1½) Pence braun auf weiss 0,35. —.
 blau 0,35. —.
1874. Annoncen-Couverts mit Couvertstempel „One Penny“ f. Dr., f. Papier.
 One Penny rosa auf weiss —. —.
 " " " " gelb —. —.
- NB.** Der Postcouvertstempel 1 Shilling grün wurde auch für Telegramm-Cartons und Telegramm-Formulare benutzt.

Retour-Couverte.

Wappen mit Krone im Oval mit Umschrift: „General Post Office“ oben, „Returned Letter Branch“ unten, f. Dr., f. P., Stempel auf der Patte. Von ca. 20 Städten.
 dunkelroth auf weiss 1,25. —.
 " blau 1,25. —.

NB. Diese Couverte existiren in ihren Aufdrücken in colossalen Varietäten, auch betreffs der Form, selbst als Streifbänder. Verfasser dieses bewahrte deren eine grosse Menge, ebenso officiële Couverts für Postzwecke, darunter welche mit den Originaldecreten von R. Hill, die Herr Hartig jetzt besitzt.

Privatcouverte mit Doppelstempel.

Typus der Couverte von 1841—62 auf weissem, grünem, blauem, gelbem, rosa und lila Papier.

50.	2 Pence	= 1	+ 1 Penny	—.	—.
50a.	2½	" = 1½	+ 1 Pence	0,60.	—.
50b.	3½	" = 1½	+ 2 "	0,75.	—.
51.	5	" = 4	+ 1 "	—.	—.
52.	5	" = 1	+ 4 "	—.	—.
53.	5	" = 3	+ 2 "	—.	—.
54.	7	" = 6	+ 1 "	—.	—.
55.	7	" = 1	+ 6 "	—.	—.
56.	7	" = 4	+ 3 "	—.	—.
57.	8	" = 6	+ 2 "	—.	—.
58.	8	" = 4	+ 4 "	—.	—.
59.	9	" = 6	+ 2 "	—.	—.
60.	9	" = 3	+ 6 "	—.	—.
61.	10	" = 6	+ 4 "	—.	—.
62.	10	" = 4	+ 6 "	—.	—.
63.	1 sh.	2 P. = 1	Shilling und 2 Pence	—.	—.
64.	1 "	3 P. = 1	" " 3 "	—.	—.
65.	1 "	4 P. = 1	" " 4 "	—.	—.
66.	1 "	6 P. = 1	" " 6 "	—.	—.

NB. Da auf den englischen Postämtern nur Couverte zu 1 Penny verkauft werden, so wurden auf Privatbestellung gegen Vergütung in gewisser Anzahl diese Extracouverts angefertigt. Manche Firmen (z. B. Alsopp & Sons, British Workmann, Parkins & Gotto etc.) liessen um den Markenstempel ihre Firmen pressen. Genannte Firmen benutzten ihre Stempel auch zu Streifbändern. — Nr. 58 besitzt Herr Sch. in W. verdruckt und zwar die beiden Stempel nebeneinander, nur der rechts in der Ecke roth, der links daneben aber farblos, dafür ist aber auf der Rückseite dieser roth. Das Couvert selbst in mattrosa Papier.

Zeitungsblätter.

1870. Kopf der Königin nach links im Kreise, en relief, Werthangabe oben, f. Dr., w. P., mit Datum.
 67. Half (½) Penny grün 0,50. —.
 Desgleichen, ohne Datum mit Rosetten.
 68. Half (½) Penny grün 0,15. —.
1875. Das Kreuzband ½ Penny führt jetzt folgende über der Marke angebrachte grüne Bemerkung: „This Wrapper must be use only for Newspapers or for printed papers which may be sent under the bookpost; otherwise the packet will be charged with Postage.“ 0,15. —.

NB. Der Couvertstempel 1 Penny roth wurde früher auch für Handelshäuser auf Streifbänder gepresst.

Correspondenzkarten.

1870. Kopf der Königin nach links im Kreise, Werthangabe unten, f. Dr., gelb. Carton-P., grosses Format.
 69. Half (½) Penny violett 0,50. —.
1871. Desgleichen, kl. Format.
 70. Half Penny blaviolett 0,15. —.

1873. Desgleichen, en relief im Oval, Werthang. oben, f. Dr., w. dünnes Cart.-P.
 71. Half ($\frac{1}{2}$) Penny rosa 0,25. —
NB. Für Privatfirmen bestimmt.
1874. Desgleichen, f. Dr., weisses dickes Cart.-P., ohne das Wort „To“ auf der Adressseite.
 72. Half ($\frac{1}{2}$) Penny rothbraun 0,20. —
 Desgleichen, Typus Nr. 69, ohne das Wort „To“ auf der Adressseite, f. Dr., chamois Papier.
 73. Half Penny violet 0,15. —
1875. Victoria im Kreise nach links, oben im Halbkreis „One Penny“, unten „Farthing“, griechische Einfassung, f. Dr., gelbl. Cart. Markenstempel rechts oben.
 74. One Penny Farthing ($1\frac{1}{4}$ Penny) braun 0,25. —

Guatemala.

Republik.

Marken.

1871. Wappen, darüber strahlende Sonne im Oval mit Inschrift: „Correos de Guatemala“ oben, Werthang. unten, f. Dr., w. P., gez.
 1. Un (1) Centavo braungelb 0,25. —
 2. Cinco (5) Centavos braun 0,75. 0,60.
 3. Diez (10) „ blau 1,00. 0,60.
 4. Veinte (20) „ rosa 1,75. 0,60.
1872. Aehnlicher Typus, Inschrift im Oval: „Timbre de Guatemala“ oben, Werthangabe unten, r. u. l., f. Dr., bläul. Papier.
 5. $\frac{1}{2}$ Reales hellbraun —. —.
 6. 2 „ gelb —. —.
 7. 4 „ blau —. —.
 8. 1 Peso blau —. —.
 9. 2 Peso dunkelroth —. —.
- Desgleichen, f. Dr., w. P., gez.
 10. 4 Reales violet —. —.
 11. 1 Peso gelb —. —.
 12. 3 „ braunschwarz —. —.
1875. Freiheitskopf im Oval nach links in diversen Einfassungen, Inschrift „Correos de Guatemala“ und Werthang., f. Dr., w. P., gez.
 13. $\frac{1}{4}$ Real schwarz, Werthziffer oben und unten 0,40. —.
 14. $\frac{1}{2}$ Real grün, Werthziffer in den Ecken 0,85. 0,60.
 15. 1 „ blau, „ „ „ „ 1,25. 0,75.
 16. 2 „ roth, „ „ „ „ 2,50. 1,00.

Converts.

1875. Freiheitskopf nach links im Oval, oben „Guatemala“, links und rechts Werthziffern, unten Werthangabe, f. Dr., f. Dr., en relief. Grosses Oval.
- | | | | | |
|-----|--------------------|-------------------|-------|----|
| 17. | $\frac{1}{4}$ Real | schwarz auf braun | 0,60. | —. |
| 18. | $\frac{1}{2}$ | „ grün | 1,00. | —. |
| 19. | 1 | „ blau | 1,50. | —. |
| 20. | 2 | „ roth | | |
- } auf gelblich

Postkarte.

1873. Freiheitskopf im Oval, Werthangabe oben und unten, Werthziffern an den Seiten, in grosser, reichverzierter Arabeske. in dieser unten in fliegendem Bande: „Correos de Guatemala“. schw. Dr., gelbl. Carton.
- | | | | | |
|-----|--------------------|---------|-------|----|
| 21. | $\frac{1}{4}$ Real | schwarz | 0,50. | —. |
|-----|--------------------|---------|-------|----|

British Guiana.**Marken.**

1850. (Interimistisch.) Name im Kreise, Werthangabe in der Mitte, darüber geschrieben Namenszug Dalton's: „G. R. D.“, schw. Dr., f. P.
- | | | | | |
|----|---------|----------------------------|----|----|
| 1. | 4 Cents | strohgelb (liegendes Oval) | —. | —. |
| 2. | 8 | „ grün (rund) | —. | —. |
| 3. | 12 | „ blau | —. | —. |
1850. Segelschiffe im Viereck, Name oben und unten, links „Postage“, rechts Werthangabe, Motto: „Damus Petimus“ über, „que Vicissim“ unterm Schiffe, schw. Dr., f. P., grosses Format viereckig.
- | | | | | |
|-----|----------------|--------|----|----|
| 4. | Four (4) Cents | roth | —. | —. |
| 4a. | Four (4) | „ blau | —. | —. |
1851. Segelschiff im Mittelschild, Name links und rechts, Werthangabe oben, unten Motto: „Damus patimus que vicissim“, schw. Dr., f. P., hochstehendes Viereck.
- | | | | | |
|----|----------------|------|----|----|
| 5. | One (1) Cent | roth | —. | —. |
| 6. | Four (1) Cents | blau | —. | —. |
1853. Segelschiff nach rechts im Oval mit Inschrift oben: „Postage“, Name links und rechts, Jahreszahl vertheilt in den vier Ecken, f. Dr., w. P., viereckig.
- | | | | | |
|----|----------------|--------|--------|----|
| 7. | One (1) Cent | orange | 12,00. | —. |
| 8. | Four (4) Cents | blau | —. | —. |
1860. Typus ähnlich der Emission 1853, Schiff im ovalen Gürtelband, Name links und oben (Guiana), rechts: „Postage“, Werthangabe unten, Jahreszahl vertheilt in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | | | |
|-----|---------------|-----------|-------|-------|
| 9. | One (1) Cent | rosa | 5,00. | —. |
| 10. | One (1) | „ braun | —. | —. |
| 11. | One (1) | „ schwarz | 0,15. | —. |
| 12. | Two (2) Cents | orange | 0,50. | 0,15. |
| 13. | Four (4) | „ blau | 0,55. | 0,15. |
| 14. | VIII | „ rosa | —. | 0,30. |

15.	XII	Cents graulila	1,25.	0,30.
16.	XXII	„ grün	3,00.	0,50.

NB. Neudrucke (offic.) von Nr. 6 und 10, die im Jahre 1863 veranstaltet wurden, tragen das unter nächster Emission erwähnte Wasserzeichen. (Siehe Dr. Moschkau's „Wasserzeichen“, II. Aufl., S. 43.) Nr. 12 existirte auch mit folgenden Druckfehlern: Brütisch statt Britisch, eine andere mit Guiana statt Guiana.

1863. Segelschiff im Kreise, Ecke verziert, oben: „B. Guiana“, unten Werthangabe, Jahr. in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: TH. SAUNDERS, 1863, den Raum vieler Marken einnehmend.)

17.	VII	Cents blau	2,00.	0,75.
18.	XXIV	„ grün	0,75.	0,25.
19.	XLVIII	„ rosa	4,00.	0,60.

NB. Dieses vom Verf. in einigen Buchstaben in der II. Aufl. seiner „Wasserzeichen“ erwähnte W. ist die Firma des Fabrikanten und wurde bereits 1865 von Moens in seiner T. P. Nr. 34, S. 78 abgebildet. — Die Marken Nr. 17—19 giebt es mit kleiner und grösserer Zähnung.

1875. Typus der Emission 1860, f. Dr., w. P., mit Aufdruck des Wortes: „Official“ (Dienstsache).

20.	1 Cent	schwarz, Aufdruck roth	—.	1,00.
21.	2 „	orange, „ schwarz	—.	1,00.

Aushilfsmarken.

1862. Namenszug (G. M.) des Postmeisters im verschiedenartig verzierten Viereck, Name links und oben, „Postage“ rechts, Werthangabe unten, schw. Dr., f. P.

22.	1 Cent	rosa, Perlen-Einfassung	—.	—.
23.	2 Cents	gelb, „	—.	—.
24.	1 Cent	rosa, herzförmige Einfassung	—.	—.
25.	2 Cents	gelb, „	—.	—.
26.	1 Cent	rosa, kleeblattförm. „	—.	—.
27.	2 Cents	gelb, „	—.	—.
28.	4 „	blau, gothische „	—.	—.
29.	4 „	„ Linien- „	—.	—.
30.	4 „	„ Vignetten- „	—.	—.

NB. Die Emissionen 1850—53 existiren als Neudruck in ziemlicher Menge, ob als Neudruck? — wir möchten es fast bezweifeln und rathen für Neudrucke, die ebensogut Fälschungen sein können, hohe Preise nicht anzulegen.

Holländisch Guinea.

1861. Krone zwischen Zweigen, innerhalb von vier Blättern, Inschrift: „Post Zegel“ und Werthangabe, Jahreszahl vertheilt in den vier Ecken, schw. Dr., f. P.

1.	10 Cents	roth	—.	—.
----	----------	------	----	----

NB. Diese in 3 Nüancen existirende Marke wurde, nachdem sie früher in allen Catalogen aufgenommen worden war, als nicht-officiell gestrichen. Dr. Gray hat sie jedoch in seinem Handbuch wieder als officiell placirt und dieser Autorität glaube ich nach-

ahmen zu dürfen. (Siehe auch: „Illustriertes Briefmarken-Journal“, Nr. 13, 1875, mit Abbildung.)

Hamburg.

Freie Stadt.

Marken.

Sämmtl. Marken und Couverte f. Dr., auf w. P.

1858, 1. Januar. Werthziffer a. d. Wappen, Name im Bande. (W.: Schlangenlinie.)

1.	$\frac{1}{2}$	Schilling	schwarz	0,40.	—.
2.	1	„	braun	0,50.	0,35.
3.	2	„	roth	0,60.	—.
4.	3	„	blau	0,80.	0,60.
5.	4	„	grün	0,60.	—.
6.	7	„	orange	1,50.	0,75.
7.	9	„	gelb	1,50.	—.

1864, 1. April. Desgleichen. (W. wie oben.)

8.	$1\frac{1}{4}$	Schilling	violet	0,15.	—.
9.	$1\frac{1}{4}$	„	grau	0,15.	—.
10.	$2\frac{1}{2}$	„	grün, Name nicht im Bande	0,20.	—.
11.	$2\frac{1}{4}$	Schilling	dunkelgrün	0,20.	—.

Desgleichen, ohne Wasserzeichen.

12.	$2\frac{1}{2}$	Schilling	grün	—.	—.
13.	$2\frac{1}{2}$	„	grün, gezähmt	—.	—.

1864–65. Desgleichen, gez.

14.	$\frac{1}{2}$	Schilling	schwarz	0,10.	0,05.
15.	1	„	braun	0,10.	0,10.
16.	$1\frac{1}{4}$	„	violet, 1856	0,10.	0,10.
17.	2	„	roth	0,15.	0,10.
18.	$2\frac{1}{2}$	„	grün, Typus 1864	0,15.	0,15.
19.	$2\frac{1}{2}$	„	grün, Typus 1859	0,20.	—.
20.	3	„	b'au, 1865	0,25.	0,25.
21.	4	„	grün	0,20.	0,20.
22.	7	„	orange	1,50.	—.
23.	7	„	lila	0,20.	0,25.
24.	9	„	gelb	0,30.	0,35.

NB. Nr. 18 gibt es auch mit dem Druckfehler „HAMBUCG“.

1866. Desgleichen, im Achteck, weiss en relief, mit ausgefüllten Ecken, durchst.

25.	$1\frac{1}{4}$	Schilling	violet	0,50.	0,25.
-----	----------------	-----------	--------	-------	-------

Desgleichen, ohne ausgefüllte Ecken.

26.	$1\frac{1}{2}$	Schilling	rosa	0,15.	0,15.
-----	----------------	-----------	------	-------	-------

Couverte.

1866. Typus der Marke Nr. 24, achteckig, schw. Ueberdr. rechts. Werthang.: Schilling.

27.	$\frac{1}{2}$	Schilling	schwarz	0,50.	—.
28.	$1\frac{1}{4}$	„	violet	0,75.	—.
29.	$1\frac{1}{2}$	„	rosa	0,25.	—.
30.	2	„	orange	0,50.	—.
31.	3	„	blau	1,00.	—.
32.	4	„	grün	1,50.	—.
33.	7	„	lila	0,40.	—.
1867.	Desgleichen, satinirtes Papier. (W.: auf dem Avers grosses Wappen.)				
34.	$\frac{1}{2}$	Schilling	schwarz	0,10.	—.
35.	$1\frac{1}{4}$	„	violet	—.	—.
36.	$1\frac{1}{2}$	„	rosa	—.	—.
37.	2	„	orange	0,30.	—.
38.	3	„	blau	0,40.	—.
39.	4	„	hellgrün	0,50.	—.
40.	7	„	lila	—.	—.

NB. Nr. 34 und 37 giebt es mit Wasserzeichen auf der Seite, Nr. 34 auch mit verkehrtem Wasserzeichen. Nr. 31, 32 und 33 tragen im Ueberdruck die Werthangabe „Schillinge“, Nr. 27—30 nur Schilling. Ferner Nr. 34 und 38 ohne Wasserzeichen.

Postanweisungskarten.

Typus der Couverte Nr. 29 und 30 auf blauem P.

41.	3	Schilling	hellblau	0,50.	—.
42.	3	„	dunkelblau	0,50.	—.
43.	4	„	grün	0,40.	—.
44.	4	„	dunkelgrün	0,40.	—.
1867.	Retourmarke. Inschrift-Commission für die Rebutbriefe im Kreise, schw. Dr., w. P., rund.				
45.	. . . . schwarz			—	—.

Hannover.

Ehemal. Königreich.

Marken.

1850, 1. Januar. Werthangabe in einem von dem Landeswappen überragten Schilde, schw. Dr., f. P.

1. 1 Gutergroschen hellblau —. 0,40.

NB. Als Rarität zu erwähnen: diese Marke mit gekreuzten Linien als Wasserzeichen.

1851, 1. Aug. Desgleichen, schw. Dr., f. P. (W.: Eichenkranz.)

2. 1 Gutergroschen grün 0,75. 0,20.
 3. $\frac{1}{30}$ Thaler hellroth 1,00. 0,20.
 4. $\frac{1}{30}$ „ dunkelrosa 1,00. 0,20.
 5. $\frac{1}{15}$ „ blau 1,00. 0,20.
 6. $\frac{1}{10}$ „ gelb 1,00. 0,25.

1854. Desgleichen, schw. Dr. auf f. genetztem Grunde.

	7.	1	Gutergroschen grün	0,75.	0,10.
	8.	$\frac{1}{30}$	Thaler rosa	1,50.	0,20.
	9.	$\frac{1}{36}$	" blau	0,75.	0,20.
	10.	$\frac{1}{10}$	" gelb	—.	0,30.
	11.	$\frac{1}{10}$	" orange, [enger genetzt!]	0,80.	0,50.
NB. Nr. 7 lag mir von Herrn L. Senf als Fehldruck in matt-rosa officiell entwerthet vor.					
Werthziffer und Krone im Oval, schw. weit genetzt, f. Dr., w. P. (W.: Eichenkranz.)					
1853.	12.	3	Pfennige ($\frac{1}{3}$ Sgr.) roth	1,25.	0,60.
NB. Auch mit engem Netzwerk.					
1859.	Desgleichen, nicht genetzt.				
	13.	3	Pfennige ($\frac{1}{3}$ Sgr.) roth	—.	0,25.
1859—61.	Kopf des Königs Georgs V. im Kreise, f. Dr., w. P.				
	14.	1	Groschen rosa	0,45.	0,10.
	15.	2	" blau	0,75.	0,10.
	16.	3	" gelb	1,25.	0,30.
	17.	3	" hellbraun	0,80.	0,15.
	18.	10	" grün, 1861	2,25.	—.
1860, 1. April.	Posthorn mit Krone, f. Dr., w. P.				
	19.	$\frac{1}{2}$	Groschen schwarz	0,60.	0,25.
1864.	Typus der Marke Nr. 13, f. Dr., w. P.				
	20.	3	Pfennige ($\frac{3}{10}$ Sgr.) grün	0,25.	0,20.
	Desgleichen, durchst.				
	21.	3	Pfennige ($\frac{3}{10}$ Sgr.) grün	0,25.	0,20.
1865—66.	Typus der Marken mit Georg V., durchst.				
	22.	1	Groschen rosa	0,40.	0,10.
	23.	2	" blau	0,55.	0,20.
	24.	3	" hellbraun	0,85.	0,15.
	Typus der Marke Nr. 19, durchst.				
	25.	$\frac{1}{2}$	Groschen schwarz	0,50.	0,50.
NB. Von Nr. 7 giebt es vereinzelte verdrukte Exemplare mit verticalem Netzwerk.					

Couverts.

1849, 15. Mai.	Halbe Bogen Papier in Briefform gebrochen, auf der Vorderseite links unten „Bestellgeld frei“, auf der Rückseite verschiedene Bemerkungen über Verwendung und Preis des Couverts, f. Dr., w. P.				
	26.	(5)	Pfennige blau)	8,00.	—.
NB. Rarität: auf blauem P.					
1850, 16. Dec.	1. Ausgabe. Auf der Vorderseite in jeder Ecke ein Posthorn, verbunden durch Vignetteneinfassung, schw. Druck auf gelbem Papier. In der linken untern Ecke kleiner runder Handstempel: „Bestellgeld frei“. Auf der Rückseite Notizen wie oben.				
	27.	(4)	Pfennige gelb)	7,50.	—.
1858.	2. Ausgabe. Typus des Couverts Nr. 27 ohne Arabesken auf der Rückseite, schw. Dr., f. P.				
	28.	4	Pfennige hellgelb	—.	—.

NB. Dies Couvert hat unter andern Bezeichnungen auf der Rückseite die: „Bei dem kgl. Post Amte Hannover werden diese Couverts zu 3 Groschen das Dutzend verkauft.“ Das mit Nr. 27 bezeichnete Couvert 1850 hat ein grösseres Feld zum Eintragen der Adresse, auch Arabesken auf der Rückseite und der Dutzendpreis der Couverts ist mit 4 Ggr. angegeben. In einem Artikel der D. B. Z., S. 196, werden ausserdem als Varietäten angeführt: Couvert Nr. 27 mit Couvertpreis 3 Groschen, Couvert 28 mit kleinem schwarzem Handstempel auf der Vorderseite, ferner das Couvert 1819 Nr. 26 auf mattröthgelbem Papiere.

1857, 15. April. Kopf König Georg V. im Oval, weiss en relief, grüner Ueberdruck links.

29.	1	Gutergroschen grün	1,75.	—.
30.	1	Silbergroschen rosa	1,75.	—.
31.	2	„ blau	2,50.	—.
32.	3	„ gelb	2,75.	—.

1858—62. Desgleichen, Werthziffer links und rechts.

33.	1	Groschen rosa	0,75.	0,15.
34.	2	„ blau	1,00.	0,50.
35.	3	„ gelb	2,00.	—.
36.	3	„ hellbraun	2,00.	0,50.

1863. Desgleichen, Ueberdruck rechts.

37.	1	Groschen rosa	0,85.	0,50.
38.	2	„ blau	1,00.	—.
39.	3	„ hellbraun	1,50.	—.

Stadtpostcouverte.

1858. Kleeblatt im Kreis, f. Dr., gelb. Papier. Stempel auf der Patte.

40.	1/2	Groschen grün	—.	—.
-----	-----	---------------	----	----

Desgleichen, Stempel auf der Adressseite oben links.

41.	1/2	Groschen grün	—.	—.
-----	-----	---------------	----	----

1862. Pferd im Kreis, f. Dr., w. P., Stempel links auf der Vorderseite.

42.	1/2	Groschen grün	1,50.	—.
-----	-----	---------------	-------	----

Postanweisungen.

1865. Typus der Marken 1865, Inschrift etc., schw. Dr., farbiges Cart.-P.

43.	1	Groschen rosa	1,50.	—.
44.	2	Groschen blau	—.	—.

Retourcouverte.

Inschrift weiss auf farb. Grunde im Kreise, diverse Inschr. auf der Couvertrückseite, Stempel auf der Patte, schw. Dr., w. P.

45	schwarz	2,00.	—.
----	-------	---------	-------	----

St. Helena.

Britische Besetzung.

Marken.

1859—62.	Kopf der Königin im Kreise, Name oben, f. Dr., w. P. (W.: Stern.)		
	1. Six Pence blau, ungezähnt	3,00.	—.
	2. Six „ „ durchstochen, 1862	4,50.	3,00.
1863.	Derselbe Typus, mit schw. Aufdruck des neuen Werthes, f. Dr., w. P. (W.: Stern.)		
	3. One Penny braunroth	0,75.	—.
	4. Four Pence roth	2,00.	—.
1864.	Desgleichen, durchst. (W.: Krone u. CC.)		
	5. One Penny carmin	0,25.	—.
	6. Four Pence rosa	1,05.	0,50.
	7. One Schilling grün	2,00.	0,75.
1868.	Desgleichen.		
	8. Two Pence gelb	0,65.	—.
	9. Three Pence violet	0,85.	—.
	10. Five Shilling orange	—.	—.
NB. Es existirt eine 6 Pence rosa ohne Aufdruck „Four Pence“. Die Marken St. Helena's sind vorzüglich nachgeahmt worden, doch fehlt den Fälschungen das Wasserzeichen.			
1871.	Desgleichen mit Aufdruck in grösseren Buchstaben.		
	11. 1 Penny carmin	—.	—.
	12. 4 Pence carmin	—.	—.
	13. 1 Shilling grün	—.	—.
1873.	Typus der Marke Nr. 1, gez. (W.: Krone u. CC.)		
	14. 6 Pence blau	1,75.	—.

Helgoland.

Englische Besetzung.

Marken.

1867.	Kopf der Königin nach links, weiss en relief, Name links u. rechts, „Shilling“ oben und unten, Druck in den Landes- farben, durchst.		
	1. ½ Shilling grün und roth	0,75.	—.
	2. 1 „ roth und grün	0,75.	—.
	3. 2 „ grün und roth	0,35.	—.
	4. 6 „ roth und grün	0,75.	0,35.
1850.	Dieselben, gezähnt.		
	5. ½ Shilling grün und roth	0,15.	—.
	6. 1 „ roth und grün	0,20.	—.
	7. 2 „ grün und roth	—.	—.

1873.	Desgleichen, gezähnt.				
	8.	1/4 Shilling oval	rosa, Rand grün	0,15.	—.
	9.	1/4 " "	grün, " hellroth	0,10.	—.
	10.	3/4 " "	rosa, " grün	0,20.	—.
	11.	1 1/2 " "	grün, " roth	0,25.	—.

NB. Nr. 8 verdankt ihre Existenz einem Druckfehler.

1875.	Victoria nach links im grossen Oval, Name oben, Werthziffer in deutscher und englischer Währung an den Seiten, Werthangabe ebenso unten, f. Dr., w. P., gez.				
	12.	1 Pfennig = 1 Farthing oval weiss, Inschrift und Rand roth, Werthzeich. weiss		0,05.	—.
	13.	2 Pfennig = 8 Farthing oval roth, Inschrift und Rand grün, Werthzeich. weiss		0,10.	—.
	14.	5 Pfennig = 5 Farthing oval grün, Inschrift und Rand roth, Werthzeichen roth		0,15.	—.
	15.	10 Pfennig = 1 1/2 Pence oval roth, Inschrift und Rand grün, Werthzeichen grün		0,25.	—.
	16.	25 Pfennig = 3 Pence oval grün, Inschrift und Rand roth, Werthzeichen weiss		0,45.	—.
	17.	50 Pfennig = 6 Pence oval roth, Inschrift und Rand grün, Werthzeichen weiss		0,75.	—.

Couverté.

1875.	Derselbe Typus, f. Dr., w. P., ohne Ueberdruck.				
	18.	10 Pfennig = 1 1/2 Pence roth		0,25.	—.

Correspondenzkarten.

1873.	Ohne Marke. Wappen und Inschrift: „Heligoland Post Office“, schw. Dr., Cartonpapier mit 6 Adresslinien.				
	19.	..... bräunlich		0,20.	—.
	20.	..... chamois		0,20.	—.
	Desgleichen mit Randeinfassung und vier Adresslinien.				
	21.	..... hellbraun		0,20.	—.
1874.	Desgleichen, Wappen kleiner, gelbl. Carton.				
	22.	..... schwarz		0,20.	—.
	22a.	..... graublau		0,20.	—.
1875.	Victoria nach links im Oval, oben Name des Landes, unten Werthangaben, Werthziffern (englische und deutsche Währung) links und rechts. Stempel rechts oben auf der Karte. Inschrift: „Postkarte. Royal poste Office“. Farb. Dr., gelbl. Carton.				
	23.	5 Pfennige = 3 Farthing grün		0,15.	—.

Postanweisungen.

1873. Ohne Marke, mit Wappen oben in der Mitte etc., schw. Dr., f. P.
 24. hellblau, 3 Typen 0,25. —.
1874. Desgleichen, schw. Dr., f. P.
 25. dunkelblau 0,25. —.

Postmandat.

1872. Ohne Marke, mit englischem Wappen etc., schw. Dr., bläul. Papier.
 26. bläulich 0,25. —.
1873. Desgleichen, f. Dr., w. P.
 27. schwarz 0,25. —.
1874. Desgleichen, schw. Dr., f. P.
 28. grün 0,25. —.

Hohenzollern.

Fürstenthum.

Converte.

1860. Für prinzliche Angelegenheiten. Typendruck, schwarzer Dr., w. P. (Catalog Elb.)
 1. schwarz. —. —.

Honduras.

Republik.

Marken.

1865. Wappen im Oval, Name und „Correos“ oben, Werthziffer in den vier Ecken, s. Dr., f. P.
 1. Dos (2) Reales blaugrün 4,00. 2,50.
 2. Dos (2) „ rosa 1,50. 0,75.
- NB.** Nr. 1 ist für inländische, Nr. 2 für auswärtige Correspondenzen bestimmt.
1874. Desgleichen, schw. Dr., f. P.
 3. Dos Reales lila —. —.

British Honduras.**Marken.**

1865. Kopf der Königin nach links in ovalem Gürtel mit Namen und Werthangabe, f. Dr., w. P., gez.
 1. One (1) Penny blau 0,40. —.
 2. Six (6) Pence carminroth 2,00. —.
 3. One (1) Shilling grün 3,00. —.
1872. Desgleichen.
 4. Three (3) Pence braun 0,75. —.

1873.	Typen der Emission 1865, f. Dr., w. P., gezähnt.	W.: Krone und CC.	
	5.	1 Penny hellblau	0,25. —.
	6.	6 Pence carminroth	1,25. —.
	7.	1 Shilling grün	2,00. 1,25.

Hongkong.

Britische Besizung.

Marken.

1862.	Kopf der Königin nach links im Viereck, Name oben, Werthangabe unten, farb. Dr., w. P., gez.	Chinesische Schrift links und rechts.	
	1.	Two Cents braun	0,50. —.
	2.	Eight „ chamois	1,25. —.
	3.	Twelve „ blau	1,50. 0,50.
	4.	18 Cents violet	1,75. 0,75.
	5.	24 „ grün	3,00. 0,75.
	6.	48 „ rosa	—.
	7.	96 „ schwarzbraun	7,50. 1,50.
1863—72.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt.	W.: Krone u. CC.	
	9.	Four Cents graublau	} 1863
	10.	Six „ violet	
	11.	Thirty „ orangeroth	} 1865—68
	12.	Two „ braun	
	13.	Eight „ goldgelb	
	14.	Twelve „ blau	
	15.	18 „ violet	
	16.	24 „ grün	
	17.	48 „ carmin	
	18.	96 „ braungelb	
	19.	96 „ schwarzbraun	7,50. 0,30.
	20.	Thirty „ violet, 1872	2,50. 0,20.

NB. Maury's Catalog gedenkt einzelner Exemplare der Em.

1863, Nr. 9 und Nr. 10, mit CC und Krone. Die C in X Form.

1875. Prov. Ausgabe. Die officiellen Stempelmarken Hongkongs, Victoria nach links im Kreise, Krone darüber, Inschrift oben „Stamp Duty“, unten Hongkong. Werthziffern oben, Werthangabe unten, links und rechts chinesische Schriftzeichen, f. Dr., w. P., gez. Krone und CC.

	21.	2 Dollars graugrün	—.
	22.	3 „ violet	—.
	23.	10 „ rosa	—.

Island.

Dänische Besizung.

1873. Werthziffer im Kreis, Name oben, Post-Frim. und Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone.)

1.	2 Sk. blau	0,20.	—.
2.	3 " lila	0,30.	—.
3.	3 " rosa	0,45.	—.
4.	4 " braun	0,75.	—.
5.	16 " gelb	1,00.	—.
1873.	Dienst-Marken. Desgleichen, „Pjon-Friin.“ und Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone.)		
6.	4 Sk. grün	0,45.	--.
7.	8 " lila	0,75.	—.
	(Der complete Satz von 7 Sk. gest. 2 M. 25 pf.)		

Italien.

Königreich.

Marken.

(Sämmtliche Marken f. Dr. auf w. P.)

1862.	König Victor Emanuel II. im Oval nach rechts, Kopf w. en relief, Rand f., gezähnt.		
1.	5 C. (Centesimi) grün	2,50.	—.
2.	10 " " gelbbraun	0,45.	—.
3.	20 " " blau	0,20.	—.
4.	40 " " rosa	0,30.	—.
5.	80 " " orangegelb	0,40.	—.
6.	3 Lire bronze	2,50.	—.
	Desgleichen, ungezähnt.		
7.	15 C. (Centesimi) blau	0,10.	—.
1863.	Victor Emanuel II. im Oval nach links, nicht en relief, ungezähnt, f. Dr., w. P.		
8.	15 C. (Centesimi) blau	0,05.	—.
1863.	Victor Emanuel II. im Oval nach links, verschiedene Rand-einfassung, gezähnt. (W.: Krone.)		
9.	Cinque (5) C. graugrün	0,10.	0,05.
10.	Dieci (10) " gelbbraun	0,20.	0,05.
11.	Quindieci (15) " blau	—.	0,15.
12.	Trenta (30) " braun	0,40.	0,05.
13.	Quaranta (40) " carminroth	0,50.	0,05.
14.	Sessanta (60) " violet	0,80.	0,05.
15.	Due (2) Lire orangeroth	2,25.	0,30.
1865.	Typus der Marke Nr. 11 mit schwarzem Aufdruck: „C. 20.“, gezähnt. (W.: Krone.)		
16.	20 C. blau	0,40.	0,10.
	NB. Nr. 9 und 16 existiren auch mit „Saggio.“		
1867.	Victor Emanuel II. im □, gezähnt. (W.: Krone.)		
17.	20 Centesimi blau	0,30.	0,05.

Segna Tassa.

1863.	Werthangabe in Schild, Inschrift: „Segna Tassa“ in liegendem Ovale.		
	18. 10 C. orange	0,50.	0,50.
1869.	Werthangabe und Inschrift in liegendem Ovale, gezähnt.		
	19. 0,10 Centesimi braun	—.	0,25.
1869.	Grosse braunrothe Werthziffer im Queroval, gezähnt. (W.: Krone.)		
	20. 1 Centesimi gelbbraun	0,05.	0,05.
	21. 2 „ „	0,05.	0,05.
	22. 5 „ „	0,15.	0,10.
	23. 10 „ „	0,20.	0,15.
	24. 30 „ „	0,35.	0,15.
	25. 40 „ „	0,55.	0,20.
	26. 50 „ „	0,50.	0,24.
	27. 60 „ „	0,75.	0,25.
	28. 1 Lire blau	1,25.	0,50.
	29. 2 „ „	2,25.	0,75.
1874.	Desgleichen, braunrothe Werthziffer im f. Oval, gezähnt. (W.: Krone.)		
	30. 5 Lire blau	7,50.	3,00.
	31. 10 „ „	13,00.	4,00.

Zeitungsmarken.

1861.	Werthziffer w. in f. Oval, en relief.		
	32. 1 Cent. schwarz	0,05.	—.
	33. 2 „ „	0,10.	—.
	34. 2 „ gelbbraun	0,20.	—.
1863.	Grosse Werthziffer, in derselben Werthangabe, gezähnt.		
	35. 1 Centesimo graugrün	0,05.	—.
	36. 2 Centesimi rothbraun	0,05.	—.

NB. Nr. 1 und 2 kamen mir insofern verdruckt vor, als die 1Cent schwarz Werthziffer „2“ und die 2Cent schwarz Werthziffer „1“ zeigte.

Recognitionsmarken.

1874.	Victor Emanuel II. im runden Rahmen mit Umschrift: „Biglietti di ricognizione postale“, Werthangabe in Buchstaben, f. Dr., w. P., gr. F., gezähnt. (W.: Savoyisches Wappen.)		
	37. 10 Centesimi braunorange	1,00.	—.

NB. Zehn mit laufender Nummer versehene Billets, auf denen obige Marken angebracht sind, bilden ein Büchelchen und kosten 1 Lire. Dieselben dienen als Vollmachtsausweis anderer Personen als der Adressat betreffs Abgabe von recommandirten Sendungen seitens der Post. Diese Billets haben ziemliche Grösse und sind in zwei Theile getheilt, den oberen mit Vordruck schwarz auf weiss und den unteren mit Coupon, Gebrauchsanweisungen etc., und fortlaufende Nummer enthaltend. Letzterer hat blauen, verzierten Unterdruck, Aufdruck schwarz. Die Marke trifft die Mitte beider Theile.

Marken für die Levante.

(Cairo, Alexandrien etc.)

1874.	Typus der Marken Nr. 9 bis 16, 33 und 34, unter dem Kopfe des Königs das Wort „ESTERO“ schwarz aufgedruckt.		
	38.	1 Centesimo grün	0,15. —.
	39.	2 Centesimi braun	0,25. —.
	40.	5 „ grün	0,20. —.
	41.	10 „ braun	0,25. —.
	42.	20 „ blau	0,40. 0,30.
	43.	30 „ braun	0,55. 0,35.
	44.	40 „ carmin	0,65. 0,35.
	45.	60 „ lila	1,25. —.
	46.	2 Lira orange	3,00. —.

NB. Als Raritäten sind entwerthete Exemplare der Emission 1862 und 1863 mit verkehrt eingepresstem Kopfe zu betrachten. Unentwerthete brachte ein Italiener, der die Platten und Stempel erkaufte haben will, in riesigen Mengen in den Handel.

Dienstmarken.

1875..	Grosse Werthziffer im liegenden Ovale, mit Inschrift: „Franco bolli“ oben, „di Stato“ unten, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone.)		
	49.	0,03 (Cent.) carmin	0,10. —.
	48.	0,05 „ „	0,15. 0,10.
	49.	0,20 „ „	0,35. 0,15.
	50.	0,30 „ „	0,50. 0,15.
	51.	0,90 „ „	1,00. 0,30.
	52.	1,00 (Lire) „	1,25. 0,40.
	53.	2,00 „ „	2,00. 0,50.
	54.	5,00 „ „	5,50. 1,00.
	55.	10,00 „ „	11,00. 1,50.

Correspondenzkarten.

1874.	Kopf Victor Emanuels nach links im Oval, Aufschrift: „Carolina Postale“ und das savoyische Wappen, f. Dr., gelbes Cartonpapier.		
	56.	Dieci Centesimi braun	0,20. —.
	Desgleichen, Inschrift wie oben, zweite Karte „Risposta“, f. Dr. auf rosa Cartonpapier. Mit bezahlter Rückantwort		
	57.	Quindici Centesimi braun	0,30. —.
1875.	Dienstkarte, Typus der Dienstmarken, f. Dr., gelbl. Carton.		
	58.	0,10 (Cent.) carmin	—. —.
	Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort.		
	59.	0,15 (Cent.) blaugrün	—. —.

Jamaika.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1858.	Kopf der Königin nach links in diversen Einfassungen, Name und „Postage“ oben, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Ananas.)		
-------	--	--	--

1.	One (1) Penny blau	0,25.	0,20.
2.	Two (2) Pence rosa	1,00.	0,50.
3.	Four (4) „ orangeroth	1,00.	0,50.
4.	Six (6) „ lila	1,75.	0,50.
5.	One (1) Shilling braun	2,50.	0,50.
6.	One (1) „ chocoladenbraun	—.	0,60.
7.	Three (3) Pence grün (1863)	1,00.	—.
1867/72.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt. (W.: Krone und C.)		
8.	One (1) Penny blau	—.	0,10.
9.	Two (2) Pence rosa	0,50.	0,10.
10.	Three (3) „ grün	0,65.	0,20.
11.	Four (4) „ orangeroth	—.	0,20.
12.	Six (6) „ lila	1,25.	0,20.
13.	One (1) Shilling braun	—.	0,25.
14.	Half (1/2) Penny lilareth	0,15.	—.

Japan.

Kaiserthum.

Marken.

1871.	Werthangabe zwischen zwei Drachen im Viereck, Inschrift in japanischer Sprache schwarz aufgedruckt, f. Dr., w. dünnes P.		
1.	48 Sepei braun	0,50.	—.
2.	100 „ blau	0,60.	—.
3.	200 „ orangeroth	1,25.	—.
4.	500 „ grün	1,50.	—.
1871.	Desgleichen, f. Dr., w., glattes P., gezähnt.		
5.	1/2 Sen braun	0,25.	—.
5a.	1/2 „ grau	0,25.	—.
6.	1 „ blau	0,45.	—.
7.	2 „ orangeroth	0,75.	—.
8.	5 „ grün	0,95.	—.
NB.	Diese Emission circulirte auch auf weissem Papier vergé.		
1872.	Wappen des Mykado und chinesische Schriftzeichen in div. Fassung, oben und unten Werthangabe, f. Dr., w., dünnes P., gezähnt.		
9.	1/2 Sen braun	0,25.	—.
10.	1 „ blau	0,35.	—.
11.	2 Seni orangeroth (bräunlich, gelb)	0,60.	—.
12.	10 „ grün	2,00.	2,00.
13.	20 „ lila	3,00.	1,50.
14.	40 „ dunkelbraun } gröss. Format	4,00.	2,00.
1873.	Desgleichen, gezähnt.		
15.	2 Seni orange	0,45.	—.
16.	4 „ röthlich	1,20.	—.
1874.	Desgleichen, gezähnt.		
17.	6 Seni braun	1,00.	—.

NB. Die Marken Nr. 11 und 16 giebt es auf dünnem und dickem Papier.

1875.	Vogel in diverser Stellung im Kreise, in div. Einfassung Werthangabe, oben im Rande japanesische Schrift, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	18. 12 Sen rosa	2,25.	1,00.
	19. 15 „ violet	2,50.	1,50.
	20. 45 „ roth	6,00.	3,50.
1875.	Typus der Em. 1872—74, f. Dr., w. P.		
	21. 1 Sen braun	0,80.	—.
	22. 4 „ blaugrün	1,00.	—.
	23. 6 „ orange	1,00.	—.
	24. 10 „ hellgrün	2,00.	—.
1875.	Desgleichen.		
	25. $\frac{1}{2}$ Sen grauschwarz	0,20.	—.
	26. 1 „ hellblau	0,35.	—.
	27. 2 „ gelb	0,60.	—.

Couverté.

1875.	Typus der Marken 1872, Stempel rechtssseitig oben, f. Dr., gelbl. dünnes Faserpapier.		
	28. 1 Sen dunkelblau	0,50.	—.
	29. 2 „ orange	0,75.	—.
	30. 4 „ roth	1,25.	—.
	31. 6 „ braunlila	1,50.	—.

NB. Sämmtliche Couverte existiren in drei Varietäten, die erste und zweite in grossem Format, $12\frac{1}{2}$ und $7\frac{1}{2}$ Cm., mit diversen Patten (Vergissmeinnichtkranz) und die dritte für Waarenproben, $17\frac{1}{2}$ und $4\frac{1}{2}$ Cm., Patte an der Schmalseite.

Correspondenzkarten.

1875.	Typus der Marke Nr. 9, f. Dr., f. P. Die Karte selbst besteht aus zwei Theilen, aus dem Theile für die Adresse, auf welchem oben links der Stempel sich befindet, wie derselbe auch eine verzierte Umrandung enthält, und aus dem Theil für die schriftlichen Mittheilungen, welche ebenfalls umrandet ist und vier Adresslinien enthält. Auf der Rückseite der Adressseite befinden sich in japanes. Lettern die Gebrauchsbemerkungen. Format $16\frac{1}{2}$ Cu. hoch, $7\frac{2}{3}$ Cent. breit, dünnes, faseriges Papier.		
	32. $\frac{1}{2}$ Sen braunroth	0,50.	—.
	33. 1 „ blau	0,50.	—.
1875.	Japanesische Blumencharaktere im Kreise mit Umschrift und Werthangabe, Stempel rund, rechts oben, links in einem Carré japanesische Charaktere (Gebrauchsbemerkungen), f. Dr., rosa Carton, mit sauberer Randeinfassung. Ohne Respectblatt.		
	34. $\frac{1}{2}$ Sen orange	0,50.	—.
	35. 1 „ blau	0,50.	—.

Jonische Inseln.

Ehemalige Republik unter britischem Protectorate.

1870. Kopf der Königin Victoria nach links in ovalem Gürtelbande mit Inschrift: „ΙΟΝΙΚΟΝ ΚΡΑΟΣ“, ohne Werthangabe, f. D., w. P.

1.	(1 Obolos = 1/2 Penny) gelb	1,00.	—.
2.	(2 Oboli = 1 Penny) blau	1,00.	—.
3.	(4 „ = 2 Pence) carmin	1,25.	—.

(Letztere mit W.: Ziffer: „1.“)

NB. Von Nr. 2 giebt es vereinzelte Exemplare, welche als Wasserzeichen die Ziffer 2 führen.

Kaschmir.

1866. Sonne von orientalischen Charakteren umgeben, f. Dr., w. P., rund.

1.	1/2 Anna schwarz	—.	—.
2.	1/2 „ grün	—.	—.
3.	1 „ blau	—.	—.
4.	1 „ schwarz	—.	—.
5.	1 „ carmin	—.	—.
6.	1 „ ziegelroth	—.	—.
7.	2 Annas blau	—.	—.
8.	4 „ goldgelb	—.	—.
9.	4 „ blau	—.	—.
10.	4 „ schwarz	—.	—.

1866. Aehnlich, im Oval, im Viereck, Inschrift zu deutsch: „Souverainer Staat Jumoon und Kaschmir 1923 = 1866“, f. Dr., w. P.

11.	Yak (1) Anna blau	—.	—.
12.	De (2) Annas braungelb	2,50.	—.
13.	Chahar (4) Annas grün	4,00.	—.
14.	Hascht (8) „ roth	6,00.	—.

1867. Desgleichen, mit Jahreszahl 1924 Bikrama = 1867.

15.	1/2 Anna blau	1,00.	—.
16.	1/2 „ goldgelb	—.	—.
17.	1 „ schwarz	1,00.	—.
18.	1 „ roth	1,25.	—.
19.	1 „ goldgelb	1,50.	—.
20.	1 „ blau	—.	—.
21.	2 Annas gelb	—.	—.

NB. Eine Beschreibung dieser Marken enthält Moschkau's „Magazin“, Nr. 4, S. 15, mit allen Uebersetzungen.

1875. Desgleichen, f. Dr., w. P.

22.	1/3 Anna roth	—.	—.
23.	1/3 „ orange	—.	—.

Kirchenstaat.

Ehemalig souveräner Staat.

Marken.

1855—64. Päpstliches Wappen, Tiara und gekreuzte Schlüssel, in verschiedenen Grössen und Einfassungen, schw. Dr., w. Papier.

1.	1/2	Mezzo Baj.	grau	1,00.	0,25.
2.	1/2	"	dunkelviolet	0,25.	0,15.
3.	1/2	"	bräunlichgrün	2,00.	1,00.
4.	1	Baj.	grün	0,15.	0,10.
5.	2	"	hellgrün	0,15.	0,05.
6.	3	"	hellbraun	0,20.	0,10.
7.	3	"	gelb	—.	0,25.
8.	4	"	gelb	0,40.	0,20.
9.	4	"	braungelb	—.	0,20.
10.	5	"	rosa	0,20.	0,10.
11.	6	"	graublau	0,30.	0,20.
12.	7	"	dunkelblau	0,55.	0,20.
13.	8	"	weiss	0,45.	0,15.

NB. Von dieser Emission existiren eine grosse Menge Nuancen.

Desgleichen, grösseres Format, f. Dr., w. P.

	14.	50 Baj.	hell- und dunkelblau	2,25.	—.
	15.	1 Sendo	roth	2,00.	—.
1867.			Desgleichen, schw. Dr. auf f. Glacépapier.		
	16.	2 Cent.	grün	0,25.	—.
	17.	3 Centesimi	graulila	0,25.	—.
	18.	5 Cent.	hellblau	0,30.	—.
	19.	10 "	zinnoberroth	0,50.	—.
	20.	20 "	dunkelroth	0,65.	—.
	21.	40 "	gelb	0,70.	—.
	22.	80 "	carminroth	0,75.	—.
1868.			Dieselben Marken, gezähnt.		
	23.	2 Cent.	grün	0,20.	0,10.
	24.	3 Centesimi	graulila	0,25.	—.
	25.	5 Cent.	hellblau	0,35.	0,20.
	26.	10 "	zinnoberroth	0,25.	0,15.
	27.	20 "	dunkelroth	0,40.	0,20.
	28.	20 "	dunkelrosa	0,40.	0,20.
	29.	40 "	gelb	1,25.	0,30.
	30.	80 "	carminroth	0,75.	—.

Lagos.

Englische Küstenstadt.

1874. Königin Victoria nach links im schraffirten Oval, oben „Lagos“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und CC.

	1.	1 Penny lila	0,25.	—.
	2.	2 Pence blau	0,60.	—.
	3.	4 Pence carmin	1,25.	—.
	4.	6 Pence grün	0,65.	—.
1875.		Desgleichen, gez. W.: wie oben.		
	5.	3 Pence braun	1,00.	—.
	6.	1 Shilling orange	2,50.	—.

Liberia.

Neger-Republik.

1860.		Freiheitsgöttin, auf einem Postamente mit Namen, Werthangabe vertheilt im Bande oben und unten, f. Dr., w. Papier.		
	1.	Six (6) Cents roth	—.	—.
	2.	Twelve (12) Cents blau	—.	—.
	3.	24 Cents grün	—.	—.
1864.		Desgleichen, gezähnt.		
	4.	Six Cents roth	1,00.	—.
	5.	Twelve Cents blau	1,50.	—.
	6.	24 Cents grün	2,00.	—.
	7.	24 Cents grün, W.: Rosette.	—.	—.

NB. Das Wasserzeichen der Marke Nr. 7 ist abgebildet in Dr. Moschkau's Wasserzeichen, II. Aufl., Seite 45. — Moens verzeichnet ca. 7 verschiedene Liberia Emissionen, resp. 10 diverse Marken, unter denen wir eine Emission mit doppelter Einfassungslinie der Marken hier nennen wollen.

Livland.

(Wendenscher Kreis.

Marken.

1861.		Arabeske im Kreis, Umschrift: „Wendensche Kreis-Brief-Post“, f. Dr., f. Dr., w. P., rund, ohne Werthangabe.		
	1.	. . . . . blau	2,00.	—.
1862.		Schwarze Inschrift: „Briefmarke des Wendenschen Kreises“ auf schraff. Grunde im liegenden Viereck, ohne Werthangabe, f. Dr., w. P.		
	2.	2 Kop. rosa	—.	—.
		Desgleichen, Inschrift: „Packenmarke des Wendenschen Kreises“.		
	3.	4 Kop. grün, 1871 gelbgrün	—.	—.
1863.		Grünes Oval mit weissem Rande in rosa Oval im Viereck. Inschrift: „Briefmarke u. s. w.“ ohne Werthangabe, farb. Dr., w. P.		
	4.	3 Kop. rosa und grün	0,50.	—.
NB.		Nuance orangeroth und grün.		

1864.	Desgleichen, w. aufsteigender Greif im Ovale.		
	5. 2 Kop. rosa auf grün	—.	—.
1871.	Typus der Marke Nr. 3 mit breiter Einfassung des Ovals.		
	6. 2 Kop. rosa und grün	0,50.	—.
1872.	Arm mit Schwert im Oval, Sterne in den Ecken, f. Dr., w. P., gez.		
	7. 2 Kop. rosa und grün	0,50.	—.
1875.	Desgleichen, Untergrund aus senk- und waagerechten Linien, Werthziffer in den Ecken, grüner Arm im rothen Oval, f. Dr., w. P., gez.		
	8. 2 Kop. dunkelgrün, Oval roth	0,40.	—.

Lubeck.

Freie Stadt.

Marken.

Sämmtliche Marken f. Dr. auf w. P.

1857.	Wappen, Namen oben, Werthangabe in den vier Ecken. Ohne Wasserzeichen!		
	1. $\frac{1}{2}$ Schilling violet	0,20.	—.
	2. 1 „ orange	0,20.	—.
	3. 2 „ braun	0,25.	—.
	4. $2\frac{1}{3}$ „ rosa	0,30.	—.
	5. 4 „ grün	0,20.	—.
	Desgleichen, Inschrift an der Seite: „Zwei ein halb“.		
	6. 2 Schillinge braun	4,00.	—.

NB. Diese Marke findet sich auf einigen Tafeln der 2 Schill. braun vor.

1859.	Desgleichen, mit Wasserzeichen: kleine fünfblättrige Blumen.		
	7. $\frac{1}{2}$ Schilling violet	—.	—.
	8. 1 „ orange	—.	—.
	9. 2 „ braun	—.	—.
	10. $2\frac{1}{3}$ „ rosa	—.	—.
	11. 4 „ grün	0,25.	—.
	12. 2 „ braun, an der Seite: Zwei ein halb	—.	—.
1863, 1. Juli.	Wappen im Oval, durchst.		
	13. $\frac{1}{2}$ Schilling grün	0,20.	—.
	14. 1 „ braun	0,20.	—.
	15. 2 „ rosa	0,20.	—.
	16. $2\frac{1}{2}$ „ blau	0,20.	—.
	17. 4 „ hellbraun	0,20.	—.
1864, 1. Mai.	Wappen im Oval, nicht relief und nicht durchst.		
	18. $1\frac{1}{4}$ Schill. braun u. hellbraun	0,20.	—.
1866.	Wappen im Oval und achteck. Rahmen, mit ausgefüllten Ecken.		
	19. $1\frac{1}{2}$ Schilling violet	0,20.	—.

NB. Von den Marken 1863 u. 1866 erschien 1871 ein officieller Neudruck.

Couverté.

1863, 1. Juli.	Typus der Marken 1863, oval, brauner Ueberdruck links.		
	20. 1/2 Schilling grün	—.	—.
	21. 1 „ orange	1,50.	—.
	22. 2 „ rosa	1,00.	—.
	23. 2 1/2 „ blau	1,00.	—.
	24. 4 „ hellbraun	—.	—.
1864.	Desgleichen, Ueberdruck rechts: SCHILLING ohne E am Schlusse des Ueberdruckes.		
	25. 1/2 Schilling grün	0,50.	—.
	26. 1 „ orange	0,50.	—.
	27. 2 „ rosa	0,60.	—.
	28. 2 1/2 „ blau	0,50.	—.
	29. 4 „ hellbraun	1,00.	—.
	Desgleichen, mit SCHILLINGE.		
	30. 2 Schillinge rosa	0,50.	—.
	31. 4 „ hellbraun	0,75.	—.
1866.	Typus der Marke 1866, ohne ausgefüllte Ecken.		
	32. 1 1/2 Schilling violet	0,30.	—.

St. Lucia.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1859.	Kopf der Königin nach links im Oval, Name, ohne Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Stern.		
	1. (1 Penny) braunroth	2,00.	—.
	2. (4 Pence) blau	3,00.	—.
	3. (6 „) grün	3,50.	—.
1863.	Desgleichen, gezähnt. W.: Krone und CC.		
	4. (1 P.) rosa	1,00.	—.
	5. (4 P.) schwarzblau	1,50.	—.
	6. (6 P.) hellgrün	2,00.	—.
	NB. Varietät: Nr. 4 mit Wasserzeichen „1“.		
1865.	Desgleichen, gezähnt. W.: Krone und CC.		
	7. (1 P.) schwarz	0,25.	—.
	8. (4 P.) gelb	1,25.	0,75.
	9. (6 P.) violet	1,50.	0,75.
	10. (1 Shilling) orangeroth	2,50.	0,75.

Luxemburg.

Grossherzogthum.

Marken.

Sämmtliche Marken und Couverté farbiger Druck auf weissem Papier W.: Buchstaben „W“.

1852.	Wilhelm III. und links im Oval.		
	1. Dix (10) Centimes schwarz	1,75.	0,20.

	2. Un (1) Silbergrös rosa	2,75.	0,50.
	3. Un (1) „ braunroth	2,70.	0,50.
NB. Nr. 1 giebt es auch auf Papier vergé.			
1852—62.	Wappen im Kreise, Name des Landes oben, Werthangabe unten.		
	4. 1 Centime braungelb	0,25.	—.
	5. 2 Centimes schwarz	0,25.	—.
	6. 4 „ „ gelb	0,25.	—.
	Desgleichen, Wappen im Oval.		
	7. 10 Centimes blau	0,50.	0,15.
	8. 12 ¹ / ₂ „ „ rosa	0,50.	0,25.
	9. 25 „ „ braun	0,75.	0,45.
	10. 30 „ „ violet	0,75.	0,45.
	11. 37 ¹ / ₂ „ „ grün	1,00.	0,50.
1866—68.	Desgleichen, durchstochen.		
	13. 1 Centime bräunlich	0,10.	0,10.
	14. 2 Centimes schwarz	0,10.	—.
	15. 4 „ „ gelb	0,15.	—.
	16. 10 „ „ blaulila	0,25.	0,05.
	17. 12 ¹ / ₂ „ „ rosa	0,25.	0,10.
	18. 20 „ „ braun	0,35.	0,15.
	19. 25 „ „ blan	0,45.	0,25.
	20. 37 ¹ / ₂ „ „ hellbraun	—.	0,50.
	21. 40 „ „ orange	0,60.	—.
NB. Nr. 20 coursirt mit Druckfehler: Centimes.			
1871.	Desgleichen, durchstochen.		
	22. 1 Centime gelb	0,10.	0,50.
	23. 4 Centimes gelbgrün	0,10.	0,10.
	24. 10 „ „ lila	0,25.	0,05.
	25. 30 „ „ violet	0,50.	—.
1872.	Desgleichen, Marke No. 20, durchstochen, mit schwarzem Aufdruck.		
	26. Un Franc braun	1,50.	1,00.
1873.	Desgleichen, Typus der Marke No. 13, durchstochen.		
	27. 1 Centime hellbraun	0,05.	0,05.
1875.	Typus der Marke Nr. 23, ungezähnt.		
	4 Centimes grünblau	0,20.	—.
	Typus der Em. 1866—68, gezähnt.		
	28. 2 Centimes schwarz	—.	—.
	29. 4 „ „ blau	—.	—.
	30. 10 „ „ violet	0,20.	0,10.
1875.	Officielle Correspondenz. Typus der Em. 1866—75, mit Aufdruck des Wortes „Officiell“ in schwarz.		
	31. 1 Centimes gelb	0,15.	—.
	32. 2 „ „ schwarz	0,15.	—.
	33. 4 „ „ grün	0,20.	—.
	34. 10 „ „ violet	0,30.	—.
	35. 12 ¹ / ₂ „ „ rosa	0,35.	—.
	36. 20 „ „ braun	0,50.	—.
	37. 25 „ „ blau	0,65.	—.
	38. 30 „ „ hellbraun	0,75.	—.

39.	40 Centimes orange	0,95.	—.
40.	Un Franc braun	1,75.	—.

Correspondenzkarten.

1870.	Grosses Format mit Inschrift s. auf f. Cart.-P.		
41.	Französ. Text chamois	0,20.	—.
42.	Deutscher Text braun	—.	—.
43.	„ „ hellbraun	0,50.	—.
44.	„ „ chamois	0,20.	—.
1872.	Kleines Format mit Inschr. s. auf f. Cart.-P.		
45.	Deutscher Text hellgelb	0,25.	—.
	Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort.		
46.	Deutscher Text dunkelroth	0,25.	—.
47.	„ „ rosa	0,25.	—.
1874.	Desgleichen mit Randeinfassung und französischem Texte, schw. Dr., gelber C.		
48.	..... gelb	0,25.	—.
	Desgleichen, Inschr. in deutsch und französisch, l. Landeswappen, rechts die Marke Typus der Em. 1871. Perlenartige Einfassung der Karte, f. Dr., w. C.		
49.	5 Centimes lila	0,25.	—.
	Desgleichen, f. Dr., f. C.		
50.	6 Centimes lilaroth und chamois	0,25.	—.
NB.	Zur Correspondenz für Deutschland bestimmt.		
	Dieselben, mit Aenderung in den Eckrosetten der Umrandung, Ecken durchbrochen, f. Dr., f. C. II. Type.		
51.	5 Centimes lila, bläul. C.	0,15.	—.
52.	6 „ lilaroth, chamois C.	0,15.	—.
	Dieselben, die Umrandung im Zickzack, f. Dr., farb. Carton III. Type.		
53.	5 Centimes lila, w. C.	0,15.	—.
54.	6 „ lilaroth, chamois C	0,15.	—.
	Dieselben. Für bezahlte Rückantwort, Aufschrift: „Réponse pagée — Rückantwort bezahlt etc.“ An der Umbruchlinie durchlöchert.		
55.	5 + 5 Centimes lila auf bläul.	0,20.	—.
56.	6 + 6 „ rothviolet auf chamois	0,25.	—.
	Dieselben, die Umrandung im Zickzack. Aufschrift wie bei Nr. 55 u. 56.		
57.	5 + 5 Centimes lila auf weiss	0,20.	—.
58.	6 + 6 „ lilaroth auf chamois	0,25.	—.

Postanweisungen.

Postanweisungen emittirte Luxemburg in grosser Anzahl.
 Ich zähle dieselben hier auf:
 Juli 1866. Inschrift etc. schw. Dr., chamois Carton, 1. mit deutschen, 2. mit franz. Text. — Januar 1867 blau, roth, grün, gelb mit deutschen T., blau, roth, grün, gelb mit

französischem Text. — December 1867, blau mit d. T. und gelb mit franz. T. — Januar 1868, grauviollet mit d. T. — Februar 1868, grauviollet in zwei Typen mit d. Text — Juli 1868, rosa mit d. T., rosa in zwei Typen mit f. T. — Januar 1870, graulila mit d. T., rosa in zwei Typen mit f. T. — 1871, International schw. Dr., f. Cart. gelb, rosa mit f. T. — 1872 rosa mit d. T. und rosa, grauviollet mit f. T., blau mit f. T. — 1874 mit „No du registre etc.“ rosa und graurosa mit f. T. — 1875 Markwährung violet mit d. T.

Preis je nachdem à 20—50 Pf.

Malta.

Insel. Britische Besizung.

1860. Kopf der Königin im Achteck, f. Dr., w. P., gezähnt.
 1. One half ($\frac{1}{2}$) Penny chamois —. —.
1863. Desgleichen m. W. CC und Krone.
 2. One half ($\frac{1}{2}$) Penny orangegelb 0,20. —.

NB. Im Jahre 1867 war kurze Zeit die englische Marke sechs Pence violet der Em. 1865 in Malta in Cours.

1874. Desgleichen, W.: wie oben, gezähnt.
 3. One half ($\frac{1}{2}$) Penny goldgelb 0,15. —.

Madeira-Inseln.

Portugiesische Besizung.

Marken.

1869. Die Marken Portugals, Em. 1866, mit schwarzem Aufdruck: „Madeira“, f. D., w. P.
 1. 5 Reÿs schwarz, Aufdruck roth —. —.
 2. 20 „ braun 0,50. —.
 3. 50 „ grün 1,50. —.
 4. 80 „ orangeroth 1,50. —.
 5. 100 „ lila 2,00. —.
- 1869/70. Dieselben, gezähnt.
 6. 5 Reÿs schwarz, Aufdruck roth 0,50. —.
 7. 10 „ gelb 0,60. —.
 8. 20 „ hellbraun 0,60. —.
 9. 25 „ rosa 0,75. 0,25.
 10. 50 „ grün 1,25. —.
 11. 80 „ orange 1,75. —.
 12. 100 „ lila 2,00. —.
 13. 120 „ blau 2,00. 1,00.
 14. 240 „ violet 3,00. —.
1871. Die Marken Portugals, Em. 1873 mit gleichem Aufdr., f. Dr., w. P., gezähnt.

15.	5 Reis schwarz, Aufdr. roth	0,15.	—.
16.	10 „ gelb	0,25.	—.
17.	20 „ hellbraun	0,30.	—.
18.	25 „ rosa	0,40.	—.
19.	50 „ grün	0,75.	—.
20.	80 „ orange	1,00.	—.
21.	100 „ lila	—.	—.
22.	120 „ blau	1,50.	—.
23.	240 „ violet, 1874	2,50.	0,75.
1874.	Typus der Marke Nr. 21.		
	24. 100 Reis braunlila	1,25.	—.

Mauritius.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1850.	Kopf der Königin nach links mit Diadem, im Viereck, „Postages“ oben, „Post Office“ links, Name rechts nach auswärts, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.		
	1. Penny orange	—.	—.
	2. 2 Pence blau	—.	—.
1855—56.	Desgleichen, Inschrift links: „Post Paid“, f. Dr., mattbläul. P., schräg liniirter Grund, Name rechts nach auswärts		
	3. 1 Penny orangeroth	—.	12,50.
	4. 2 Pence blau	—.	13,00.
	Desgleichen, schräg und senkrecht gekreuzte Linien.		
	5. 1 Penny orangeroth	—.	—.
	6. 2 Pence blau	—.	—.
	Desgleichen, schräge, senk- und wagrecht gekreuzte Linien.		
	7. 2 Pence blau	—.	—.
	Desgleichen, kleine Büste nach links, kaum als solche zu erkennen, schräge und senkrechte Linien, breiter Rand mit kleiner Inschrift, links „Post Paid“, oben „Postage“, rechts „Mauritius“ (Schrift einwärts!), unten Werthangabe, f. Dr., w. P.		
	7b. Two Pence hellblau	—.	—.
NB. In Folge theilweiser Abnutzung der Platten giebt es von diesen Marken betrefis der Linien diverse Varietäten. Moens verzeichnet von jedem Werthe von Nr. 3—7 12 Typen!			
1857.	Sitzende Britannia im Viereck, Name unten, ohne Werthangabe, f. Dr., w. P.		
	8. (4 Pence) dunkelgrün	—.	12,00.
	9. (6 „) roth	1,50.	—.
	10. (6 „) ziegelroth	1,50.	—.
	11. (9 „) violet	6,00.	—.
	12. (9 „) hochviolet	—.	—.
	13. (2 „) blau	1,50.	—.

- 13a. Desgleichen, Nr. 8 mit Aufdruck des Wortes: „FOUR PENCE“, schwarz im Halbkreis. (Provisorische Ausgabe.) —. —.
1858. Kopf der Königin nach links im Viereck mit griechischer Einfassung, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
14. One (1) Penny roth —. 10,00.
15. Two (2) Pence blau —. 10,00.
- NB. Von Nr. 15 gibt es eine Varietät mit „PFNCE“ statt „PENCE.“
1860. Typus der Marken 1857, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
16. Six (6) Pence blau 4,50. 3,00.
17. One (1) Shilling braunroth 10,50. 4,00.
18. Six (6) Pence braunviolet 4,00. —.
19. One (1) Shilling hellgrün 10,45. 4,00.
- Desgleichen, gezähnt.
20. Six (6) Pence grauviollet 4,00. —.
21. One (1) Shilling hellgrün —. —.
1861. Kopf der Königin nach links im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.
22. One Penny braun 0,35. 0,25.
23. Two Pence blau —. 0,35.
24. Three „ orangeroth —. 0,50.
25. Four „ rosa —. 0,40.
26. Six „ grün —. 1,25.
27. Nine „ hellviollet —. 0,55.
28. One Shilling braungelb —. 1,50.
29. Six Pence lila 3,50. —.
30. One Shilling grün 12,00. —.
1863. Desgleichen, gezähnt und kleine Werthziffer an den Seiten. W.: Krone und CC.
31. One Penny braun —. —.
32. Two Pence blau —. —.
33. Three „ orangeroth —. —.
34. Four „ rosa —. —.
35. Six „ lila —. 0,50.
36. One Shilling orangegeb 3,00. 0,40.
37. One „ grün —. —.
38. Five „ lila —. 1,25.
1866. Desgleichen.
39. Six Pence grün, Zahlen rechts und links 1,50. 0,40.
- 1870—71. Desgleichen.
40. One Shilling blau [1870] 2,50. 0,50.
41. Nine Pence grün [1870], ohne Zahlen 2,00. 1,00.
1872. Desgleichen.
42. Ten (10) Pence rothbraun 2,00. 0,80.
42. One Shilling et eight Pence blau —. —.

Converts.

- 1861—63. Kopf der Königin nach links, weiss en relief, Name und „Postage“ oben, f. Dr., bläul. P.

44.	Six Pence violet (rund)	1,25.	—.
45.	Nine „ braunviolet (neuneckig)	2,25.	—.
46.	Six „ braun	7,50.	—.
47.	One Shilling goldgelb (oval)	—.	—.
NB. Von Nr. 40 existirt ein Fehldruck in Blau.			
1873.	Kopf der Königin nach links im Oval, mit Inschrift: „Mauritius Postage“ und Werthangabe, f. Dr., blaues Leinwand-P.		
48.	Ten Pence braun	2,25.	—.
49.	One Shilling et eight Pence blau, viereckig, nach oben und unten ausgebogen	3,75.	—.

Mecklenburg-Schwerin.

Grossherzogthum.

Marken.

Sämmtlich farbiger Druck auf weissem Papier.

1856. 1. Juli. Wappen im Viereck, auf punktirtem Grunde.

1. $\frac{1}{4}$ Schilling roth 1,00. 0,50.

NB. Aus vier kleinen zertrennbaren Marken à $\frac{1}{4}$ Schilling bestehend.

Wappen im Viereck, auf weissem Grunde.

2. 3 Schillinge gelb 0,65. 0,25.

3. 3 „ orange 0,65. —.

4. 5 „ blau 1,25. 1,00.

1864—66. Desgleichen, durchstochen.

5. $\frac{1}{4}$ Schilling roth, Typus 1, punkt. Gr. 3,00. —.

6. $\frac{1}{4}$ „ roth [Nov. 1864] 0,15. 0,10.

7. 2 „ lila [Oct. 1866] 0,25. 0,20.

8. 3 „ gelb 0,25. 0,20.

9. 5 „ hellbraun 0,50. 0,40.

9b. 5 „ dunkelbraun 0,60. —.

NB. Rarität: $\frac{1}{4}$ Schilling (Typus 5) hellbraun. Fehldruck, in wenigen Tafeln in Cours gewesen. (Briefm.-Sammler, I. Jahrgang, Nr. 6.)

Couverté.

1856. Wappen im Oval, rother Ueberdruck links in grossen Lettern

10. 1 Schilling ziegelroth —. 2,50.

11. $1\frac{1}{2}$ „ grün —. 3,50.

12. 3 „ gelb —. 2,50.

13. 3 „ orange —. 2,50.

14. 5 „ blau —. 6,00.

1860. Desgleichen, röthlicher Ueberdruck, in kleiner Diamantschrift.

15. 1 Schilling ziegelroth 0,20. 0,20.

16. $1\frac{1}{2}$ „ grün 1,50. —.

Ueberdruck: „SCHILLING.“

17. 3 Schilling gelb 0,75. —.

18. 5 „ blau 3,00. —.

Ueberdruck: „SCHILLINGE.“

1864—66. Desgleichen. Ueberdruck: „SCHILLINGE.“

19.	2	Schillinge lila	0,20.	—.
20.	3	„ orange	0,20.	—.
21.	5	„ braun	0,75.	—.

Mecklenburg-Strelitz.

Grossherzogthum.

Marken.

Sämmtliche Marken farbiger Druck auf weissem Papier.

1864. 1. Oct. Wappen, weiss en relief, durchstochen.

1.	1/4	Silbergroschen roth	0,20.	—.
2.	1/8	„ grün	0,20.	—.
3.	1	Schilling violet	0,50.	—.

Desgleichen, in achteckigem Rahmen, durchstochen.

4.	1	Silbergroschen rosa	0,20.	—.
5.	2	„ blau	0,20.	—.
6.	3	„ hellbraun	0,20.	—.

1865. Juni. Typus der Marke Nr. 1, durchstochen.

7.	1/4	Silbergroschen orange	—.	—.
----	-----	-----------------------	----	----

Couvertes.

1864. 1. Oct. Desgleichen, brauner Ueberdruck rechts.

8.	1	Silbergroschen rosa	1,25.	—.
9.	2	„ blau	1,50.	—.
10.	3	„ hellbraun	1,75.	—.

Mexico.

a) Republik.

Marken.

1856. Kopf des Priesters Hidalgo nach links im Oval, „Correos“ und Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.

1.	Medio (1/2)	Real blau	3,50.	1,20.
2.	Un (1)	Real gelb	2,50.	0,60.
3.	Dos (2)	Reales grün	2,75.	0,75.
4.	Cuatro (4)	„ roth	—.	2,00.
5.	Ocho (8)	„ lila	—.	9,00.

1861. Desgleichen, schw. Dr., f. P.

6.	Medio	Real hellbraun	—.	2,00.
7.	Un	„ grün	—.	0,75.
8.	Dos	Reales braunrosa	—.	0,50.
9.	Cuatro	„ gelb	—.	7,50.
10.	Ocho	„ hellbraun	—.	—.

1863. Desgleichen, f. Dr., f. P.

11.	Cuatro	Reales roth auf gelbem P.	—.	3,00.
13.	Ocho	„ grün auf braunem P.	—.	5,00.

NB. Die Nuancen dieser Marken sind unzählig. Beide Emissionen kommen mit und ohne Aufdruck der betreffenden Stadt vor. Von Nr. 2 coursirt ein Aufdruck in Rosalila.

b) Regierung des Juarez (Monterey).

1863.	Desgleichen, Inschrift: „Correos Mexico“ im Oval oben, Werth unten, f. Dr., w. P., gezähnt. Stahlstich.		
13.	1 Real roth	2,00.	—.
14.	2 Reales blau	3,50.	—.
15.	4 „ braun	3,00.	—.
16.	1 Peso schwarz	3,50.	—.

NB. Diese Serie führt auch den Ueberdruck: „Monterey.“

c) Provisorische Regierung während der französischen Occupation.

1864.	Gekrönter Adler im Oval, Umschrift: „Correos Mexico“, Namen und Werthangabe, f. Dr., w. P.		
17.	Medio ($\frac{1}{2}$) Real braun	2,00.	—.
18.	Medio ($\frac{1}{2}$) „ grau	2,00.	—.
19.	Medio ($\frac{1}{2}$) „ lila	—.	1,00.
20.	Un (1) „ blau	1,25.	1,00.
21.	Dos (1) Reales gelb	1,50.	1,20.
22.	Dos (2) „ orange	1,75.	1,25.
23.	Cuatro (4) „ grün	2,00.	1,50.
24.	Ocho (8) „ roth	—.	1,50.

NB. Diese Emission existirt sowohl mit, als ohne Aufdruck der betreffenden Stadt.

d) Kaiserreich.

1865. Typus: gekrönter Adler, wie oben, f. Dr., w. P.

25. Three (3) Centavos braun —. —.

NB. Moens gedenkt dieser Marke (Emission 1865 [?]) in rother Farbe.

1866.	Kopf Kaiser Maximilian's nach links im Oval, Inschrift: „Imperio Mexicano“, f. Dr. (Lithographie), w. P.		
26.	7 C. dunkelbraunviolet	—.	7,50.
27.	7 „ grauviolet	—.	5,50.
28.	13 „ mattblau	—.	6,00.
29.	25 „ braungelb	—.	4,50.
30.	50 „ mattgrün	—.	4,50.
1866.	Desgleichen (Kupferstich), sauber ausgeführt, f. Dr., w. P.		
31.	7 C. violet	1,00.	3,50.
32.	13 „ blau	1,25.	4,00.
33.	25 „ orange	1,50.	2,50.
34.	50 „ grün	2,00.	2,50.

NB. Nr. 31—34 giebt es mit und ohne Namen der betreffenden Städte.

e) Guadalajara.

1867. Inschrift: „Franco en Guadalajara“ im Kreise, Werthangabe und Jahreszahl in der Mitte, schw. Dr., f. P. (W.: Linien-carrés.)

35.	Medio Real weiss, gezähnt und ungez.	—.	—.
36.	1 Real blau	—.	—.
37.	1 „ grün	—.	—.
38.	1 „ gelb	—.	—.
39.	2 Reals grün, gezähnt und ungezähnt	—.	—.
40.	2 „ rosa	—.	—.
41.	2 „ lila	—.	—.
42.	4 „ blau	—.	—.
43.	1 Peso roth, gezähnt und ungezähnt	—.	—.
44.	1 Peso lilaroth	—.	—.

NB. Diese Emission existirt auch ohne Wasserzeichen und Nr. 30 verdruckt 1867 mit 1861.

1868. Desgleichen, mit Jahreszahl 1868.

45.	1 Real hellgrün, gezähnt und ungezähnt	—.	—.
46.	2 Reals rosa, gezähnt und ungezähnt	—.	—.
47.	3 „ „ mit W.: Liniencarrés	—.	—.

NB. Diese Marken wurden provisorisch vom Präs. Juarez in den von ihm besetzten Provinzen verwendet und existiren, da in verschiedenen Städten angefertigt, in vielen Nuancen und Varietäten, auch Fehldrucken etc. Moens verzeichnet ca. 61 Guadalajara-Marken.

f) Republik.

1868. Provisorische Ausgabe, Typus der Marken 1856 – 63. (W.: „R. P. S.“)

48.	Medio (1/2) Real schwarzgrün auf bläul. P.	—.	—.
49.	Un (1) „ blau auf bläul. P.	—.	—.
50.	Dos (2) Reales blaugrün auf bläul. P.	—.	—.
51.	Cuatro (4) „ roth auf gelbem P.	—.	—.
52.	Cuatro (4) „ rosa auf lila P.	—.	—.

NB. Diese Emission trifft man auch mit Aufdruck des betreffenden Städtenamens in gothischen Lettern.

1868. Portrait des Priesters Hidalgo im Kreis, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.

53.	6 Cent schwarz auf chamois	1,00.	0,60.
54.	12 „ „ grün	—.	0,50.
55.	25 „ blau „ hellrosa	—.	0,50.
56.	50 „ schwarz auf gelb	—.	0,50.
57.	100 „ „ braun	—.	0,75.

1869. Desgleichen, durchstoehen.

58.	6 Cent. schwarz auf chamois	—.	0,60.
59.	12 „ „ grün	—.	0,60.
60.	12 „ blau auf hellrosa	—.	0,60.
61.	50 „ schwarz auf gelb	—.	0,75.
62.	100 „ „ braun	—.	1,00.

NB. Die bisher auf einzelnen Marken gefundenen Buchstaben-
theile als Wasserzeichen rühren von dem Worte: „PAPEL SEL-
LADO“ her, welches jede Tafel am oberen Rande im Wasserdruck
enthält. Von Nr. 3 giebt es einen Fehldruck blau auf rosa.

1872.	Kopf des Präsidenten Juárez nach links im Oval, oben: „Correos“, Name unten, f. Dr., w. P., blaue Wellenlinien (moiré) auf der Rückseite. W.: PAPEL SELLADO, den Raum mehrerer Marken einnehmend.		
63.	Seis (6) Centavos grün	1,00.	—.
64.	Doce (12) Centavos blau	1,25.	0,50.
65.	Veinticinco (25) Centavos roth	2,50.	0,50.
66.	Cincuenta (50) Centavos gelb	—.	0,80.
67.	Cien (100) Centavos lila	—.	1,00.
1872.	Desgleichen, gezähnt. W.: wie oben.		
68.	Seis (6) Centavos grün	1,00.	0,75.
69.	Doce (12) Centavos blau	1,25.	0,50.
70.	Veinticinco (25) Centavos roth	2,50.	0,50.
71.	Cincuenta (50) Centavos gelb	—.	0,80.
72.	Cien (100) Centavos lila	—.	1,00.
	Desgleichen, ohne Wellenlinien auf der Rückseite.		
73.	Seis (6) Centavos olivengrün	—.	—.

NB. Gewöhnlich tragen alle Marken in schwarzem Aufdruck
den Namen des Staates, in denen sie verkauft werden.

1874.	Portrait Hidalgo's nach links in div. Einfassungen Werth- ziffer oben, an den Seiten und in den vier Ecken, Inschr. „Correos Mexico“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.		
74.	5 Centavos braun, ausgebogtes Viereck	0,75.	0,50.
75.	10 „ schwarz, oval	—.	0,50.
76.	25 „ blau, ausgeb. Viereck	—.	0,50.
77.	50 „ grün, oval	—.	0,65.
78.	1 Dollar carmin, oval	—.	1,00.
1874.	Desgleichen, ungezähnt.		
79.	100 Centavos	—.	—.

Couvertre.

1874.	Hidalgo weiss en relief im Oval, Inschrift oben „Correos Mexico“, unten Werthangabe, an den Seiten Werthziffern, f. Dr., w. P.		
80.	10 Centavos grün	1,25.	—.
81.	25 „ blau	2,00.	—.

NB. Sämmtliche Marken und Couverts der Em. 1874 kommen
mit und ohne Aufdruck der betreffenden Stadt vor.

Chiffre-Taxe.

1875.	Grosse Werthziffer im Oval; Inschrift oben „Correos“, unten „Porte de mar“, schw. Dr. w. P.		
82.	10 Centavos schwarz	1,25.	—.
83.	12 „ „	1,50.	—.
84.	20 „ „	2,20.	—.

85.	25 Centavos schwarz	2,50.	—
86.	35 „ „	3,50.	—.
87.	50 „ „	5,50.	—.
88.	85 „ „	9,50.	—.
89.	100 „ „	11,00.	—.

NB. Diese Marken sollen Nachporto-Marken sein, wodurch die aus anderen Ländern per Schiff eingehenden Briefe austaxirt werden.

Modena.

Ehemaliges Herzogthum.

Marken.

1852.	Adler mit Krone zwischen Zweigen, schw. Dr., f. P.		
1.	5 Cent. grün	0,20.	—.
2.	B. G. 9 Cent. violet	1,25.	0,40.
3.	10 Cent. hellviolet	0,50.	0,30.
4.	10 „ rosa	0,30.	0,20.
5.	15 „ gelb	0,30.	0,20.
6.	25 „ hellbraun	0,30.	0,20.
7.	40 „ blau	0,30.	—.
8.	1 Lira schwarz auf weiss mit W. „A“ in Linieneinfassung	1,00.	—.
1858.	Desgleichen, No. 2 mit grossen Buchstaben. 9. BG. 9 Cent. violet	—.	7,50.

NB. Von sämtlichen Werthen dieser Em. giebt es verdruckte in grosser Menge. Moens verzeichnet an 39 diverse. Als besonders auffällige mögen genannt werden Werthangabe Cent = cent. cent. ent. cnet. cent. cene. cebt. czt. cetn. clnt. cetn. cbnt und Poste = POSTF, POSIE.

Zeitungsmarke.

1858.	Adler im Kreis, Inschrift: „Tassa Gazette“, schwarzer Dr., weisses P.		
10.	10 Cent. schwarz	0,75.	—.

Provisorische Regierung.

1859-60.	Wappen mit savoyischem Kreuz, f. Druck auf weissem Papier.		
10.	5 Cent. grün	0,50.	—.
11.	15 „ braun	0,50.	—.
12.	20 „ blaulila	0,50.	—.
13.	40 „ rosa	0,50.	—.
14.	80 „ orange	0,65.	—.

NB. Auch von dieser Emission giebt es Fehldrucke: Nr. 12 mit grosser 2 in der Werthziffer, ferner mit cent, crey etc. statt Centimes.

Montenegro.

Türkischer Vasallenstaat.

1875. Kopf des Fürsten Nicola I. nach rechts in einem Lorbeerkranze, Inschriften serbisch, auf deutsch rechts „Marke“, links „Czernagora-Montenegro“, oben „Post“ und unten Werthziffer und „Tschitscha“ = Neukreuzer, f. Dr., w. P. W.: BRIEFMARKEN [?], worauf vielleicht der als Wasserzeichen vorgefundene Buchstabe „M“ und die Anfertigungsstelle — die österreichische Staatsdruckerei — schliessen lässt.

1.	2 Nkr.	gelb	0,15.	—.
2.	3 „	grün	0,15.	—.
3.	5 „	roth	0,20.	—.
4.	7 „	lila	0,25.	—.
5.	10 „	braun	0,45.	—.
6.	15 „	blau	0,65.	—.
7.	25 „	violet	1,00.	—.

Natal.

Britische Besizung.

Marken.

1857. Krone, darunter Name im Viereck, „One“ oben, „Penny“ unten, f. en relief.
- | | | | | |
|----|-----------|----------|-------|----|
| 1. | One Penny | rosa | 6,00. | —. |
| 2. | One „ | blau | 6,00. | —. |
| 3. | One „ | goldgelb | 6,00. | —. |
- Krone und VR, darüber Name, in verschiedenen Einfassungen, f. en relief
- | | | | | |
|----|--------------|------------|-------|----|
| 4. | Three Pence | rosa | 6,00. | —. |
| 5. | Six „ | hellgrün | 6,50. | —. |
| 6. | Nine „ | blau | 8,00. | —. |
| 7. | One Shilling | blassbraun | —. | —. |
1860. Kopf der Königin im Oval, Name oben, Werthangabe unten, farb. Dr., w. P., durchst. W.: Stern.
- | | | | | |
|-----|-------------|------------|-------|-------|
| 8. | One Penny | carminroth | 2,00. | 1,00. |
| 9. | Three Pence | blau | 1,00. | 0,25. |
| 10. | Six „ | lila | —. | 1,25. |
- 1864—67. Desgleichen, W.: Krone u. CC.
- | | | | | |
|-----|--------------|--------------|-------|-------|
| 11. | One Penny | dukkelcarmin | 0,40. | 0,25. |
| 12. | Six Pence | lila | 2,00. | 0,40. |
| 13. | One Shilling | grün, 1867 | —. | 0,80. |
1870. Desgleichen, mit f. Aufdr.: „Postage“. W.: Krone u. CC.
- | | | | | |
|-----|--------------|---------------------------------|-------|-------|
| 14. | One Penny | dukkelcarmin, Aufdr. schw. | 0,25. | 0,25. |
| 15. | „ „ | „ „ Aufdr. schw. | —. | —. |
| | | an der linken und rechten Seite | 0,40. | 0,30. |
| 16. | Three Pence | blau, Aufdr. schw. | 0,75. | 0,45. |
| 17. | One Shilling | grün, Aufdr. blau im Halbkreis | 2,50. | 1,25. |

- | | | | |
|-------|--|-------|-------|
| | 18. One Shilling grün, Aufdr. schw. | —. | 1,00. |
| | 19. Six Pence violet, Aufdr. schw. | —. | 0,60. |
| 1872. | Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt. | | |
| | 20. Six Pence violet, Aufdr. schw., an der
l. u. r. S. | 1,00. | —. |
| | 21. Three Pence blau, Aufdr. rothbraun zu
beiden Seiten | 1,50. | —. |
| 1872. | Typus von Nr. 7 mit schw. Aufdruck: „POSTAGE“, gez. | | |
| | 22. 1 Shilling violettbraun | 2,50. | 0,75. |
- NB.** Die Postmarken werden in Natal auch zu fiskalischen Zwecken benutzt, um diese von den zu Postzwecken benutzt werdenden zu unterscheiden, versieht man sie mit dem Aufdrucke.
- | | | | |
|-------|--|-------|-------|
| 1874. | Königin Victoria nach links in diversen Einfassungen, farb.
Dr., w. P. W.: Krone u. CC., gezähnt. | | |
| | 23. 1 Penny rosa, i. Kreise | 0,25. | 0,20. |
| | 24. 3 Pence blau, i. Ovale | 0,75. | 0,50. |
| | 25. 6 Pence violet, i. u. Achteck | 1,75. | 1,00. |
| | Desgleichen, in reichverziertem rundem Rahmen, Inschrift
oben „Natal Postage“ unten Werthangabe, f. D., w. P.
W.: Krone u. CC. Gross Format. | | |
| | 26. 5 Shilling rothviolett | 9,00. | —. |
| 1875. | Prov. Ausgabe. Stempelmarke. Victoria im Oval, f. Dr.,
w. P. W.: wie oben. | | |
| | 27. 6 Pence rosa | —. | —. |

Neapel.

Ehemal. Königreich
beider Stiefien.

Marken.

- | | | | |
|-------|---|-------|-------|
| 1858. | Wappen in verschiedenen Rahmen und Grössen, mehr oder
weniger verwischter Druck, w. P. W.: bourb. Lilie. | | |
| | 1. $\frac{1}{4}$ G., im Kreise | 3,00. | 2,00. |
| | 2. 1 G., im Viereck | 0,50. | 0,25. |
| | 3. 2 G., im Achteck | 0,50. | 0,15. |
| | 4. 5 G., im Viereck | 3,00. | 0,25. |
| | 5. 10 G., im Sechseck | 2,50. | 0,25. |
| | 6. 20 G., auf der Spitze steh. Rechteck | 3,00. | 0,75. |
| | 7. 50 G., im Oval | —. | 5,00. |
| 1860. | Typus der Marke Nr. 1, f. D., w. P. W.: Lilie. | | |
| | 8. $\frac{1}{4}$ T. (Tornese) blau | —. | —. |

Provisorische Regierung.

- | | | | |
|-------|---|----|--------|
| 1860. | Savoyisches Kreuz im Kreise, f. Dr., w. P. W.: Lilie. | | |
| | 9. $\frac{1}{4}$ T. (Tornese) wasserblau | —. | 15,00. |
- NB.** Zu letzterer Marke benützte man den Stempel von Nr. 8, welchen man etwas roh ausarbeitete, so dass auf Nr. 9 noch die Umrisse des Wappens schwach hervortreten.

1861.	Victor Emanuel II. nach rechts, weiss en relief in weissem Oval, f. Dr., w. P.		
	10. Mezzo ($\frac{1}{2}$) Tornese grün	0,15.	—.
	11. Mezzo ($\frac{1}{2}$) Grano hellbraun	0,20.	0,20.
	12. Un (1) Grano schwarz	0,20.	0,15.
	13. Due (2) Grana blau	0,20.	0,20.
	14. Cinque (5) Grana roth	0,20.	0,25.
	15. Cinque (5) Grana lila	—.	2,00.
	16. Dieci (10) Grana orange	0,20.	0,30.
	17. Venti (20) Grana gelb	0,20.	—.
	18. Cinquanta (50) Grana grau	0,40.	—.
	19. Cinquanta (50) Grana stahlblau	1,50.	—.

Neu-Braunschweig.

Britische Besetzung.

Marken.

1857.	Krone mit vier Sternen, darin die heraldischen Blumen (Rose, Distel und Kleeblatt), f. Dr., w. P., auf der Spitze steh. Viereck.		
	1. Three Pence braunroth	—.	1,50.
	2. Six „ gelb	—.	—.
	3. One Shilling violet (Twelve pence)	—.	—.
1860.	Localpost. Typus der Marke Nr. 1, unterer Rand fehlend, daher dreieckig, neuer Werth schwarz aufgedruckt, farb. Dr., w. P.		
	3b. $1\frac{1}{2}$ Pence braunroth	—.	—.
1860—64.	Kopf der Königin im Oval mit Inschrift des Namens „Postage“ und Werthangabe, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	4. Two Cents orange, 1863	0,75.	—.
	5. Five „ grün	1,40.	0,30.
	6. Five „ dunkelgrün	1,50.	0,30.
	7. Ten „ roth	2,50.	0,75.
	Desgleichen mit Portrait des Prinzen von Wales, gez.		
	8. Seventin (17) Cents schwarz	3,00.	2,00.
	Dampfwagen im lieg. Ovale, f. Dr., w. P., g z.		
	9. One Cents braun	0,75.	—.
	10. „ „ violet, 1864	0,75.	—.
	Damschiff i. lieg. Ovale, f. Dr., w. P., gez.		
	11. Twelve & half Cents blau	2,75.	1,25.

Conell-Marke.

1861.	Brustbild des Generalpostmeisters Conell im Oval, Umschr.: „New-Brunswick Postage“, unten zweimal Werthangabe, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P.		
	12. 5 Cents chocoladenbraun	—.	—.
	13. Dieselbe Photographie n. einem Original	0,50.	—.

NB. Nach Dr. Gray war diese Marke 5 Tage in Cours. Der Anfertiger, der solches auf sein Risiko gethan, musste dafür seine Stelle aufgeben Vide: „Illustr. Briefm.-Journ.“, Nr. 17, 1875, mit Abbildung.

Neu-Caledonien.

Französ. Besizung.

Marken.

1860. Napoleon III. n. links in achteckiger Einfassung, Name oben, Werthang. unten.

1. 1 Cent. grau —. —.

NB. Diese Marke existirt in 50 verschiedenen Typen. Ihre Existenz wird vielfach angezweifelt.

Dieselbe, Photographie.

2. 10 Cent. grau 0,10. —.

3. Das Blatt von 50 Typen 1,00. —.

Neu-Foundland.

Britische Besizung.

Marken.

1857. Krone, umgeben von vier Sternen mit heraldischen Blumen, Inschrift: „St. John's, New-Foundland“ vertheilt in den Seiten, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., viereckig.

1. One Penny braunviolett 0,40. —.

2. Five Pence „ 3,00. —.

3. One Penny braunroth 1,00. —.

Desgleichen, dreieckig.

4. Three (3) Pence grün 1,00. —.

1857. Die heraldischen Blumen als Bouquet im Oval, Name oben im Halbkreis, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.

5. Two Pence 2,00. —.

6. Four „ 7,50. —.

7. Six „ 7,50. —.

8. Six „ half Penny } ziegelroth 10,00. —.

9. Eight „ } 4,00. —.

10. One Shilling } —. —.

1862. Desgleichen.

11. Two Pence 0,45. —.

12. Four „ 1,00. —.

13. Four „ 1,50. —.

14. Six „ half Penny } kirschroth 2,00. —.

15. Eight „ } 5,00. —.

16. One Shilling } 2,75. —.

1863. Desgleichen, Typus von Nr. 3.

17. Five Pence kirschroth 2,50. —.

1869. Diverse Bildnisse in diversen Einfassungen und Grössen, Name, f. Dr., w. P., gezähnt.

18.	Two Cents grün, Kabliau im liegenden Viereck	0,25.	—.
19.	Five Cents braun, Robbe im liegenden Viereck	1,50.	—.
20.	Ten Cents schwarz, Prinz von Wales im Viereck	1,25.	—.
21.	Twelve Cents braunroth, Victoria im Kreis	1,55.	—.
22.	Thirteen Cents goldgelb, Schiff im lieg. Viereck	1,75.	—.
23.	24 Cents dunkelblau, Victoria im Viereck	2,25.	—.
1869—70. Desgleichen, gez.			
24.	One Cent violet, Prinz von Wales im Viereck	0,20.	—.
25.	One Cent blassviolet, Prinz von Wales Viereck 1870	0,15.	—.
26.	Five Cents schwarz, Robbe im liegenden Viereck	0,70.	—.
1871/73. Victoria in Haustracht, Name oben, Werthangabe unten, f. P., w. P., gezähnt.			
27.	3 Cents orangeroth	0,45.	—.
28.	6 „ rosa	0,65.	—.
29.	3 „ blau, 1873	0,45.	—.

Correspondenzkarten.

1873.	Typus der Marke Nr. 24, in reichverzierter Vignette, f. Dr. w. Cart.-P.		
30.	One (1) Cent grün	0,20.	—.

Neu-Granada.

Marken.

1850.	Wappen im dunklen runden Schild, achteckig, Inschrift: „Confed. Granadina Correos Nacionales“, von welcher links oben die Buchstaben: „AD“ stehen, Werthziffer gross über und unter dem runden Schilde, f. Dr., w. P.		
1.	5 Cent. lila	5,00.	—.
2.	5 „ braunviolet	7,00.	—.
3.	5 „ graulila	—.	—.
4.	10 „ gelb	6,00.	—.
5.	10 „ braungelb	5,00.	—.
6.	20 „ blau	—.	—.
7.	20 „ wasserblau	—.	—.
1859/60. Aehnlicher Typus, gleiche Inschrift, von welcher links oben die Buchstaben: „ADI“ zu stehen kommen, Werthziffern kleiner, unten doppelt, f. Dr., w. P.			

8.	2½ Cent.	grün	4,00.	—.
9.	2½ "	hellgrün	—.	—.
10.	5 "	lila	6,00.	—.
11.	5 "	blau	4,50.	—.
12.	10 "	braun	6,00.	—.
13.	10 "	gelb	—.	—.
14.	10 "	roth	4,50.	—.
15.	10 "	orange	4,00.	—.
16.	20 "	blau	4,00.	—.
17.	20 "	hellblau	4,00.	—.
18.	1 Peso	rosa	—.	—.
19.	1 "	mattrosa auf bläulich	—.	—.
20.	1 "	carmin	12,00.	—.

NB. Die Marken Nr. 1—20 existiren in so vielen Nuancen, dass wir deren nur die meist vorkommenden angaben, Nr. 11 giebt es mit verkehrt eingedrucktem Wappen.

1861. Wappen im Oval auf dunklem Grunde, Inschrift: „Estados Unidos de Nueva Granada“ und grosser Stern, aussen: „Correos Nacionales“, Werthang. unten, f. Dr., w. P.

21.	2½ Centavos	schwarz	—.	20,00.
22.	5 "	orange	—.	13,00.
23.	5 "	olivengelb	—.	13,00.
24.	10 "	blau	—.	12,50.
25.	20 "	roth	—.	18,00.
25.	Un Peso	rosa	—.	—.

NB. Von dieser Emission circuliren auf feinem, weissen Papier Neudrucke, die man mit der nöthigen Vorsicht kaufen wolle, da es auch vorzügliche Fälschungen giebt.

Neu-Schottland.

Britische Besetzung.

Marken.

1857.	Kopf der Königin in einem auf der Spitze stehenden Viereck, Name oben und unten vertheilt, f. Dr., bläul. P.		
	1. One Penny rothbraun	6,00.	3,00.
1857.	Krone mit vier Sternen, darin die heraldischen Blumen, in einem auf der Spitze stehenden Viereck, f. Dr., bläuliches Papier.		
	2. Three Pence blau	2,25.	1,25.
	3. Six „ grün	7,50.	4,75.
	4. One Shilling violet (12 Pence)	—.	—.
1860—63.	Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, f. Dr., w. P., gez.		
	5. One Cent schwarz	1,00.	0,50.
	6. Two Cents lila { auch auf bläul. P.	1,00.	0,35.
	7. Five „ blau {	1,55.	0,25.
	Desgleichen, mit Brustbild der Königin in: Oval, f. Dr., w. P., gez.		

8. Eighth & half Cents grün	2,50.	1,55.
9. Ten Cents roth	2,50.	0,75.
10. Twelve & 1/2 Cents schwarz	3,00.	1,75.

Neu-Seeland.

Britische Besetzung.

Marken.

1855. Portrait der Königin im Kreise, Name oben, f. Dr., bläul. Papier.		
1. One (1) Penny roth	—.	4,00.
2. Two (2) Pence blau	—.	2,50.
3. One (1) Shilling grün	—.	6,00.
1859. Desgleichen, f. Dr., w. P.		
4. One Penny blassrosa	—.	1,50.
5. Two Pence blau	—.	1,00.
6. Six (6) Pence dunkelbraun	—.	1,50.
7. One Shilling blaugrün	—.	3,00.
NB. Nr. 4 und 5 werden in einzelnen Fällen gezähnt angetroffen, diese Zähnung ist aber nicht officiell.		
1861. Desgleichen, f. Dr., w. P. W.: Stern.		
8. One Penny orangeroth	0,50.	—.
9. Two Pence blau	—.	0,50.
10. Six Pence dunkelgrün	2,50.	0,50.
11. One Shilling blaugrün	—.	0,50.
12. Three (3) Pence blassviolet	1,50.	—.
1862. Desgleichen, gez. W.: Stern.		
13. One Penny orangeroth	0,40.	0,20.
14. Two Pence blau	0,75.	0,20.
15. Three „ blassviolet	1,25.	0,30.
16. Six „ braun	2,00.	0,20.
17. One Shilling blaugrün	—.	0,40.
1863. Desgleichen, ungezähnt. W.: NZ.		
18. One Penny dunkelroth	—.	—.
19. Two Pence blau	—.	—.
20. Six Pence braun	—.	—.
21. One Shilling grün	—.	1,00.
1864. Desgleichen, gez. W.: NZ.		
22. One Penny roth, durchstochen	—.	0,50.
23. Two Pence blau	—.	0,50.
24. Three „ blassviolet	—.	—.
25. Six „ braun	—.	0,50.
26. One Shilling grün	—.	—.
NB. Nach Pemperton's Ph. Journ. I. 182 trägt diese Emission ausser den Buchstaben „NZ.“ noch den sechsstrahligen Stern als Wasserzeichen.		
1866—68. Desgleichen, gez. W.: Stern.		
27. Four (4) Pence rosa	—.	0,75.
28. Four (4) „ gelb	—.	0,20.

1872.	Desgleichen, gezähnt. W.: Stern.		
	29. One (1) Penny braun	0,25.	0,15.
	30. Two (2) Pence orangeroth, auch ohne W.	0,50.	0,15.
	31. Six (6) „ blau	1,50.	0,25.
	Desgleichen, W.: schräg, senk- und wagerecht durchschn. Linien.		
	32. 2 Pence roth	—.	—.
1874.	Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, oben: „New Zealand Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. W.: Stern und NZ		
	33. 1 Penny violet	0,25.	0,20.
	34. 2 Pence carminroth	0,35.	—.
	35. 2 Pence ziegelroth	—.	—.
	36. 3 „ braun	0,60.	0,45.
	37. 4 „ braunviolet	0,75.	0,50.
	38. 6 „ blau	1,00.	0,50.
	39. 1 Shilling dunkelgrün	2,00.	0,75.

NB. Diese Emission wurde bereits im Januar 1873 avisirt, gelangte jedoch erst im März 1874 zur Ausgabe.

Zeitungsmarke.

1873.	Kopf der Königin nach links im hellen Oval, oben Name, Werthangabe an den Seiten, unten: „Newspaper Postage“, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: NZ.		
	40. ½ d. dunkelroth	0,20.	—.
1874.	Desgleichen, W.: kleiner Stern.		
	41. ½ d. rosa	0,20.	—.

Neu-Süd-Wales.

Britische Besizung.

Marken.

1850.	Ansicht von Sidney im Kreise, mit Inschr.: „Sigillum Nov. Camb. Aust.“, oben: „Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. Werth in weisser Schrift.		
	1. One Penny roth	—.	5,50.
	2. Two Pence blau	—.	6,50.

NB. Varietät Nr. 2 ohne das Wort „erevit“, in der Umschrift des Kreises. Mahé.

	Desgleichen, liniirter Grund.		
	3. Two Pence blau	—.	6,50.
	Desgleichen, Werth u. „Postage“ in f. Schrift.		
	4. Three Pence grün	—.	5,00.
	Desgleichen, Papier vergé.		
	5. One Penny roth	—.	7,00.
	6. Two Pence blau, Typus Nr. 2	—.	—.
	7. Three „ grün	—.	—.

Desgleichen, f. Dr., bläul. P.

8. One Penny roth	—.	7,50.
9. Two Pence blau	—.	—.
10. Three „ grün	—.	6,00.
11. Three „ gelbgrün	—.	5,00.

NB. Wir führen hier nur die am Meisten vorkommenden Varietäten an, es giebt deren aber nach Moens Catalog ca. 42, die dadurch entstanden sein mögen, dass auf den Platten jede Marke einzeln gravirt worden ist, oder dass man die Platten öfter und ungenau nachbesserte. Die grosse Sammlung von O. B. in Strassburg enthält von 1 Penny 12, 2 Pence 20 und 3 Pence 8 diverse Varietäten. Nach Zusammenstellungen, die man mit mehreren Exemplaren von Nr. 6 machen konnte, fand man, den Raum mehrerer Marken einnehmend, ein gekröntes Wappen mit sitzender Britannia, als Wasserzeichen. T. P. 1872, 85.

1852. Kopf der Königin mit Lorbeerkranz nach links im Viereck, darüber im Halbk.: „Postage“, in weisser Schrift, Name links, oben und rechts vertheilt, Werthangabe unten, f. Dr., bläul. P.

12. One Penny roth	—.	2,00.
13. One Penny orange	—.	3,00.
14. Two Pence blau	—.	1,00.
15. Three Pence grün	—.	3,00.
16. Six Pence braun	—.	—.
17. Eighth „ orange	—.	—.

NB. Die Note unter Nr. 11 gilt auch in Bezug auf die von diesen Emissionen vorkommenden vielen Varietäten. O. B. in Strassburg besitzt von Nr. 12: 22, von Nr. 14: 39, von Nr. 15: 8, und Nr. 16: 8 diverse Varietäten. Wir gedenken auch noch einiger solcher mit Druckfehlern, die 1 Penny mit Inschrift „Wale“, die 3 Pence mit „Waces“ und die 6 Pence mit „Walls“ statt Wales.

Desgleichen, farb. Dr., w. P.

18. One Penny roth	—.	1,25.
19. One Penny orange	—.	1,25.
20. Two Pence blau	—.	0,75.
21. Three „ grün	—.	1,00.
22. Six „ braun	—.	—.

Desgleichen, f. Dr., w. P. W.: Grosse Werthziffer.

23. One Penny roth	—.	1,25.
24. Two Pence blau	—.	1,00.
25. Three „ grün	—.	—.

NB. Auch hier kommt die 1 Penny, Nr. 19, mit „Wale“ und die Three Pence mit „Wacs“ statt „Wales“ zuweilen vor.

1854. Aehnlich, Königin mit Diadem nach links, Werthangabe unten grösser, f. Dr., w. P. W.: Grosse Werthziffer. Ungezähnt.

26. One Penny roth	—.	0,30.
27. Two Pence blau	—.	0,30.
28. Three „ grün	—.	0,60.

NB. Nr. 24 führt auch in einzelnen Fällen statt der „2“ eine „5“ als Wasserzeichen.

Desgleichen, gez. **W.:** Grosse Werthziffer.

29. One Penny roth	—.	0,25.
30. Two Pence blau	—.	0,25.
31. Three „ grün	—.	0,25.

1854/56. Kopf der Königin nach links im Kreise mit Namen, verschieden verzierter Rahmen, viereckig, f. Dr., w. P., ungezähnt. **W.:** Grosse Werthziffer.

32. Five Pence grün, sechseckige Einf.	4,00.	—.
33. Six „ bräunlich, achteck. „	—.	1,50.
34. Eight „ orange „ „	—.	3,50.
35. One Shilling roth „ „	—.	2,00.

Desgleichen, f. Dr., w. P.

36. Six Pence bräunlich, W.: „8“	—.	3,00.
37. One Shilling roth, W.: „8“	—.	—.

1860. Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt. **W.:** Grosse Werthziffer.

38. Five Pence grün	—.	0,50.
39. Six „ violet	—.	0,15.
40. Eight „ orange	—.	0,50.
41. One Shilling carminroth, W.: 12	—.	0,20.

1861. Büste der Königin mit Krone und Scepter nach links im Kreise, f. Dr., w. P. **W.:** 5 d/.

42. 5 Shilling violet	—.	1,00.
-----------------------	----	-------

NB. Nr. 41 besitzt Herr Klosteramtman Weigel ungezähnt und ohne Wasserzeichen.

1862. Kopf der Königin nach links, Name oben, f. Dr., w. Papier, gezähnt.

43. Two Pence blau, W.: gr. Werthz.	—.	0,80.
44. „ „ hellblau, W.: kleine Werthziffer	—.	0,05.

1864. Kopf der Königin nach links im ovalen Rahmen, mit Namen und Werthangabe, f. Dr., w. P., gez. **W.:** kleine Werthziffer.

45. One Penny roth	—.	0,05.
--------------------	----	-------

1853/61. Registered Kopf der Königin nach links im f. Oval, Name oben, „Registered“ unten, f. Dr., w. P., ungez.

46. . . . blau, Oval, blassrosa	—.	4,00.
47. . . . „ „ orange	5,50.	—.

1861. Desgleichen, **W.:** grosse Ziffer „6“. Gez.

48. . . . blau, Oval, orangeroth	1,50.	0,75.
49. . . . blau, Oval, gelb	—.	2,00.

NB. Nr. 45 trifft man in seltenen Fällen mit dem Wasserzeichen der Marke Nr. 39 an. Nr. 48 u. 49 coursiren gezähnt auch ohne Wasserzeichen.

1867. Kopf der Königin nach links im Kreise, f. Dr., w. P., gezähnt. **W.**: schwache Werthziffer.
 49. Ten Pence lila —. 0,35.
1868. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, f. Dr., w. P., gezähnt. **W.**: kleine schwache Ziffer.
 50. Four Pence braunroth —. 0,25.
1871. Kopf der Königin nach links in verschiedenen Einfassungen, f. Dr., w. P. **W.**: Krone und NSW.
 51. One Penny rothbraun, viereckig 0,25. —.
 52. Two Pence blau, viereckig —. —.
 53. Six „ violet, sechseckig —. —.
1871. Typus der Emission 1866, mit Aufdruck in Schwarz: „Nine Pence“, f. Dr., w. P., gezähnt, **W.**: N. S. W.
 54. Nine (9) Pence braunroth —. 0,40.
1872. Typus der Emission 1854, gezähnt. **W.**: grosse „6.“
 55. Three Pence grün —. 0,25.
1872. Typus der Emission 1871. **W.**: Krone und V.
 56. Two Pence blau —. —.

NB. Wir gedenken hier einiger noch nennenswerther Wasserzeichen-Varietäten. Emission 1861, 6 P. und 1 Sh., mit **W.**: „8“; 6 P. violet mit **W.**: „5“; Emission 1862, 2 P. ohne **W.** und mit kleiner und grosser „2“ als **W.**, ausserdem mit **W.**: „5“, grosse „3“ und kleine „1“, Emission 1864, 1 P. mit starker und schwacher „1“; ferner in dunklerer Farbe (1869) mit **W.**: schwache „2“, Emission 1867, 10 P. mit **W.**: grosse „10“. Die oftmals neben den Ziffern sich zeigenden Linien rühren mehrentheils von den Markenbogenrändern her; nur die Emissionen, die als **W.** Werthangabe in Buchstaben tragen, sind jede einzelne mit Umrandung versehen.

1875. Typus der Marke Nr. 30, **W.**: Krone und NSW, gezähnt.
 57. 3 Pence grün —. —.

Streifbänder.

1861. Kopf der Königin nach links, weiss en relief, im Oval, Name oben, f. Dr., w. P., oval. **W.**: N. S. W. und Arabesken im Bande.
 58. 1 Penny ziegelroth 1,00. —.
1865. Stempel der Marke 1864, f. Dr., w. P. **W.**: wie bei Nr. 54.
 59. 1 Penny roth 0,40. —.
1871. Derselbe Stempel. **W.**: Känguru und die Buchstaben: „A. P.“
 60. One Penny roth —. —.
1872. Desgleichen. **W.**: Känguru und Strauss; über ersterem „A. P.“
 61. One Penny roth —. —.

NB. Dieses Streifband existirt mit Aufdruck: „Specimen.“

1872. Desgleichen. **W.**: „N. S. W.“ und „one Penny.“
 62. One Penny roth 0,40. —.

Couverté.

1838. Grosses englisches Wappen und unten Name: „Sidney“ im Kreise, mit Umschrift: „General-Post-Office“ oben und „New-South-Wales unten, weisser Reliefdruck.

1871.	63. (One Penny) weiss	30,00.	—.
	Typus der Marke 1864, f. Dr., w. P.		
	64. One Penny roth	0,50.	—.

Nevis.

Insel. Britische Besetzung.

Marken.

1861.	Drei Frauen an einer Quelle, in diversen Einfassungen, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	1. One (1) Penny dunkelrosa	0,75.	—.
	2. Four (4) Pence roth	2,00.	1,00.
	3. Six (6) „ graulila	2,50.	1,00.
	4. One (1) Shilling grün	4,00.	1,75.
	5. One (1) Penny zingelroth	0,24.	—.
1867.	Desgleichen, gezähnt.	1,50.	—.
	6. Four (4) Pence orange	1,50.	—.
	7. Six (6) „ lila	—.	—.
	8. One (1) Shilling blaugrün	2,00.	1,50.
1871.	Desgleichen, gezähnt.		
	9. One (1) Penny kirschroth	0,25.	—.

Nicaragua.

Republik.

Marken.

1862.	Berglandschaft mit phryg. Mütze, Name oben, f. Dr., gelbl. P., gezähnt.		
	1. Dos (2) Centavos blau	1,00.	—.
	2. Cinco (5) „ schwarz	1,50.	—.
1869.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	3. Dos (2) Centavos blau	0,60.	—.
	4. Cinco (5) „ schwarz	0,75.	—.
	5. 10 Centavos roth	1,25.	—.
	6. 25 „ blaugrün	3,00.	—.
1873.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	7. Un (1) Centavo braun	0,25.	—.
	8. Dos (2) Centavos stahlblau	0,35.	—.

Niederlande.

Königreich.

Marken.

Sämmtliche Marken mit Ausnahme der Chiffre-Taxe-Marken farbiger Druck auf weissem Papier.

1852.	König Wilhelm III. nach rechts, „Post Zegel“ oben, Werthangabe unten. W.: Posthorn.		
-------	---	--	--

	1.	5 C.	hell- und dunkelblau	0,50.	0,15.
	2.	10 „	hell- und dunkelroth	0,75.	0,10.
	3.	15 „	orangegeb	1,00.	0,20.
1864.	Desgleichen in grösserem Oval, „Post Zegel“ oben, gezähnt.				
	4.	5 C.	blau	0,50.	0,10.
	5.	10 „	roth	0,75.	0,10.
	6.	15 „	gelb	1,00.	0,15.
1867.	König Wilhelm III. nach links im Kreise, gezähnt.				
	7.	5 Cent.	blau	0,40.	0,05.
	8.	10 „	roth	0,60.	0,05.
	9.	15 „	rothbraun	0,60.	0,10.
	10.	20 „	grün	0,30.	0,10.
	11.	25 „	lila	1,00.	0,20.
	12.	50 „	golden	2,00.	0,35.
	Desgleichen, ungezähnt.				
	13.	5 Cent.	blau	3,00.	—.
	14.	10 „	roth	3,00.	—.
	15.	15 „	rothbraun	3,00.	—.
	16.	20 „	grün	3,00.	—.
	17.	25 „	lila	3,50.	—.
	18.	50 „	golden	4,00.	—.
NB. Infolge Defectes der Zähnmaschine erschienen Nr. 7—12 einige Zeit ungezähnt.					
1872.	König Wilhelm III. nach links, in diversen verzierten Rahmen, gezähnt.				
	19.	5 Cent.	blau	0,20.	0,05.
	20.	10 „	carminroth	0,40.	0,05.
	21.	15 „	rothbraun	0,55.	0,10.
	22.	20 „	grün	0,75.	0,10.
	23.	25 „	violet	1,00.	0,25.
	24.	50 „	chamois	1,50.	0,50.
	Desgleichen, grösseres Format, Namen unten.				
	25.	2 Gl. 50 Cent.	rosa und blau	—.	1,50.
1875.	Marke Nr. 19, ungezähnt.				
	26.	5 Cent.	blau	2,55.	—.
1875.	Typus der Emission 1872, gezähnt.				
	27.	12½ Cent.	grau	0,40.	0,10.

Chiffre-Taxe.

1871.	Grosse Werthziffer in verziertem Kreise, oben: „Te betalen“, unten „Port“, f. Dr. auf f. P., gezähnt.				
	28.	5 (Cents)	braun auf gelb	0,25.	—.
	29.	10 („)	dunkelblau auf blau	0,50.	—.
	Desgleichen, ungezähnt.				
	30.	5 (Cents)	braun auf gelb	3,00.	—.
	31.	10 („)	dunkelblau auf blau	3,00.	—.

NB. Für Nr. 26, 28 und 29 gilt das in der Nota nach Nr. 18 Gesagte.

Zeitungsmarken.

1869.	Wappen zwischen Zweigen im Kreise, gezähnt.				
-------	---	--	--	--	--

32.	1 Cent schwarz	0,20.	—.
33.	1 „ grün	0,10.	0,05.
34.	1½ „ rosa	0,10.	—.
35.	2 „ gelb	0,10.	—.
Desgleichen, ungezähnt.			
36.	1 Cent grün	1,50.	—.

NB. Siehe das oben unter Nr. 29 Gesagte.

1870—71.	Desgleichen, gezähnt.		
37.	½ Cent hellbraun	0,10.	—.
38.	2½ „ lila	0,15.	—.
1870—71.	Desgleichen, ungezähnt.		
39.	½ Cent hellbraun	1,50.	—.
40.	1½ „ rosa	1,50.	—.
46.	2 „ gelb	2,00.	—.
42.	2½ „ helllila	2,00.	—.
43.	2½ „ dunkellila	2,50.	—.

Correspondenzkarten.

1871.	Typus der Marke Nr. 30, ohne Randeinfassung, auf weißem Carton-Papier.		
44.	2½ Cent lila (auch dunkellila) mit Nota	0,30.	—.
45.	2½ „ lila, ohne Nota	0,10.	—.
46.	(½ Cent), ohne Werthangabe	0,30.	—.
1871.	Desgleichen, Typus von Nr. 37, zwei Karten nebeneinander.		
47.	2½ + 2½ Cent lila	0,35.	—.
1873.	Typus der Marke Nr. 19, Aufschrift: „Briefkaart“, f. Dr., gelbl. Carton-Papier.		
48.	5 Cent blau	0,20.	—.
49.	5 + 5 Cent blau (mit bez. R.-Antw.)	0,35.	—.
Desgleichen, f. Dr., chamois Carton-Papier.			
50.	5 Cent blau	0,20.	—.
51.	5 + 5 Cent blau (mit bez. Rückantw.)	0,35.	—.
1874.	Desgleichen, Typus Nr. 37, mit dunkler Marke.		
52.	2½ Cent lila	0,50.	—.
1874.	Typus der Postkarte, Nr. 38, ohne Werthangabe, f. Dr., gelbl. P., braun.		
83.	(½ Cent)	0,10.*	—.

NB. Im März 1872 edirte die Société néerlandaise de service générale auch Correspondenzkarten: f. Dr., w. P., Dienstmannfigur etc., 10 Cents roth,

Niederländisch Indien.

Marken.

1864.	Kopf des Königs Wilhelm III., Inschrift links: „Nederl.“, rechts „Indie“, Werthangabe oben, „Post Zegel“ unten, f. Dr., w. P.		
1.	10 Cents carminroth	1,00.	0,60.
2.	10 „ roth	1,00.	0,60.

1868.	Desgleichen, gezähnt.		
	3. 10 Cents carminroth	1,00.	0,50.
1870.	Kopf des Königs nach rechts im Oval, „Ned. Indie“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	4. 5 Cents grün	0,25.	0,15.
	5. 10 „ braun	0,50.	0,15.
	6. 20 „ blau	0,75.	0,15.
	7. 50 „ rosa	—.	0,10.
1874.	Kopf des Königs nach links im Kreise, Typus der Emission 1872 von Holland, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	8. 1 Cent hellgrün	0,20.	—.
	9. 15 Cents braun	0,75.	—.
	10. 25 „ violet	1,00.	0,50.
	11. 2½ Flor. grün und violet	6,00.	0,75.

Nachportomarken.

1875.	Grosse Werthziffer im Kreise, oben: „Te Betalen“, f. Dr., f. P., gezähnt.		
	12. 5 Cents gelb auf weiss	0,40.	—.
	13. 10 „ grün auf gelb	0,65.	—.
	14. 20 „ grün auf blau	1,25.	—.

Correspondenzkarten.

1874.	Typus der Marken 1874, f. Dr., auf chamois Carton-Papier.		
	15. 5 Cents violet	0,30.	—.
	Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort, f. Dr. auf chamois Carton-Papier.		
	16. 5 + 5 Cents violet	0,60.	—.
1875.	Karte Nr. 15, f. Dr., bräunlichgelber Carton.		
	17. 5 Cents violet	0,30.	—.

Norddeutscher Postbezirk.

Sämmtliche Staaten des norddeutschen Bundes, sowie Rheinhessen und Starkenburg umfassend.
Flächeninhalt 7612 Q.-M. mit 30.382,500 Einw.

Marken.

Sämmtliche Marken und Couverte f. Dr. auf w. P.

1868.	Werthziffer im Eichenkranze, durchstochen.		
	1. ¼ Groschen violet	0,20.	0,10.
	2. ⅓ „ grün	0,30.	0,10.
	3. ½ „ orange	0,30.	0,10.
	4. 1 „ rosa	0,40.	0,05.
	5. 2 „ blau	0,60.	0,15.
	6. 5 „ hellbraun	1,20.	0,25.
1868.	Grosse Werthziffer im ovalen Eichenkranze, durchstochen.		
	7. 1 Kreuzer grün	0,20.	0,10.
	8. 2 „ orange	0,25.	—.
	9. 3 „ rosa	0,30.	0,10.

	10.	7 Kreuzer blau	0,50.	0,20.
	11.	18 „ hellbraun	0,60.	0,50.
1868.		Inschrift: „Stadtpostbrief Hamburg“ im Oval, durchstochen.		
	12.	($\frac{1}{2}$ Schilling) braunlila	0,50.	0,15.
1869.		Desgleichen, gezähnt.		
	12a.	($\frac{1}{2}$ Schilling) braunlila	0,15.	0,10.

Kreuzbandstreifen:

1868.		Stempel der Marken Nr. 2 und 7.		
	13.	$\frac{1}{3}$ Groschen grün	0,20.	—.
	14.	1 Kreuzer grün	0,20.	—.

NB. Von Nr. 14 giebt es farblos geprägte Exemplare.

Marken.

1869.		Stempel der Marke Nr. 1 (mit grauen Wellenlinien auf der Rückseite der Marke), gezähnt.		
	15.	$\frac{1}{4}$ Groschen lila	0,15.	0,10.
	16.	$\frac{1}{3}$ „ grün	0,15.	0,10.
	17.	$\frac{1}{2}$ „ orange	0,20.	0,10.
	18.	1 „ rosa	0,25.	0,05.
	19.	2 „ blau	0,40.	0,10.
	20.	5 „ hellbraun	0,80.	0,20.

NB. Nr. 15 existirt von mattrosa bis dunkelrosa als Nuance. Die oben erwähnten Wellenlinien auf der Markenrückseite sind nur selten auf Exemplaren sichtbar, wie Cand. Lindenberg seinerzeit feststellte. Abgebildet ist diese Zeichnung in meinen „Wasserzeichen“, Seite 33 und 46; sie ist den Marken zum Schutze vor Nachahmungen direct einverleibt worden. Schlesinger besitzt die Marken Nr. 17, 18 und 19 schräg, von links nach rechts durchschnitten, mit officielltem Poststempel „Kiel, 8/7. 71. 4—5 N.“ entwerthet; sie waren aber so nie in Gebrauch und verdanken einer Spielerei ihr Dasein.

1869.		Desgleichen, wie Marke Nr. 7, mit Wellenlinien wie oben, gezähnt.		
	21.	1 Kreuzer grün	0,15.	0,10.
	22.	2 „ orange	0,25.	—.
	23.	3 „ rosa	0,30.	0,10.
	24.	7 „ blau	0,45.	0,15.
	25.	18 „ hellbraun	1,25.	—.

NB. Die in einigen Catalogen erwähnten norddeutschen Marken, ungezähnt, existirten officiell nie! — Varietät: Marke Nr. 21 1 Kr. grün, Emission 1869, gedruckt auf Papier der 25 Centimes dunkelbraun von Elsass mit bekanntlich schraffirtem Untergrunde.

1866.		Grosse Werthziffer im Oval, div. Einfassungen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., Goldschlägerhaut, gezähnt.		
	26.	10 Groschen grau, liegendes Oval	—.	0,35.
	27.	30 „ blau, liegendes Viereck	—.	0,65.

Dienstmarken.

1869.		Werthziffer im liegenden Achteck, hellbrauner Unterdruck, gezähnt, mit Wellenlinien wie oben.		
-------	--	---	--	--

28.	$\frac{1}{4}$	Groschen	schwarz	0,15.	—.
29.	$\frac{1}{8}$	"	schwarz	0,15.	—.
30.	$\frac{1}{2}$	"	schwarz	0,15.	0,10.
31.	1	"	schwarz	0,30.	0,15.
32.	2	"	schwarz	0,50.	0,20.

Desgleichen, mit hellgrauem Unterdruck, gezähnt.

33.	1	Kreuzer	schwarz	0,15.	—.
34.	2	"	schwarz	0,15.	—.
35.	3	"	schwarz	0,30.	—.
36.	7	"	schwarz	0,50.	—.

Couverté.

1868. Stempel der Marken Nr. 4 und 9, weiss en relief, grauschw. Ueberdruck quer durch die Karte.
- | | | | | | |
|-----|---|----------|------|-------|-------|
| 37. | 1 | Groschen | rosa | 0,25. | 0,05. |
| 38. | 3 | Kreuzer | rosa | 0,35. | —. |
1868. Desgleichen, Ueberdruck schwarz.
- | | | | | | |
|-----|---|----------|------|----|----|
| 39. | 1 | Groschen | rosa | —. | —. |
|-----|---|----------|------|----|----|

NB. Moens gedenkt in seiner „T. P.“ Nr. 144 eines Exemplares von Nr. 37, auf welchem der grauschwarze Ueberdruck sich rechts oben verkehrt befindet.

Privatcouvert.

1868. Stempel wie Marke Nr. 1 scharf en relief, Aufschrift links unten: „Angelegenheit der Victoria-Invaliden-Stiftung.“
- | | | | | | |
|-----|---------------|----------|------|-------|-------|
| 40. | $\frac{1}{3}$ | Groschen | grün | 3,00. | 2,00. |
|-----|---------------|----------|------|-------|-------|
- NB.** Coursirte in den verschiedensten Formaten.

Extracouverté.

1860. Mit Benutzung der ehemal. preuss. (Groschen und Kreuzer), sächs., braunsch. oder meckl.-strel. Couverté. Der Originalstempel dieser Couverté ist mit dem neuen Werthzeichen (Stempel 1, resp. 7, durchstoehen) überklebt und dann in silbergrauer Diamantschrift in häufiger Wiederholung mit „Norddeutscher Postbezirk“ überdruckt.

a) Preussen.

- | | | | | | | | | |
|-------|-----|---|----------------|-------|----------------|------|----|----|
| 1861. | 47. | 1 | Silbergroschen | rosa | mit 1 Groschen | rosa | —. | —. |
| | 42. | 2 | " | blau | " | " | —. | —. |
| | 43. | 3 | " | braun | " | " | —. | —. |
1862. Ueberdruck quer durch den Stempel
- | | | | | | | | |
|-----|---|----------------|--------|----------------|------|-------|----|
| 44. | 1 | Silbergroschen | rosa | mit 1 Groschen | rosa | 0,75. | —. |
| 45. | 3 | " | braun | " | " | 0,85. | —. |
| 46. | 6 | Pfennige | orange | " | " | —. | —. |
| 47. | 2 | Silbergroschen | blau | mit 2 Groschen | blau | 1,25. | —. |

1867.	48.	1 Kreuzer grün mit 3 Kreuzer rosa	1,00.	—.
	49.	2 „ orange „ „ „ „	1,00.	—.
	50.	3 „ rosa „ „ „ „	1,00.	—.
	51.	6 „ blau „ „ „ „	1,00.	—.
	52.	8 „ braun „ „ „ „	1,00.	—.
	53.	9 „ braun mit 1 Groschen rosa	—.	—.
	52.	6 „ blau „ „ „ „	—.	—.

b) Sachsen.

1863.	55.	$\frac{1}{2}$ Neugroschen orange mit 1 Groschen rosa	0,75.	—.
	56.	1 Neugroschen rosa mit 1 Groschen rosa	0,75.	—.
	57.	2 Neugroschen blau mit 1 Groschen rosa	0,75.	—.
	58.	3 Neugroschen braun mit 1 Groschen rosa	0,75.	—.
	59.	5 Neugroschen violet mit 1 Groschen rosa	0,75.	—.
	60.	2 Neugroschen blau mit 2 Groschen blau	1,25.	—.

c) Braunschweig.

1865.	61.	1 Silbergroschen rosa mit 1 Groschen rosa	1,00.	—.
	62.	2 Silbergroschen blau mit 1 Groschen rosa	—.	—.
	63.	3 Silbergroschen braun mit 1 Groschen rosa	—.	—.

d) Mecklenburg-Strelitz.

1864.	64.	1 Silbergroschen rosa mit 1 Groschen rosa	0,75.	—.
	65.	2 Silbergroschen blau mit 1 Groschen rosa	0,75.	—.
	66.	3 Silbergroschen braun mit 1 Gr. rosa	0,75.	—.

e) Oldenburg.

Diese wegen ihrer Grösse mit Marken mit extra breitem Rande überklebt.

1862.	67.	$\frac{1}{2}$ Groschen orange mit 1 Groschen rosa	1,25.	—.
	68.	1 Groschen rosa mit 1 Groschen rosa	1,25.	0,75.
	69.	2 Groschen blau mit 1 Groschen rosa	1,25.	—.
	70.	3 Groschen braun mit 1 Groschen rosa	1,25.	—.
	71.	2 „ blau mit 2 Groschen blau	—.	—.

Desgleichen mit kleiner schmalrandiger Marke überklebt.

1862.	72.	1 Groschen rosa mit 1 Groschen rosa	—.	—.
	73.	2 „ blau „ 2 „ blau	—.	—.

NB. Diese beiden Exemplare besitzt die Sammlung des Herrn J. in Hamburg. — Alle überklebten Couverte existiren in kleinem und grossem Formate.

(Gestempelte Couverte à 1 Gr., à 50—75 Pf.)

Correspondenzkarten.

1870.	Typendruck, schw. auf f. Cartonpapier, Inscr.: „Nordd. Postbezirk. Correspondenzkarte“.		
	72.	. . . chamois	0,10. —.
	73.	. . . braun	—.

NB. Es gibt deren 12 in einigen von einander abweichenden Varietäten. — 1869 erschienen Postanweisungen, schw. Dr., rosa Carton mit Thlr. Gr. Pf. — Thlr. Gr. — Gulden, Kreuzer — ferner schw. Dr., grüner Carton. Thlr. Schillinge — und 1871 für offic. Zwecke, schw. Dr., grauer Cart., ebenso 1871 Postpacket-Adressen mit französischem Texte, gelbl. Cart.

Feldpost.

Officiell.

1870.	Couverte schw. Dr., w. P. in		
	74.	2 Varietäten	—.
1870.	Correspondenzkarten, schw. Dr., chamois Cart.		
	75.	a. an die Armee	—.
	76.	b. von der Armee	—.

NB. Diese Sachen existiren unofficiell in unzählbaren Nuancen.

Für die norddeutschen Postanstalten

Elsass-Lothringen,

im Kriege 1870/71.

Marken.

1870.	Werthziffer auf schraffirtem Grunde, farbig gez., f. Dr., w. Papier.			
	1.	1 Centime olivengrün	0,10.	—.
	2.	2 Centimes braun	0,10.	—.
	3.	4 „ grau	0,10.	—.
	4.	10 „ gelbbraun	0,25.	0,15.
	5.	20 „ blau	0,45.	—.
1871.	Desgleichen, gez.			
	6.	5 Centimes grün	0,15.	0,10.
	7.	25 „ dunkelbraun	0,55.	—.

Correspondenzkarte.

1870. Grosses Format, Inschrift: „Carte de Correspondence“, oben
 „Lieu de destination“ unten, mit 2 Bemerkungen, schw.
 Dr., f. Cart.-P.
 8. . . . hellchamois, I. Type 0,50. —.
 9. . . . chamois, II. Type 0,50. —.

Norwegen.

Königreich.

Marken.

1854. Wappen mit Krone im Kreis, f. Dr., w. P.
 1. 4 Skilling blau —. 0,25.
 1856. Kopf des Königs Oscar I., nach links im Kreise, Name
 oben, f. Dr., w. P., gezähnt.
 2. To (2) Skilling gelb 0,75. 0,35.
 3. Tre (3) Skil. lila 0,50. 0,35.
 4. Fire (4) „ blau 0,75. 0,20.
 5. One (8) „ roth 1,25. 0,25.
 1863—66. Wappen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
 gezähnt.
 6. 2 Skill. gelb 0,30. 0,25.,
 7. 3 „ lila 0,50 0,40.
 8. 4 „ blau 0,50. 0,15.
 9. 8 „ rosa 1,00. 0,20.
 10. 24 „ braun 2,00. 0,40.
 1867—68. Desgleichen, Werthangabe unten an beiden Seiten, farb.
 Dr., w. P., gez.
 11. 1 Skill. schwarz 0,20. 0,10.
 12. 2 „ gelb 0,20. 0,10.
 13. 3 „ lila 0,30. —.
 14. 4 „ blau 0,50. —.
 15. 8 „ rosa 0,75. 0,10.
 1872. Posthorn mit Werthziffer, Name oben, Werthangabe unten,
 f. Dr., w. P., gez. W.: Posthorn.
 16. 3 Tre Skilling rosa 0,20. 0,10.
 17. 4 Fire „ violet 0,30. 0,10.
 1873. Desgleichen, W.: wie oben.
 18. 1 Skill. grün 0,10. —.
 19. 2 „ blau 0,15. 0,10.
 20. 7 „ kastanienbraun 0,45. 0,25.
 1875. Desgleichen. ungezähnt.
 21. 7 Skilling braun —. —.
 Desgleichen, gez. W.: Posthorn.
 22. 6 Skilling braun 0,40. 0,25.

Converte.

- 1872—73. Typus der Marken 1872—73, f. Dr., w. P. Wappen auf
 der Klappe.

23.	2 To Skilling blau, 1873	0,25.	—.
24.	3 Tre „ rosa, 1872	0,25.	—.

Correspondenzkarten.

1872.	Typus der Marken 1872—73, f. Dr., auf gelbes	Cart.-P.	
25.	3 Skill. rosa	0,25.	—.
1874.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
26.	2 Skill. blau	0,25.	—.

NB. Moens verzeichnet in seinem Cataloge 4 verschiedene Varietäten.

Oldenburg.

Grossherzogthum.

Marken.

1852.	Wappen, darunter Werthangabe in einem Schilde, schw. Dr., farb. P.		
1.	$\frac{1}{3}$ Silbergr. grün	2,75.	1,75.
2.	$\frac{1}{30}$ Thaler blau	2,50.	0,25.
3.	$\frac{1}{15}$ „ rosa	2,00.	0,30.
4.	$\frac{1}{10}$ „ gelb	3,00.	0,40.
NB.	Varietät $\frac{1}{30}$ Thaler blau: das A in anderer Type.		
5.	$\frac{1}{30}$ Thaler blau	2,50.	0,25.
1859.	Wappen im Oval, schw. Dr., f. P.		
6.	$\frac{1}{8}$ Groschen grün	—.	—.
7.	1 „ blau	2,50.	0,20.
8.	2 „ rosa	4,00.	1,50.
9.	3 „ gelb	5,00.	3,00.
1861.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
10.	$\frac{1}{4}$ Groschen orange	1,50.	—.
11.	$\frac{1}{3}$ „ grün	2,00.	1,50.
12.	$\frac{1}{2}$ „ braun	2,50.	1,75.
13.	1 „ blau	2,00.	0,30.
14.	2 „ roth	2,75.	1,25.
15.	3 „ gelb	3,75.	2,00.
1862.	Wappen i. Oval, f. Dr., w. P., durchst.		
16.	$\frac{1}{8}$ Groschen grün	0,15.	0,15.
17.	$\frac{1}{2}$ „ orange	0,15.	0,15.
18.	1 „ rosa	0,10.	0,15.
19.	2 „ blau	0,10.	0,20.
20.	3 „ hellbraun	0,10.	0,20.

NB. Wir haben folgende verdruckte Werthe zu erwähnen: $\frac{1}{3}$ Groschen grün mit „Oldeiburg“, ferner mit „Dritto“ oder „DRITTED“ statt „DRITTEL“ und 3 Gr. gelb mit „Oldeiburg“.

Couverté.

1860.	Wappen im Oval, weiss en relief, Ueberdruck blau, links.		
21.	$\frac{1}{2}$ Groschen braun	3,50.	—.
22.	1 „ blau	3,00.	—.
23.	2 „ rosa	2,50.	—.
24.	3 „ gelb	4,00.	—.

1862. 1. Februar. Desgleichen, Ueberdruck rechts.

25.	1/2	Groschen	orange	0,75.	0,35.
26.	1	"	rosa	0,50.	0,20.
27.	2	"	hellblau	0,65.	—.
28.	3	"	hellbraun	0,75.	—.

NB. Die Emission 1860 soll nach franz. Catalogen 1869 neu gedruckt worden sein.

Orange-Republik.

Marken.

1868. Orangenbaum und drei Posthörner im Viereck, Name an den drei Seiten vertheilt, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.

1.	Een (1)	Penny	rothbraun	0,25.	—.
2.	Zes (6)	Pence	rosa	1,25.	0,75.
3.	Een (1)	Shilling	goldgelb	3,00.	—.

Oesterreich-Ungarn.

Kaiser- u. Königreich.

Marken.

Sämmtliche Marken und Couverte farbiger Druck auf weissem Papier.

1850. Oester: Adler im Schild, Werthang. unten, f. Dr., w. P.

1.	1	Kreuzer	gelb	0,50.	0,25.
2.	1	"	orange	—.	0,25.
3.	2	"	schwarz	1,50.	0,25.
4.	3	"	roth	1,50.	0,05.
5.	6	"	braun	2,75.	0,05.
6.	9	"	blau	2,75.	0,05.

NB. Nr. 4 existirt auch f. Dr., w. P., vergé.

1858. Kopf Kaiser Franz I. nach links, in versch. Einfassung, gezähnt.

7.	2	Kreuzer	gelb	—.	0,20.
8.	2	"	orange	—.	—.
9.	3	"	schwarz	1,50.	0,25.
10.	3	"	grün, 1859	—.	0,25.
11.	5	"	roth	—.	0,05.
12.	10	"	braun	—.	0,05.
13.	15	"	blau	—.	0,05.

1861. Franz Josef I. im Oval nach rechts, weiss en relief, gez.

14.	2	Kreuzer	gelb	0,50.	0,15.
15.	3	"	grün	0,50.	0,15.
16.	5	"	roth	0,50.	0,05.
17.	10	"	braun	1,00.	0,05.
18.	15	"	blau	1,25.	0,05.

1863.	Oester. Adler im Oval, weiss en relief, grossgezähnt. 18/15.		
	W.: im ganzen Markenbogen das Wort: BRIEFMARKEN.		
	19. 2 Kreuzer gelb	0,25.	0,15.
	20. 3 " grün	0,25.	0,15.
	21. 5 " rosa	0,30.	0,05.
	22. 10 " blau	0,50.	0,05.
	23. 15 " hellbraun	0,55.	0,05.
1864.	Dieselben, kleingezähnt. 14/15.		
	24. 2 Kreuzer gelb	0,25.	—.
	25. 3 " grün	0,25.	—.
	26. 5 " rosa	—.	—.
	27. 10 " blau	—.	—.
	28. 15 " hellbraun	—.	—.
1867.	Franz Josef I. mit Lorbeerkrantz, nach rechts im Kreise, gezähnt.		
	29. 2 Kreuzer gelb	0,15.	0,10.
	30. 3 " grün	0,15.	0,10.
	31. 5 " rosa	0,15.	0,05.
	32. 10 " blau	0,30.	0,05.
	33. 15 " hellbraun	0,40.	0,05.
	34. 25 " violet	0,75.	0,20.
	35. 50 " braunroth, gr. Format	1,25.	0,65.

NB. I. Einzelne wenige Exemplare dieser Emission trifft man auch mit Wasserzeichen an. Es wurde nämlich ein Theil derselben auf Couvert-Papier, welches das Wort „Briefcouvert“ als Wasserzeichen trägt, gedruckt, und so trifft man mitunter Marken mit einzelnen oder Theilen dieser Buchstaben an.

NB. II. Von den Marken Emission 1850, 1858 und 1861, den Zeitungsmarken 1850, 1858 u. 59 und den Couverts 1865 existiren in diesem Jahre angefertigte Neudrucke.

Zeitungsmarken.

1851.	Mercurkopf im Viereck, ohne Werthangabe.		
	36. ($\frac{1}{2}$ Kreuzer) blau	0,20.	—.
	37. (6 ") gelb	0,50.	—.
	38. (30 ") roth	0,50.	—.
1856.	Desgleichen.		
	39. (6 Kreuzer) rosa	0,50.	—.
1858.	Franz Joseph I. nach links in verziertem Rahmen, weiss en relief.		
	40. (1 Kreuzer) lila	0,25.	—.
1860.	Desgleichen.		
	41. (1 Kreuzer) blau	0,25.	—.
1861.	Franz Joseph I. nach rechts im Oval, weiss en relief.		
	42. (1 Kreuzer) hellgrau	0,20.	—.
	43. (1 ") graulila	0,20.	—.
1863.	Adler im Oval, weiss en relief, achteckig. W.: im Bogen: ZEITUNGSMARKEN.		
	44. (1 Kreuzer) graulila	0,15.	—.
1870.	Mercurkopf nach links im Kreise, ohne Inschrift. W.: wie bei Nr. 44.		

45. (1 Kreuzer) grau	0,10.	0,05.
46. (1 Kreuzer) lila	0,10.	0,05.
47. (1 Kreuzer) violett	0,10.	0,05.

NB. Diese Marke circulirt in unzähligen Nuancen, auch giebt es einen Fehldruck oder chem. Fälschung in zartestem himmelblau.

Zeitungsmarken für das Ausland.

1853. Adler im Viereck, Werthangabe unten, farb. Druck, weisses Papier.		
48. 1 Kreuzer schwarz	—.	—.
49. 2 „ grün	—.	0,50.
50. 2 „ braun	0,40.	0,15.
51. 4 „ roth	0,50.	—.
1858. Desgleichen.		
52. 1 Kreuzer blau	0,30.	0,10.
53. 2 „ roth	0,40.	0,15.
54. 4 „ braun	4,50.	—.

NB. Die sogenannten Ergänzungsmarken sind keine Postwerthzeichen, sie wurden zur Ausfüllung der Briefmarkenbogen je 4 in die unterste Reihe gedruckt, damit der Werth eines ganzen Bogens immer einer runden Guldenzahl entspreche. Es existiren (Kreuz) von der Emission 1850 f. Dr., w. P., gez., in den Farben der diversen Werthe, ebenso (Kreuz) w. en relief gez. von der Emission 1858. Sie hatten früher hohen Preis, jetzt sind sie selten geworden. Die späteren Emissionen sind ohne derartige Marken.

Correspondenzkarten.

	Typus der Marke Nr. 29, f. Dr. auf f. Cart.-P.		
1869.	Mit Bemerkungen auf der Rückseite.		
	55. 2 Kreuzer gelb auf weissem P.	0,50.	—.
	56. 2 „ orange auf gelb. P.	0,50.	—.
	57. 2 „ „ auf chamois P.	0,50.	—.
1871.	Mit . . . am . . . 187, links auf der Rückseite.		
	58. 2 Kreuzer orange	0,30.	—.
1871.	Desgleichen, Datum rechts.		
	59. 2 Kreuzer orange	0,30.	—.
	60. 2 Kreuzer gelb	0,30.	—.
1871.	Rückseite leer.		
	61. 2 Kreuzer orange	0,30.	—.
1871.	Desgleichen. Text in zwei Sprachen.		
	62. 2 Kreuzer orange, Karta korespondencyjna	0,50.	—.
	63. 2 Kreuzer orange, Korespondency listek	0,50.	—.
1871.	Text in zwei Sprachen, auf der Rückseite: am . . . 187, links.		
	Böhmisch: Korespondency listek.		
	64. 2 Kreuzer gelb	0,50.	—.
	Italienisch: Carta Corrispondenza.		
	65. 2 Kreuzer gelb	0,35.	—.

	Polnisch: Karta corespondenzyjna.		
66.	2 Kreuzer gelb	0,35.	—.
	Ruthenisch: Kapta kopec.		
67.	2 Kreuzer gelb	0,35.	—.
	Slavisch: Listnica.		
	68 2 Kreuzer grün	0,35.	—.
1872/73.	Desgleichen, Datum rechts.		
69.	2 Kreuzer gelb, böhmisch	0,35.	—.
70.	2 " " italienisch	0,35.	—.
71.	2 " " polnisch	0,35.	—.
72.	2 " " ruthenisch	0,35.	—.
73.	2 " " slavisch	0,35.	—.
1873.	Desgleichen, auf der Vorderseite unten in Klammern Angabe der betreffenden Sprache.		
74.	2 Kreuzer gelb, böhmisch	0,15.	—.
75.	2 " " italienisch	0,15.	—.
76.	2 " " polnisch	0,15.	—.
77.	2 " " ruthenisch	0,15.	—.
78.	2 " " slavisch	0,15.	—.
1872.	Text zweisprachig (slav.), Rückseite leer, ohne (slav. etc.) vorn unten.		
79.	2 Kreuzer gelb, slowenisch	—.	—.
80.	2 " " italiensch	—.	—.
81.	2 " " polnisch	—.	—.
1871.	Typus der Postkarte Nr. 69 (böhmisch). Die Marke statt 2 Kreuzer gelb = 5 Kreuzer gelb und dieser Fehldruck mit einer 2 Kreuzer der Emission 1867 überklebt.		
82.	5 Kreuzer (2) gelb	0,50.	—.
1875.	Typus der zweisprachigen Postkarten 1873, für Illyrien, oben „Correspondenzkarte“ darunter „Karta dopisnica“.		
83.	2 Kreuzer gelb	0,15.	—.
	Einzahlungskarten.		
1867.	März. Adler und darunter „Postanweisung“, Typendruck, deutsch, ohne Marke, schw. Dr., chamois Carton, links Coupon.		
84.	(5 Kreuzer) chamois	0,50.	—.
85.	(10 ") bräunlich gelb	0,75.	—.
1870.	Mai. Typus der Marke Nr. 31, schw. Dr., f. Carton-Papier.		
86.	5 Kreuzer roth auf gelbem P. („An.“)	0,55.	—.
87.	5 " roth auf cham. P. („Adresse.“)	0,35.	—.
1875.	Desgleichen, Umschrift zwischen zwei Adlern: „K. K. österr. Postanweisung für den Verkehr mit dem Auslande.“		
88.	10 Kreuzer blau	0,45.	—.
1871.	Typus und Formular von Nr. 87, Text in zwei Sprachen, schw. Dr., chamois Carton-Papier.		
89.	5 Kr. roth, böhm. „Poukazka potovni“.	0,35.	—.
90.	5 " " ital. „Vaglia postale“	0,35.	—.
91.	5 " " poln. „Przckaz pocztowny“	0,35.	—.
92.	5 " " ruth. „Pepeka“	0,35.	—.
93.	5 " " slav. „Postni nakaz“	0,35.	—.

Nachnahmekarte.

1871.	Typus der Marke Nr. 32, f. Dr., f. Carton.		
	94a. 10 Kreuzer blau (deutsch)	0,75.	—.
	94b. 10 „ „ (böhmisch)	0,75.	—.
	94c. 10 „ „ (italienisch)	0,75.	—.
	94d. 10 Kreuzer blau (polnisch)	0,75.	—.
	94e. 10 „ „ (ruthenisch)	0,75.	—.
	94f. 10 „ „ (slavisch)	0,75.	—.
187(?)	Postanweisungen per Telegramm, w. Carton, ohne Marke, deutsch, f. Dr.		
	95. blau	0,30.	—.
	Desgleichen, Text zweisprachig, f. Dr., w. P.		
	96., deutsch und böhmisch, blau	0,30.	—.
	97., „ „ italienisch „	0,30.	—.
	98., „ „ polnisch „	0,30.	—.
	99., „ „ ruthenisch „	0,30.	—.
	100., „ „ slavisch „	0,30.	—.
	Desgleichen, mit Angabe der Sprache unten links in der Ecke, f. Dr., w. Carton.		
	101., böhmisch, blau	0,30.	—.
	102., italienisch, „	0,30.	—.
	103., polnisch „	0,30.	—.
	104., ruthenisch „	0,30.	—.
	105., slavisch „	0,30.	—.

Frachtbriefe für Postsendungen.

1871.	Stempelmarke der Emission 1871 (Adler, darunter Werthangabe, im Schilde und Arabeske, alles im Kreise, schwarz, übriger Raum blattrippenartig grün, mit schwarzer Jahreszahl).		
	1) Inschrift: „Frachtbrief“ oben in der Mitte, Marke in der Mitte, f. Dr., w. P.		
	106. 5 Kreuzer — schwarz	0,50.	—.
	2) Inschrift: „Frachtbrief“ unter der Rubrik „des Absenders“, Marke rechts oben, f. D., w. P.		
	107. 5 Kreuzer — schwarz	0,50.	—.
	3) „Frachtbrief“ oben, daneben fremdl. Text, Marke darunter, f. Dr., w. P.		
	108. 5 Kreuzer List frachtowy	0,50.	—.
	109. 5 „ Vozni list	0,50.	—.
	110. 5 „ Lettera di porto	0,50.	—.
	111. 5 „ ruthenisch	0,50.	—.

Frachtbriefe für Postnachnahmesendungen.

1871.	Stempelmarke im Typus obigen Frachtbriefs, Inschr.: „Frachtbrief für Postnachnahmesendungen“, schw. Dr., f. P., mit Nachnahmeschein.		
	112. 5 Kreuzer rosa	0,50.	—.
	113. 5 „ blaugrau	0,50.	—.

Desgleichen, zweisprachig, mit Nachnahmeschein, schw. Dr.,
f. P.

114.	5 Kreuzer	(Adres)	rosa	0,50.	—.
115.	5	„	(Nadpis)	0,50.	—.
116.	5	„	(ruthenisch)	0,50.	—.
117.	5	„	(Indirizzo)	0,50.	—.

Em. 1875 im Nachtrage.

Couverts.

1861. Franz Josef I., Typus der Marke Nr. 14, ohne Ueberdruck.

118.	3 Kreuzer	grün	0,75.	—.
119.	5	„ roth	0,75.	—.
120.	10	„ braun	1,00.	—.
121.	15	„ blau	1,50.	—.
122.	20	„ gelb	2,00.	—.
123.	25	„ dunkelbraun	2,25.	—.
124.	30	„ violet	2,25.	—.
125.	35	„ hellbraun	3,25.	—.

NB. Von diesen Emissionen existiren zwei 1865 gefertigte Neu-
drücke, **W.:** „BRIEFCOUVERT“, die sich durch die mehr oder we-
niger gute Prägung unterscheiden. Die Originalserie existirt in 2 Grössen.

1863. Adler im Oval, Typus der Marke Nr. 19, ohne Ueberdruck,
f. Dr., w. P. (**W.:** „BRIEFCOUVERT.“)

126.	3 Kreuzer	grün	0,40.	—.
127.	5	„ roth	0,50.	—.
128.	10	„ blau	1,00.	—.
129.	15	„ hellbraun	1,25.	—.
130.	25	„ violet	1,75.	—.

NB. Auch diese Emission coursirte in kleinem und grossem
Formate, ebenso auch ohne Wasserzeichen.

1867. Typus der Marken Nr. 29, ohne Ueberdruck, f. Dr., w. P.
(**W.:** wie Emission 1863.)

131.	3 Kreuzer	grün	0,15.	—.
132.	5	„ roth	0,20.	—.
133.	10	„ blau	0,40.	—.
134.	15	„ hellbraun	0,50.	—.
135.	25	„ violet	0,75.	—.

NB. Diese Emission giebt es in drei verschiedenen Formaten.
Von Nr. 132 giebt es eine Varietät mit Klappenstempel.

1870. Für Unter-Oesterreich: Die Couverts der Emission 1863 mit
Marken à 5 Kreuzer rosa der Emission 1867 überklebt.

136.	5 Kreuzer	rosa auf	3 Kreuzer	—.	1,00.
137.	5	„	5	—.	1,00.
138.	5	„	10	—.	1,00.
139.	5	„	15	—.	1,00.
140.	5	„	25	—.	—.
141.	5	„	3 Soldi	—.	—.
142.	5	„	5	—.	1,00.
143.	5	„	10	—.	1,00.
144.	5	„	15	—.	1,00.
145.	5	„	25	—.	—.

NB. Die Couverte 1875 mit Aufdruck: „Pneumatischer Brief“, gehören wohl kaum in den Catalog.

Zeitungsschleife.

- | | | | |
|-------|--|-------|----|
| 1872. | Typus der Marken 1867, Band doppelseitig gelb bordirt, f. Dr., w. P. | | |
| | 146. 2 Kreuzer gelb | 0,10. | —. |
| 1875. | Desgleichen, ohne gelbe Bordure, f. Dr., w. P. | | |
| | 147. 2 Kreuzer gelb | 0,10. | —. |

Ungarn.

Königreich.

Marken.

- | | | | |
|-------|--|-------|-------|
| 1871. | Kopf des Kaisers nach rechts in kleinem Kreis, darunter Wappen, gezähnt. (Lithographie.) | | |
| | 1. 2 Kreuzer orange-gelb | —. | 0,20. |
| | 2. 2 „ gelb | —. | —. |
| | 3. 3 „ grün | —. | 0,20. |
| | 4. 5 „ rosa | —. | 0,10. |
| | 5. 10 „ blau | —. | 0,15. |
| | 6. 15 „ hellbraun | —. | 0,25. |
| | 7. 25 „ violet | —. | 0,50. |
| | Desgleichen, besser ausgeführt, gezähnt. Stahlstich. | | |
| | 8. 2 Kreuzer orange-gelb | 0,20. | 0,15. |
| | 9. 2 „ gelb | 0,20. | 0,15. |
| | 10. 3 „ grün | 0,20. | 0,15. |
| | 11. 5 „ rosa | 0,25. | 0,10. |
| | 12. 10 „ blau | 0,40. | 0,15. |
| | 13. 15 „ hellbraun | 0,45. | 0,15. |
| | 14. 25 „ violet | —. | 0,40. |
| 1874. | Brief mit Werthziffer, eingefasst von einem mit Posthorn verzierten Lorbeerkränze, oben die Stephanskronen, Grund und Ecken schraffirt, Schrift unten: „Magyar kir Posta,“ f. Dr., w. P., gezähnt. | | |
| | 15. 2 Kreuzer violet | 0,10. | —. |
| | 16. 3 „ grün | 0,15. | 0,05. |
| | 17. 5 „ rosa | 0,20. | 0,05. |
| | 18. 10 „ blau | 0,30. | 0,10. |

Couvert.

- | | | | |
|-------|---|-------|----|
| 1871. | Typus wie Marken, ohne Ueberdruck. | | |
| | 19. 3 Kreuzer grün | 0,15. | —. |
| | 20. 5 „ rosa | 0,25. | —. |
| | 21. 10 „ blau | 0,40. | —. |
| | 22. 15 „ braun | 0,60. | —. |
| 1874. | Desgleichen, Couvert mit W.: „MAGYAR KIR POSTA“ in einander verschlungen. | | |
| | 23. 5 Kreuzer rosa | 0,30. | —. |

NB. Nur dieser eine Werth der Emission 1871 existirt mit Wasserzeichen.

1874.	Geldbriefcouverte, Verschluss mittelst zweier Siegel. W.: MAGYAR KIR POSTA.		
24.	. . . . w. P.	0,10.	—.
1874.	Brief en relief, Werthziffer im Lorbeerkränze, oben Krone, im Kreise, übriger Stempel schraffirt, mit Perleinfassung. W.: wie die Geldbriefcouverte.		
25.	3 Kreuzer grün	0,15.	—.
26.	5 „ rosa	0,25.	—.
27.	10 „ blau	0,60.	—.

Kreuzbandstreifen.

1872.	Typus der Marke Nr. 1.		
28.	2 Kreuzer gelb	0,10.	—.
1874.	Typus der Marke Nr. 15.		
29.	2 Kreuzer violett	—.	—.

Correspondenzkarten.

1869.	Typus der österr. Marke Nr. 29, schw. Dr., chamois Carton- Papier. Ungarisches Wappen.		
30.	2 Kreuzer orange (deutscher Text)	0,50.	—.
31.	2 „ „ (ungarischer Text)	0,40.	—.
1871.	Typus der Marke Nr. 1, auf gelbem Carton-Papier. Text in zwei Sprachen.		
32.	2 Kreuzer gelb	0,25.	—.
33.	2 „ orange	0,15.	—.
1874.	Typus der Couverte, Krone, Posthorn und Kranz en relief, Aufschrift: „Magy kir Posta“, darunter: „Levelező-Lap“, dazwischen das ungarische Wappen, f. Dr., f. P.		
34.	2 Kreuzer hellbraun auf chamois	0,15.	—.

Postanweisungen.

1867.	Ohne Marke. Ungarisches Wappen zwischen der Aufschr.: „Postanweisung“. Text deutsch, schw. Dr., grünes dünnes Carton-Pap.		
35.	. . . blaugrün	—.	—.
36.	. . . grünlich blau	—.	—.
37.	. . . dunkelgrün	—.	—.
	Desgleichen, Wappen zwischen der Aufschrift „Posta-Utal- vány“, Text ungarisch, schw. Dr., f. P., links oben.		
38.	1. 379 sz. nyomatvang, blaugrün	—.	—.
39.	2. „ „ „ hellblaugrün	—.	—.
40.	3. nyomatvang sz. 379, hellblaugrün	—.	—.

NB. 1 und 2 ist ohne Bemerkungen auf dem Coupon, Nr. 3 hat deren unter szelvény 5 Zeilen.

Ohne Marke. Wappen, Aufschrift: „Postanweisung“ dar-
unter, schw. Dr., f. P. Text deutsch.

41. . . . braungelb —. —.

Desgleichen, Wappen, Aufschrift „Posta-Utalvány“ dar-
unter, Text ungarisch, schw. Dr., f. P.

42. . . . braungelb —. —.

- Ohne Marke. Wappen gross, zwischen Zweigen, links und rechts Inschrift: „Posta-Utalvány Tavirat Utjan“, Text ungarisch, schw. Dr., f. P.
43. . . . mattrosa —. —.
44. . . . dunkelrosa —. —.
1872. Desgleichen, grosses Wappen, ohne Zweige, für Ungarn u. Croatien. Aufschrift: „Posta-Utalvány“ links, „Post-arka doznacica“ rechts. Text croatisch und ungarisch, schw. Dr., f. P.
45. . . . dunkelrosa —. —.
1872. Per Telegramm. Ohne Marke, Wappen zwischen Zweigen, Text deutsch und ungarisch, schw. Dr., f. P.
46. . . . dunkellila —. —.
47. . . . rosa 0,25. —.
1871. Typus der Marke Nr. 3, Marke rechts oben, Wappen links oben, Text deutsch u. ungarisch, schw. Dr., f. P.
48. 5 Kreuzer roth auf grün 0,35. —.
49. 5 Kreuzer mattröth auf grün 0,35. —.
- Dieselbe Marke rechts oben, ohne Wappen links, Text „Posta utalvány“ ungarisch, gleiche Inschrift auf dem Coupontrennstrich, Format kleiner, schwarzer Dr., farb. Papier.
50. 5 Kreuzer roth auf hellgrün —. —.
51. 5 Kreuzer roth auf dunkelgrün 0,35. —.
- ~~52.~~ Für Croatien. Desgleichen, Marke rechts, Wappen links, Inschrift croatisch u. deutsch, „Postnanska naputnica“ — „Post-Anweisung“, schw. Dr., f. P.
52. 5 Kreuzer roth auf grün —. —.
1874. Typus des Couvertstempels, rechts auf dem Coupon, Text wie die früheren, schw. Druck, rosa Cart. W.: Magy. kir Posta.
53. 5 Kreuzer schwarz 0,35. —.
1875. Desgleichen, Stempel rechts oben, Text deutsch, ungarisch und französisch
54. 10 Kreuzer blau 0,40. —.

Frachtbriefe für Postsendungen.

1871. Stempelmarke (grosse Werthziffer im Kreise, darunter Inschrift ót Krajezar.) rechts oben, Text deutsch und ungarisch, schw. Dr., w. C.
55. 5 Kreuzer Tovarni List, schwarz 0,50. —.
56. 5 Kreuzer Szállítólevél, schwarz 0,50. —.
- Desgleichen, mit Nachnahmeschein, schw. Dr., gr. P.
57. 5 Kreuzer Tovarni List, schwarz 0,50. —.
58. 5 Kreuzer Szállítólevél, schwarz 0,50. —.

Nachnahmekarten.

1872. Typus der Marke Nr. 4, a. grünem Cart.-P.
59. 10 Kreuzer schwarz 0,45. —.

1874. Typus des Couvertstempels, Marke rechts oben, schw. Dr.,
rosa P. MAGY KIR POSTA.
60. 10 Kreuzer schwarz —. —.

Zeitungsmarken.

a) Inland.

1871. Posthorn mit Krone, Mundstück rechts, ohne Inschrift.
61. (1 Kreuzer) ziegelroth —. 0,10.
Desgleichen, Mundstück links.
62. (1 Kreuzer) ziegelroth 0,10. 0,05.
63. (1 Kreuzer) dunkelroth —. —.

b) Ausland.

1868. Werthangabe im Kreis, Inschrift: „Magy Kyr. hirlapbélyeg“.
64. 1 Kr. blau 0,20. —.
65. 2 Kr. braun 0,30. —.
1874. Brief mit Werthziffer, Lorbeerkranz und Krone, oval schraffirt, Ecken weiss, Inschrift: Magyar kir. Poste“, f. Dr., w. P. Perleinfassung, ungezähnt.
Für das Inland:
66. 1 Kreuzer orangeroth 0,10. —.
Für das Ausland: Werthangabe im Kreise, Wappen unten, Adlerköpfe in den oberen Ecken, Umschr.: „Magy. kir. hirlap. bélyeg“, f. Dr., w. P., ungezähnt.
67. 1 Kreuzer blau —. —.

Oesterreichische Levantepost.

Diese Marken waren auch in dem an Italien abgetretenen Lombardisch-Venetianischen Königreiche im Gebrauch.

Marken.

Sämmtliche Marken f. Dr. auf w. Papier.

1850. Oesterr. Wappen im Schild mit Krone.
- | | | | | |
|----|----------|---------|-------|-------|
| 1. | 5 Centes | gelb | 0,50. | —. |
| 2. | 5 | orange | —. | —. |
| 3. | 10 | schwarz | 0,50. | —. |
| 4. | 15 | roth | —. | 0,10. |
| 5. | 30 | braun | —. | 0,10. |
| 6. | 15 | blau | —. | 0,10. |
- 1858—61. Kopf des Kaisers nach links, weiss en relief, in versch. Einfass. gezähnt.
- | | | | | |
|-----|---------|---------|-------|-------|
| 7. | 2 Soldi | gelb | 0,50. | —. |
| 8. | 2 | orange | —. | —. |
| 9. | 3 | schwarz | 0,50. | —. |
| 10. | 3 | grün | 0,50. | —. |
| 11. | 5 | roth | 1,00. | 0,20. |
| 12. | 10 | braun | 1,25. | 0,15. |
| 13. | 15 | blau | 1,25. | 0,15. |

1861.	Franz Josef I. nach rechts im Oval, weiss en relief, gez.		
14.	2 Soldi gelb	0,50.	—.
15.	3 „ grün	0,80.	—.
16.	5 „ roth	0,50.	0,20
17.	10 „ braun	0,50.	0,25.
18.	15 „ blau	1,00.	—.

NB. Die Marken 2, 3 und 15 Soldi waren nicht im Gebrauch, sondern existiren nur als Abdruck von den gefertigten Platten. Sie waren laut Decret zur Ausgabe bestimmt, jedoch reichten die damals noch in grossen Partien vorrätigen Marken gleichen Werthes der Emission 1858 bis zur Emission 1863 aus. — Von Nr. 15 sah ich einen Fehldruck in gelb.

1863.	Oesterr. Adler im Oval, weiss en relief, gez.		
19.	2 Soldi gelb	0,30.	—.
20.	3 „ grün	0,40.	—.
21.	5 „ rosa	0,75.	0,10.
22.	10 „ blau	1,50.	0,15.
23.	15 „ braun	2,00.	0,15.

NB. Diese Emission existirt in zwei Zähnungen 18/15 u. 12/10 auch mit **W.** BRIEFCOUVERTS.

1867.	Franz Joseph I. nach rechts im Kreise, gez.		
24.	2 Soldi gelb	0,20.	—.
25.	3 Soldi grün	0,20.	—.
26.	5 „ roth, rosa	3,00.	0,15.
27.	10 „ blau	4,00.	0,15.
28.	15 „ braun	4,00.	0,15.
29.	25 „ violet	1,00.	—.
30.	50 „ blassrothbraun, gr. Format	1,50.	0,75.

Couverté.

1861.	Typus der Marken-Em. 1861 ohne Ueberdr.		
31.	3 Soldi grün	0,80.	—.
32.	5 „ roth	0,80.	—.
33.	10 „ braun	1,00.	—.
34.	15 „ blau	1,00.	—.
35.	20 „ orange	1,75.	—.
36.	25 „ dunkelbraun	1,75.	—.
37.	30 „ violet	2,00.	—.
38.	35 „ blassbraun	2,00.	—.

Diese Couverté existiren in einem 1865 veranstalteten, selten vorkommenden Neudruck mit **W.**: BRIEFCOUVERTS und guter Ausführung und in einem ebensolchen, wo die Prägung des Kopfes sehr gut ausfiel. — Die Originalserie coursirte in zwei Formaten.

1863.	Typus der Marken-Em. 1863. W. : „BRIEFCOUVERTS“.		
39.	3 Soldi grün	0,40.	—.
40.	5 „ dunkelrosa	0,40.	—.
41.	10 „ blau	0,80.	—.
42.	15 „ hellbraun	1,00.	—.
43.	20 „ violet	1,50.	—.

NB. Diese Couverts circulirten in zwei Formaten. — Ihre Verwendung 1870 für Unter-Oesterreich ist bereits oben unter „Oesterreich“ registriert.

1867. Typus der Marken-Em. 1867. W.: wie Em. 1863.

44.	3 Soldi grün	0,35.	—.
45.	5 „ rosa	0,40.	—.
46.	10 „ blau	0,55.	—.
47.	15 „ braun	1,00.	—.
48.	25 „ violet	1,50.	—.

NB. In drei Formaten coursirend.

Correspondenzkarten.

1873. Gleicher Typus der Correspondenzkarte Oesterreichs Nr. 61, Text italienisch.

49.	4 Soldi blassrosa	0,25.	—.
50.	4 Soldi rosa	0,25.	—.

1875. Desgleichen, Inscr. italienisch „Carta di Correspondenza“, f. Dr., chamois Cart.

51.	5 Soldi hellroth	0,20.	—.
52.	5 Soldi roth	0,20.	—.

Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Marken.

1866. Werthziffer im Kranz, im Kreis, Anker rechts und links, gezähnt.

53.	10 (Soldi) lila	0,35.	—.
54.	10 „ grün	0,40.	—.
55.	17 „ roth	0,60.	—.

1870. Desgleichen.

56.	10 (Soldi) roth	1,00.	—.
Desgleichen, ungezähnt.			
57.	10 (Soldi) roth	1,00.	—.
58.	10 „ grün	0,50.	—.

Ostindien.

Britische Besizung.

Marken.

1854. Kopf der Königin nach links im Viereck, Inscrift: „India“. Werthangabe unten, f. Dr., w. P. W.: Wappen, den Raum mehrerer Marken einnehmend.

1.	Half (1/2) Anna blau	4,00.	1,00.
2.	One (1) „ roth	4,00.	0,60.
3.	Two (2) Annas grün	4,00.	0,75.

Kopf der Königin im Kreise, achteckig.

4.	Tour (4) Annas roth (Kopf blau)	4,00.	0,75.
----	---------------------------------	-------	-------

1858. Kopf der Königin nach links im Oval, mit Namen und „Postage“ oben, Werthangabe unten, f. Dr.,^o bläul. P., gezähnt. W.: wie oben.
- | | | | | |
|----|----------------|---------|----|-------|
| 5. | One (1) Anna | braun | —. | —. |
| 6. | Four (4) Annas | schwarz | —. | 0,25. |
| 7. | Eight (8) | „ rosa | —. | 0,25. |
1860. Desgleichen, Inschrift links und rechts vertheilt, oben „Eight“, unten „Annas“, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Elefantenkopf.
- | | | | | |
|----|----------------|--------|-------|-------|
| 8. | Eight (8) Pies | violet | 0,25. | 0,15. |
|----|----------------|--------|-------|-------|
1851. Typus der Marken 1858 auf w. P., gezähnt. W.: wie oben.
- | | | | | |
|-----|-----------------------------|-----------|-------|-------|
| 9. | Half ($\frac{1}{2}$) Anna | blau | 0,50. | —. |
| 10. | One (1) | „ braun | 1,00. | 0,25. |
| 11. | Two (2) Annas | gelb | 1,50. | 0,25. |
| 12. | Two (2) | „ rosa | —. | 0,75. |
| 14. | Four (4) | „ schwarz | 3,00. | 0,25. |
| 14. | Eight (8) | „ rosa | —. | 0,30. |
1865. Desgleichen, gezähnt. W.: Elefantenkopf.
- | | | | | |
|-----|-----------------------------|---------|-------|-------|
| 15. | Half ($\frac{1}{2}$) Anna | blau | 0,30. | 0,30. |
| 16. | One (1) | „ braun | 0,40. | 0,10. |
| 17. | Two (2) Annas | orange | 0,50. | 0,10. |
| 18. | Four (4) | „ grün | —. | 0,20. |
| 19. | Eight (8) | „ rosa | 2,50. | 0,10. |
1867. Kopf der Königin nach links im Kreise, darüber grüner Handstempel, im Halbkreis „Postage“, f. Dr., w. P., linke und rechte Seite gezähnt.
- | | | | | |
|-----|---------------|--------|----|----|
| 20. | Six (6) Annas | violet | —. | —. |
|-----|---------------|--------|----|----|
- NB.** Varietät: grüner Handstempel „Postage“ in kleineren Lettern.
- 1867—67. Kopf der Königin nach links, achteckiger Rahmen, f. Dr., w. P. W.: wie oben.
- | | | | | |
|-----|----------------|------------------|-------|-------|
| 21. | Four (4) Annas | grün | 1,75. | 0,15. |
| 22. | Six (6) | „ and eight Pies | 2,00. | 0,25. |
1874. Typus der Marke Nr. 22, Inschrift oben: „East India Post“, unten „One Rupee“, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Elefantenkopf.
- | | | | | |
|-----|---------|--------------|----|-------|
| 23. | 1 Rupee | schiefergrau | —. | 0,50. |
|-----|---------|--------------|----|-------|

Dienstmarken.

1867. Marken der Emission 1865 mit schwarzem Aufdruck: „Service“ in kleinen Buchstaben, f. Dr., w. P. W.: Elefantenkopf.
- | | | | | |
|-----|--------------------|-------------------|------|-------|
| 24. | $\frac{1}{2}$ Anna | blau | —. | —. |
| 25. | 1 | „ braun (ohne W.) | —. | —. |
| 26. | 1 | „ braun | —. | 2,00. |
| 27. | 2 | „ gelb | —. | 1,25. |
| 28. | 4 | „ grün | —. | 2,00. |
| 29. | 6 Annas | 8 Pies | lila | —. |
| 30. | 8 | „ rosa | —. | 3,00. |
| 31. | 8 | „ lila | —. | —. |

1867. Desgleichen, „SERVICE“ mit grossen Lettern. **W.:** wie oben.
- | | | | |
|-----|---------------------|----|-------|
| 32. | 1/2 Anna blau | —. | 0,85. |
| 33. | 1 „ braun | —. | 0,75. |
| 34. | 2 „ gelb | —. | 1,00. |
| 35. | 4 „ grün | —. | 1,50. |
| 36. | 6 Annas 8 Pies lila | —. | —. |
| 37. | 8 „ rosa | —. | —. |
1867. Prov. Ausgabe, Stempelmarken, Victoria im Kreise, grosses längl. Format. **W.:** Krone mit Aufdruck in grün: „SERVICE POSTAGE“, f. Dr., w. Glacé-Papier.
- | | | | |
|-----|---------------|----|----|
| 38. | 1/2 Anna lila | —. | —. |
| 39. | 1 „ „ | —. | —. |
| 40. | 4 „ „ | —. | —. |
| 41. | 8 „ „ | —. | —. |
1875. Die Marken SERVICE mit Aufdruck: „BENGAL SECRETARIAT SERVICE“ in schwarz. **W.:** Elephantenkopf.
- | | | | |
|-----|---------------|----|-------|
| 42. | 1/2 Anna blau | —. | 0,50. |
| 43. | 1 „ braun | —. | 0,50. |
| 44. | 2 „ gelb | —. | 0,60. |
| 45. | 4 „ grün | —. | 0,75. |
| 46. | 8 „ roth | —. | 0,75. |
- Desgleichen, mit Aufdruck der Buchstaben: „On“ oben, H links, M unten, S rechts in schwarz. (On Her Majesty Service.) **W.:** wie oben.
- | | | | |
|-----|---------------|----|-------|
| 47. | 1/2 Anna blau | —. | 0,75. |
| 48. | 1 „ braun | —. | 0,75. |

Couverté.

1861. Kopf der Königin nach links, weiss en relief, im Kreise, Inschrift: „India Postage“ und Werthangabe, f. Dr., w. sehr dünnes P., Löwe mit Baum, f. relief, auf der Patte, rund.
- | | | | |
|-----|-------------------------------------|-------|----|
| 49. | Half (1/2) Anna blau (w. P. vergé.) | —. | —. |
| 50. | „ (1/2) „ bräunl. gelbes P. | 0,45. | —. |
| 51. | One (1) „ braun (w. P. vergé) | —. | —. |
| 52. | „ (1) „ „ bräunl. gelbes P. | —. | —. |
- 1861—71. Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|---------------------------------|-------|----|
| 53. | One (1) Anna braun auf bläulich | 0,65. | —. |
| 54. | „ (1) „ „ „ „ „ P. vergé | —. | —. |
1874. Typus vom Couvert Half Anna, f. Dr., w. sehr starkes P., grosses Format.
- | | | | |
|-----|----------------------|-------|----|
| 55. | Half (1/2) Anna blau | 0,45. | —. |
|-----|----------------------|-------|----|
1875. Desgleichen (**W.:** RJ monogrammartig verschlungen, darunter KE in römischen Lettern — ob Fabrikmarke), f. Dr., w. P. vergé.
- | | | | |
|-----|----------------------|----|----|
| 56. | Half (1/2) Anna blau | —. | —. |
|-----|----------------------|----|----|

Pacifice Stam Navigations-Company.

Marken.

1857. Dampfschiff (Flagge rechts!) in liegend ovalen Rahmen mit Gewichtsangabe oben und Werthangabe unten, Buchstaben: „P. S. N. C.“ vertheilt in den vier Ecken, liegendes Viereck, farbiger Dr., w. vom Gummi bläul. gefärbtes P.

- | | | | |
|----|-----------------------|----|----|
| 1. | ½ Oz. — 1 Rl. blau | —. | —. |
| 2. | 1 Oz. — 2 Rls. carmin | —. | —. |

NB. Nur dieser beiden Werthe Authenticität ist erwiesen, alle anderen Werthe mit Flagge rechts oder links sind nur Nachahmungen, letztere werden sowohl als 2. Ein. als auch als Neudrucke in vielen Catalogen erwähnt.

Paraguay.

1870. Löwe auf einem Stabe die phrygische Mütze tragend, in diversen Einfassungen, Inschrift „Republica del Paraguay“ im Rahmen, Werthangabe in Buchstaben, in Ziffern in den Ecken, f. Dr., w. P.

- | | | | |
|----|---|-------|----|
| 1. | Uno (1) Real rosa. runder Rahmen | 1,50. | —. |
| 2. | Dos (2) Reales blau, ovaler Rahmen | 2,50. | —. |
| 3. | Tres (3) „ schwarz, hochstehender viereck. R. | 3,50. | —. |

Parma.

Ehemaliges Herzogthum.

Marken.

- | | | | |
|-------|---|-------|-------|
| 1854. | Wappen mit bourb. Lilie im Viereck, f. Dr., w. P. | | |
| | 1. 5 Centes orange | —. | 2,00. |
| | 2. 15. „ roth | —. | 1,00. |
| | 3. 25. „ rothbraun | —. | 1,25. |
| 1856. | Desgleichen, schw. Dr., f. P. | | |
| | 4. 5 Centes gelb | —. | 0,50. |
| | 5. 10 „ weiss | —. | 0,50. |
| | 6. 15 „ rosa | —. | 0,40. |
| | 7. 25 „ violet | —. | 0,50. |
| | 8. 40 „ blau | 3,00. | 0,75. |
| 1858. | Bourb. Lilie im Oval, Wappen zwischen Zweigen, f. Dr., w. Papier. | | |
| | 9. 15 Cent roth | 0,30. | —. |
| | 10. 25 „ braun | 0,40. | —. |
| | 11. 40 „ blau | 0,50. | —. |

Provisorische Regierung.

1859.	Werthangabe und Inschrift in gebogenem Achteck, f. Dr., w. P.		
	12. 6 Centesimi grün	0,50.	—.
	13. 10 „ braun	0,50.	—.
	14. 20 „ blau	0,50.	—.
	15. 40 „ roth	0,50.	—.
	16. 80 „ orange	0,50.	—.

Zeitungsmarken.

Desgleichen, schw. Dr., f. P.

17.	6 Centesimi rosa	0,25.	—.
18.	9 Centesimi blau	0,25.	—.

Pendjab.

Präsidentschaft.

1875. Herzförmige Figur, darunter Blumen nebst einem Schilde mit chines. Lettern, oben darüber ein „R“, in den oberen Ecken Blumen, f. Dr., w. P.

1. A. D. 5 ana schieferblau —. —.

NB. Näheres über diese eigenthümliche Marke erfährt man im „Illustr. Briefm.-Journ. Nr. 21, 1875.

Persien.

1875. Löwe ein Schwert haltend, darüber eine aufgehende Sonne, im Kreise, Werthangabe in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gez.

1.	8 Shahi roth	—.	—.
2.	16 Shahi blau	—.	—.
3.	62 Shahi rosa	—.	—.

Peru.

R e p u b l i k.

Marken.

1858. Wappen zwischen Zweigen im Kreise, Inschrift: „Porto Franco“, „Correos“ an den Seiten, Werthangabe unten, viereckig, innere Einfassung mit Doppellinien, f. Dr., w. P.

1.	Un (1) Dinero blau	—.	—.
Desgleichen, Wappen mit Fahnschmuck.			
2.	Una (1) Peseta roth	—.	—.

Desgleichen, inneres Viereck mit einfacher Linieneinfassung.
3. 1 Dinero blau —. —.

Desgleichen, mit Fahnen schmuck.

4. Una Peseta roth —. —.

Desgleichen, Werthangabe: „Medio Peso“ links und „5 Centimos“ rechts, „Correos“ unten.

5. Medio Peso orange gelb —. —.

NB. Von Nr. 5 gibt es eine Varietät: statt braungelb in rosa.

1859. Desgleichen, mit doppelter Linieneinfassung und grösserer Inschrift, f. Dr., w. P.

6. Un Dinero blau —. —.

7. Una Peseta roth —. —.

BN. Durch theilweise Abnutzung der Platten zu 1 Dinero und 1 Peseta u. daran vorgenommener Nachbesserungen sind Varietäten in Menge entstanden. Wir constatiren auch von genannten Werthen Massen von Nuancen.

1862/63. Wappen w. en relief, im w. Kreise, f. Dr., w. P.

8. Un Dinero roth 1,25. 0,25.

9. Un „ rosa 1,00. 0,30.

10. Una Peseta braun 1,75. 0,40.

1866/67. Berglandschaft mit 2 Lamas, in diversen Einfassungen, Inschrift oben: „Correos Peru, Porte Franco“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.

11. Cince (5) Centavos grün 0,75. 0,50.

12. Diez (10) „ roth 1,00. 0,50.

13. Vente (20) „ braun 2,00. 0,75.

NB. Die Marke Nr. 13 wurde von unten nach oben schräg durchgeschnitten als 10 Centavos-Markte kurze Zeit verwendet. Als Verdrucke melde ich 1 Dinero blau, Wappen verkehrt, ferner mit Dinero und Dindro.

1868/72. Typus der Marken 1862/63, f. Dr., w. P.

14. Un (1) Dinero grün (Wappen auf grünem Grunde) 1,00. 0,25.

15. Una peseta orange (Wappen auf w. Gr.) —. 0,50.

1870. Wappen, darüber Dampf wagen, Inschrift links: „Chorillos“ oben „Lima“, rechts „Callao“, w. en relief, f. Dr., w. P.

16. Cinco (5) Centavos roth 0,75. 0,60.

1873. Lama w. en relief im Viereck, „Correos“ oben, „Lima“ unten, Werthangabe rechts, f. Dr., w. P.

17. Dos (2) Centavos blau 0,35. —.

18. Dos (2) „ mattblau 0,35. —.

1874. Wappen mit strahlender Sonne im Oval, „Correos del Peru“ oben, Werthziffer in den Ecken, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.

19. 2 Centavos violet 0,35. —.

Berg, darüber aufgehende Sonne in ausgezacktem Oval, Inschrift oben: „Peru“, unten „Correos“, Werthangabe und Ziffern an den Seiten, f. Dr., w. P., gezähnt.

20. 50 Cents grün 5,00. —.

Sonne im hochstehenden Viereck, Inschrift oben: „Peru“, unten „Correos“, Werthangabe an den Seiten, Ziffer in den Ecken, f. Dr., w. P.

24. 1 Sol carminroth 10,00. —.

Chiffre-Taxe.

1874. Dampfschiff im lieg. Ovale, mit Lama im Schilde im Viereck, Inschrift oben: „Peru Correos“ (zweireihig), in der Mitte: „Deficit ó Franqueo“, unten Werthziffer nebst zweimaliger Werthangabe. F. Dr., w. P.

22. 2 Centavos grün 0,50. —.

23. 5 „ ziegelroth 0,60. —.

24. 10 „ orange 1,00. —.

25. 20 „ blau 2,00. —.

26. 50 „ dunkelbraun 4,00. —.

27. 1 Sol grün —. —.

Couvertre.

1875. Wappen in diversen Rahmen, „Correos“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., gelbl. P.

28. 2 Centavos grün 0,50. —.

Desgleichen, f. Dr., w. P.

29. 5 Centavos grün 0,75. —.

30. 10 „ roth 1,25. —.

31. 20 „ violet 2,00. —.

32. 50 „ rosa 5,50. —.

Philippinische Inseln.

Spanische Besizung.

Marken.

1854. Kopt der Königin mit Krone nach rechts im Oval, Inschrift oben: „Correos 1854 Y 1855“, f. Dr., w. P.

1. 5 Cs. orangeroth —. —.

2. 10 „ carminroth —. —.

3. 10 „ ziegelroth —. —.

4. 10 „ rosa —. —.

Desgleichen, Inschrift oben: „Franco“ und Werthangabe unten „Correos 1854 Y 1855“, f. Dr., w. P.

5. 1 Rl. Fte. blau 30,00. —.

6. 1 Rs. Fte. grün 30,00. —.

NB. Da von diesen Marken jede einzelne auf der Platte gravirt wurde, so sind dadurch die vielen Varietäten erklärlich. Der Werth 1 Real wird vereinzelt mit „Corro“ und „Corros“ statt „Correos“ ausgegeben.

1856. Desgleichen, Kopf der Königin im Kreise.
7. 5 Cs. orangeroth —. —.
1860. Kopf der Königin nach rechts mit Lorbeerkrantz im Kreise, oben: „Correos Interior“, f. Dr., w. P.
8. 5 Cs. roth 15,00. —.
9. 10 „ rosa 4,00. —.
- NB.** Auch von Nr. 5—7 giebt es diverse Varietäten in der Zeichnung.
1863. Aehnlich, Inschrift oben: „Correos Interior“, f. Dr., w. P.
10. 5 Cs. ziegelroth 2,50. —.
11. 10 „ carmin —. —.
12. 1 Real violet 27,00. —.
14. 2 Reales blau 27,00. —.
1863. Desgleichen, Inschrift oben: „Correos.“ (Lith.)
14. 1 Real plata f. gelbgrün 4,50. 3,50.
- NB.** Von dieser Marke giebt es viel Nuancen und eine Varietät ohne Punkt hinter „Correos“ gelbgrün, ferner einzelne Exemplare mit Aufdruck in schwarz: „Habilitado por la nacion.“
1864. Kopf der Königin nach links im Oval, oben: „Correos“, f. Dr., f. P.
15. 3 $\frac{1}{8}$ Cent. Po. Fe schwarz auf gelb 0,75. —.
16. 6 $\frac{2}{8}$ „ „ „ grün auf röthlich 1,00. 0,60.
17. 12 $\frac{4}{8}$ „ „ „ blau „ mattrosa 1,50. 0,50.
18. 25 „ „ „ roth „ lilaroth 2,50. 1,50.
- NB.** Auch diese Marken existiren mit Aufdruck in schwarz: „Habilitado por la nacion.“
1871. Freiheitskopf im Oval, „Correos“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
19. 5 Cs. de eo blau 1,25. 0,75.
20. 10 „ „ „ grün 1,50. 0,60.
21. 20 „ „ „ hellbraun 2,00. 0,75.
22. 40 „ „ „ rosa 3,00. 1,00.
1872. Kopf des Königs Amadeus I. nach rechts im Viereck, Inschrift oben. „Filipinas“, f. Dr., w. P., gezähnt.
23. 12 Cs. de pes. rosa 1,25. —.
24. 16 „ „ „ blau 1,50. —.
25. 62 „ „ „ lila 1,75. 0,75.
1873. Desgleichen, f. Dr., rosa P., gezähnt.
26. 1 Pes. 25 Cs. de peseta braun 3,50. 2,00.
- 1874/75. Sitzende Hispania, gestützt auf ein Schild, „Filipinas Correos“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.
27. 12 Cs. de pes. lila —. 0,75.
28. 62 „ „ „ rosa —. 0,75.
29. 1 Peseta 25 Cs. braun —. —.
1875. Alphons XII. nach rechts im Oval, oben „Filipinas“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt.
30. 25 Cs. de peso braun auf grün —. —.

Polen.

Ehemaliges Königreich.

Marken.

1860. Wappen mit Mantel und Krone in rosa Oval, verzierter Rahmen auf rosagenetztem Grunde, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | |
|--------------------|----|-------|
| 1. 10 Kopeken blau | —. | 0,75. |
|--------------------|----|-------|

Couvert.

Wappen im Kreise, f. Dr., w. P. **W.:** damenbrettartig carrirt. Der Couvertstempel befindet sich auf der Vorderseite links oben.

- | | | |
|-----------------------|-------|----|
| 2. 10 Kopeken schwarz | 4,00. | —. |
|-----------------------|-------|----|

Desgleichen, für Warschau, der Couvertstempel oben. **W.:** wie oben.

- | | | |
|-------------------|-------|----|
| 3. 3 Kopeken blau | 1,50. | —. |
|-------------------|-------|----|

Desgleichen, ohne Wasserzeichen, Couvertstempel rechts oben.

- | | | |
|-------------------|----|----|
| 4. 3 Kopeken blau | —. | —. |
|-------------------|----|----|

Desgleichen, ohne **W.**, Couvertstempel auf der Klapp.

- | | | |
|-------------------|----|----|
| 5. 3 Kopeken blau | —. | —. |
| 6. 10 „ schwarz | —. | —. |

NB. Das anderwärts noch erwähnte Couvert 1½ Kopeken roth ist nur ein Postcassenstempel.

Portugal.

Königreich.

Marken.

1853. Königin Marie II. nach links im Kreise, weiss en relief, verschiedene Einfassung, f. Dr., w. P.

- | | | |
|-----------------|-------|-------|
| 1. 5 Reis braun | —. | 2,50. |
| 2. 25 „ blau | 1,00. | 3,00. |
| 3. 50 „ grün | 2,50. | 2,75. |
| 4. 100 „ lila | 3,00. | 3,50. |

- 1855—58. König Pedro V. mit glattem Kopflhaar nach rechts im Kreise, weiss en relief, f. Dr., w. P., versch. Einfassung.

- | | | |
|-----------------|-------|-------|
| 5. 5 Reis braun | —. | 0,75. |
| 6. 25 „ blau | —. | 0,50. |
| 7. 50 „ grün | 1,25. | 0,50. |
| 8. 100 „ lila | 2,25. | 0,50. |

Desgleichen, mit gelocktem Kopflhaar.

- | | | |
|-----------------|-------|-------|
| 9. 5 Reis braun | 2,50. | 0,50. |
| 10. 25 „ blau | 1,00. | 0,75. |
| 11. 25 „ rosa | 1,25. | 0,25. |

1862.	Kopf König Louis I. nach links im Oval, weiss en relief, f. Dr., w. P., versch. Einf.			
12.	5	Reis braun	0,40.	0,20.
13.	10	„ gelb	0,25.	0,25.
14.	25	„ rosa	—.	0,25.
15.	50	„ grün	1,25.	0,50.
16.	100	„ lila	1,50.	0,50.
1866.	König Ludwig I. nach links im Oval, weiss en relief, Werth- angabe oben und unten im Bande, unterm Kopfe die Buchstaben: „C. W.“, f. Dr., w. P.			
17.	5	Reis schwarz	—.	0,20.
18.	10	„ gelb	—.	0,25.
19.	20	„ olivenbraun	—.	0,25.
20.	25	„ rosa	—.	0,25.
21.	50	„ grün	—.	0,50.
22.	80	„ orangeroth	—.	0,50.
23.	100	„ lila	—.	0,50.
24.	120	„ blau	—.	0,60.
1868—70.	Dieselben, gezähnt.			
25.	5	Reis schwarz	0,25.	0,20.
26.	10	„ gelb	—.	0,25.
27.	20	„ olivenbraun	—.	0,25.
28.	25	„ rosa	—.	0,20.
29.	50	„ grün	—.	4,00.
30.	80	„ orangeroth	—.	0,40.
31.	100	„ lila	—.	0,40.
32.	120	„ blau	—.	0,25.
33.	240	„ violet	3,00.	1,25.
1871.	König Ludwig I. nach links in ovalem Doppelrahmen, weiss en relief, Werthangabe oben und unten im Halbkreis, ohne Buchstaben unterm Kopfe, f. Dr., w. P.			
34.	5	Reis schwarz	0,15.	0,10.
35.	10	„ gelb	0,25.	0,10.
36.	20	„ olivenbraun	0,35.	0,15.
37.	25	„ rosa	0,45.	0,20.
38.	50	„ grün	0,75.	0,40.
39.	80	„ orangeroth	1,00.	0,45.
40.	100	„ lila	1,25.	0,40.
41.	120	„ blau	1,50.	0,40.
42.	240	„ violet	3,00.	0,75.
1875.	Desgleichen, gez.			
43.	15	Reis braun	0,30.	0,15.

Portugiesisch Indien.

1872.	Grosse Werthziffer im Oval, Inschr. oben: „Servico Postal“, unten „India Port“, f. Dr., w. P., durchstochen, schlecht ausgeführt.			
-------	---	--	--	--

1.	10	Reis	schwarz	0,50.	0,35.
2.	20	„	ziegelroth	0,65.	0,45.
3.	40	„	blau	1,25.	0,75.
4.	100	„	grün	2,50.	—.
5.	200	„	gelb	3,50.	—.
6.	300	„	violet	—.	—.
7.	600	„	violet	—.	—.
8.	900	„	violet	—.	—.

NB. Diese Ausgabe hat im Oval 44 verticale Linien, es existirt eine zweite, die deren nur 32 hat. Bekannt sind davon Nr. 2, 3, 4 u. 5. 1874. Typus der Emission 1872, f. Dr., bläul. P. **W.:** Original Turkey Mill. Kent, den Raum mehrerer Marken einnehmend.

9.	10	Reis	schwarz	0,50.	—.
		Desgleichen, ohne Wasserzeichen.			
10.	20	Reis	roth	0,65.	—.
1875.		Desgleichen, f. Dr., w. P., durchst.			
11.	15	Reis	rosa	0,55.	—.

Preussen.

Königreich.

Marken.

Mit Ausnahme der Marken 3—5 sämmtlich f. Dr, w. P.

1850, 1. Mai. Kopf König Friedrich Wilhelm IV. mit quadratirtem Grunde. **W.:** Lorbeerkrantz. F. Dr., w. P.

	1.	4	Pfennige	grün	0,30.	0,20
	2.	6	„	orange	0,30.	0,20.
1850, 11.	Nov.		Desgleichen, schw. Dr., f. P.			
	3.	1	Silbergroschen	rosa	1,00.	0,10.
	4.	2	„	blau	1,00.	0,15.
	5.	3	„	schwefelgelb	1,00.	0,10.
	6.	3	„	orangegelb	—.	0,10.

NB. 1. Als verdruckt sei Nr. 5 in blau statt in braun erwähnt.

NB. 2. Von dieser Emission veranstaltete man 1864 einen Neudruck ohne Wasserzeichen.

NB. 3. Von dieser Emission sah Verfasser dieses eine entwerthete und mit Wasserzeichen versehene noch nirgend erwähnte 4 Sgr. Marke braun.

1857, 1. Jan. Desgleichen, auf glattem Grunde, ohne **W.**

	7.	1	Silbergroschen	rosa	1,00.	0,25.
	8.	2	„	blau	1,50.	0,25.
	9.	3	„	gelb	1,50.	0,20.
	9a.	3	„	orange	—.	0,20.

1858. Desgleichen, auf quadr. Grunde, ohne Wasserzeichen.

	10.	4	Pfennige	hellgrün	0,75.	0,15.
	11.	6	„	orangeroth	1,00.	0,15.
	12.	1	Silbergroschen	rosa	1,00.	0,10.
	13.	2	„	blau	1,00.	0,10.
	14.	3	„	gelb	1,00.	0,10.

NB. Diese Emissionen existiren auch mit einem netzartigen schwarzen Ueberdruck.

1861. 1. Oct. Preuss. Adler weiss en relief; in achteckigem Rahmen durchstochen.

15.	4 Pfennige grün	0,10.	—.
16.	6 „ orangeroth	0,10.	—.

Desgleichen, in ovalem Rahmen.

17.	1 Silbergroschen rosa	0,10.	0,05.
18.	2 „ blau	0,15.	0,05.
19.	3 „ hellbraun	0,15.	0,05.

NB. Seltene Varietät: 2 Silbergroschen braun; entstand dadurch, dass man einige Tafeln, statt in Blau, in Farbe der 3 Gr. druckte. Diese Varietät lag mir officiell entwerthet vor.

1865. 1. April. Desgleichen, wie Marke Nr. 15.

20.	3 Pfennige lila	0,10.	—.
-----	-----------------	-------	----

1866. Grosse Werthziffer, f. Dr. auf durchscheinendem P., durchstochen.

21.	10 Silbergroschen rosa	—.	0,50.
22.	30 „ grau	—.	0,75.

Couverté.

1851. 15. Sept. Kopf König Friedrich Wilhelm IV., weiss, en relief, durch den Stempel schräg zwei Seidenfäden. (Kleines und grosses Format.)

23.	1 Silbergroschen rosa	—.	1,00.
24.	2 „ blau	—.	1,00.
25.	3 „ gelb	—.	1,00.
26.	3 „ orange	—.	—.

Desgleichen, in achteckigem Rahmen.

27.	4 Silbergroschen braun	—.	—.
28.	5 „ lila	—.	—.
29.	6 „ grün	—.	—.
30.	7 „ roth	—.	—.

NB. Die Couverté Nr. 27—30 wurden 1864 neu gedruckt, Nr. 23—30 aber ohne Seidenfäden. Auf den Couvertén Nr. 23—26 sind die Seidenfäden oft in weiteren Entfernungen anzutreffen.

Nr. 27—30 in Neudruck (ohne Seidenfäden) für M. 8,00.

1857. Desgleichen, ohne Seidenfäden, grauschw. Ueberdruck links.

31.	1 Silbergroschen rosa	1,00.	0,25.
32.	2 „ blau	1,25.	0,25.
33.	3 „ gelb	1,25.	0,25.
34.	4 „ braun (achteck. R.)	—.	—.

NB. Nr. 31—33 coursirten in zwei Formaten und mit vier diversen Klappenstempeln.

1861. 1. Oct. Adler, Typus der Marke Nr. 16, grauschwarzer Ueberdruck rechts. (Zwei Formatgrössen.)

35.	1 Silbergroschen rosa	0,50.	—.
36.	2 „ blau	0,60.	—.
37.	3 „ hellbraun	0,75.	—.

1863. April. Desgleichen, Ueberdr. quer durch die Marke. (2 Form.-Gr.)

38.	1 Silbergroschen rosa	0,50.	0,15.
39.	2 „ blau	0,60.	0,15.
40.	3 „ hellbraun	0,75.	0,15.

NB. Moens führt diese Marken auch als besondere Emission farblos relief geprägt auf; sie verdanken jedoch nur einem Versehen der Druckerei ihr Dasein.

1867. Juli. Desgleichen, Typus der Marke Nr. 20.

41.	3 Pfennige lila	0,60.	—.
42.	6 „ orange	1,50.	—.

NB. Sämmtliche Adleremissionen existiren auf weissem und ganz wenig bläulichem Papiere.

Privat-Couvert der Victoria-Invaliden-Stiftung.

Adler, Typus der Marke Nr. 14, Inschrift links unten: „Angelegenheiten der Victoria-Invaliden-Stiftung“ in schwarz.

43.	4 Pfennige grün	—.	—.
-----	-----------------	----	----

NB. In diversen Formaten.

Für die Correspondenz König Wilhelm IV.

1850. Typendruck in roth und schwarz, auf w. P., Inschrift französisch: „Enveloppe de la Poste. Recommandée au Bureau de Poste . . . Très pressée etc., darunter diverse Bemerkungen.

44. roth und schwarz	—.	—.
-----	----------------------------	----	----

Für die Correspondenz König Wilhelm I.

1860. Desgleichen, Inschrift deutsch wie auf dem Couverte Nr. 52 vom deutschen Reiche.

45. roth und schwarz	—.	—.
-----	----------------------------	----	----

Marken.

Interimistisch für das frühere Thurn und Taxis'sche Postgebiet.

1866. Adler, Werth in Ziffern links und rechts, durchstochen.

46.	1 Kreuzer grün	0,15.	0,15.
47.	2 „ orange	0,15.	0,15.
48.	3 „ rosa	0,15.	0,15.
49.	6 „ blau	0,15.	0,15.
50.	9 „ hellbraun	0,15.	0,15.

Couverté.

1867. Typus der Marken, Ueberdruck quer durch die Marken

51.	1 Kreuzer grün	0,25.	—.
52.	2 „ orange	0,40.	—.
53.	3 „ rosa	0,55.	—.
54.	6 „ blau	0,70.	—.
55.	9 „ hellbraun	0,85.	—.

Postschein - Stempel.

1840/48. Adler, darunter Posthorn im Oval, oben im Halbkreis Werthangabe, f. Dr., grauw. P., Oval.

56.	1 Silbergroschen schwarz	—.	—.
57.	2 „ ziegelroth	—.	—.

1850. Adler mit Posthorn im Oval, f. Dr., gelb. P., ohne Werthangabe.
58. ziegelroth —. —.

Postanweisungen.

- 186(?). Ohne Marke, Typendruck, schw. Dr., w. Carton-Papier.
59. schwarz 0,25. —.

Queensland.

Britische Besetzung.

Marken.

1861. Kopf der Königin im ovalen Rahmen, Name oben und Werthangabe unten, f. Dr., w. P. W.: grosser Stern.
- | | | |
|------------------------------|----|----|
| 1. One Penny dunkelrosa | —. | —. |
| 2. Two Pence blau | —. | —. |
| 3. Three „ braun | —. | —. |
| 4. Six „ grün | —. | —. |
| 5. One Shilling dunkelviolet | —. | —. |
1862. Desgleichen gez. W.: wie Em. 1861.
- | | | |
|--|-------|-------|
| 6. One Penny dunkelrosa | —. | 1,00. |
| 7. (6 Pence) Registered bräunlichgelb, achteckige Einfassung | 2,75. | 2,00. |
1864. Desgleichen, gezähnt, ohne W.
- | | | |
|------------------------------|-------|-------|
| 8. One Penny rothorange | —. | 0,15. |
| 9. Two Pence blau | 0,75. | 0,15. |
| 10. Three „ braun | 1,00. | 0,30. |
| 11. Four „ lila | 1,00. | 0,30. |
| 12. Six „ hellgrün | 2,00. | 0,25. |
| 13. One Shilling grau violet | —. | 0,60. |
| 14. Five Shillinge rosa | —. | —. |
1866. Desgleichen, gez. W.: Stern.
- | | | |
|-----------------------|-------|-------|
| 15. One Penny orange | 0,50. | —. |
| 16. Two Pence blau | —. | 0,40. |
| 17. Three Pence braun | —. | —. |
| 18. Six Pence grün | 1,75. | 0,75. |
| 19. 1 Shilling violet | —. | —. |
1866. Desgleichen, gez. W.: QUEENSLAND — POSTAGE — STAMPS — den Raum vieler Marken einnehmend.
- | | | |
|----------------------|-------|-------|
| 20. One Penny orange | —. | —. |
| 21. Two Pence blau | 0,75. | 0,20. |
1867. Typus der Marke Nr. 7, f. Dr., w. P.
- | | | |
|-------------------------------------|----|----|
| 22. (6 Pence) Registered orangegelb | —. | —. |
|-------------------------------------|----|----|
- 1868—72. Desgleichen, gez. W.: Sternartige Rosette und QUEENSLAND, den Raum vieler Marken einnehmend.
- | | | |
|-----------------------|-------|-------|
| 23. One Penny orange | —. | —. |
| 24. Two Pence blau | 0,50. | 0,20. |
| 25. Three Pence braun | —. | 0,50. |

1869.	Desgleichen, gez. W.: Krone u. Q.		
	26. One Penny orangeroth	0,25.	0,15.
	27. Two Pence blau	0,50.	0,20.
	28. Six „ grün	—.	0,50.
	29. One Shilling braunviolet	—.	0,30.
1873/74.	Desgleichen, gez. W.: rosettenartiger Stern und QUEENS- LAND.		
	30. Six (6) Pence gelbgrün	—.	0,50.
	31. One (1) Shilling violet	—.	0,50.
1875.	Desgleichen, gez. W. Krone u. Q.		
	32. Four (4) Pence hellgelb	—.	0,40.

Réunion.

Insel. Französische Besizung.

Marken.

1851.	Rosette im Viereck, Bordeneinfassung, Inschr. oben: „Ile de la Réunion“, unten: „Timbre-Poste“ und Werthangabe, schw. Dr., bläul. P.		
	1. 15 c (centimes) schwarz	—	—.
	Netzartig verschlungenes Viereck, Inschr. wie oben, f. Dr., bläul. P.		
	2. 30 C. (Centimes) schwarz	—.	—.

NB. Diese viel verdächtigten Marken haben nach officiellen Berichten (siehe St. Coll M. 1873. S. 90) und Decret vom 10. Dec. 1851 vom 1. Januar 1852 bis 1. Januar 1860 coursirt, ihre Existenz ist somit erwiesen. Dr. Gray sagt nicht mit Unrecht: „eine ächte Réunion ist ein unerreichbares Ideal.“

Romagna.

Ehemal. päpstliche Provinz.

Provisorische Regierung.

Marken.

1859.	Werthangabe gross im Viereck, schw. Dr., f. P.		
	1. $\frac{1}{2}$ Baj. hellgelb	0,35.	0,50.
	2. 1 „ grau	0,35.	—.
	3. 2 „ braungelb	0,35.	0,65.
	4. 3 „ dunkelgrün	0,35.	—.
	5. 4 „ rothbraun	0,35.	0,60.
	6. 5 „ violet	0,40.	—.
	7. 6 „ grün	0,40.	—.
	8. 8 „ rosa	0,40.	—.
	9. 20 „ hellblau	0,50.	—.

NB. Sowohl die Marken der provisorischen Regierung von Modena, Parma, Sicilien (Neapel) und Romagna als auch die offic. Marken von Sicilien wurden zum Abgeben an Sammler neugedruckt.

Rumänien.

Türkischer Vasallenstaat.

Marken.

Moldau.

1858. Wappen. Ochsenkopf u. Stern, darunter Posthorn, in diesen Werthangabe, f. Dr., f. P., runder Handstempel.
- | | | | |
|----|------------------------------|----|----|
| 1. | 27 (Para) schwarz auf rosa | —. | —. |
| 2. | 54 („) grün auf hellgrün | —. | —. |
| 3. | 81 („) blau auf hellblau | —. | —. |
| 4. | 108 („) blau auf blassrosa | —. | —. |
- Desgleichen, Inschrift „Porto Scrisorci“, f. Dr., w. P., abgerundete Ecken.
- | | | | |
|----|-----------------|----|-------|
| 5. | 40 HAP blau | —. | 0,45. |
| 6. | 80 „ zjegelroth | —. | 0,50. |
- NB.** Nr. 1—6 existiren in den verschiedensten, sehr oft abweichenden Typen. Nr. 1, erst seit drei Jahren bekannt, wird viel gefülst. Dresden, Florenz etc.
- | | | | |
|----|----------------|-------|----|
| 7. | 5 HAP. schwarz | 0,60. | —. |
|----|----------------|-------|----|

Moldau-Wallachei.

1862. Adler und Ochsenkopf, darunter Posthorn und Werthangabe unten und oben, f. Dr., w. P. Handstempel, viereckig mit abgerundeten Ecken.
- | | | | |
|-----|---------------|-------|-------|
| 8. | 3 Par gelb | 1,25. | —. |
| 9. | 6 „ roth | 1,50. | —. |
| 10. | 30 „ hellblau | 2,00. | 0,30. |
1863. Desgleichen.
- | | | | |
|-----|-----------------|----|----|
| 11. | 3 Par orange | —. | —. |
| 12. | 3 „ carmin | —. | —. |
| 13. | 30 „ dunkelblau | —. | —. |
1865. Fürst Cousa nach rechts im Oval, Werthang. oben, Franco unten, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|----------------------------|-------|-------|
| 14. | Doua (4) Parale gelb | 0,45. | —. |
| 15. | Doua (2) „ orange | 0,30. | —. |
| 16. | Cinci (5) „ blau | 0,30. | —. |
| 17. | Doue Deci (20) Parale roth | 0,50. | 0,25. |
1866. Kopf Carls I. nach links im Kreis, Inschrift oben: „Posta Romana“, Werthangabe unten, Werthziffer in den Ecken, schw. Dr., f. P., schwaches Papier.
- | | | | |
|-----|----------------------------|-------|-------|
| 18. | Doue (2) Parale hellgelb | 0,20. | —. |
| 19. | Cinci (5) Parale blau | 0,20. | —. |
| 20. | Doue Deci (20) Parale rosa | 0,50. | 0,25. |

1867.	Desgl., starkes f. P.		
	21. Doue (2) Parale gelb	0,20.	—.
	22. Cinci (5) Parale dunkelblau	0,20.	—.
	23. Doue Deci (20) Parale dunkelrosa	—.	0,50.
1868.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	24. 2 Bani gelb	—.	0,15.
	25. 4 „ blau	—.	0,20.
	26. 18 „ rosa	—.	0,20.
1868.	Carl I. nach links im Oval, Werthziffer in Buchstaben oben, Werthangabe unten, Inschrift links „Posta“, rechts „Romania“, f. Dr., w. P.		
	27. Cinci 5 Bani orangegelb	0,20.	0,15.
	28. Dece 10 Bani blau	—.	0,15.
	29. Cincis predece 15 Bani carmin	0,30.	0,15.
	30. Douedeci si cinci 25 Bani gelb, Kopf blau	0,75.	0,20.
	31. Cincideci 50 Bani blau, Kopf blau	1,25.	0,40.
1869/70.	Typus der Em. 1868, f. Dr., w. P.		
	32. 2 Bani orange	—.	0,20.
	33. 4 Bani dunkelblau	—.	0,20.
	34. 10 Bani ziegelroth	—.	0,20.
	35. 3 Bani lila	—.	0,20.
1871.	Typus der Emission 1869, Carl I. mit Vollbart, f. Dr., w. Papier.		
	36. Cinci (5) Bani carmin	—.	—.
	37. Cinci (5) Bani zinnobor	—.	—.
	38. Cinci 5 Bani roth	0,25.	0,20.
	39. Dece 10 Bani gelb	—.	0,20.
	40. Douedeci si cinci 25 Bani braun	—.	0,20.
1872.	Desgleichen.		
	41. Dece 10 Bani blau	0,35.	0,20.
	42. Cincis predece 10 Bani roth	—.	—.
	43. Cinci deci 50 hellblau, Kopf roth	—.	—.
	Desgleichen, gezähnt.		
	44. Cinci 5 Bani roth	0,20.	0,15.
	45. Dece 10 Bani blau	0,25.	0,15.
	46. Cincis predece 15 Bani roth	—.	—.
	47. Douedeci si cinci 25 Bani braun	0,60.	0,15.
1872.	Kopf Carls I. n. I. im Kreis, Name oben, Werthang. unten, f. Dr., leichtgefärbtes P., gez.		
	48. 1½ B. olivengrün	0,10.	0,05.
	49. 3 B. hellgrün	0,10.	0,05.
	50. 5 „ braungelb	0,10.	0,05.
	51. 10 „ blau	0,15.	0,10.
	52. 15 „ rothbraun	0,25.	0,10.
	53. 25 „ goldgelb	0,50.	0,15.
	54. 50 „ carmin	0,75.	0,20.

NB. Treichel sah die 25 B. dieser Emission statt in goldgelb in roth.

Zeitungsblätter.

1870. Kopf Carls I., nach links im Kreis, mit Vollbart, in rundem Rahmen mit Inschrift links: „Posta“, rechts: „Romana“, Werthangabe oben, „Diare Periodice“ unten, f. Dr., farb. Papier.
55. 1½ Bani schwarz auf grün 0,20. —.
1871. Desgleichen.
56. 1½ Bani blau auf gelb 0,15. —.

Correspondenzkarten.

1873. Werthziffer im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. Carton-Papier, achteckig, Landeswappen daneben, Aufschrift: „Carta de Posta“, darunter viele Bemerkungen.
57. Cinci 5 Bani blau 2,50. —.
Mit bezahlter Rückantwort.
58. Cinci + Cinci Bani blau 4,00. —.
Desgleichen, f. Dr. auf hellbraunem Carton-Papier, Landeswappen kleiner.
59. Cinci 5 Bani blau 0,35. —.
Mit bezahlter Rückantwort.
60. Cinci 5 + Cinci 5 Bani blau 0,60. —.
Desgleichen, f. Dr. auf gelbem Carton-Papier, Landeswappen wie Nr. 57.
61. Cinci 5 Bani blau 0,15. —.
Mit bezahlter Rückantwort.
62. Cinci 5 + Cinci 5 blau 0,25. —.
1875. Aufschrift nur: „Carta de Posta“, ohne weitere Notizen, f. Dr., gelbl. Carton.
63. 5 Bani blau 0,15. —.
Mit bezahlter Rückantwort.
64. 5 + 5 Bani blau 0,25. —.

Russland.

Kaiserthum.

Marken.

1857. Wappen weiss en relief, in farbigem Oval, umhängt mit Mantel und Krone, Werthangabe in den vier Ecken, f. Dr., w. P.
1. 10 Kopeken braun (Oval blau) — 2,50.
1858. Desgleichen, gezähnt.
2. 10 Kopeken braun (Oval blau) 0,65. 0,05.
3. 20 „ blau („ orange) 0,95. 0,15.
4. 30 „ rosa („ grün) 1,35. 0,20.

NB. Im Jahre 1866 erschien ein Neudruck in Wasserfarben und lebhafterer Farbgebung und Wellenlinien als Wasserzeichen. Nr. 2 und 3 werden auch ungezähnt angetroffen, da sie infolge Defects

der Zähnungsmaschine kurze Zeit so verausgabt werden mussten. Diese Emission existirt in kleiner (12 $\frac{1}{2}$) und grosser Zähnung (15).

1863. Wappen im viereckig blau genetzten Schild, im Kreise und achteckiger Einfassung, f. Dr., w. P., gezähnt.

5. 5 Kopeken schwarz 0,75. —.

NB. Für St. Petersburger Stadtpostbriefe.

1864. April. Wappen im Oval mit Krone, Werthziffer in den vier Ecken, mit schwarzer Einfassung, f. Dr., w. P., gezähnt.

W.: Wellenlinien.

6. 1 Kopek gelb 0,10. 0,05.

7. 3 Kopeken grün 0,20. 0,05.

8. 5 „ lila 0,30. 0,05.

NB. Nr. 6 coursirte 1874 kurze Zeit ungezähnt.

1870. Desgleichen, Unterdruck der 5Kop.-Marke (V), f. Dr., w. P., gezähnt.

9. 3 Kopeken grün —. 0,40.

1875. 1. Juli. Typus der Emission 1864, f. Dr., w. P., gezähnt.

10. 2 Kopeken schwarz und roth 0,15. 0,05.

Typus der Emission 1858, f. Dr., w. P., gezähnt. Werthziffer VIII unterm Kronenmantel.

11. 8 Kopeken grau, Oval rosa 0,45. 0,10.

Couverté.

1845. Wappen, f. en relief, im Kreis, f. P., w. P., rund. Die Couvertstempel in der rechten Ecke auf der Vorderseite.

12. 5+1 Kopeken mattblau 1,75. —.

NB. Für St. Petersburg 1 Kopek für das Couvert. Dieses Couvert existirt auch in Visitenkartengrösse.

1848. Wappen weiss en relief im Kreis, f. Dr., graues P. **W.:** grosser Adler im Carré. Der Couvertstempel befindet sich auf der Klappe der Rückseite.

13. 10+1 Kopeken grauschwarz —. —.

14. 20+1 „ blau —. —.

15. 30+1 „ roth —. —.

NB. Couvert 13 existirt mit verkehrt aufgedrucktem Couvertstempel, Nr. 20 mit verkehrtem Wasserzeichen.

1864. Typus des Couvertes Nr. 10, Stempel in der rechten Ecke.

16. 5+1 Kopeken dunkelblau 1,50. —.

1866. Typus der Couverte Nr. 11—13, lebhaftere Farbengebung.

W.: grosser Adler in liegendem Ovale. Der Couvertstempel auf der Klappe der Rückseite.

17. 10+1 Kopek schwarz 1,25. —.

18. 20+1 „ dunkelblau 2,00. —.

19. 30+1 „ rosa 2,75. —.

1868. Wappen weiss en relief im Oval, Werthziffer im Oval unten, Stempel links oben, f. Dr., w. P.

20. 10 Kopeken braun 1,25. —.

21. 20 „ blau 2,00. —.

22. 30 „ rosa 2,50. —.

1869.	Desgleichen, Stempel rechts.		
	23. 10 Kopeken braun	0,75.	—.
	24. 20 " blau	1,10.	—.
	25. 30 " rosa	1,60.	—.
1869.	Wappen im Kreis, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., rund.		
	26. 5 Kopeken braunroth	1,00.	—.
1870.	Desgleichen, Werthangabe oben, Stempel r.		
	27. 5 Kopeken lilaroth	0,75.	—.
1875.	Typus, ähnlich den Couverten 1869.		
	28. 5-Kopeken grauviollet (Stempel rechts)	0,65.	—.
	29. 8 " grau	0,70.	—.
	Desgleichen, Umschrift grösser, f. Dr., w. P.		
	30. 10 Kopeken braun	0,75.	—.
	Desgleichen, Stempel von Nr. 27, links oben.		
	31. 5 Kopeken lilaroth	0,65.	—.

Correspondenzkarte.

1872.	Ohne Marken, Wappen oben in der Mitte, russ. Inschriften etc., schw. auf grauem Carton-Papier.		
	32. schwarz	0,25.	—.
NB. Von dieser Karte giebt es 2 Typen, mit kleiner und grosser Ueberschrift.			
1872.	Wappen im Oval, f. Carton-Papier, Bemerkungen auf der Rückseite.		
	33. 3 Kopeken braun	0,25.	—.
	34. 5 " grün	0,45.	—.
1875.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	35. 4 Kopeken grün	0,35.	—.

Russische Levantepost.

4864.	Wappen, darunter zwei Posthörner im Kreis, f. Dr., w. P. Grosses Format.		
	36. 6 Kopeken blau	2,00.	—.
1866.	Dampfschiff in verzierter Einfassung, Schiff, Adler und Inschrift, weiss auf f. Grunde, f. Dr., w. P.		
	37. (10 para) braun und blau	—.	—.
	38. (2 Piaster) blau und roth	—.	—.
	Desgleichen. Dampfschiff etc., farbig, f. Dr., w. P., genetzter Untergrund.		
	39. (10 Para) roth (blau genetzt)	0,50.	—.
	40. (10 ") " (Schiff auf glattem Grund)	0,85.	—.
	41. (2 Piaster) blau (roth genetzt)	2,25.	—.
1868.	Worthziffer im Oval, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Wellenlinien.		
	42. 1 (Kopeken) braun	0,15.	—.
	43. 3 " grün	0,25.	0,15.
	44. 5 " blau	0,40.	0,25.
	45. 10 " rothbraun und grün	0,75.	0,35.

Sachsen.

Königreich.

Marken.

1850, 1. Juli.	Werthziffer im Quadrat, f. Dr., w. P.		
	1. 3 Pfennige roth	—	3,50.
1851, 1. August.	Kopf des Königs Friedrich August II. im schw. Ovale, schw. Dr., f. P.		
	2. 1/2 Neugroschen grau	0,40.	0,15.
	3. 1 „ rosa	0,50.	0,10.
	4. 2 „ grünblau	1,00.	0,20.
	5. 2 „ dunkelblau	6,00.	0,25.
	6. 3 „ gelb	1,50.	0,25.
1854.	Wappen im Oval, f. Dr. w. P.		
	7. 3 Pfennige grün	0,40.	0,15.
1855, Juni.	Kopf des Königs Johann nach links im Oval, schw. Dr., f. P.		
	8. 1/2 Neugroschen grau	0,20.	0,10.
	9. 1 „ rosa	0,50.	0,05.
	10. 2 „ blau	0,85.	0,10.
	11. 3 „ gelb	1,25.	0,05.

NB. Nr. 8 in diversen Nuancen vom hellsten weissgrün bis blaugrau, ebenso die übrigen.

1856, April.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	12. 5 Neugroschen ziegelroth	1,60.	0,35.
	13. 10 „ hellblau	2,00.	1,00.
1863, 1. Juli.	Wappen im Oval, mit Eckverzierungen, weiss en relief, gez.		
	14. 3 Pfennige grün	0,10.	—.
	15. 5 Pfennige orange	0,05.	—.

NB. Beide in vielen Nuancen, die 5 Pf. bis zu hellbraun.

Desgleichen, Wappen im Oval.

16.	1 Neugroschen rosa	0,05.	—.
17.	2 „ blau	0,05.	—.
18.	3 „ hellbraun	0,05.	—.
19.	5 „ violet	0,15.	—.
20.	5 „ grau	0,15.	—.

Couverte.

1859, 1. Juli.	König Johann im Oval, weiss en relief, Ueberdruck grün, links.		
	21. 1 Neugroschen rosa	1,20.	—.
	22. 2 „ dunkelblau	0,80.	0,40.
	23. 3 „ gelb	0,95.	—.
	24. 5 „ violet	0,75.	—.
	25. 10 „ grün	9,00.	—.
1862.	Desgleichen, Ueberdruck rechts.		

	26.	1 Neugroschen	rosa	1,75.	—.	
	27.	2	hellblau	0,85.	—.	
	28.	3	gelb	2,00.	—.	
	29.	5	hellviolet	—.	—.	
1863,	1. Juli.	Wappen im Oval, weiss en relief.				
	30.	1 Neugroschen	rosa	0,25.	—.	
	31.	2	blau	0,35.	—.	
	32.	3	braun	0,45.	—.	
	33.	5	lila	1,00.	—.	
1865,	1. Juli.	Wappen im Oval, Rahmen achteckig, weiss en relief.				
	34.	1/2 Neugroschen	orange	0,20.	—.	

Postanweisungs-Couvert.

1865.	Ohne Marke, Wappen und Vignette, Inschrift: „Kgl. Sächs. Postbezirk“, schw. Dr., f. P.				
	35.	(1/2 Groschen)	grün (1. Mai, 2 Typen)	—.	—.
	36.	(Für portofreie Sendungen.)	Gelb. (7. Oct.)	0,40.	—.

Feldpost-Couvert.

1866.	Wappen mit Inschrift, schw. Dr., f. P.					
	37. grün			—.	—.

NB. Die Turn- und Sängerfestcouverts von Leipzig 1863 und Dresden sind einfache Couverts mit Schwarzstempel; erstere viereckig „Turnfest Leipzig“, letztere liegend Oval „Sängerfestplatz“, darunter Posthorn.

	38.	Turnfestcouvert	—.	—.
	39.	Sängerfestcouvert	—.	—.

San Salvador.

Republik.

Marken.

1867.	Feuerspeiender Berg, darüber 11 Sterne, Inschrift oben: „Correos del“ unten Name, farb. Dr., gezähnt. Liegendes Viereck.				
	1.	Medio (1/2) Real	blau	1,25.	1,00.
	2.	Un (1) Real	roth	1,50.	0,75.
	3.	Dos (2) Reales	grün	2,00.	0,85.
	4.	Cuatro (4) Reales	braun	4,00.	1,50.
	5.	Cuatro (4) Reales	dunkelbraun	4,00.	—.
1874.	Dieselben Marken mit Aufdr. eines kleinen runden Stempels in schwarz, Wappen zwischen Zweigen, Umschrift oben „Contra Seilo“, unten 1874.				
	6.	Medio Real	blau	1,50.	1,25.
	7.	Un Real	roth	2,00.	1,00.
	8.	Dos Reales	grün	2,50.	1,00.
	9.	Cuatro Reales	braun	4,50.	1,75.

Sandwich-Inseln.

Königreich.

Marken.

- | | | | |
|----------|---|-------|-------|
| 1852. | Brustbild des Königs Kamehamea III. in Uniform, Inschrift: „Honolulu Postage. Hawaiian Is“, Werthangabe unten, f. Druck. | | |
| | 1. Five (5) Cents blau auf weiss | —. | —. |
| | 2. Five (5) Cents blau auf bläulich | 1,50. | —. |
| 1853. | Aehnlich, Inschr.: „Hawaiian 5 Cents, United Staates 8 Cents“, f. Dr., w. P. | | |
| | 3. 13 Cents roth | 4,50. | —. |
| 1859. | Grosse Werthziffer im Viereck, oben: „Inter Island“, links: „Hawaiian Postage“, rechts: „Uku Leta“, Werthangabe unten, f. Dr. | | |
| | 4. 2 Cents schwarz auf weiss | —. | —. |
| | 5. 1 Cent blau auf bläul. | —. | —. |
| | 6. 2 Cents schwarz auf bläul. | —. | —. |
| 1862/63. | Brustbild des Königs Kamehamea IV., oben: „Uku Leta“, Werthang. unten, f. Dr., w. P. | | |
| | 7. Elua Keneta (2 Cents) hellroth | 1,50. | —. |
| | 8. „ „ „ „ „ roth | 1,50. | —. |
| 1863. | Typus „der Em. 1859“, f. Dr., bläul. P. | | |
| | 9. 1 Cent schwarz | —. | —. |
| | 10. 2 Cents blassblau | —. | —. |
| | 11. 2 Cents dunkelblau | —. | —. |
| | Desgleichen, f. Dr., w. P., vergé. | | |
| | 12. 1 Cent schwarz, stark. P. | —. | —. |
| | 13. 2 Cents schwarz | —. | —. |
| | NB. Nr. 9 wurde quer zerschnitten kurze Zeit als 1/2 Cent zu Kreuzbändern benutzt. | | |
| 1865. | Desgleichen, Inschrift oben: „Uku Leta“, rechts und links: „Hawaiian Postage“, f. Dr., bläul. P. | | |
| | 14. 1 Cent blau | —. | —. |
| | 15. 2 Cents bläulich | —. | —. |
| | Desgleichen, oben: „Uku Leta“, links: „Inter Island“, rechts „Hawaiian Postage“, f. Dr., w. P. | | |
| | 16. 5 Cents blau | —. | —. |
| | 17. 13 Cents blau | —. | —. |
| 1868. | Desgleichen, Inschrift links: „Inter Island“, f. Dr., bläul. Papier. | | |
| | 18. 5 Cents blau | —. | —. |
| 1864—71. | Diverse Portraits im Oval, f. Dr., w. P., gez. | | |
| | 19. Elua Keneta (2 Cents) roth 1864. Kamehamea IV. | 0,40. | 0,30. |
| | 20. Elima Keneta (5 C.) blau 1866, Kamehamea V. | 1,00. | 0,50. |
| | 21. Eono Keneta (6 Cents) grün 1866, Kamehamea V. | 1,00. | 0,50. |

- | | | | |
|-----|---|-------|-------|
| 22. | 18 Keneta roth. M. Kekuanaoa 1870 | 2,00. | 1,00. |
| 23. | Akahi (1) Keneta violet. Prinzessin Kamamalu 1871 | 0,20. | —. |
- NB.** Von den Marken 1862/63 wurde 1869 ein Neudruck veranstaltet, der mit dem schwarzen Aufdrucke: „Cancelled“ (= entwerthet) versehen ist. Nr. 1 und 3 giebt es auch mit Aufdruck: „Specimen“ in schwarz u. Nr. 17 in roth.
- | | | | |
|-------|--|-------|-------|
| 1875. | Diverse Portraits im Oval, Inschrift oben „H. J. Postage“, unten Werthangabe Keneta, Ziffern in den vier Ecken, f. Dr., w. P., sauberer Stahlstich, gez. | | |
| 24. | Elua Keneta braun (König Kalakano in Civil) | 0,40. | 0,30. |
| 25. | 12 Keneta schwarz (Prinz Leluhoku in Uniform.) | 1,50. | 0,75. |

Sarawak.

- | | | | |
|-------|---|-------|----|
| 1869. | Portrait des James Brooke nach rechts im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., f. P. gez. | | |
| | 1. 3 Cents braun auf gelb | 1,00. | —. |
| | 2. 3 Cents dunkelbraun auf gelb | 1,00. | —. |
| 1871. | Portrait von Charles Brooke im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., f. P. gez. | | |
| | 3. 3 Cents braun auf gelb | 0,75. | —. |
| | 4. 3 Cents braun auf orange (1874) | 0,75. | —. |
| 1874. | Desgleichen, f. Dr., f. P. gez. | | |
| | 5. 2 Cents violet auf lila | 0,50. | —. |
| | 6. 4 „ braun auf gelb | 0,75. | —. |
| | 7. 6 „ grün auf grün | 1,00. | —. |
| | 8. 8 „ blau auf blau | 1,25. | —. |
| | 9. 12 „ roth auf rosa | 1,75. | —. |

Sardinien.

Ehemaliges Königreich.

Marken.

- | | | | |
|-------|---|-------|-------|
| 1851. | König Victor Emanuel II. im Oval nach rechts, f. Dr., w. Papier. | | |
| | 1. 5 C. schwarz | 3,00. | 2,00. |
| | 2. 20 C. blau | 3,00. | 1,00. |
| | 3. 40 C. rosa | 8,00. | 4,00. |
| 1852. | Victor Emanuel II. im Oval, und Inschrift en relief, auf f. Papier. | | |
| | 4. 5 C. grün | 4,50. | 3,00. |
| | 5. 20 C. blau | 3,50. | 0,85. |
| | 6. 40 C. rosa | 2,25. | 2,00. |
| 1855. | Desgleichen, Kopf weiss en relief in weissem Oval, f. Dr., w. P. | | |

7.	5 C. hellgrün	6,00.	3,50.
8.	20 C. hellblau	2,00.	0,85.
9.	40 C. rosa	2,00.	2,00.

NB. Diese Emission existirt auch in dunklen Farben.

1856.	Desgleichen, Kopf weiss en relief, f. Dr., w. P.		
10.	5 C. (Centesimi) grün	0,10.	0,10.
11.	10 C. „ hellbraun	0,10.	0,10.
12.	20 C. „ blau	0,10.	0,10.
13.	40 C. „ roth	0,10.	0,10.
14.	80 C. „ goldgelb	0,15.	—.
15.	3 Lire bronze	0,35.	—.

Couverté.

1818, 7. Nov.	Courier auf einem Posthorn blasend zu Pferde, in div. Rahmen, Werthangabe unten am Rande, f. Dr., w. P. W.: Adler, auf seiner Brust das savoyische Wappen in rundem Rahmen, Inschrift zu beiden Seiten: „Direzione generale delle regie Poste“, und innerhalb der den Couvertbogen einnehmenden griechischen Kante: oben „Corrispondenza autorizzata“, rechts „in corso“, unten „particolare pedoni“ und links „et altra occasione“.		
16.	15 C. blau, rund	—.	—.
	Desgleichen, W.: Sardin. Wappen mit 2 Löwen als Schildhalter.		
17.	15 C. blau, rund	—.	—.
	Desgleichen, W.: Victor Emanuel I. in Uniform nach links, in reichverziertem Kreise mit Umschrift: „Rex Victorius Emmanuel“.		
18.	25 C. blau, queroval	—.	—.
	Desgleichen, W.: wie Nr. 17.		
19.	50 C. blau, achteckig	—.	—.
1820, 1. Jan. bis 31. Dec. 1836.	Desgleichen, weiss en relief in div. Rahmen auf w. P. W.: grosses Wappen Sardinien's, rings von Kriegsemlen und mit einer Krone geschmückt.		
20.	15 C. weiss, rund	—.	—.
21.	25 C. weiss, queroval	—.	—.
22.	50 C. weiss, achteckig	—.	—.

NB. Abbildung und Beschreibung dieser Marken und ihrer schönen Wasserzeichen in Dr. Moschkau's Wasserzeichen 1872 Dresden. II. Aufl. und Illustr. Briefm.-Journ. Nr. 16, 1875. — Die Form dieser Couverté ist ein in Briefform gefaltener halber Bogen grauweissen Papiers, das Wasserzeichen ist demnach stets nur zur Hälfte auf einem Couvert. — Man hüte sich vor Ankauf in neuerer Zeit gefälschter Exemplare, welche man besonders an dem Fehlen obiger Wasserzeichen erkennt. Die Fälschungen werden auch mit **W.:** R P angetroffen. — Moens. verzeichnet noch eine dritte Em. 1820 wie die zweite aber auf Pap. vergé ohne Wasserzeichen — wir halten selbe für falsch.

Schleswig-Holstein.

Marken.

Sämmtliche Marken farbiger Druck auf weissem Papier.

Provisorische Regierung.

1850/51. Deutscher Reichsadler, im Brustschild herzogl. Wappen weiss en relief; mit Seidenfaden.

1.	1 Schilling blau,	15. Nov. 1850	1,00.	—.
2.	2 Schilling rosa.	1. Febr. 1851	1,50.	—.

NB. Von dieser Emission giebt es einen (officiellen?) Neudruck mit Seidenfaden.

Commissarische Regierung.

1865. Werthziffer im Oval, weiss en relief, durchst.

3.	$\frac{1}{2}$ Schilling	rosa, 24. Jan.	0,10.	0,10.
4.	$\frac{1}{4}$ „	grün, 7. April	0,15.	0,10.
5.	$\frac{1}{3}$ „	= 1 Sgr., lila, 31. Aug.	0,15.	—.
6.	2 „	blau, 9. Juli	0,25.	—.
7.	4 „	= 3 Gr., hellbraun 10. Aug.	0,20.	—.

Holstein.

Bundescommissarische Regierung.

1864, 1. März. Werthangabe in einem Eichenkranze.

8.	$\frac{1}{4}$ Schilling	Crt. blau	0,50.	0,20.
----	-------------------------	-----------	-------	-------

1864, 1. April. Desgleichen, mit fetterer Inschrift.

8a.	$\frac{1}{4}$ Schilling	Crt. blau	—.	0,30.
-----	-------------------------	-----------	----	-------

Desgleichen im Viereck, auf blassroth quadr. Papier, durchstochen. Vom 1. Juli 1864 — 1. März 1865.

9.	$\frac{1}{4}$ Schilling	blau	0,35.	0,15.
----	-------------------------	------	-------	-------

K. K. österreich. Gouvernement.

1865, 1. Nov. Werthziffer im Oval, Inschr. weiss en relief, durchstochen, guillochirt.

10.	$\frac{1}{2}$ Schilling	grün	—.	0,20.
11.	$\frac{1}{4}$ „	blasslila	—.	0,20.
12.	2 „	blau	0,35.	0,20.

Desgleichen, Umschrift farbig auf weiss guillochirtem Grunde, durchst.

13.	$\frac{1}{4}$ Schilling	violet	0,40.	0,15.
14.	$\frac{1}{3}$ „	= 1 Sgr., roth	0,25.	0,15.

15.	2	Schilling blau	0,30.	0,25.
16.	4	" = 3 Sgr., hellbraun	0,25.	—.

NB. Emissionsdaten für Nr. 13 und 15 der 1. Jan. 1868.

Schleswig.

Commissarische Regierung.

1864.	Werthziffer im Oval, weiss en relief, durchst.				
17.	4	Schilling roth, 20. Febr.	0,15.	—.	
18.	1 $\frac{1}{4}$	" Crt. grün, 13. März	0,40.	0,15.	

K. preuss. Gouvernement.

1865, 13. Sept.	Desgleichen, durchstoehen.				
19.	$\frac{1}{2}$	Schilling grün	0,15.	0,15.	
20.	1 $\frac{1}{4}$	" lila, 31. Juli	0,10.	0,10.	
21.	1 $\frac{1}{3}$	" = 1 Sgr., rosa	0,10.	0,15.	
22.	2	" blau	0,20.	0,25.	
23.	4	" hellbraun	0,20.	0,25.	

Postanweisungen.

1865.	Typendruck, ohne Marke, Aufschrift: „Schlesw.-Holst. Postbezirk“, darunter ein Posthorn. schw. Dr., w. Cart.				
24.	. . . schwarz			—.	—.

NB. Das einzige mir bekannte Exemplar sah ich in der Hartig'schen Sammlung.

Schweden.

Königreich.

Marken.

1855.	Inschrift: „Frimärke för Localbref“ im liegenden Ovale, f. Dr., w. P., gezähnt.				
	1.	(1 Sk. Beo) schwarz	0,75.	0,75.	
1856.	Wappen im Viereck, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.				
	2.	Tre (3) Sk. Beo grün	1,20.	1,00.	
	3.	Fyra (4) " " blau	1,20.	0,40.	
	4.	Sex (6) " " lila	1,25.	0,60.	
	5.	Atta (8) " " gelb	1,50.	0,60.	
	6.	Tjugufyra (24) Sk. Beo röthlich	2,50.	2,00.	

NB. Diese Emissionen, sowie die Marken Nr. 1 und 13 wurden 1865 neu gedruckt!

1855.	Desgleichen, gezähnt.				
	7.	Fem (5) Oere grün	0,50.	0,05.	
	8.	Nio (9) " lila	0,60.	0,20.	
	9.	Tolf (12) " blau	0,50.	0,05.	

	10. Tjugufyra (24) Oere	gelb	0,75.	0,05.
	11. Tretio (30) "	braun	0,75.	0,05.
	12. Femtio (50) "	carmiu	1,25.	0,05.
1862.	Typus der Marke Nr. 1, f. Dr., w. P., gezähnt.			
	13. (3 Oere) hellbraun		1,50.	—.
1866—66.	Liegender Löwe vor dem von Strahlen umgebenen Wappen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.			
	14. 3 Oere braun (1866)		0,15.	0,10.
	15. 17 " violet		0,10.	0,25.
	16. 20 " ziegelroth		1,00.	0,10.
1872.	Werthziffer im Kreise mit Inschrift: „Frimärke“ und Werthangabe, Name unten, f. Dr., w. P., gezähnt.			
	17. 3 Tre Oere	hellbraun	0,15.	0,10.
	18. 5 Fem	grün	0,10.	0,10.
	19. 6 Sex	violet	0,15.	0,10.
	20. 12 Tolf	blau	0,25.	0,05.
	21. 20 Tjugo	orangeroth	0,35.	0,20.
	22. 24 Tjugofyra	goldgelb	0,45.	0,20.
	23. 30 Tretio	braun	0,50.	0,15.
	24. 50 Femtio	rosa	0,95.	0,20.
	Drei Kronen im blauen Kreise, f. Dr., w. P., gezähnt.			
	25. En (1) Rigsdaler	hellbraun	1,75.	0,30.

Dienstmarken.

1874.	Wappen mit zwei Löwen, Inschriften: „Sverige Tjenste Frimärke“, Werthangabe unten, Werthziffer an den Seiten f. Dr., w. P.			
	26. 3 Oere	hellbraun	0,20.	0,15.
	27. 5 "	grün	0,30.	0,15.
	28. 6 "	violet	0,30.	0,15.
	29. 12 "	blau	0,40.	0,15.
	30. 20 "	roth	0,60.	0,25.
	31. 24 "	orange	0,60.	0,25.
	32. 30 "	braun	0,80.	0,25.
	33. 50 "	hellrosa	1,20.	0,40.
	34. 1 Krona	blau und braun (ähulich der Helsingfor-Marke)	2,25.	0,75.

Chiffre-Taxe.

1874.	Eckrosetten, Inschrift oben: „Lösen“, Werthangabe unten, Werthziffer im Kreis, f. Dr., w. P., gezähnt.			
	35. 1 Oereschwarz		0,15.	0,10
	36. 3 "	rosa	0,20.	0,10
	37. 5 "	braun	0,35.	0,10
	38. 6 "	orange	0,35.	0,10
	39. 12 "	roth	0,40.	0,15
	40. 20 "	blau	0,60.	0,15
	41. 24 "	lila	0,60.	0,20
	42. 30 "	grün	0,80.	0,25
	43. 50 "	hellgrün	1,25.	0,50
	44. 1 Krona	blau und braun	2,25.	0,60

Couverts.

1872. Drei Kronen en relief im liegenden Ovale, Name oben
Werthangabe unten, f. Dr., w. P.

45. Tolf (12) Ocre blau 0,25. —.

NB. Bereits im Jahre 1823 wurde durch G. von Treffenberg die Emission von Postcouverts für Schweden angeregt, aber ohne Erfolg.

Correspondenzkarten.

1872—73. Typus des Couverts, f. Dr. auf w. Carton-Papier.

46. Sex (6) Ocre lila 0,25. —.

47. Tio (10) „ carmin 0,45. —.

48. Tolf (12) „ blau 0,50. —.

Mit bezahlter Rückantwort.

1873. Typus der Correspondenzkarten.

49. Sex und Sex Ocre lila 0,15. —.

50. Tio und Tio Ocre carmin 0,65. —.

Dienstkarten.

1874. Karte für Dienstsachen, rechts oben: „Sverige“ und Posthorn, darin Werthangabe in Ziffern, darunter in Worten: rechts schwed. Wappen, griechische Kante als Einfassung etc., f. Dr., w. P.

51. 6 (sex) Ocre lila 0,30. —.

52. 10 (tio) „ orangeroth 0,50. —.

1874. Desgleichen, ohne Marke, griechische Einfassung, links oben Buchstaben: „P. S.“, rechts Platz für den Aufgabestempel, Aufschrift: „Postkort“, schw. Dr., w. Carton.

53. schwarz —. —.

Schweiz.

Republikanischer Bundesstaat.

Bundespost.**Marken.**

1850. Wappen (weisses Kreuz im Schild auf rothem Grunde), darüber ein Posthorn, Inschrift: „Ortspost“, schw. Dr., f. P.

1. 2½ Rappen schwarz —. 3,00.

Desgleichen, Inschrift: „Poste locale.“

2. 2½ Rappen schwarz —. 3,00.

Desgleichen, Inschrift: „Rayon I.“

3. 5 Rappen dunkelblau —. 0,40.

Desgleichen, Inschrift: „Rayon II.“

4. 10 Rappen gelb —. 0,25.

1852. Desgleichen, Inschrift: „Rayon I“, f. Dr., w. P.

5. 5 Rappen hellblau —. 0,20

Desgleichen, weisses Kreuz im Schild auf gestreiftem Grunde, Inschrift: „Rayon III“, f. Dr., w. P.

	6.	15 Rappen roth (grosse Werthziffer)	—.	0,25.
	7.	15 „ „ (kleine „)	—.	0,25.
	8.	15 Centimes roth	—.	1,00.
1854.		Helvetia (en face) mit Wappenschild, weiss en relief, im Viereck, „Franco“ oben, Namensangabe des Landes fehlt, f. Dr., w. P., Seidenfaden.		
	9.	5 Rappen braun	0,50.	0,10.
	10.	10 „ blau	0,55.	0,10.
	11.	15 „ rosa	0,50.	0,10.
	12.	20 „ gelb	1,25.	0,10.
	13.	40 „ grün	1,00.	0,10.
	14.	1 Franc silbergrau	—.	1,00.
	NB. Von dieser Emission existirt eine zweite Ausgabe, auf welcher das Relief weniger scharf hervortritt.			
1863.		Desgleichen.		
	15.	2 Rappen grau	0,50.	0,25.
1863.		Helvetia (en profil) mit Wappenschild, oben: „Helvetia“, unten: „Franco“, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt, auf der Rückseite Kreuz en relief im Oval.		
	16.	2 (Rappen) grau	0,05.	0,05.
	17.	3 „ schwarz	0,10.	0,05.
	18.	5 „ braun	0,10.	0,05.
	19.	10 „ blau	0,15.	0,05.
	20.	20 „ orange	0,35.	0,10.
	21.	30 „ roth	0,55.	0,10.
	22.	40 „ grün	0,45.	0,05.
	23.	60 „ bronze	—.	0,50.
	24.	1 (Franc) golden	1,25.	0,50.
1867—68.		Desgleichen.		
	25.	10 (Rappen) rosa	0,15.	0,05.
	26.	25 „ grün	0,35.	0,05.
	27.	30 „ blau	0,45.	0,05.
	28.	50 „ lila	0,60.	0,10.
1874.		Typus der Emission 1863, f. Dr., w. P., gezähnt, Kreuz en relief in der Marke.		
	29.	2 (Centimes) braun	0,05.	0,05.
	30.	2 „ chokoladenbraun	—.	—.
1875.		Desgleichen.		
	31.	15 Rappen gelb	0,25.	0,10.

Kreuzbandstreifen:

1871.		Werthziffer im Kranze, unten im Bande „20. 3. 71.“, f. Dr., w. P.		
	32.	2 Centimes roth	0,20.	—.
	33.	5 „ „	0,20.	—.
1873.		Wappen, darunter grosse Werthziffer auf quadrirtem Grunde, im Oval, weiss en relief, eingefasst von 22 Sternen, f. Dr., w. P.		
	34.	2 (Centimes) rosa	0,10.	—.
	35.	5 „ „	0,10.	—.

1874.	Typus der Streifen Nr. 34 und 35, f. Dr., w. P.		
	36. 2 Centimes braun	0,10.	—.
	37. 5 „ „	0,10.	—.

Couverté.

1867—68.	Wappen, darüber Brieftaube, darunter Werthziffer, weiss en relief, im Oval, an jeder Seite 11 Sterne, f. Dr., w. P.		
	W.: Fliegende Brieftaube. Markenstempel rechts.		
	38. 5 (Rappen) hellbraun (1. Nov. 1867)	0,50.	—.
	39. 10 „ „ rosa (1. Juli 1867)	0,75.	—.
	40. 25 „ „ grün (1. Sept. 1868)	1,00.	—.
	41. 30 „ „ blau (18 April 1868)	1,00.	—.
1870/70.	Desgleichen, Markenstempel links. W.: wie oben.		
	42. 5 (Rappen) hellbraun	0,15.	0,05.
	43. 10 „ „ rosa	0,20.	0,05.
	44. 15 „ „ grün	0,35.	0,05.
	45. 30 „ „ blau	0,50.	—.

NB. Das 25 R.-Couvert sah Verfasser dieses auch farblos gepresst.

1872.	Desgleichen, ohne Wasserzeichen.		
	46. 5 Rappen hellbraun	—.	—.
	47. 10 „ „ rosa	—.	—.
	48. 25 „ „ grün	—.	—.
	49. 30 „ „ blau	—.	—.
1872.	Desgleichen, Werthstempel links, f. Dr., bläul. P. W.: wie oben.		
	50. 5 Rappen hellbraun	—.	—.
	51. 10 „ „ rosa	—.	—.
	52. 25 „ „ grün	—.	—.
	53. 30 „ „ blau	—.	—.
1874.	20. Mai. Desgleichen, Werthstempel links, f. Dr., bläul. P. W.: Werthziffer „5“ mit Verzierungen.		
	54. 5 Centimes chocoladenbraun	0,15.	—.
1875.	Desgleichen, W.: Kreis von 22 Sternen, in deren Mitte ein Kreuz, zu allen vier Seiten Werthziffer „10“.		
	55. 10 Centimes roth	0,20.	—.

Correspondenzkarten.

1871.	Typus des Couvertstempels Nr. 38, aber nicht en relief, auf gelbl. Carton-Papier.		
	56. 5 (Centimes) ziegelroth	0,25.	—.
	57. 5 „ „ rosa	0,20.	—.
1871.	Gedrucktes Formular, Inschr.: „Carte correspondance officiel“, f. Dr. auf f. P.		
	58. schwarz auf chamois	0,50.	—.
	59. schwarz auf weiss	0,50.	—.

1873. Wappen, darunter grosse Werthziffer, auf gross quadrirtem Grunde, im Oval, welches 22 Sterne einfassen, weiss en relief.
60. 5 (Centimes) rosa 0,15. —.
- NB.** Mit Schrift in drei Sprachen: deutsch, französisch, und italienisch, unter einander stehend.
1873. Desgleichen, f. Dr., w. Carton-Papier.
61. 5 (Centimes) braun 0,15. —.
1874. Typus der Emission 1873, kettengliederartige Einfassung, f. Dr., w. Carton-Papier.
62. 5 Rappen braun (für intern. Verkehr) 0,10. —.
63. 5 " gelbbraun (1875) 0,10. —.
64. 10 " carmin (für extern. Verkehr) 0,20. —.
1875. Desgleichen, ohne Randeinfassung.
65. 5 Cents hellbraun 0,10. —.

Mit bezahlter Rückantwort, griechischer Einfassung,
Inscript: „Doppel-Karte“, f. Dr., w. P.

66. 5 + 5 Rappen braun 0,20. —.

NB. Verwendung von Privatecorrespondencekarten ist seit 1874 in der Schweiz auch gestattet. Das Couvert zu 40 Rappen rosa erschien 1874 in grossem Formate.

Einzahlungskarten.

Für das Ausland.

1880. Gedrucktes Formular, mit Vignetteneinfassung, in der Mitte ovaler Markenstempel, Werthziffer auf liniirtem Grunde, oben Taxe, unten Tassa, en relief, f. Dr. auf weissem Carton-Papier.
67. 25 C. schwarz 0,50. —.
68. 50 " grün 0,75. —.
69. 75 " carmin 1,00. —.
1874. Typus der Em. 1870, ohne Vignette, mit vier Bemerkungen auf der Rückseite und mit Thlr., Sgr., Pf.; — Fl., Kr.; — Frs., Cts. auf der Vorderseite.
70. 25 C. schwarz 0,50. —.
71. 50 " grün 0,75. —.
72. 75 " carmin 1,00. —.

Für das Inland.

1870. Dieselben, ohne Einfassung, f. Dr. auf w. Carton-Papier, en relief, mit Coupon.
73. 20 C. gelb —. —.
74. 30 " blau —. —.
75. 40 " grün —. —.
76. 50 " violett —. —.
77. 60 " rosa —. —.

1872. Dieselben, mit Coupon, durchlöchert.
- | | | | |
|-----|-------------|-------|----|
| 78. | 20 C. gelb | 0,40. | —. |
| 79. | 30 „ blau | 0,50. | —. |
| 80. | 40 „ grün | 0,60. | —. |
| 81. | 50 „ violet | 0,70. | —. |
| 82. | 60 „ rosa | 0,80. | —. |
1874. Typus der Emission 1872, Marke über der Inschrift: „Interne Geldanweisung“, Bemerkungen auf der Rückseite in folgender Reihenfolge: deutsch, französisch, italienisch, mit durchlöcherter Coupon.
- | | | | |
|-----|-------------|-------|----|
| 83. | 20 C. gelb | 0,40. | —. |
| 84. | 30 „ blau | 0,50. | —. |
| 85. | 40 „ grün | 0,60. | —. |
| 86. | 50 „ violet | 0,70. | —. |
| 87. | 60 „ rosa | 0,80. | —. |
1870. Officiell, ohne Werthstempel, Inschrift: „Mandat de poste interne“ (deutsch, französisch und italienisch). f. Dr., w. Carton.
- | | | | |
|-----|-------------------|----|----|
| 88. | schwarz | —. | —. |
|-----|-------------------|----|----|
- Mandat - Couverte.**
1875. Stempel der Einzahlungskarten, mit Inschrift: „Einzahlungsmandat etc.“, schw. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|---------------------|-------|----|
| 89. | 50 Centimes schwarz | 0,75. | —. |
|-----|---------------------|-------|----|

Cantonalmarken.

Basel.

1844. Nane, Taube, weiss en relief in rothem Felde, schw. Dr. auf grünlichblau schraffirtem Grunde.
- | | | | |
|----|-----------|----|-------|
| 1. | 2½ Rappen | —. | 4,50. |
|----|-----------|----|-------|

Genf.

Marken.

1849. Wappen im Viereck, Inscr.: „Poste de Genève. Port cantonal“, schw. Dr., f. P.
- | | | | |
|----|------------------|----|-------|
| 2. | 5 Centimes grün | —. | 3,50. |
| 3. | 5 „ gelblichgrün | —. | 3,50. |
- Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|---------------------|----|----|
| 4. | 5 Centimes hellgrün | —. | —. |
|----|---------------------|----|----|
- Wappen im Viereck, kl. Format, Inscr. „Poste de Genève. Port local“, s. Dr., f. P.
- | | | | |
|----|-----------------|----|----|
| 5. | 5 Centimes grün | —. | —. |
|----|-----------------|----|----|
- Desgleichen, zwei dieser Marken nebeneinander, darüber „10 Port Cantonal Cents“.
- | | | | |
|----|----------------------------|----|----|
| 6. | 10 Centimes (5 + 5 C) grün | —. | —. |
|----|----------------------------|----|----|

Couverts.

Typus der Marke Nr. 4, ohne Ueberdruck.

- | | | | |
|----|---------------------|-------|----|
| 7. | 5 Centimes hellgrün | 5,00. | —. |
|----|---------------------|-------|----|
- NB.** Existirt in zwei diversen Formaten.

Neuenburg.

- | | | | |
|-------|--|----|-------|
| 1848. | Kreuz, weiss, im rothen Schilde, Inschr.: „Poste locale“, farb. Dr., w. P. | | |
| 8. | 5 Centimes schwarz | —. | 6,00. |

Waadt.

- | | | | |
|-------|--|----|------|
| 1847. | Posthorn, darin weisses Kreuz im rothen Felde. Inschrift „Poste locale“, f. Dr., w. P. | | |
| 9. | 4 Centimes schwarz | —. | — |
| 10. | 5 „ schwarz | —. | 5,50 |

Zürich.

- | | | | |
|----------|--|----|-------|
| 1843—49. | Werthziffer im Viereck auf carrirtem Grunde, Name oben, senkrechte rothe Linien über der ganzen Marke, f. Dr., w. P. | | |
| 11. | 4 Rappen, Local-Taxe, schwarz | —. | —. |
| 12. | 6 „ Cantonal-Taxe, schwarz | —. | 4,00. |
| | Desgleichen, wagerechte Linien über der ganzen Marke. | | |
| 13. | 4 Rappen, Local-Taxe, schwarz | —. | —. |
| 14. | 6 „ Cantonal-Taxe, schwarz | —. | 4,00 |
| 1850. | Posthorn mit weissem Kreuz in rothem Felde, auf rothgestreiftem Grunde, Inschrift: „Ortspost, Poste locale“, f. Dr., w. P. | | |
| 15. | 2½ Rappen schwarz | —. | 4,00. |

NB. Diese Marke galt lange Zeit irrthümlich als Localmarke der Stadt Wintherthur.

Privatpostmarken.

Rigi-Culm.

- | | | | |
|-------|--|-------|----|
| 1870. | Alpenrose im liegenden Ovale. Umschrift: „Hôtel du Rigi Culm“. Franco-Werthziffer in den Ecken, farb. Dr., w. Papier, gez. | | |
| 16. | 10 (Centimes) blau und roth | 0,20. | —. |

Rigi-Kaltbad.

- | | | | |
|-------|--|-------|----|
| 1865. | Alpenrose im Oval, Inschrift oben: „Rigi“ unten: „Kaltbad“ verzierte Ecken, gez. | | |
| 17. | 15 (Centimes) rosa | 0,30. | —. |

Desgleichen, ungezähnt.

18. 15 (Centimes) ziegelroth 0,30. —.

Rigi-Scheideck.

1869—70. Brief inmitten eines verschlungenen Bandes, Inschrift „Rigi-Scheideck“, unten: „J. Müller“, f. Dr., w. P.

19. 5 (Centimes) grün 0,20. —.
20. 5 „ roth 0,20. —.
21. 5 „ blau 0,20. —.

Maderanerthal.

1871. Landschaft im Oval. Umschr.: „Maderanerthal“, unten „Franco“, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P.

22. 5 (Centimes) blau 0,15. —.

Bel-Alp.

1874. Schweizerlandschaft im Oval, Name oben, „Franco“ unten im ovalen Rahmen, Werthziffer f. a. w. in den Ecken, f. Dr., w. P.

23. 5 Rappen ziegelroth 0,20. —.
24. 5 „ grün 0,20. —.
25. 5 „ blau 0,20. —.

NB. Diese Privatmarken sind lediglich von den Eigenthümern der betreffenden Etablissements (im Maderanerthal: Hôtel zum Schweizer Alpenclub) zur Bequemlichkeit der Badegäste und Touristen angefertigt worden. Die Eigenthümer erheben ein Vorporto von ihrem Hôtel bis zur nächsten Bundespost, so z. B. von Rigi-Scheideck nach Gersau = $\frac{3}{4}$ Stunde Weges 5 Centimes Botenlohn, wofür man also erwähnte Marken aufklebt.

Gratismarke.

1870—71. Inschrift: „Militaires français internés en Suisse“, s. Dr. a. f. P.

26. Gratis roth 0,25. —.
27. Gratis ziegelroth 0,25. —.

NB. Für Soldaten des nach der Schweiz übergetretenen Bourbackischen Armeecorps im deutsch-französischen Kriege bestimmtes — Portofreiheitsgewährendes — officielles Frankirungszeichen.

Serbien.

Türkischer Vasallenstaat.

1866. Wappen im Kreise, Inschrift oben, Werthangabe unten. farb. Dr., auf farbiggestrichenem P.

1. 1 HAPA (Para) goldgrün auf rosa 0,40. —.
2. 2 HAPE (Para) roth auf lila 0,50. —.

	Kopf des Fürsten Michael III. n. l. im Kreis, Inschrift oben im Bände, Werthangabe unten, Werthziffer in den vier Ecken, f. Dr., w. P., gez.		
	3.	1 IIAPA grün	0,30. —.
	4.	2 IIAPE braun	0,30. —.
	5.	10 IIAPA gelb	0,35. —.
	6.	20 „ rosa	0,30. —.
	7.	40 „ blau	0,40. —.
1867.	Desgleichen, auf schwachem P., gezähnt.		
	8.	10 IIAPA goldgelb	0,40. —.
	9.	20 „ hellrosa	0,50. —.
	10.	40 „ dunkelblau	0,60. —.
1868.	Typus der Marken Nr. 1, 2.		
	11.	1 IIAPA braungrün auf rosa	—.
	12.	2 IIAPE grün auf rosa	—.
	NB. Diese Marken wurden in Ermangelung der Marken Nr. 1—2 im Lande selbst gedruckt und provisorisch verwendet. Nr. 13 und 14 ebenfalls.		
1868.	Typus der Emission 1867 in schlechter Ausführung und ungezähnt.		
	13.	1 IIAPA grün	0,20. —.
	14.	2 IIAPE braun	0,20. —.
	15.	10 „ orange	—.
	16.	40 „ blau	—.
1869.	Kopf des Fürsten Michael IV., n. l. im Oval, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	17.	1 Para gelb	0,10. —.
	18.	10 „ braun	0,20. 0,15.
	19.	15 „ orange	0,35. 0,20.
	20.	20 „ blau	0,35. 0,25.
	21.	25 „ rosa	0,50. 0,25.
	22.	35 „ hellgrün	0,60. 0,25.
	23.	40 „ lila	0,75. 0,35.
	24.	50 „ dunkelgrün	1,00. 0,35.
1872.	Typus der Marke Nr. 15, ungezähnt.		
	25.	1 Para gelb	0,10. —.
1873.	Michael IV. nach links im Kreise, Inschrift oben u. Werthangabe unten im Halbkreis, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P. ungez.		
	26.	2 IIAPE schwarz	0,10. —.
1875.	Kopf des Fürsten Michael IV. im Oval, Werthziffer rechts u. links. F. Dr., w. P.		
	27.	1 Para orange	0,10. —.
	28.	5 „ grün	0,15. 0,10.
	29.	10 „ violett	0,20. 0,15.
	30.	15 „ dunkelgrün	0,30. 0,15.
	31.	20 „ blau	0,35. 0,20.

Correspondenzkarten.

1873. Michael IV. nach links im Oval, farb. Dr., gelbl. Carton-P. mit Vignette.

	32. 10 IIAPA violet	0,20.	—.
	Mit bezahlter Rückantwort.		
	33. 10 + 10 IIAPA violet	0,40.	—.
1875.	Typus der Markenemission, f. Dr., gelbl. Carton.		
	34. 5 Para violet	0,15.	—.
	35. 10 Para grün	0,30.	—.
	Mit bezahlter Rückantwort.		
	36. 5 + 5 Para violet	0,25.	—.

Shanghai.

Chinesische Hafenstadt.

Marken.

1866. Kaiserlicher Drache auf Arabesken im Viereck, Inschrift: „Shanghai L. P. O.“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., grosses Format.

1.	1 Candareen blau	0,50.	—.
2.	2 Candareens schwarz	0,50.	—.
3.	3 „ rothbraun	0,65.	—.
4.	4 „ gelb	0,85.	—.
5.	6 „ braunroth	1,25.	—.
9.	8 „ grün	1,75.	—.
7.	12 „ bräunlich	2,50.	—.
8.	16 „ ziegelroth	3,00.	—.

NB. Die Marken Nr. 2—8 existiren in der Werthbezeichnung auch mit nur „Candareen“, in gleichen, wenig nuancirten Farben. O. B. in Strassburg hat in seiner grossen Sammlung von dieser Emission 65 Varietäten.

1866. Kaiserlicher Drache in diversen Einfassungen, Inschrift wie oben, f. Dr., w. P., gezähnt, kl. Format.

9.	2 Cents rosa	0,35.	—.
10.	4 „ lila	0,70.	—.
11.	8 „ bläulich	1,25.	—.
12.	16 „ grau	3,00.	—.

1867. Desgleichen, gezähnt.

13.	1 Cand. braun	0,30.	—.
14.	3 Cands. orange	0,60.	—.
15.	6 „ blaugrau	1,40.	—.
16.	12 „ graugrün	2,00.	—.

1873. Die Marken der Emission 1866 mit entsprechender neuer Werthangabe überdruckt.

17.	1 Cand. blau auf 4 Cts. lila	0,50.	—.
18.	1 „ „ „ 2 „ rosa	0,65.	—.
19.	1 „ „ „ 8 „ bläulich	0,85.	—.

NB. Der Ueberdruck geht von links unten nach rechts oben.

1874. Desgleichen, Marke Nr. 10 mit Aufdruck: „1 Cand.“ in schwarz, f. Dr., w. P., gezähnt.

20.	1 Cand. lila	0,50.	—.
-----	--------------	-------	----

	Desgleichen, Marke Nr. 9, Aufdruck in blau.		
	21. 3 Cand. rosa	—.	—.
1875.	Desgleichen, Marke Nr. 16, Aufdruck blau.		
	22. 1 Cand. graugrün	—.	—.
1875.	Typus der Emission 1873, f. Dr., f. P., gezähnt.		
	23. 1 Cand. citronengelb auf hellgelb	0,30.	—.
	24. 3 „ rosa auf hellrosa	0,60.	—.

Correspondenzkarten.

1873. Jan.	Ohne Markenstempel, Aufschrift: „Shanghai Local Post Card“, f. Dr. auf hellgelbem Carton-Papier, Inschrift auf der Rückseite: „Note for Receiver.“		
	25. (1 Cand.) violet	—.	—.
1873. Oct.	Desgleichen, ohne Marke, Inschrift auf der Rückseite: „Note for Sender etc.“, f. Dr., bläul. P.		
	26. (1 Cand.) violet	0,40.	—.
	Desgleichen, ohne Inschrift auf der Rückseite.		
	27. (1 Cand.) violet	—.	—.
1874.	Desgleichen, mit Markenstempel (Typus Nr. 13) rechts.		
	28. (1 Cand.) violet	0,40.	—.

Sicilien.

Ehemaliges Königreich.

Marken.

1858.	Ferdinand II. im Viereck nach links, f. Dr., w. P.		
	1. 1/2 Gr. orangegelb	0,40.	—.
	2. 1 „ olivenbraun	0,40.	0,30.
	3. 2 „ hellblau	0,25.	0,20.
	4. 5 „ orangeroth	0,40.	0,40.
	5. 5 „ carminroth	—.	—.
	6. 10 „ dunkelblau	0,40.	—.
	7. 20 „ schwarzblau	0,75.	—.
	8. 50 „ rothbraun	2,00.	—.

NB. Die Marken existiren in fast unzählbaren Nuancen, ebenso in einem officiellen Neudruck.

Sierra Leone.

Britische Besizung.

Marken.

1860.	Kopf der Königin nach links in achteckigem Rahmen, Name links, „Postage“ rechts, f. Dr.		
	1. Six Pence violet auf w. P.	—.	—.
	2. „ „ „ bläul. P., gezähnt.	—.	1,00.
1872.	Kopf der Königin „ nach links im Viereck, Name an beiden Seiten vertheilt, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und CC.		

3. One Penny roth	0,25.	—.
4. Three " gelb	0,75.	—.
5. Four " blau	1,00.	—.
6. One Shillinge grün	2,50.	—.

NB. Nr. 2 giebt es vereinzelte Exemplare auf Glacé-Papier, die 1872 vor der neuen Emission gedruckt worden sind.

1874. Typus der Emission 1812.

7. Two (2) Pence violet	0,50.	—.
-------------------------	-------	----

Spanien.

Republik.

Marken.

a) Königreich.

1850.	Königin Isabella II. nach links im Viereck, Inschrift: weiss „Correos Franco“, f. Dr., w. P.		
	1. 6 Cuartos schwarz	2,25.	0,25.
	Desgleichen, Isabella II. nach rechts, Inschrift farbig.		
	2. 12 Cuartos violet	—.	4,00.
	Desgleichen, Inschrift weiss an den Seiten: „Correos Certificado.“		
	3. 5 Reales roth	—.	2,50.
	4. 6 " blau	—.	12,00.
	Desgleichen, Inschrift farbig.		
	5. 10 Reales grün	—.	7,50.
1851.	Isabella II. nach rechts im ovalen Rahmen, Inschrift oben: „Franco“, unten „Correos 1851“, f. Dr., w. P.		
	6. Seis (6) Cuartos schwarz	—.	0,20.
	7. Doce (12) " violet	—.	3,00.
	Desgleichen, Inschrift oben: „Certifo“ und Werthangabe.		
	8. Dos (2) Reales roth	—.	—.
	9. Cinco (5) " rosa	—.	2,50.
	10. Seis (6) " blau	—.	10,00.
	11. Diez (10) " grün	—.	4,00.
	NB. Als Druckfehler und Rarität existirt Nr. 8 auch in blauer Farbe.		
1852.	Isabella II. nach links im Kreise, oben: „Franco“ und Werthangabe, unten: „Correos 1852“, f. Dr., w. P.		
	12. 6 Cs. rosa	—.	0,25.
	13. 12 " violet	—.	2,50.
	Desgleichen, oben: „Certdo.“		
	14. 2 Reales blassroth	—.	—.
	15. 5 " grün	—.	1,50.
	16. 6 " hellblau	—.	12,00.
1853.	Isabella II. nach rechts im Oval, Inschrift oben: „Correos 1853“, f. Dr. w. P.		
	17. 6 Cs. roth	—.	0,20.
	18. 12 " violet	—.	3,00.

- Desgleichen, Inschrift unten: „Certdo.“
- | | | | |
|-----|------------------|----|--------|
| 19. | 2 Rs. ziegelroth | —. | —. |
| 20. | 5 „ grün | —. | 1,75. |
| 21. | 6 „ blau | —. | 12,00. |
1854. Wappen im Viereck und weissem Grunde, Inschrift oben:
„Correos“, unten: „Franco“, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|------------|----|----|
| 22. | 2 Cs. grün | —. | —. |
|-----|------------|----|----|
- Desgleichen, Inschrift oben: „Correos 1854.“
- | | | | |
|-----|-----------------------|----|-------|
| 23. | 4 Cs. roth | —. | 0,25. |
| 24. | 4 „ roth auf bläulich | —. | 0,35. |
| 25. | 1 Rl. schwarzblau | —. | 0,75. |
| 26. | 1 „ hellblau | —. | 0,50. |
- Desgleichen, Wappen auf f. Grunde.
- | | | | |
|-----|------------|----|-------|
| 27. | 6 Cs. roth | —. | 0,20. |
|-----|------------|----|-------|
- Desgleichen, Inschrift unten: „Certdo.“
- | | | | |
|-----|------------------|----|-------|
| 28. | 2 Rs. ziegelroth | —. | 0,60. |
| 29. | 7 „ braunroth | —. | 0,60. |
| 30. | 5 „ grün | —. | 0,60. |
| 31. | 6 „ blau | —. | 9,00. |
1855. Isabella II. nach rechts im Kreise, f. Dr., bläul. Handpapier.
W.: Schlingen.
- | | | | |
|-----|----------------|----|-------|
| 32. | 2 Cuartos grün | —. | 1,50. |
| 33. | 4 „ roth | —. | 0,25. |
| 34. | 1 Real blau | —. | 0,35. |
| 35. | 2 Reales braun | —. | 0,25. |
- NB.** Als verdruckt existirt Nr. 35 auch in blau.
1856. Desgleichen, f. Dr., w. Handpapier, W.: gekreuzte Linien.
- | | | | |
|-----|----------------------|----|-------|
| 36. | 2 Cuartos grün | —. | 2,00. |
| 37. | 4 „ roth | —. | 0,50. |
| 38. | 1 Real blau | —. | 0,65. |
| 39. | 2 Reales braunviolet | —. | 0,25. |
1857. Desgleichen, f. Dr., w. Maschinenpapier, ohne Wasserzeichen,
- | | | | |
|-----|-----------------|-------|-------|
| 40. | 2 Cuartos grün | 2,00. | 0,45. |
| 41. | 4 „ roth | —. | 0,20. |
| 42. | 12 „ orange | 4,00. | 0,50. |
| 43. | 1 Real blau | 1,00. | 0,50. |
| 44. | 2 Reales violet | —. | 0,45. |
- NB.** Nr. 43 kommt auch mit dem verdruckten Worte CORFOS, statt „Correos“ vor.
- 1860—61. Kopf der Königin nach links im Kreise, oben: „Correos“, f. D., leichtgefärbt. P.
- | | | | |
|-----|--------------------|-------|-------|
| 45. | 2 Cuartos grün | 1,00. | 0,25. |
| 46. | 2 „ rosa (Rarität) | —. | —. |
| 47. | 4 „ gelb | 0,60. | 0,15. |
| 48. | 12 „ carminroth | 2,00. | 0,30. |
| 49. | 19 „ braun | —. | —. |
| 50. | 1 Real blau | 0,75. | 0,20. |
| 51. | 2 Reales violet | 1,75. | 0,20. |
1862. Isabella II. nach links im Oval, „Correos“ an den Seiten, f. Dr., leichtgef. P.

	52.	2 Cuartos	blau auf hellgelb	0,40.	0,35.
	53.	4	" braun auf hellbraun	0,40.	0,15.
	54.	12	" blau auf hellbraun	0,75.	0,35.
	55.	19	" rosa auf blau	2,00.	0,75.
	56.	1 Real	hellbraun auf gelb	0,75.	0,15.
	57.	2 Reales	grün auf fleischfarben	1,00.	0,25.
1864.	Isabella II. nach links im Oval, „Correos“ oben, Jahreszahl unten, f. Dr., auf leichtgef. P.				
	58.	2 Cuartos	blau auf blasslila	—.	0,50.
	59.	4	" roth auf blassroth	0,40.	0,20.
	60.	12	" grün auf blassroth	0,75.	0,45.
	61.	19	" violet	2,25.	0,75.
	62.	1 Real	braun auf grün	0,75.	0,20.
	63.	2 Reales	blau auf blassrosa	1,00.	0,10.
NB. Nr. 65 circulirt mit verkehrt eingedrucktem Kopfe.					
1865.	Isabella II. links im Oval, „Correos“ unten, Löwe links und Thurm rechts oben, f. Dr., w. P.				
	64.	2 Cuartos	carminroth	0,75.	0,50.
	65.	12	" blau (Oval rosa)	1,00.	0,35.
	66.	19	" braun (" ")	2,00.	0,85.
	67.	1 Real	grün	1,50.	0,25.
	68.	2 Reales	rosa	2,00.	0,35.
	Desgleichen, gezähnt.				
	69.	2 Cuartos	rosa	1,00.	—.
	70.	4	" blau	0,30.	0,15.
	71.	12	" blau (Oval rosa)	1,00.	0,35.
	72.	19	" braun (" ")	—.	—.
	73.	1 Real	grün	—.	0,25.
	74.	2 Reales	rosa	—.	0,25.
1866.	Isabella II. nach links im Kreise. „Correos“ oben. Thurm links, Löwe rechts oben, f. Dr., w. P., gez.				
	75.	2 Cuartos	rosa	0,40.	0,30.
	76.	4	" blau	0,25.	0,15.
	77.	12	" orangegelb	1,00.	0,25.
	78.	19	" braun	1,50.	0,75.
	79.	10 Cent.	de esco grün	0,75.	0,20.
	80.	20 Cent.	de esco lila	1,00.	0,20.
	Typus von 1864, Jahreszahl 1866 unten.				
	81.	20 Cmos.	lila	1,00.	0,25.
NB. Der Handstempel „Certisso“ auf den Marken Spaniens steht für Certificado und bedeutet ohngefähr dasselbe wie „Recomandirt“.					
1867.	Isabella II. n. links im Oval, Inschrift oben: „Correos de Espana“, f. Dr., w. P., gez.				
	82.	Dos (2) Cuartos	hellbraun	0,65.	0,50.
	83.	Cuarto (4) Cuartos	blau	0,25.	0,20.
	84.	Doce (12)	" gelb	1,00.	0,25.
	85.	19 Cuartos	rosa	1,50.	0,20.
	86.	10 Cent.	de esco grün	1,00.	0,30.
	87.	20 Cent.	de esco lila	1,00.	0,20.
1868—69.	Typus der Marken 1867, gez.				

88.	25 Mils. de esco	blau, Oval rosa	0,50.	0,40.
89.	50 „ „ „	hellbraun	0,40.	0,20.
90.	25 „ „ „	blau	0,50.	0,50.
Desgleichen, Inschrift weiss.				
91.	50 Mils de esco	violet	0,40.	0,20.
92.	100 Mils de esc.	hellbraun	0,75.	0,45.
93.	200 Mils. de esc.	grün	1,00.	0,40.
94.	12 Cuartos	orangeroth	1,00.	0,65.
95.	19 „ „	braun	2,25.	—.

b) Republik.

NB. Vor Einführung der Marken mit Freiheitskopf 1869 existirten nach Verjagung Isabella II. vom spanischen Throne noch die Marken der Em. 1867—69 aber mit dem schwarzen Aufdruck „Habilitado por la Junta Revolucionaria“ (für Madrid) und „Habilitado por la Nacion“, letztere je nach den verschiedenen Provinzen in verschiedener Schrift bis zur einfachsten Abkürzung auf die blossen Anfangsbuchstaben HPN im Queroval. Das vollständige Verzeichniss dieser überhaupt seltenen Marken findet man im Catalog Moens 1873. S. 43 u. 44.

1869—70. Freiheitskopf im Oval, Inschrift oben: „Comunaciones“, f. Dr., w. P., gez.

96.	1 Miles. de eo	braun auf hellbraun	0,10.	—.
97.	2 Mils. „ „	schwarz auf hellbraun	0,10.	—.
98.	4 „ „ „	hellbraun	0,15.	—.
99.	10 „ „ „	rosa	0,15.	0,10.
100.	25 „ „ „	lila	0,25.	0,25.
101.	50 „ „ „	blau	0,40.	0,10.
102.	100 „ „ „	braunroth	0,75.	0,30.
103.	200 „ „ „	braun	1,00.	0,35.
104.	400 „ „ „	grün	2,00.	0,55.
105.	1 Eo 600 Mils.	blassviolet	7,00.	—.
106.	2 Escudos	blau	8,00.	—.
107.	12 Cuartos	braunroth	1,00.	0,35.
108.	19 Cuartos	grün	1,25.	—.

NB. Vorstehende Marken werden in der Mitte durchlöchert auch zur Frankirung officieller Drucksachen verwendet.

c) Königreich.

Marken.

1872. Perlenkrone und Werthziffer im Queroval, kleines Format, f. Dr., w. P.

109.	$\frac{1}{4}$ Cent de peseta	hellblau	0,10.	—.
König Amadeus I. im Kreise, en face, f. Dr., weisses Pap., gezähnt.				
110.	6 C.	blau	0,25.	—.
111.	10 C.	violet	0,50.	—.
112.	12 C.	lila	0,45.	0,25.

	113.	25 C. braun	0,50.	0,25.
	114.	40 C. hellbraun	0,40.	0,35.
	115.	50 C. grün	0,85.	0,30.
	Desgleichen im Oval nach rechts, f. Dr., weisses Papier, gezähnt.			
	116.	1 Peseta violet	2,00.	0,75.
	117.	4 Pesetas hellbraun	6,50.	—.
	118.	10 Pesetas dunkelgrün	12,00.	—.
1873.	Desgleichen, f. Dr., w. P.			
	119.	5 Cents rosa	0,20.	0,15.
	120.	10 Cents blau	0,20.	0,10.
	121.	20 Cents lila	0,40.	—
1873.	Desgl., f. Dr., w. P., gez.			
	122.	40 Cent. blau	—.	—.

d) Republik.

1873.	Sitzende Hispania, Inschrift oben: „Comunicaciones“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P.			
	123.	2 C. de Peseta orangeroth	0,15.	0,10.
	124.	5 C. „ „ rosa	0,20.	0,15.
	125.	10 C. „ „ grün	0,25.	0,05.
	126.	20 C. „ „ schwarz	0,50.	0,30.
	127.	25 C. „ „ braun	0,55.	0,25.
	128.	40 C. „ „ violet	0,70.	0,35.
	129.	50 C. „ „ blau	0,90.	0,35.
	Aehnlicher Typus der Marke Nr. 109, f. Dr., w. P.			
	130.	Mauerkrone $\frac{1}{4}$ Cent de peseta grün	0,05.	—.
	Typus der Marken Nr. 123—129.			
	131.	Una Peseta violet	1,55.	0,75.
	132.	Cuatro Pesetas hellbraun	6,00.	—.
	133.	10 Pesetas braun	12,00.	—.
1874.	Sitzende Hispania eine Waage haltend, im Kreise, Inschrift oben: „Comunicaciones“ und Werthangabe, darunter Jahreszahl 1874, unten Espana und Werthziffer, f. Dr., w. P., gez.			
	134.	2 Cents de Peseta gelb	0,10.	—.
	135.	5 „ „ dunkelviolet	0,20.	0,15.
	136.	10 „ „ blau	0,25.	0,10.
	137.	20 „ „ grün	0,50.	0,25.
	138.	25 „ „ braun	0,50.	0,25.
	139.	40 „ „ violet	0,60.	0,30.
	140.	50 „ „ orange	0,80.	0,30.
	141.	1 Peseta grün	1,50.	0,75.
	142.	4 Pesetas carmin	6,00.	—.
	143.	10 Pesetas schwarz	12,00.	—.
1874.	Wappen mit Mauerkrone, Inscr. oben: „Comunicaciones“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt.			
	144.	10 Cent de Pes. braun	0,25.	0,05.

- 1875, Mai. Dieselbe Marke, ungez.
 145. 10 Cent de Peseta braun 0,80. —.

e) Königreich.

1875. Alphons XII. nach rechts im Oval, Inschrift oben: „Comunaciones“, unten Werthangabe, Löwe und Thurm in den Ecken, f. Dr., w. P., gez. Werthziffer auf der Rückseite im kleinen weissen Schilde, dieses auf schraffirtem Grunde.
- | | | | |
|------|----------------------|--------|-------|
| 146. | 2 Cents hellbraun | 0,10. | — |
| 147. | 5 „ graulila | 0,15. | 0,10. |
| 148. | 10 „ blau | 0,20. | 0,05. |
| 149. | 20 „ braunorange | 0,30. | 0,20. |
| 150. | 25 „ carmin | 0,40. | 0,20. |
| 151. | 40 „ dunkelbraun | 0,55. | 0,25. |
| 152. | 50 „ violet | 0,75. | 0,25. |
| 153. | 1 Peseta schwarz | 1,50. | 0,75. |
| 154. | 4 Pesetas dunkelgrün | 5,00. | —. |
| 155. | 10 „ blan | 12,00. | —. |

NB. Die Werthziffern auf der Rückseite dienen als Zählungsvorrichtung und zwar so, dass die Nr. 1 mit der ersten Marke rechts oben beginnt und so nach unten fortlaufend bis 100 schreitet. (Nr. 105, 106, 117, 118, 132, 133, 142, 143, ungestempelt, durchlöchert, à 1,50 und 2,00.)

f) Von Don Carlos besetzte Provinzen.

1874. Don Carlos nach links im Oval, oben „Franqueo“, unten „España“ und Werthangabe, f. Dr., w. P., ungez.
- | | | | |
|------|---------------------------------------|-------|----|
| 156. | 1 Real hellblau, dünnes P. | 1,50. | —. |
| 157. | 1 „ blau, dickes P. | 1,40. | —. |
| 158. | 1 „ blau, mit España, und ohne Strich | 1,40. | —. |
| 159. | 1 Real schwarz | 3,00. | —. |
- Don Carlos nach rechts im Oval, oben: „Dios Patria Rey.“, „Año de 1874“, rechts „Cataluna“, unten „Correos“ und Werthang., f. Dr., w. P. (Vellon-Kupfer!)
- | | | | |
|------|-----------------------|-------|----|
| 160. | 16 Marav. vellon rosa | 1,50. | —. |
|------|-----------------------|-------|----|
- Don Carlos nach rechts im Kreise, mit Lorbeerkranz, oben „España“, unten „Franqueo“ und Werthangabe, f. Dr., w. Papier.
- | | | | |
|------|---------------|-------|----|
| 161. | 1 Real violet | 0,80. | —. |
|------|---------------|-------|----|
1875. Don Carlos nach rechts im Oval, Inschrift oben „España Valenca“, unten „Correos“ und Werthang., zu beiden Seiten bourb. Lilien, schlechte Ausführung, f. Dr., w. P., ungezähnt.
- | | | | |
|-------|---------------------|-------|----|
| 162. | 1/2 Real carminroth | 1,50. | —. |
| 162a. | 1/2 „ ziegelroth | 1,50. | —. |
1875. Don Carlos mit Lorbeerkranz nach rechts im Kreise, Inschr. oben „Dios Patria Rey.“, unten „España“ und Werthangabe, f. Dr., w. P., ungez.

163. 50 Centimes grün 1,50. —.
 164. 1 Real braun 1,75. —.
 Wappen im Kreis, oben „Correos“, darunter „Carlos Sep-
 timo“, unten „Rey de las Espanas“ und Werthangabe,
 f. Dr., w. P.
 165. Tres (3) Cuartos blau —. —.

Correspondenzkarten.

1873. Intrimist. Ohne Marke. Inschr.: „Tarjeta postal“ und
 weitere Bemerkungen, schw. Dr., w. Carton-P.
 166. (5 C. d. P.) schwarz —. —.
 Desgleichen, mit Emissionsangabe unten, ausserhalb der Ein-
 fassung.
 167. (5 C. d. P.) schwarz —. —.
 1873. Vignette, ähnlich der Mulready Couverte, Privat-Karte
 der Firma Subirrana, Barcelona, schw. Dr., w. Cart.-P.
 W.: F. Johann et a Am.
 168. . . . schwarz, grün, roth, chamois etc. 1,50. —.
 1875. Aufschr.: El Caseabel, schw. Dr., l. Carton.
 169. . . . schwarz auf lila 1,00. —.
 170. . . . schwarz auf hellbraun 1,00. —.

Officielle.

1873. Sitzender Löwe, darüber Werthangabe und Freiheitskopf,
 f. Dr., w. P. Aufschrift „Tarjeta postale“.
 171. 5 Centimes blau 0,50. —.
 Mit bezahlter Rückantwort. Doppelkarte mit zwei diversen
 Markenstempeln, obere Karte: Freiheitskopf im Kreis,
 oben „España“, unten Werthangabe; untere Karte:
 Werthziffer in mit Blüten und Arabesken verzierten
 Rahmen, f. Dr., w. P. (s. „Ill. Briefmarken.-Journ. I. J.“
 Nr. 1.)
 172. 5 + 5 Centimes grün, II Typen 0,50. —.
NB. Die Karte Nr. 133 erschien bald unter Verbesserung des
 Wortes „Targeta“ in „Tarjeta“.
 1873. Typus der Karte Nr. 133, mit Aufschrift „Tarjeta postale“,
 f. Dr., w. P.
 173. 5 Centimes blau 0,30. —.
 1874. Dieselbe, ohne Punkt hinter Espanola, Note am unteren
 Rande kürzer, f. Dr., w. P.
 174. 5 Centimes blau 0,30. —.
 Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort, mit Punkt hinter
 Espanola, Typus wie 134.
 145. 5 + 5 C. 0,50. —.
 1875. Wappen mit Mauerkrone, oben „Comunaciones“, unt. Werth-
 angabe, farb. Dr., f. Carton mit blassgrünem verzierten
 Unterdruck, darin die Aufschrift: „Tarjeta postal“.
 176. 5 Centimes lila auf chamois 0,30. —.

1875. Zwei Medaillons, links Kopf Alphons, rechts Wappen im Oval, rechts Werthziffer auf 2 Weltkugeln, Inschrift: „Tarjeta postal“, f. Dr., w. C.
177. 5 Centimes roth 0,30. —.
1875. Alphons XII. im Oval, Typus der Marken, Kartentypus wie Nr. 176, f. Dr., f. Carton mit grünem Unterdruck: „Tarjeta postal“.
178. 5 Cents de Peseta blau 0,30. —.
- 178a. 5 „ „ „ „ auf braunem P. —. —.

Stadtpost Madrid.

1853—54. Wappen der Stadt Madrid (Bär einen Baum erklimmend) in gekröntem Ovale, f. Dr., w. P.

179. 1 Cuarto bronce —. 8,00.
180. 3 Cuartos bronce —. —.

NB. Für 1854 war auch die Ausgabe einer 2 Cuartos bronce im gleichen Typus wie Nr. 135 und 136 decretirt, die betreffenden Marken auch fertig, sie gelangten aber nicht zur Ausgabe. Französische Cataloge führen sie als existirend an.

Journalmarken.

1854. Wappen im Viereck, „Correos 1854“ oben, Gewichtsangabe schw. Dr., f. P.

181. Media ($\frac{1}{2}$) Onza gelb 0,20. —.
182. Una (1) Onza rosa 0,20. —.
183. Cuarto (4) Onzas grün 0,20. —.
184. Una (1) Libra blau 0,30. —.

1855. Wappen im Oval, „Correos Oficial“ oben, Gewichtsangabe unten, schw. Dr., f. P.

185. Media ($\frac{1}{2}$) Onza gelb 0,20. —.
186. Una (1) Onza rosa 0,20. —.
187. Cuarto (4) Onzas grün 0,20. —.
188. Una (1) Libra blau 0,30. —.

1867. Grosse Werthziffer im Kreis, darüber „Franqueo“, „Impressos“, darunter „Correos“ unten, f. Dr., weisses P'ap., gezähnt.

189. 5 Mils grün 0,15. 0,10.
190. 10 Mils braun 0,25. —.

NB. Als Curiosum erwähnen wir, dass diese beiden Marken, und zwar 5 Mils gez. und 10 Mils ungezähnt, überdruckt mit dem Stempel der Marke Nr. 89 50 Mils de esco vorkommen.

1872. Desgleichen, „Comunic“ unten, farb. Dr., weisses Papier, gezähnt.

191. 2 Cents hochviolet 0,15. 0,10.
192. V Cents grün 0,20. 0,15.

NB. Für die Congressdeputirten, welche für ihre Briefe während der Dauer des Congresses Portofreiheit genossen, gab es verschiedene Stempel mit dem spanischen Wappen und der Inschrift: „Correo Congresso de los Diputados“, die den betreffenden Schriftstücken in schwarz, roth oder blau aufgedruckt wurden.

Extra-Kriegssteuermarke.

1874.	Wappen mit Mauerkrone im Oval, Umschr. „Impuesta de Guerra“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez.		
193.	5 Cent. de Pes. schwarz (für einfache Briefe)	0,20.	0,10.
194.	10 Cent. de Peseta blau (für doppelte Briefe)	0,40.	0,20.
	Desgleichen, Werth 5 Cent. de Peseta in gröberer Ausführung, grössere Buchstaben und Seitensterne.		
195.	5 Cent de Pes. schwarz	0,25.	—.
1875.	Desgleichen, ungezähnt.		
196.	5 Cent. de Pes. schwarz	0,50.	—.
1875.	Desgleichen, ähnlich, Wappen grösser.		
197.	5 C. d. p. grünlich	0,20.	0,10.
198.	10 C. d. p. violet	0,40.	—.
1875.	Desgleichen, ungez.		
199.	5 C. d. p. grün	0,50.	—.
200.	10 C. d. p. violet	0,75.	—.

Spanisch Westindien.

Marken.

1855.	Kopf der Königin nach rechts im Kreise, oben: „Correos“ f. Dr., bläul. P. W.: Schlingen.		
	1. ½ Rl. plata f. blaugrün	—.	1,25.
	2. 1 „ „ „ grün	2,00.	0,75.
	3. 2 Rs. „ „ dunkelroth	—.	1,50.
	4. 2¼ „ „ „ braunroth („Y ¼“ schw. aufgedruckt)	—.	15,00.
1856.	Desgleichen, f. Dr., gelbl. Handpapier. W.: gekreuzte Linien.		
	5. ½ Rl. plata f. blaugrün	—.	0,75.
	6. 1 „ „ „ grün	—.	0,75.
	7. 2 Rs. „ „ roth	—.	1,75.
	8. 2¼ „ „ „ roth („Y ¼“ schw. aufgedr.)	—.	—.
1857.	Desgleichen, f. Dr., w. Maschinenpapier, ohne Wasserzeichen.		
	9. ½ Rl. plata f. blau	0,50.	0,20.
	10. 1 „ „ „ grün	0,75.	0,20.
	11. 2 Rs. „ „ roth	4,25.	0,80.
	12. 2¼ „ „ „ roth („Y ¼“ schw. aufgedr.)	3,00.	—.
	Kopf der Königin nach links im Kreise, oben: „Correos“, f. Dr., w. P.		
	13. ¼ Rl. plata f. schwarz	2,00.	—.
1864.	Kopf der Königin nach links im Oval, „Correos“ oben, f. Dr., f. P.		

	14.	¼ Rl. plata f. schwarz auf gelb	1,50.	—.
	15.	½ " " " grün auf hellrosa	1,25.	0,30.
	15.	½ " " " grün auf dunkelrosa	0,75.	0,40.
	17.	1 " " " blau auf hellrosa	1,25.	0,30.
	18.	2 Rs. " " " roth auf rosa	2,50.	1,25.
1866.		Kopf der Königin nach links im Oval, „Correos“ oben, Werthangabe und Jahrzahl unten, f. Dr., w. P.		
	19.	5 Cmos. lila	1,00.	—.
	20.	10 " blau	1,25.	0,50.
	21.	20 " grün	1,75.	0,60.
	22.	40 " rosa	—.	2,50.
		Typus von 1864 mit schwarzem Aufdruck: „66“.		
	23.	¼ Rl. plata f. schwarz auf gelb	1,50.	—.
1867.		Typus der Marken 1866 mit Jahreszahl 1867, gezähnt.		
	24.	5 Cmos. lila	1,00.	—.
	25.	10 " blau	1,00.	0,50.
	26.	20 " grün	1,75.	0,50.
	27.	40 " rosa	3,50.	—.
1868.		Kopf der Königin nach links im Kreise, „ULTRAMAR“ oben, Jahreszahl und Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	28.	5 Cmos. lila	0,75.	—.
	29.	10 " blau	1,00.	0,75.
	30.	20 " grün	1,75.	0,60.
	31.	40 " rosa	—.	1,50.
1869.		Desgleichen, mit Jahreszahl 1869, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	32.	5 Cent. rosa	0,75.	—.
	33.	10 " braun	1,00.	0,60.
	34.	20 " orange	—.	0,60.
	35.	40 " violet	—.	1,50.
1870.		Freiheitskopf im Oval, „Correos“ oben, mit Jahreszahl, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	36.	5 Cent. blau	0,65.	—.
	37.	10 " grün	1,00.	0,50.
	38.	20 " braun	1,75.	0,35.
	39.	40 " rosa	2,50.	1,50.
1871.		Sitzende Hispania mit Wappen im Viereck, „Ultramar 1871“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	44.	12 C. de peseta blasslila	0,60.	—.
	45.	25 " " " blau	0,50.	0,25.
	46.	50 " " " grün	1,00.	0,35.
	47.	Un Peseta braun	2,50.	0,75.
1873.		Portrait des Königs Amadeus nach rechts im Kreise, oben, „Ultramar ano 1873“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	48.	12½ C. de peseta grün	0,60.	—.
	49.	25 " " " lila	0,85.	0,40.
	50.	50 " " " braun	1,20.	0,45.
	51.	Una Peseta braungelb	2,50.	1,00.

1874.	Typus der Emission 1871 mit sitzender Hispania, oben „Ultramar 1874“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	52. 12½ C. de peseta braun	0,60.	—.
	53. 25 „ „ „ blau	0,85.	0,35.
	54. 50 „ „ „ lila	1,20.	0,45.
	55. Una Peseta carmin	2,75.	—.
	Desgleichen, Marke Nr. 54, f. Dr., w. P.		
	56. 50 C. de peseta hochviolet	—.	0,45.
1875.	Wappen im Viereck, oben „Ultramar 1875“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	57. 12½ C. de peseta lila	0,50.	—.
	58. 25 „ „ „ blau	0,60.	0,25.
	59. 50 „ „ „ grün	1,00.	0,35.
	60. Una Peseta rothbraun	2,75.	—.

Straits Settlements.

Britische Besizung.

Marken.

1867.	Provisorische Ausgabe. Die Marken Ostindiens 1865—65 mit f. Aufdruck, einer Krone oben und der Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	1. Three half Cents roth auf ½ Anna blau	0,75.	—.
	2. Two Cents roth auf 1 Anna braun	0,75.	—.
	3. Three „ blau „ 1 „ „	1,00.	0,75.
	4. Four „ schw. „ 1 „ „	1,25.	—.
	5. Six „ violet „ 2 Annas gelb	—.	—.
	6. Eight „ grün „ 2 „ „	—.	0,75.
	7. Twelve „ carmin „ 3 „ „	—.	2,00.
	8. 24 „ blau „ 8 „ „	—.	0,75.
	9. 36 „ schw. „ 2 „ „	—.	1,50.
1868.	Kopf der Königin nach links im Kreise, mit Namen und „Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und CC.		
	10. Two Cents braun	0,25.	0,20.
	11. Four „ rosa	0,50.	0,25.
	12. Six „ lila	0,55.	0,25.
	13. Eight „ gelb	0,75.	0,30.
	14. Twelve „ blau	1,25.	0,25.
	15. 24 „ grün	2,50.	0,25.
	Kopf nach links im Viereck, Name links und rechts vertheilt.		
	16. 32 Cents roth	—.	0,40.
	17. 96 „ graubraun	—.	0,25.
1872.	Kopf der Königin nach links im Sechseck, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und CC.		
	18. 30 Cents lilaroth	—.	0,25.
1875.	Marke Nr. 13 provisorisch mit Aufdruck des neuen Werthes in schwarz.		
	19. One Cent gelb	—.	—.

Sud-Australien.

Britische Besetzung.

Marken.

1855. Kopf der Königin nach links im Kreise, darüber Name, Inschrift oben: „Postage“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. W.: Stern.
- | | | |
|-------------------------|----|-------|
| 1. One Penny dunkelgrün | —. | 2,00. |
| 2. Two Pence carminroth | —. | 1,50. |
| 3. Six „ dunkelroth | —. | 1,50. |
| 4. Six „ hellviolett | —. | 2,00. |
| 5. One Shilling orange | —. | 2,50. |
1860. Desgleichen, f. Dr., w. P., durchstochen. W.: Stern.
- | | | |
|-------------------------|-------|-------|
| 6. One Penny gelbgrün | 0,75. | —. |
| 7. Two Pence orangeroth | 0,90. | 0,35. |
| 8. Two „ hellroth | 0,90. | 0,35. |
| 9. Six „ blauviolett | —. | 0,50. |
| 10. Six „ blau | —. | 0,50. |
| 11. One Shilling gelb | —. | 2,00. |
| 12. Ore „ orange | —. | 1,75. |
1864. Desgleichen, f. Dr., w. P. W.: Stern.
- | | | |
|------------------------------------|----------------|-------|
| 13. Nine Pence graulila, ungezähnt | —. | —. |
| 14. Nine „ „ | —. | 0,75. |
| 15. One Penny dunkelgrün | } durchstochen | } —. |
| 16. One Shilling braun | | |
1866. Desgleichen, die neue Werthbezeichnung mit blauem Handstempel aufgedruckt, durchstochen.
- | | | |
|---------------------------------|----|-------|
| 17. Ten Pence orange, W.: Stern | —. | 1,00. |
|---------------------------------|----|-------|
- Desgleichen, gezähnt, W.: Stern.
- | | | |
|------------------------------|----|-------|
| 18. 1 Penny grün | —. | 0,20. |
| 18a. 6 Pence blau | —. | 0,20. |
| 18b. Ten Pence orange (1869) | —. | —. |
| 19. Ten „ „ gelb | —. | 0,75. |
| 19a. 1 Shilling braun | —. | 0,30. |
- Desgleichen, gezähnt. W.: Krone und SA.
- | | | |
|--------------------|----|----|
| 20. Ten Pence gelb | —. | —. |
|--------------------|----|----|
1857. Kopf der Königin nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Stern.
- | | | |
|---------------------------|-------|-------|
| 21. Four Pence dunkellila | 1,50. | 0,40. |
| 22. Two Shillings carmin | —. | 0,75. |
- Desgleichen, gezähnt. W.: Krone und SA.
- | | | |
|---------------------------|----|----|
| 23. Four Pence dunkellila | —. | —. |
| 24. Two Shillings carmin | —. | —. |
1868. Typus der Emission 1867, f. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | |
|----------------------|----|-------|
| 25. Two Pence orange | —. | 0,10. |
|----------------------|----|-------|
- 1870—72. Typus der Emission 1867, die neue Werthbezeichnung mit Handstempel aufgedruckt, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Stern.
- | | | |
|--|----|-------|
| 26. Three Pence blau, Aufdruck schwarz | —. | 0,40. |
| 27. Three „ „ „ roth | —. | —. |

1872.	Typus der Emission 1866 mit schwarzem Aufdruck: „Four Pence“, gezähnt. W.: Stern.		
	28. Four Pence orange	—.	—.
1873.	Typus der Emission 1867, f. Dr., w. P., gez. W.: Krone und V.		
	29. Two Pence orange	—.	0,40.
	30. Four „ violet	—.	—.
1873.	Typus der Emission 1866, f. Dr., w. P., gez. W.: Stern.		
	31. Nine Pence violet	—.	0,75.
1874.	Marke Nr. 20, W.: Krone und V, gezähnt.		
	32. Ten (10) Pence gelb	—.	0,50.
	Desgleichen, Marke Nr. 26, mit schwarzem Aufdruck: „Too late.“		
	43. Three Pence blau	—.	—.
1875.	Victoria nach links im Oval, oben im Halbkreis „South Australia“, unten Werthangabe, Arabesken in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und SA.		
	34. One Penny grün	0,25.	0,20.
1875.	Obige Werthe zu 2, 4 und 6 Pence mit Aufdruck „Too late“ in schwarz.		
	35. 2 Pence gelb	—.	—.
	36. 4 „ violet	—.	—.
	37. 6 „ blau	—.	—.

Surinam.

Niederländische Besizung.

Marken.

1872.	Kopf des Königs Wilhelm III. nach links im Kreise, Name oben, Werthangabe unten, f, Dr., w. P., gezähnt.		
	1. 2½ Cent. carminroth	0,25.	—.
	2. 3 „ grün	0,30.	—.
	3. 5 „ violet	0,50.	—.
	4. 10 „ bräunlich	0,75.	—.
	5. 25 „ blau	1,25.	—.
	6. 50 „ braunorange	1,75.	1,00.

Tasmania.

Britische Besizung.

Marken.

1853.	Kopf der Königin nach rechts im Oval, f. Dr., w. P., abgestumpfte Ecken.		
	1. One (1) Penny blau	—.	7,00.
	Desgleichen, achteckig.		
	2. Four (4) Pence orange	—.	1,50.

1851. Portrait der Königin im Oval, Name: „Van Diemensland“
oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P. W.: Stern.
- | | | |
|-------------------------|---|-------|
| 3. One Penny carminroth | — | — |
| 4. Two Pence dunkelgrün | — | — |
| 5. Four „ blau | — | 2,00. |
1858. Portrait der Königin im achteckigen Rahmen, Name: „Tasmania“ oben, f. Dr., w. P. W.: grosse Werthziffer.
- | | | |
|-----------------------|---|-------|
| 6. Six Pence graulila | — | 0,60. |
| 1. Six „ violet | — | 0,75. |
| 8. One Shilling roth | — | 0,60. |
1863. Typus der Marken Nr. 3—5. W.: grosse Werthziffer.
- | | | |
|--------------------------|-------|-------|
| 9. One Penny carminroth | 0,50. | 0,45. |
| 10. Two Pence dunkelgrün | 0,60. | 0,45. |
| 11. Four „ blau | 1,25. | 0,45. |
1863. Dieselben, gezähnt. W.: grosse Werthziffer.
- | | | |
|--------------------------|---|-------|
| 12. One Penny carminroth | — | 0,25. |
| 13. Two Pence dunkelgrün | — | 0,35. |
| 14. Four „ hellblau | — | — |
1863. Typus der Marken Nr. 6—8, gezähnt. W.: wie oben.
- | | | |
|-----------------------|---|-------|
| 15. Six Pence violet | — | 0,30. |
| 16. One Shilling roth | — | 0,50. |
1865. Portrait der Königin im Oval, Name: „Van Diemensland“
oben, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: kleine Werthziffer.
- | | | |
|--------------------|---|---|
| 17. One Penny roth | — | — |
| 18. Two Pence grün | — | — |
| 19. Four „ blau | — | — |
- 1870/71. Kopf der Königin nach links im Oval, „Tasmania“ oben,
Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: versch.
Werthziffer.
- | | | |
|--|-------|-------|
| 20. One Penny roth, W.: 10 | 0,75. | 0,50. |
| 21. Two Pence grün, W.: dünne 2 | 0,50. | 0,20. |
| 22. Four Pence blau, W.: kleine 4 | — | — |
| 23. Ten Pence schwarz, W.: 10 | — | — |
| 24. One Penny roth, W.: kleine 4, 1871 | — | 0,50. |
| 25. Two Pence blau, W.: grosse 2, 1871 | — | — |
- 1871/72. Desgleichen, gezähnt. W.: TAS.
- | | | |
|---------------------------|-------|-------|
| 26. One Penny carminroth | 0,25. | 0,10. |
| 27. Two Pence grün | 0,50. | 0,10. |
| 28. Three Pence lilabraun | 0,25. | 0,25. |
| 29. Four Pence blau | — | — |
| 30. Nine Pence blau | — | — |
| 31. Five Shillings violet | 9,00. | — |
1873. Typus der Marke Nr. 31, gezähnt. W.: TAS.
- | | | |
|----------------------|---|---|
| 32. 5 Shillings roth | — | — |
|----------------------|---|---|

1874.	Marke Nr. 26, f. Dr., w. P., gez. W.: wie oben.	—.	—.
	33. One Penny ziegelroth	—.	—.
1874.	Typus der Em. 1871/72, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und C. C.		
	34. 1 Penny carminroth	—.	—.
	35. 2 Pence grün	—.	—.
	36. 3 „ braun	—.	—.
	37. 4 „ blau	—.	—.
	38. 9 „ gelb	—.	—.
	39. 10 „ lila	—.	—.
	40. 5 Shillings violet	—.	—.

St. Thomas.

Dänische Besetzung.

Marken.

1860.	Kroninsignien im Kranze, viereckig, Inscr.: „Kgl. Post-Frm.“, vertheilt an den 3 Seiten. Werthangabe unten, f. Dr. W.: Krone.		
	1. 3 Cents dunkelcarmin auf weiss P.	0,75.	—.
	NB. Rarität: Diese Marke mit braunem aus dichten Wellenlinien bestehenden Ueberdrucke.		
	2. 3 Cents dunkelbraunroth auf chamois Papier	0,50.	—.
1867.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	3. 3 Cents rosa	0,40.	0,25.
1871.	Desgleichen, durchstochen.		
	4. 3 Cents rosa	—.	0,40.
1872.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	5. 4 Cents blau	0,75.	—.

NB. Die oftmals auf einzelnen Marken gefundenen Buchstabenreste als Wasserzeichen rühren vom Markenbogenrande her, der als Wasserzeichen, an jeder Ecke eine Krone, an den vier Seiten die Inscrift: „Kgl. Post-Fre-Merker“ trägt.

Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Zwischen St. Thomas, La Guaira und Puerto-Cabello.

Marken.

1864.	Dampfschiff, Werthangabe und „Paquete“ im Viereck, Namen links, unten und rechts, Jahreszahl in den vier Ecken vertheilt, f. Dr., w. P., gez.		
	1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real kirschroth	—.	0,60.
	2. Dos (2) Reales grün	—.	0,50.
	Desgleichen, Jahreszahl m. grösseren Ziffern.		
	3. Medio ($\frac{1}{2}$) Real dunkelrosa	0,50.	—.

	4. Dos (2) Reales grün	0,50.	—.
	5. Medio ($\frac{1}{2}$) Real hellblau	1,00.	—.
	6. Dos (2) Reales gelb	1,50.	—.
1864.	Aehnlich, kleineres Format, „Packet“ unten, ohne Jahreszahl, schw. Dr., f. P.		
	7. $\frac{1}{2}$ Centavo weiss	0,40.	—.
	8. 1 „ rosa	0,45.	—.
	9. 2 Centavos grün	0,45.	—.
	10. 3 „ gelb	0,50.	—.
	11. 4 „ blau	0,60.	—.
1869.	Dampfschiff, darüber im fliegenden Bande Werthangabe, darunter: „J. A. J. & Z. Curacao“. „Paquete“ oben, Namen links, unten und rechts vertheilt, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P., gez.		
	12. Medio Real grün	—.	0,50.
	13. Dos Reales rosa	2,00.	0,65.

St. Thomé und Principe.

Insel. Portug. Besizung.

1870.	Krone im Kreise mit Namen, Werthangabe unten, farb. Dr., w. P., gez.		
	1. 5 Reÿs schwarz	0,35.	—.
	2. 10 „ goldgelb	0,45.	—.
	3. 20 „ braungelb	0,60.	—.
	4. 25 „ rosa	0,80.	—.
	5. 50 „ grün	1,45.	—.
	6. 100 „ lila	1,75.	—.

Fürstlich Thurn- und Taxis'sches Postgebiet.

Nördlicher Rayon.

Marken.

1852—58.	Werthziffer auf schraff. Grunde, schw. Dr., w. P.		
	1. $\frac{1}{4}$ Silbergroschen	rothbraun	1,50. 0,50.
	2. $\frac{1}{3}$ „	hellbraun	0,75. 0,50.
	3. $\frac{1}{2}$ „	grün	0,75. 0,30.
	4. 1 „	hellblau	1,00. 0,30.
	5. 1 „	dunkelblau	—. 0,30.
	6. 2 „	rosa	1,35. 0,15.
	7. 3 „	gelb	1,50. 0,10.
1859.	Desgleichen, f. Dr., w. P.		
	8. $\frac{1}{4}$ Silbergroschen	hellroth	0,40. 0,25.
	9. $\frac{1}{2}$ „	grün	1,00. 0,25.
	10. 1 „	hellblau	0,85. 0,20.

11.	2	Silbergroschen	rosa	0,85.	0,15
12.	3	"	braunroth	0,90.	0,20.
13.	5	"	lila	0,50.	—.
14.	10	"	orange	1,00.	—.

1862—64. Desgleichen.

15.	1/4	Silbergroschen	schwarz	0,50.	0,20.
16.	1/3	"	grün	0,55.	0,15.
17.	1/3	"	orange	0,40.	0,15.
18.	1	"	rosa	0,55.	0,10.
19.	2	"	blau	—.	0,15.
20.	3	"	hellbraun	1,25.	0,20.

1865—66. Desgleichen, durchstochen.

21.	1/4	Silbergroschen	schwarz	0,25.	0,25.
22.	1/3	"	grün	0,25.	0,10.
23.	1/3	"	orange	0,25.	0,10.
24.	1	"	rosa	0,20.	0,10.
25.	2	"	blau	0,40.	0,15.
26.	3	"	hellbraun	0,40.	0,15.

NB. Die Marken Nr. 13 und 14 giebt es ebenfalls durchst., jedoch geschah diese Manipulation durch Private.

Couverte.

Sämmtlich farb. Dr. a. w. P.

1861. Werthziffer im Oval, weiss en relief, lila Ueberdruck auf der rechten Seite.

27.	1/3	Silbergroschen	orange	—.	—.
28.	1	"	rosa	—.	—.
29.	2	"	blau	—.	—.
30.	3	"	hellbraun	—.	—.

1862. Desgleichen, Ueberdruck gleichfarbig der Marken.

31.	1/3	Silbergroschen	orange	0,40.	—.
32.	1	"	rosa	0,40.	0,20.
33.	2	"	blau	0,50.	0,20.
34.	3	"	hellbraun	0,55.	0,20.

NB. Diese Couverte wurden in Berlin angefertigt und tragen auf der Patte eine Rosette.

1866. Desgleichen.

35.	1/4	Silbergroschen	schwarz	0,30.	—.
-----	-----	----------------	---------	-------	----

NB. Diese Couverte fertigte man in Frankfurt a. M., sie tragen auf der Patte ein Posthorn mit Strahlen. — Nr. 36 coursirt mit Ueberdruck quer durch die Marke.

Postanweisungen.

1866. Typendruck, Name des Postbezirks etc., Platz für Marke rechts, schw. Dr., w. C. Thalerwährung.

36.	...	schwarz	—.	—.
-----	-----	---------	----	----

Südlicher Rayon.

Marken.

1850.	Werthziffer im Kreise, schw. Dr., f. P.			
	1.	1 Kreuzer graugrün	1,30.	0,15.
	2.	3 „ hellblau	—.	0,10.
	3.	3 „ dunkelblau	—.	0,15.
	4.	6 „ rosa	—.	0,10.
	5.	9 „ gelb	2,25.	0,10.
1859.	Desgleichen, farb. Dr., w. P.			
	6.	1 Kreuzer grün	0,40.	0,10.
	7.	3 „ hellblau	—.	0,15.
	8.	6 „ rosa	—.	0,20.
	9.	9 „ gelb	2,60.	0,20.
	10.	15 „ lila	0,50.	—.
	11.	30 „ orange	1,00.	—.
1862.	Desgleichen.			
	12.	3 Kreuzer rosa	0,85.	0,10.
	13.	6 „ blau	0,90.	0,10.
	14.	9 „ hellbraun	1,30.	0,15.
1865.	Desgleichen, durchst.			
	15.	1 Kreuzer grün	0,25.	0,05.
	16.	3 „ rosa	0,25.	0,10.
	17.	6 „ blau	0,30.	0,05.
	18.	9 „ hellbraun	0,50.	0,05.

NB. Die Marken Nr. 10 und 11 existiren nichtofficiell auch durchstochen.

Couverte.

Sämmtliche Couverte farb. Dr., w. P.

1861.	Werthziffer im Oval, lila Ueberdruck rechts.			
	19.	2 Kreuzer gelb	—.	—.
	20.	3 „ rosa	—.	—.
	21.	6 „ blau	—.	—.
	22.	9 „ hellbraun	—.	—.
1862.	Desgleichen, Ueberdruck gleichfarbig der Marken.			
	23.	2 Kreuzer gelb	0,30.	—.
	24.	3 „ rosa	0,40.	0,20.
	25.	6 „ blau	0,40.	0,20.
	26.	9 „ hellbraun	0,50.	0,20.
NB. Nr. 26 giebt es als Fehldruck: 9 Kreuzer braun, Ueberdruck im Innern des Couvertes.				
1866.	Desgleichen.			
	27.	1 Kreuzer grün	0,25.	—.

Postanweisungen.

1866.	Typendruck, Name des Postbezirks. Platz für Marke rechts, schw. Dr., w. C. Guldenwährung.			
	28.	. . . schwarz	—.	—.

Retourmarken.

1866. Inschrift im Kreis, „Commission für die Rebutbrlefe“ und in der Mitte „F. Thurn- & Taxis O. P. A.“, schw. Dr., w. P., rund.
29. . . . schwarz —. —.

Toscana.

Ehemaliges Grossherzogthum.

Marken.

1850. Gekrönter, schildhaltender Löwe, f. Dr., bläul. P. W.: Krone und Linien, den Raum mehrerer Marken einnehmend.
- | | | | | |
|-----|----|-------------------|-------|-------|
| 1. | 1 | Quattr. schwarz | 3,00. | 1,50. |
| 2. | 1 | Soldo gelb | —. | 2,50. |
| 3. | 2 | Soldi rothbraun | —. | —. |
| 4. | 2 | Soldi goldgelb | —. | —. |
| 5. | 1 | Crazia dunkelrosa | 2,50. | 0,50. |
| 6. | 2 | Crazie blau | —. | 0,25. |
| 7. | 4 | „ grün | —. | 0,40. |
| 8. | 6 | „ blau | —. | 0,40. |
| 9. | 9 | „ braunviolet | —. | 0,60. |
| 10. | 60 | „ rothbraun | —. | —. |
1854. Desgleichen, f. Dr., w. P. W.: sich kreuzende Wellenlinien.
- | | | | | |
|-----|---|------------------|-------|-------|
| 11. | 1 | Quattr. schwarz | 1,25. | 0,75. |
| 12. | 1 | Soldo gelb | 3,00. | 2,00. |
| 13. | 1 | Crazia rothbraun | 2,50. | 0,25. |
| 14. | 2 | „ hellblau | 2,50. | 0,20. |
| 15. | 4 | „ grün | 2,50. | 0,20. |
| 16. | 6 | „ blau | 2,50. | 0,20. |
| 17. | 9 | „ braunviolet | —. | 1,00. |

Provisorische Regierung.

1859. Wappen im Viereck, f. Dr., w. P. W.: Wellenlinien.
- | | | | | |
|-----|----|----------------|-------|-------|
| 18. | 1 | Centes. violet | 2,00. | 0,50. |
| 19. | 5 | „ grün | 2,00. | 0,40. |
| 20. | 10 | „ braun | —. | 0,20. |
| 21. | 20 | Cent, blau | —. | 0,20. |
| 22. | 40 | „ roth | 3,00. | 0,40. |
| 23. | 80 | „ blassrosa | —. | 1,50. |
| 24. | 3 | Lire goldgelb | —. | —. |

NB. Sämmtliche Marken Toscana's existiren in den verschiedensten Nuancen, ebenso die Marken Nr. 4 u. 24 in scheinbar offiellem Neudruck.

Transval Republik.

Marken.

1860. Wappen mit Fahne, oben: „Postzegel“, unten: „Z. Afr. Republik“, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------------|---------------------|-------|----|
| 4. Een (1) | Penny rothbraun | 0,50. | —. |
| 2. Tre (3) | Pence violet | 1,25. | —. |
| 3. Zes (6) | „ blau | 2,00. | —. |
| 4. Een (1) | Shilling dunkelgrün | 3,00. | —. |

NB. Diese Ausgabe existirt auf ordinärem und besserem Papiere.

1870. Desgleichen, durchstochen.
- | | | | |
|------------|-------------------|-------|-------|
| 5. Een (1) | Penny roth | 0,40. | 0,30. |
| 6. „ (1) | „ schwarz | 0,25. | 0,25. |
| 7. Tre (3) | Pence violet | 0,50. | 0,40. |
| 8. Zes (6) | „ blau | 1,50. | 0,50. |
| 9. Een (1) | Shilling hellgrün | 2,00. | 0,75. |

NB. Diese Emission verzeichnet Moens auch mit verkehrt eingedrucktem Wappen.

Fehldrucke.

Desgleichen.

- | | | | |
|-------------|----------------|----|----|
| 10. Tre (3) | Pence mattroth | —. | —. |
| 11. Tre (3) | „ hellblau | —. | —. |
| 12. Zes (6) | „ violet | —. | —. |

NB. Die Transvalmarken werden in Deutschland gedruckt und scheint die Fabrik auch Abzüge von den Platten in nichtofficiellen Farben gemacht zu haben; wenigstens lagen mir obige drei Werthe officiell abgestempelt und doch nicht in Cours gewesen vor.

Couverts.

1869. Runder Stempel mit Inschrift: „Potchefstrom, G. P. K. 1869, Z. A. A.“ s. Dr., f. P. vergé.
- | | | | |
|-------------|-------------|----|----|
| 13. Zes (6) | Pence weiss | —. | —. |
| 14. „ „ | „ chamois | —. | —. |
| 15. „ „ | „ blau | —. | —. |

NB. Die Buchstaben G. P. K. bedeuten: General Post Kontoor.

1869. Runder Stempel, Inschrift: „Potchefstrom, Z. A. R. 69. Zuid Africa.“
- | | | | |
|-------------|-------------------------|----|----|
| 16. Zes (6) | Pence schwarz auf weiss | —. | —. |
| 17. „ „ | „ „ blau | —. | —. |
| 18. „ „ | „ roth auf weiss | —. | —. |

NB. Werth mit rother oder schwarzer Tinte eingeschrieben.

1871. Stempel der Marken, rechts oben, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-------------|------------|-------|----|
| 19. Zes (6) | Pence blau | 1,50. | —. |
|-------------|------------|-------|----|
1874. Desgleichen, Werthziffer und („Zes“) auf weissem Grunde.
- | | | | |
|-------------|------------|-------|----|
| 20. Zes (6) | Cents blau | 1,50. | —. |
|-------------|------------|-------|----|

1875. Desgleichen, W.: auf dem Avers in Form eines Monogramms die Buchstaben A, S u. C verschlungen und darunter in römischen Lettern das Wort: „SUPERFINE“. (Fabrikmarke!)
21. Zes (6) Cents blau —. —.

Trinidad.

Insel. Britische Besetzung.

Marken.

1851. Sitzende Britannia im Viereck, Name unten, f. Dr., bläul. P., ohne Werthangabe.
- | | | | |
|----|----------------------|----|-------|
| 1. | (1 Penny) ziegelroth | —. | 4,00. |
| 2. | (1 „) rothbraun | —. | 4,00. |
| 3. | (4 Pence) violet | —. | 7,50. |
| 4. | (6 „) blau | —. | 9,00. |
| 5. | (1 Shilling) schwarz | —. | 9,00. |
1854. Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----|----------------------|----|--------|
| 6. | (1 Penny) carminroth | —. | 2,50. |
| 7. | (4 Pence) violet | —. | 7,50. |
| 8. | (6 „) blau | —. | 9,00. |
| 9. | (1 Shilling) schwarz | —. | 11,00. |
1856. Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|-----------------|----|----|
| 10. | blau | —. | —. |
| 11. | blassblau | —. | —. |
1858. Typus der Emission 1851, grobe Ausführung, Zeichnung kaum erkennbar, f. Dr.
- | | | | |
|-----|-------------------|-------|--------|
| 12. | (1 Penny) roth | 3,50. | —. |
| 13. | (1 „) blassroth | 3,50. | —. |
| 14. | (6 Pence) blau | —. | 10,00. |
| 15. | (1 Shilling) grau | —. | —. |
1859. Aehnlicher Typus wie Emission 1851, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|-------------------------------|----|----|
| 16. | Four (4) Pence blassviolet | —. | —. |
| 17. | Six (6) „ grün | —. | —. |
| 18. | One (1) Shilling blassschwarz | —. | —. |
1863. Desgleichen, gezähnt.
- | | | | |
|-----|-------------------------------|-------|-------|
| 19. | Four (4) Pence violet | 1,25. | 0,50. |
| 20. | Six (6) „ grün | 1,25. | 0,50. |
| 21. | One (1) Shilling blassschwarz | —. | 0,75. |
1863. Desgleichen, Name unten, gezähnt. Ohne Werthangabe.
- | | | | |
|-----|----------------|-------|-------|
| 22. | (1 Penny) roth | 0,25. | 0,15. |
|-----|----------------|-------|-------|
1863. Desgleichen, gezähnt. W.: Krone und CC.
- | | | | |
|-----|-----------------------|-------|-------|
| 23. | Four Pence hellviolet | 0,75. | 0,30. |
| 24. | Six „ hellgrün | 1,00. | 0,25. |
| 25. | One Shilling violet | 2,00. | 0,25. |

NB. Wir bemerken, dass das Wasserzeichen Krone und CC nicht nur horizontale, sondern auch verticale Stellungen einnehmen kann.

1869. Kopf der Königin nach links im Kreise, f. Dr., w. P., grosses Format. W.: Krone und CC.
 26. 5 Shilling rothviolet —. —.
1869. Desgleichen, gezähnt.
 27. 5 Shilling rothviolet 8,50. 4,00
- NB.** Die Marken Trinidads sind in vielen Nuancen vorhanden. Moens in seinem Cataloge hat für Trinidad 55 Nummern, also das Doppelte von uns.
1872. Desgleichen.
 28. Four Pence grau 0,75. —.
 29. One Shilling orange 2,50. 0,30.
 30. One Penny rosa —. —.

Nachportomarken.

1859. Typus der Emission 1851, 59 und 70, mit schwarzem Aufdruck der Worte: „Too late“, f. Dr., w. P., gezähnt, W.: CC und Krone.
 31. (1 Penny) roth 0,35. 0,50.
 32. Four Pence hellviolet 1,50. —.
 33. Six „ grün 1,50. —.
 34. One Shilling violet 2,50. —.
 35. Five „ rosa —. —.
1869. Desgleichen, die Worte: „Too late“ roth aufgedruckt.
 36. (1 Penny) roth 0,50. 0,50.
 37. Four Pence hellviolet 1,00. 1,00.
 38. Six „ grün 1,75. 1,00.
 39. One Shilling violet 3,00. —.
 40. Five Shilling rosa —. —.
1872. Desgleichen, die Worte: „Too late“ schwarz aufgedruckt.
 41. 6 Pence grün —. —.
 42. One Shilling orange —. 1,50.
- NB.** „Too late“ heisst wörtlich übersetzt: „Zu spät.“ Diese Marken dienen nämlich als Nachporto für nach Postschluss aufgebene recommandirte Briefe.
1874. Typus der Marke Nr. 24, mit Aufdruck des Wortes: „Registered.“ W.: Krone und CC, gezähnt.
 43. Six Pence grün —. —.

Türkei.

Kaiserthum.

Marken.

1862. Thugra. Namenszug des Sultans über dem Halbmond, schw. Dr., f. schwaches P., Werthangabe in türkischen Ziffern.
 1. 20 Para gelb —. 1,00.
 2. 1 Piaster violet —. 1,00.

3.	2 Piaster hellblau	—.	1,00.
4.	5 „ carmin	3,00.	2,00.
1864. Desgleichen, auf starkem Papier.			
5.	20 Para hellgelb	—.	1,25.
6.	1 Piaster violet	—.	1,25.

Controlmarken.

1862. Desgleichen, f. Dr. auf schw. P.			
7.	20 Para braun	—.	1,20.
8.	1 Piaster „	—.	1,50.
9.	2 „ braun	—.	1,75.
10.	5 „ „	—.	4,00.

NB. Für unfrankirte Briefe.

1865. Halbmond und Stern im Oval, mit schwarz aufgedruckten türkischen Schriftzeichen, Wertziffer in den Ecken, farb. Dr., w. P., gez.			
11.	10 Para grün	0,60.	—.
12.	20 Para gelb	0,50.	0,25.
13.	1 Piaster lila	1,00.	0,30.
14.	2 „ blau	1,25.	0,30.
15.	5 „ carmin	1,25.	0,40.
16.	25 „ ziegelroth	9,00.	7,50.

Controlmarken.

17.	20 Para braun	0,50.	0,25.
18.	1 Piaster braun	1,00.	0,25.
19.	2 „ „	—.	0,40.
20.	5 „ „	—.	0,60.
21.	25 „ „	12,50.	—.

NB. Für unfrankirte Briefe.

1869. Desgleichen, f. Dr., w. P., mattere Farbengebung, gezähnt.			
22.	10 Para lila	0,15.	0,15.
23.	20 Para grün	0,25.	0,15.
24.	1 Piaster gelb	0,45.	0,15.
25.	2 „ ziegelroth	1,00.	0,15.
26.	5 „ blau	2,00.	0,40.
27.	25 „ matroth	8,50.	7,00.

Controlmarken.

Desgleichen, mit braunem Rande, gezähnt.			
28.	20 Para hellbraun	0,25.	0,20.

29.	1 Piaster hellbraun	0,55.	0,25.
30.	2 " "	1,00.	0,40.
31.	5 " "	1,75.	0,50.
32.	25 " "	8,50.	—.

NB. Schlesinger's Sammlung in Breslau bewahrt Nr. 29 von links nach rechts schräg durchschnitten, der betr. Werth hatte nämlich in dieser Form als $\frac{1}{2}$ Piaster Cours.

Stadtpost.

1873.	Typus der Em. 1869, mit schwarzem Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischer Sprache.		
33.	10 Para violet, Nr. 22	—.	0,20.
34.	1 Piaster gelb, Nr. 24	—.	0,30.
35.	20 Para braun, Nr. 28	—.	0,20.
36.	1 Piaster braun, Nr. 29	—.	0,20.
1874.	Typus der Em. 1869, als Stadtpostmarken für Konstantinopel mit Aufdruck des Wortes „Cheir“ in türkischen Schriftzeichen, in einem Kreise.		
37.	10 Para violet	—.	0,25.
38.	1 Piaster gelb	—.	0,35.
39.	20 Para braun	—.	0,25.
40.	1 Piaster braun	—.	0,30.
41.	10 Para violet	—.	0,25.
42.	1 Piaster gelb	—.	0,35.
43.	20 Para braun	—.	0,80.
44.	1 Piaster braun	—.	0,30.

NB. Das Wort Cheir = Schehir bedeutet Stadt.

Desgleichen, Aufdruck schwarz.

45.	10 Para braungelb	—.	0,30.
46.	1 Piaster gelb	—.	—.
47.	20 Para braun	—.	—.
48.	1 Piaster braun	—.	—.
1875.	Typus der Marken 1869, f. Dr., w. P. ungezähnt.		
49.	10 Para violethroth	—.	—.
	Dieselbe, mit Aufdruck „Cheir“ in blau.		
50.	10 Para violethroth	—.	—.
1875.	Typus der Marken 1869, Aufdruck in blau.		
51.	20 Para grün	0,50.	0,30.
	Desgleichen, der das Wort „Cheir“ einfassende Kreis aus Punkten gebildet.		
52.	10 Para violet	0,40.	0,30.
53.	20 „ grün	0,50.	0,35.
54.	1 Piaster gelb	—.	0,50.

Zeitungsmarken.

1875.	Halbmond und Stern umgeben von Arabesken, in einem liegenden Ovale türkische Schriftzeichen.		
55.	2 Para blau	0,15.	—.

Couverts.

1869. Halbmond weiss en relief mit Werthziffer in schwarzem Dr. darüber, gleiche türkische Inschrift an den Rändern, Stern en relief in den Ecken, achteckig, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-----|----------------------------|-------|-------|
| 56. | 1 Piaster gelb | 0,60. | —. |
| 57. | 60 Para = 1½ Piaster braun | 0,80. | 0,35. |
| 58. | 3 Piaster orange | 1,50. | 0,50. |
| 59. | 6 „ violet | 2,50. | —. |

NB. Diese Couverts tragen auf der Vorderseite en relief rund die Jahreszahl nach türkischer Zeitrechnung 1286, eine andere Em. 1287 = 1870! Der Markenstempel befindet sich eines Theiles auf der Klappe der Rückseite, andertheils auf dem Couvert, so dass er beim Schlusse zusammentrifft.

Localpostmarken.

Constantinopel.

1865. Halbmond und Stern im Kreis, Inschrift: „Poste locale“, Werthangabe unten, schw. Dr., f. P., gezähnt.
- | | | | |
|-----|-------------|-------|----|
| 60. | 5 Para hlau | 0,50. | —. |
| 61. | 20 „ grün | 0,35. | —. |
| 62. | 40 „ rosa | 0,50. | —. |
- Desgleichen, ungezähnt.
- | | | | |
|-----|--------------|-------|----|
| 63. | 20 Para grün | 0,30. | —. |
| 64. | 40 „ rosa | 0,35. | —. |
- Inschrift „Poste locale und Service mixte“ F. Dr.
- | | | | |
|-----|--------------------------|-------|----|
| 65. | 10 Para schwarz auf gelb | 0,50. | —. |
| 66. | 20 „ „ „ rosa | 0,75. | —. |
| 67. | 1 Piaster roth a. weiss | 1,25. | —. |
| 68. | 2 Piaster blau a. weiss | 2,00. | —. |

NB. Diese Marken wurden auch in andern türkischen Städten als Stadtpostmarken verwandt.

Kustendje-Czernawoda.

1867. Seeküste und Eisenbahn mit Halbmond und Stern, schw. Dr., w. P., gezähnt.
- | | | | |
|-----|--------------|-------|----|
| 48. | 20 Para grün | 0,30. | —. |
|-----|--------------|-------|----|

NB. Von dieser Marke existiren, und zwar als Abzüge von der Originalplatte, Exemplare in allen Papierfarben. Die Essais auf farbigem Carton.

Turks-Inseln.

Britische Besetzung.

Marken.

- | | | |
|-------|---|----------|
| 1867. | Kopf der Königin nach links im Oval, Name oben, f. Dr., w. P., gezähnt. | |
| | 1. One (1) Penny roth | 0,25. —. |
| | 2. Six (6) Pence grau | 1,50. —. |
| | 3. One (1) Shilling dunkelblaugrau | 2,00. —. |
| 1873. | Desgleichen. W.: Stern. | |
| | 4. One (1) Shilling dunkelblaugrau | 2,00. —. |

Uruguay.

Republik.

Marken.

- | | | |
|--|--|-------------|
| 1856. | Strahlende Sonne im Kreise, Inschrift oben: „Montévideo“, rechts und links: „Correos“, Werthziffer doppelt am unteren Rande, f. Dr., w. P., viereckig. | |
| | 1. 120 Cent. 120 | 17,50. —. |
| | 2. 180 „ 180 | 2,00. —. |
| | 3. 240 „ 240 | 2,00. —. |
| 1856. | 16. Oct. Strahlende Sonne im Kreise, Inschrift: „Diligencia“, griechische Einfassung, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., hochstehendes Viereck. | |
| | 4. 60 Centavos mattblau | 18,00. —. |
| | 5. 60 „ dunkelblau | —. —. |
| | 6. 80 „ mattgrün | 18,00. —. |
| | 7. 80 „ grün | —. —. |
| | 8. 1 Real roth | 3,00. —. |
| | 9. 1 „ orangeroth | 2,75. —. |
| 1859. | Typus der Marken 1856 Nr. 1—3, Werthziffer kleiner und nur einfach: f. Dr., w. P. | |
| | 10. 60 Centésimos lila | —, 1,75. |
| | 11. 80 „ orange | —, 1,50. |
| | 12. 100 „ carmin | 2,75. 1,50. |
| | 13. 120 „ blau | —, —. |
| | 14. 180 „ grün | 3,00. 1,50. |
| | 15. 240 „ roth | 3,50. —. |
| NB. Nr. 12, 13 und 24 kommen zuweilen mit Inschrift: „COBREO“ statt „CORREO“ vor. | | |
| 1862. | Desgleichen, mit fetten Werthziffern. | |
| | 16. 60 Centesimos violet | 1,00. 0,75. |
| | 17. 80 „ orange | 1,00. 0,75. |
| | 18. 100 „ carmin | 1,75. 1,00. |
| | 19. 120 „ blau | 1,50. 0,75. |
| | 20. 180 „ grün | —, 1,50. |
| 1864. | Wappen im Kreise mit Inschrift: „Republica Oriental“ f. Dr., w. P. | |

21.	06 Centesimos	dunkelrosa	0,75.	0,75.
22.	08	„ grün	1,00.	0,60
23.	10	„ gelb	1,50.	0,75.
24.	12	„ blau	1,50.	0,75.

1865. Dieselben Marken, mit schwarzem Aufdruck der neuen Werthbezeichnung in den unteren Ecken.

25.	C. 5 auf 12 Centesimos	blau	3,50.	2,00.
26.	C. 10	„ 08 grün	2,50.	2,00.
27.	C. 15	„ 10 gelb	2,50.	2,00.
28.	C. 20	„ 06 dunkelrosa	2,50.	2,25.

NB. Von dieser Emission erwähnen wir folgende Varietäten: Nr. 27 mit verkehrtem Aufdruck, mit dreimaligem und viermaligem Aufdruck des „C. 15“, ferner Nr. 23 mit Aufdruck „C. 20“, statt „C. 15“, und Nr. 28 mit dreimaligem Aufdruck des „C. 20.“

1866. Grosse Werthziffer, das Wappen bedeckend, Name oben, „Montevideo“ unten, f. Dr., w. P.

19.	1 Centesimos	schwarz	0,30.	—.
30.	5	„ blau	1,00.	0,40.
31.	10	„ grün	1,00.	0,50.
32.	15	„ gelb	1,50.	0,75.
33.	20	„ rosa	2,00.	0,75.

EB. Auf einem Exemplare von Nr. 31 entdeckte Treichel Theile der Buchstaben „D“ und „E“ als Wasserzeichen und glaubt derselbe diese Buchstaben als Theile des Landesnamens „Montevideo“ annehmen zu dürfen. Es könnten dieselben aber auch von der Fabrikfirma: „TH. SAUNDERS“, die sich gewöhnlich am oberen oder unteren Markenbogenrande befindet, herrühren und durch falsches Auflegen der Bogen auf die Marken selbst gekommen sein.

1872. Dieselben Marken, gezähnt.

34.	1 Centesimos	schwarz	0,20.	—.
35.	5	„ blau	0,72.	0,20.
36.	10	„ grün	1,00.	0,40.
37.	15	„ gelb	1,50.	0,75.
38.	20	„ rosa	2,00.	0,60.

NB. Als verdruckt existiren von diesen Em.: Nr. 35 mit „Centecimo“, „entecimos“, „Oentecimos“, Nr. 36 mit „Centec.mos“ und die Werthangabe in Buchstaben: „Diez“ = „Diez, Difiz, Dizz.“

Couverté.

1866. Grosse Werthziffer wie bei den Marken, weiss en relief im Oval. f. Dr., w. P. W.: Linien im Couvert

39.	5 Centecimos	blau	2,25.	—.
40.	10	„ grün	3,00.	—.
41.	5 Centesimos	blau	0,85.	—.
42.	10	„ grün	1,35.	—.

Venezuela.

Republik.

Marken.

1859. Wappen auf gestreiftem Grunde, Inschrift oben in zwei Zeilen: „Correos de Venezuela“, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|---------------------------------|-------------|-------|----|
| 1. Medio ($\frac{1}{2}$) Real | gelb | 0,50. | —. |
| 2. Un (1) | „ blassblau | 0,65. | —. |
| 3. Dos (2) Reales | blassroth | 0,75. | —. |
1860. Desgleichen, f. Dr., bläul. P.
- | | | | |
|---------------------------------|--------|-------|-------|
| 4. Medio ($\frac{1}{3}$) Real | orange | —. | 2,00. |
| 5. Un (1) | „ blau | 2,50. | —. |
| 6. Dos (2) Reales | roth | 2,00. | —. |
1861. Wappen auf weissem Grunde, Name in einer Zeile oben, f. Dr. w. P.
- | | | | |
|-------------------------------------|---------|-------|----|
| 7. Cuarto ($\frac{1}{4}$) Centavo | grün | —. | —. |
| 8. Medio ($\frac{1}{2}$) | „ lila | 1,00. | —. |
| 9. Un (1) | „ braun | 1,00. | —. |
- 1863/64. Adler im Kreise, darüber 7 Sterne, oben: „Federacion“, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-------------------|------------|---------|----|
| 10. Medio Real | gelb | 0,30. | —. |
| 11. Un | „ blau | 0,50. | —. |
| 12. Dos Reales | grün | 0,50. | —. |
| 13. Medio Centavo | roth | } 0,75. | —. |
| 14. Un | „ graugrün | | |
- } 1864
- 1866/67. Wappen im achteckigen Rahmen mit Inschrift: „Correos de los EE. UU. Veneza“ und Werthangabe, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|-------------------|-------------|---------|-------|
| 15. Medio Real | braunviolet | } 0,50. | —. |
| 16. Un | „ roth | | |
| 17. Dos Reales | orange | } 1,25. | 0,50. |
| 18. Medio Centavo | gelbgrün | | |
| 19. Un | „ graugrün | } 0,75. | —. |
- } 1867
- NB.** Diese Emission existirt auch gezähnt; die Zähnung ist aber keine officielle.
1870. Desgleichen, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|----------------|--------|----|-------|
| 20. Medio Real | carmin | —. | 0,50. |
|----------------|--------|----|-------|
1874. Desgleichen, mit Ueberdruck: „Estampillas di Correos“ und „Contrasenas“ zweireihig in Diamantschrift, f. Dr., w. P.
- | | | | |
|------------------------|--------------|-------|-------|
| 21. 1 Centavo | violet | 0,60. | —. |
| 22. 2 Centavos | grün | 0,75. | —. |
| 23. $\frac{1}{2}$ Real | rosa | 0,80. | 0,40. |
| 24. 1 | „ orangeroth | —. | 0,50. |
| 25. 2 Reales | gelb | —. | 1,00. |

Vereinigte Staaten von Columbia.

Republikanischer Staatenbund.

Marken.

1861. Wappen im Kreise, auf dunklem Grunde, oben fünf, unten vier Sterne, Name und „Correos Nacionales“, Werthang. unten, f. Dr., w. P., achteckig.
- | | | | | |
|-----|----------|---------------|----|----|
| 1. | 10 Cent. | blau | —. | —. |
| 2. | 20 | „ rosa | —. | —. |
| 3. | 50 | „ grün | —. | —. |
| 4. | 1 Peso | lila | —. | —. |
| 4a. | 1 Peso | lila auf blau | —. | —. |
1863. Wappen zwischen Zweigen, auf hellem Grunde darüber neun Sterne, achteckig, Inschrift wie oben, f. Dr., w. P.
- | | | | | |
|----|---------|-------------|-------|-------|
| 5. | 5 Cent. | orange | —. | 1,25. |
| 6. | 10 | „ blan | —. | 2,50. |
| 7. | 10 | „ hellblau | —. | 2,50. |
| 8. | 20 | „ braunroth | 5,00. | 4,50. |
| 9. | 50 | „ grün | 9,00. | 6,50. |
1863. Desgleichen, f. Dr., bläul. P.
- | | | | | |
|-----|----------|--------|----|-------|
| 10. | 10 Cent. | blau | —. | 2,50. |
| 11. | 20 | „ rosa | —. | —. |
| 12. | 50 | „ grün | —. | —. |
- NB.** Von Nr. 8 und 9 giebt es sehr selten vorkommende Fehl-
drucke, nämlich 20 Cent. (statt roth) grün und 50 Cent (statt grün)
roth. (Moens.) Von Nr. 5 giebt es eine Varietät mit mehr schma-
lem und länglichem Wappen. (Aus Dr. Moschkau's Sammlung er-
wähnt von Schaubek, Catalog S. 14.)
1864. Aehnlich der Emission 1863 auf f. Grunde, äussere Ecken ausgefüllt, f. Dr., w. P.
- | | | | | |
|-----|--------|----------|-------|-------|
| 13. | 5 Cent | gelb | 1,75. | 1,00. |
| 14. | 5 | „ orange | 1,50. | —. |
| 15. | 10 | „ blau | 1,75. | 1,00. |
| 16. | 20 | „ roth | 3,00. | 2,00. |
| 17. | 50 | „ grün | 6,00. | 4,00. |
| 18. | 1 Peso | violet | —. | —. |
- NB.** Varietät: Nr. 13 verkehrt eingedrucktes Wappen.
1865. Wappen mit Fahنشmuck, darüber Adler im Oval, Name links, rechts „Correos Nacionales“, Werthangabe unten, f. Dr., w. P.
- | | | | | |
|-----|--------|------------|-------|-------|
| 19. | 5 Cent | gelb | 1,50. | 0,75. |
| 20. | 5 | „ orange | 1,50. | 0,75. |
| 21. | 10 | „ violet | 1,50. | 0,50. |
| 22. | 10 | „ lila | 2,25. | 1,00. |
| 23. | 20 | „ blan | 5,50. | 3,00. |
| 24. | 50 | „ grün | —. | 3,00. |
| 25. | 1 Peso | orangeroth | 9,00. | 5,00. |
| 26. | 1 Peso | carmin | —. | —. |

1865. Desgleichen, wie Nr. 24, mit kleinen Ziffern, Name fett gedruckt.
- 26a. 50 Cent grün 6,00. 3,00.
1865. Wappen mit Adler, darüber 9 Sterne, oben: „Correos“, Name links, f. Dr., w. P., abgerundete Ecken.
27. 1 Cent rosa 3,50. —.
1865. Dreifaches Wappen im Dreieck, dieselbe Inschrift, schw. Dr., f. P., dreieckig.
28. 2½ Centavos lila 0,75. —.
- Grosses „R“ (Abkürzung für Registro = registriert) im Kreis in einem sechseckigen Stern, in dessen Ecken die Werthziffer „5“, schw. Dr., w. P.
29. 5 Centavos schwarz 1,00. —.
- Grosses „A“ (Abkürzung für Anotacado = versichert) in einem Kranze, s. Dr., w. P.
30. 5 Cents schwarz 1,00. —.
1865. Sobre-Porte-Marken. (Für ungenügend francirte Briefe) Wappen mit Fahنشmuck, darüber Adler, in diversen Einfassungen, schw. Dr., f. P.
31. 25 Cent. blau 2,50. —.
32. 50 Cs. gelb 5,50. —.
33. Un (1) Peso lilaroth 10,00. —.
- NB.** Ueber die Sobre-Porto-Marken, Em. 1868 siehe Note unter Nr. 59.
1867. Wappen und 9 Sterne in verschiedenen Einfassungen, Inschr. wie 1861, f. Dr., w. P.
34. 5 Cs gelb, achteckige Einf. —. 1,00.
35. 5 „ orange, achteckige Einf. 1,50. 1,00.
36. 10 „ lila, runde Einf. 1,50. 0,50.
37. 20 „ blau, ovale Einf. 2,50. 0,60.
38. 50 „ grün, schildf. Einf. 5,50. 2,50.
39. Un (1) Peso roth, ovale Einf. 10,00. 4,50.
- Desgleichen, schw. Dr., f. Glacé-P.
40. 5 Pesos grün, ovale Einf. —. —.
41. 10 Pesos dunkelroth, viereckige Einf. —. —.
- 1868/70. Wappen mit Adler und Fahنشmuck, f. Dr., w. P.
42. Cinco (5) Centavos gelb, ovale Einf. 0,75. 0,60.
43. Diez (X) „ violet, ovale Einf. —. 0,50.
44. Veinte (20) „ blau, runde Einf. 2,50. 0,75.
45. 50 Centavos grün, viereckige Einf. —. 2,50.
46. Un (1) Peso roth, runde Einf. —. 5,00.
- NB.** Von Nr. 43 giebt es eine Varietät in der Zeichnung. Desgleichen, schw. Dr., f. Glacé-P., gr. Format.
47. Cinco (5) Pesos grün —. —.
48. Diez (10) Pesos roth —. —.
- NB.** Alle Marken im Werthe zu 20 Centavos der Emissionen 1863, 64, 65 und 67 sind zerschnitten als 10 Centavos-Mark im Gebrauche gewesen.
1869. Dreifaches Wappen, schw. Dr., f. P., dreieckig.
49. 2½ Centavos dunkelviolet 0,65. —.

1870. Grosses „R“ umgeben von 3 Sternen im Kreise: Inschrift: „Registro“, Werthangabe und Name, f. Dr., w. P.
 50. 5 Centavos schwarz 1,00. —
 Desgleichen, mit grossem „A“ (Anotacion) zwischen einem Lorbeerkränze, f. Dr., w. P.
 51. 5 Centavos schwarz 1,00. —
1870. Sobre Porte, Wappen mit Adler im Kreise mit Namen, oben: „Correos Nales“, an den Seiten kleine Werthziffern in Kreisen, Werthangabe unten, schw. Dr., w. P.
 52. 25 Centavos blau 2,50. 1,25.
1870. Wappen mit Adler und 9 Sterne oben, Name im Mittelquer-
 schilde, darunter Werthangabe, unten „Correos Nales“,
 Werthziffer in den vier Ecken.
 53. 5 Cent. orange —. 0,50.
1871. Wappen ohne Adler, Name darüber, schildförmige Einf.,
 darin Inscr.: „Correos Nacionales“, und Werthangabe,
 f. Dr., w. P.
 54. 1 Centavo graugrün 0,20. —
1872. Grosse „2“ mit Inschrift und Werthangabe, Wappen und
 Fahnschmuck, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P.
 55. 2 Cents braun 0,30. —
1873. Typus der Marke Nr. 54, f. Dr., w. P.
 56. 1 Centavo roth 0,20. —
1874. Adler unter 9 Sternen und Umschrift: „Estados Unidos
 Columbia“ im Kreise, oben „10 Correos Nacionales 10“
 im verschlungenen Bande, unten „10 Centavos“, f. Dr.,
 w. P.
 57. 10 Centavos braunviolet 1,00. 0,50.

Für recommandirte Briefe.

1865. Grosse Vignette mit Fahne und Inschrift, Name in Arabesken
 oben, „Certification con (resp. sin) contenido“ und Werth-
 angabe, Werthziffern in runden Arabesken an den Seiten,
 darüber „Correos“ links und „Nacionales“ rechts, unten
 „Salio de en d. 1864“, f. Dr., w. P.
 58. 25 Cent. gelb, blau und roth, Schr. schw. —. —.
 59. 50 „ „ „ „ „ „ —. —.
1868. Desgleichen, schw. Dr., w. P.
 60. 50 Centavos schwarz —. —.
1870. Flagge am Mast, Inschrift links wie auf Emission 1865,
 rechts: „Vale“ und Werthangabe, an beiden Seiten
 Marken; grosse Werthziffer im runden Rahmen mit In-
 schrift: „Correos Nacionales“ und Werthangabe, f. Dr.,
 w. P.
 61. 50 Centavos schwarz, Flagge gelb, blau
 und roth —. —.

NB. Eine anderweit noch verzeichnete Emission (Sobre-Porte-
 Marken), Emission 1868, schw. Dr., f. P. 25 C. hellgelb, 50 C. grün
 und hellgrün und 1 Peso hellblau wird vielfach angezweifelt. Ob
 mit Recht? In fast allen Catalogen figuriren sie, wir wollten sie
 wenigstens erwähnen.

Desgleichen, für offizielle Zwecke, ohne Marke, einfacher
Typendruck, schw. Dr. a. f. P.

62. weiss	—.	—.
63. hellblau	—.	—.

Antioquia.

1868. Wappen in verschiedenen Einfassungen, Inschrift: „Es Us
de Columbia, E. S. de Antioquia“, f. Dr., w. P. Ver-
schwommene Farbengebung.

1. 2½ Centavos blau, ovale Einfassung	—.	—.
2. 5 „ grün, „ „	—.	—.
3. 10 „ lila, „ „	—.	—.
4. 1 Peso roth (Un Peso mager u. klein)	—.	—.

NB. Dieser Peso hat schraffirten, von Wellenlinien gebildeten
Untergrund. Sämmtliche Marken tragen einfache Linieneinfassung,
die bei der zweiten Emission gänzlich fehlt.

1869. Aehnlich, im Oval, lebhaftere Farbengebung und grösseres
Format.

5. Dos y medio (2½) Cs. blau	0,85.	—.
6. Cinco (5) Cen. grün	1,00.	—.
7. Diez (10) Cs. lila	1,50.	—.
8. Veinte (20) Cent. braun	2,25.	1,75.
9. Un (1) Peso carminroth (1871)	—.	8,00.
10. Un (1) „ rosa (Un Peso fett!)	—.	—.

1873. Marke Nr. 6, Sterne über dem Adler kleiner, Ziffern schraf-
firt, f. Dr., w. P.

11. Cinco (5) Cent. dunkelgrün	—.	—.
--------------------------------	----	----

1874. Wappen in diversen Einfassungen, Inschrift in diversen
Windungen etc., f. Dr., w. P., ungez.

12. 1 Centavo dunkelgrün, (Un Centavo quer in der Mitte, Wappen darunter	—.	—.
13. 2½ Centavos dunkelblau	0,75.	—.
14. 5 Centavos grün	1,50.	—.
15. 10 „ violet (Correos horizontal in einer Art Pyramide)	2,75.	—.
16. 20 Centavos braun (Correos im fliegen- den Bande inmitten der Marke, rechts darunter 9 Sterne)	3,50.	—.
17. 50 Centavos blau (Adler und Werth- angabe in Kreisen, Form einer grossen 8)	7,00.	—.
18. 1 Peso roth (Inschriften in einem grossen 8, Adler links)	12,00.	—.

Desgleichen, schw. Dr., f. P., grosses Format.

19. 5 Pesos schwarz auf roth (Wappen im Oval)	—.	—.
--	----	----

Desgleichen, kleines Format.

20. 2 Pesos schwarz auf gelb (Wappen im Kreise)	—.	—.
--	----	----

1875. Typus der 1 Centavos 1874, f. Dr., w. P.

21. 1 Centavo gelbgrün	0,30.	—.
------------------------	-------	----

1870. Grosses „R“ umgeben von 3 Sternen im Kreise: Inschrift: „Registro“, Werthangabe und Name, f. Dr., w. P.
 50. 5 Centavos schwarz 1,00. —
 Desgleichen, mit grossem „A“ (Anotacion) zwischen einem Lorbeerkränze, f. Dr., w. P.
 51. 5 Centavos schwarz 1,00. —
1870. Sobre Porte, Wappen mit Adler im Kreise mit Namen, oben: „Correos Nales“, an den Seiten kleine Werthziffern in Kreisen, Werthangabe unten, schw. Dr., w. P.
 52. 25 Centavos blau 2,50. 1,25.
1870. Wappen mit Adler und 9 Sterne oben, Name im Mittelquerschild, darunter Werthangabe, unten „Correos Nales“, Werthziffer in den vier Ecken.
 53. 5 Cent. orange —. 0,50.
1871. Wappen ohne Adler, Name darüber, schildförmige Einf., darin Inschr.: „Correos Nacionales“, und Werthangabe, f. Dr., w. P.
 54. 1 Centavo graugrün 0,20. —
1872. Grosse „2“ mit Inschrift und Werthangabe, Wappen und Fahنشmuck, Werthziffer in den Ecken, f. Dr., w. P.
 55. 2 Cents braun 0,30. —
1873. Typus der Marke Nr. 54, f. Dr., w. P.
 56. 1 Centavo roth 0,20. —
1874. Adler unter 9 Sternen und Umschrift: „Estados Unidos Columbia“ im Kreise, oben „10 Correos Nacionales 10“ im verschlungenen Bande, unten „10 Centavos“, f. Dr., w. P.
 57. 10 Centavos braunviolet 1,00. 0,50.

Für recommandirte Briefe.

1865. Grosse Vignette mit Fahne und Inschrift, Name in Arabesken oben, „Certification con (resp. sin) contemdo“ und Werthangabe, Werthziffern in runden Arabesken an den Seiten, darüber „Correos“ links und „Nacionales“ rechts, unten „Salio de en d. 186“, f. Dr., w. P.
 58. 25 Cent. gelb, blau und roth, Schr. schw. —. —.
 59. 50 „ „ „ „ „ „ —. —.
1868. Desgleichen, schw. Dr., w. P.
 60. 50 Centavos schwarz —. —.
1870. Flagge am Mast, Inschrift links wie auf Emission 1865, rechts: „Vale“ und Werthangabe, an beiden Seiten Marken; grosse Werthziffer im runden Rahmen mit Inschrift: „Correos Nacionales“ und Werthangabe, f. Dr., w. P.
 61. 50 Centavos schwarz, Flagge gelb, blau und roth —. —.

NB. Eine anderweit noch verzeichnete Emission (Sobre-Porte-Marken), Emission 1868, schw. Dr., f. P. 25 C. hellgelb, 50 C. grün und hellgrün und 1 Peso hellblau wird vielfach angezweifelt. Ob mit Recht? In fast allen Catalogen figuriren sie, wir wollten sie wenigstens erwähnen.

Desgleichen, für officielle Zwecke, ohne Marke, einfacher
Typendruck, schw. Dr. a. f. P.

62. weiss	—.	—.
63. hellblau	—.	—.

Antioquia.

1868. Wappen in verschiedenen Einfassungen, Inschrift: „Es Us
de Columbia, E. S. de Antioquia“, f. Dr., w. P. Ver-
schwommene Farbengebung.

1. 2½ Centavos blau, ovale Einfassung	—.	—.
2. 5 „ grün, „ „	—.	—.
3. 10 „ lila, „ „	—.	—.
4. 1 Peso roth (Un Peso mager u. klein)	—.	—.

NB. Dieser Peso hat schraffirten, von Wellenlinien gebildeten
Untergrund. Sämmtliche Marken tragen einfache Linieneinfassung,
die bei der zweiten Emission gänzlich fehlt.

1869. Aehnlich, im Oval, lebhaftere Farbengebung und grösseres
Format.

5. Dos y medio (2½) Cs. blau	0,85.	—.
6. Cinco (5) Cen. grün	1,00.	—.
7. Diez (10) Cs. lila	1,50.	—.
8. Veinte (20) Cent. braun	2,25.	1,75.
9. Un (1) Peso carminroth (1871)	—.	8,00.
10. Un (1) „ rosa (Un Peso fett!)	—.	—.

1873. Marke Nr. 6, Sterne über dem Adler kleiner, Ziffern schraf-
firt, f. Dr., w. P.

11. Cinco (5) Cent. dunkelgrün	—.	—.
--------------------------------	----	----

1874. Wappen in diversen Einfassungen, Inschrift in diversen
Windungen etc., f. Dr., w. P., ungez.

12. 1 Centavo dunkelgrün, (Un Centavo quer in der Mitte, Wappen darunter	—.	—.
13. 2½ Centavos dunkelblau	0,75.	—.
14. 5 Centavos grün	1,50.	—.
15. 10 „ violet (Correos horizontal in einer Art Pyramide)	2,75.	—.
16. 20 Centavos braun (Correos im fliegen- den Bande inmitten der Marke, rechts darunter 9 Sterne)	3,50.	—.
17. 50 Centavos blau (Adler und Werth- angabe in Kreisen, Form einer grossen 8)	7,00.	—.
18. 1 Peso roth (Inschriften in einem grossen S, Adler links)	12,00.	—.

Desgleichen, schw. Dr., f. P., grosses Format.

19. 5 Pesos schwarz auf roth (Wappen im Oval)	—.	—.
--	----	----

Desgleichen, kleines Format.

20. 2 Pesos schwarz auf gelb (Wappen im Kreise)	—.	—.
--	----	----

1875. Typus der 1 Centavos 1874, f. Dr., w. P.

21. 1 Centavo gelbgrün	0,30.	—.
------------------------	-------	----

- Wappen im Kreise, zu beiden Seiten in kleinen Kreisen die Werthziffern, f. Dr., w. P.
 22. 5 Centavos dunkelgrün 0,85. —.

Bolivar.

1863. Wappen und Inschriften, Name im Viereck, kleinstes Format, f. Dr., w. P.
 1. 10 Cent. grün —. —.
 2. 1 Peso roth —. —.
 1866. Desgleichen.
 3. 10 Cs. rosa 4,00. —.
 1873. Wappen mit Adler und Sternen, Inschrift: „Estado Soberano de Bolivar“ und Werthangabe, verschiedene Einfassungen, f. Dr., w. P.
 4. 5 Centavos hellblau, viereckige Einf. 1,00. —.
 5. 10 „ violet, runde Einf. 1,50. —.
 6. 20 „ gelbgrün, schildf. Einf. 3,00. —.
 7. 80 „ roth, runde Einf. 8,00. —.
 8. 1 Peso braun, 1874 —. —.
 1874. Wappen, darüber Inschrift im Doppelbände: „Correos Bolivar“, dazwischen „des Estado Soberano de“ in kleiner Schrift, unter dem Wappen „EE. UU. de Columbia“ und am Rande Werthangabe, f. Dr., w. P., ungez.
 9. 5 Centavos blau 1,00. —.

Cundinamarca.

1870. I. Em. Grosse Werthziffer im Viereck, div. Randeinf., Inschrift, oben: „Correos“, unten „E. U. de Cundinamarca“, schw. Dr., f. P.
 1. 5 Cent. schwarz auf grünlich —. —.
 2. 10 Cent. schwarz auf hellrosa —. —.
 1870. Wappen im Kreise mit Inschrift: „Correos“ oben, „Cundinamarca“ unten, Werthangabe, f. Dr., w. P.
 3. Cinco (5) Centavos blau, ovale Einf. 1,25. —.
 4. 10 Centavos roth, runde Einf. 2,25. —.
NB. Bei Nr. 3 steht die Werthziffer gerade, bei Nr. 4 aber schräge. Die Marken haben ein primitives Aeussere.
 1872. Aehnlich der I. Em., f. Dr., w. P.
 5. 50 Centavos grün —. —.
 6. 1 Peso rosa —. —.

Tolima.

1870. Vignette mit Inschrift: „EE. UU. de Es del T. Correos de l'Estado Vale 5 Cts.“, schw. Dr., f. P.
 1. 5 Cts. hellblau —. —.
 Desgleichen, schw. Dr., w. P.
 2. 5 Cents. schwarz —. —.
 3. 10 „ „ —. —.

NB. Die Inschrift variirt zuweilen in „del estado“ oder „LL. del T. correos“. Ferner EF. statt EE., — ferner CORRCS statt CORREOS.

1871. Wappen, Inschrift: „Correos“ oben, Name und Werthangabe unten, f. Dr., w. P., verschiedene Einf.

4. Cinco (5) Centavos braun	1,25.	—.
5. Diez (10) „ blau	2,00.	—.
6. 50 Centavos grün	8,00.	—.
7. Un Peso roth	13,00.	—.

NB. Varietät Nr. 2 mit Cingo statt Cinco.

1873. Aehnlich, f. Dr., w. P.

8. 15 Cent. schwarz	—.	—.
9. 20 Centavos blau, runde Einf.	—.	—.

1874. Typus der Marke Nr. 1, schw., f. P.

10. 5 Cents chamois	—.	—.
---------------------	----	----

Vereinigte Staaten von Nord-Amerika.

Republikanischer Staatenbund.

Marken.

1847. Portraits im Oval, oben: „U. S.“ unten „Post Office“, farb. Dr., w. P.

1. Five Cents braun (Franklin)	—.	—.
2. Ten Cents schwarz (Washington)	—.	—.

Desgleichen, f. Dr., bläul. P.

3. Five Cents braun	2,00.	1,50.
4. Ten Cents schwarz	3,50.	3,00.

1847. Portrait Washington's im Oval, Inschrift: „New-York. Post-Office“ oben, grosses Format, f. Dr.

5. Five Cents schwarz, w. P.	7,50.	—.
6. „ „ „ bläul. P.	5,00.	—.

1847. Courier mit Fahne, Inschrift: „Government City-Dispatch“, f. Dr., w. P.

7. One Cent braunroth	—.	—.
8. „ „ schwarz	—.	—.

1851—56. Diverse Portraits im Oval, Inschrift: „U. S. Postage“ oben, f. Dr., w. P.

9. One Cent blau (Franklin)	—.	0,50.
10. Three Cents braunroth (Washington)	—.	0,65.
11. Twelve Cents schwarz	—.	1,05.
12. Ten (X) Cents grün (Washington) 1855	—.	1,00.
13. Five Cents braun (Jefferson) 1856	—.	2,00.

1857. Desgleichen, gez.

14. One Cent blau	0,60.	0,35.
15. Three Cents braunroth	0,75.	0,30.
16. Five Cents braun	1,00.	0,75.
17. Ten (X) Cents grün	1,25.	0,40.
18. Twelve Cents schwarz	1,50.	0,40.

1860. Desgleichen, gez.

	19. Twenty four (24) Cents (Washington)	2,50.	0,60.
	20. Thirty (30) Cents orange (Franklin)	3,00.	1,25.
	21. Ninety (90) Cents blau (Washington)	6,00.	—.
1860.	Adler im liegenden Oval, Inschrift oben: „U. S. P. O. Despatch“, f. Dr., w. P.		
	22. Pre-Paid One Cents blau	0,75.	—.
1861.	Gleiche Portraits und Inschrift w. Em. 1857—60, Werthziffer in den oberen „U“ „S“ in den unteren Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	23. One Cent blau	—.	0,10.
	24. Three Cents rothbraun	—.	0,05.
	25. Five Cents braun	0,50.	0,20.
	26. Five Cents braungelb	—.	0,30.
	27. Ten (10) Cents grün	0,75.	0,10.
	28. Twelve Cents schwarz	1,50.	0,20.
	29. Twenty four (24) Cents lila	2,50.	0,20.
	30. Thirty (30) Cents orange	2,50.	0,25.
	31. Ninety (90) „ blau	—.	0,50.
1863.	Kopf Jacksons im Oval, gross, f. Dr., w. P., gez.		
	32. Two Cents schwarz	0,25.	0,15.
1866.	Kopf Lincoln's im Oval nach links, f. Dr., w. P., gez.		
	33. 15 Cents schwarz	1,50.	0,25.
1869.	Diverse Bilder, Inschr. theils: „United States“, theils: „U. S.“ und „Postage“, f. Dr., w. P., gaufrirt u. gez.		
	34. One Cent braungelb (Franklin)	0,25.	0,20.
	35. Two Cents braun (Courier)	0,35.	0,15.
	36. Three „ blau (Dampfwagen)	0,50.	0,10.
	37. Six „ blau (Washington)	0,65.	0,40.
	38. Ten „ orange (Schild mit Adler)	1,25.	0,35.
	39. Twelve „ grün (Dampfschiff)	1,50.	0,40.
	40. Fifteen „ braun und blau (Columbus Landung)	2,00.	0,50.
	41. Twenty four Cents grün u. violet (Unabhängigkeitserklärung)	3,00	1,50.
	42. Thirty Cents rosa und blau (Schild mit Adler)	3,50.	1,00.
	43. Ninety Cents rosa u. schwarz (Lincoln)	6,00.	3,00.
1870.	Typus der Marke Nr. 40, das Mittelschild mit der Landung des Columbus verkehrt eingedruckt.		
	44. Fifteen Cents braun und blau	—.	—.

NB. Die Emission 1861, 69 und 70 tragen inmitten der Marke eingepresst die Gaufrage von Punkten, erstere Em. eine solche von 17 u. 12, letztere von 12 und 13, welche dazu bestimmt ist, die Faser des Papiers zu brechen, so dass die Stempelfarbe das Papier durchdringt, statt nur auf der Oberfläche zu haften. Man will dadurch einem nochmaligen Gebrauche der Marken vorbeugen. Ohne Gaufrage existirt die vollständige Em. 1869 u. 70, die von 1869 nur in den Werthen 2 u. 3 Cts.

1870, Diverse Portraits nach links im Oval, oben „U. S. Postage“, gezähnt.

44. One Cent blau (Franklin) 0,15. 0,10.

	45. Two Cents braun (Jackson) auch ungez.	0,25.	0,05.
	46. Three „ grün (Washington)	0,30.	0,05.
	47. Six „ rosa (Lincoln)	0,50.	0,05.
	48. Ten „ braun (Jefferson)	1,00.	0,10.
	49. Twelve „ dunkelviolet (Clay)	1,25.	0,20.
	50. Fifteen „ orange (Webster)	1,25.	0,20.
	51. Twenty four Cents violet (Scott)	2,00.	0,25.
	52. Thirty Cents schwarz (Hamilton)	2,25.	0,20.
	53. Ninety „ rosa (O. H. Perry)	—.	0,40.
1871.	Kopf des Edw. Stanton nach links im Oval. f. Dr., w. Pap., gezähnt.		
	54. Seven (7) Cents ziegelroth	0,75.	0,10.
1875.	General Taylor im Oval, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez.		
	55. 5 Cents blau	0,40.	0,10.
	Typus der 2 Centsmarke 1870, f. Dr., w. P., gez.		
	56. 2 Cents roth	0,25.	0,05.

Zeitungsmarken.

1866.	Diverse Portraits, darüber „U. S. Postage“, darunter Werth- angabe, „Newspapers and Periodicals“ und Bemerkungen unten, grosse Werthziffer in den oberen Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt. Grosses Format.		
	57. Five (V) Cents blau (Washington)	1,25.	—.
	58. Ten (X) „ grün (Franklin)	1,75.	—.
	59. Twenty five (25) Cents roth (Lincoln)	2,25.	—.

NB. Moens unterscheidet von diesen Marken eine Emission mit weisser und mit farbiger Zähnung.

Couvert.

1853.	Kopf Washingtons nach links im Oval, nur mit Werth- angabe als Umschrift, f. Dr., oval. W.: „POD. US.“ im Couvert, von links nach rechts abwärts laufend.		
	60. Three Cents roth auf weiss	3,50.	1,25.
	61. Three „ roth auf gelb	3,50.	1,25.
	62. Six „ grün auf weiss	5,50.	—.
	63. Six „ grün auf gelb	5,50.	—.
	64. Six „ roth auf weiss	5,50.	—.
	65. Six „ roth auf gelb	5,50.	—.
1855.	Desgleichen. W.: wie oben.		
	66. Ten Cents grün auf weiss	—.	—.
	67. Ten „ grün auf gelb	—.	—.
1857.	Kopf Franklins nach rechts en relief im Oval, W.: wie oben.		
	68. One (1 Cent) blau auf gelb	0,75.	—.
1860.	Kopf Washingtons nach links en relief, Werthangabe oben, „U. S. Postage“ unten, f. Dr., oval, W.: wie oben.		
	69. Three Cents roth auf weiss	2,50.	—.
	70. Three „ roth auf gelb	2,50.	—.
	71. Six „ roth auf weiss	5,00.	—.
	72. Six „ roth auf gelb	5,00.	—.

	73. Ten Cents grün auf weiss	—.	—.
	74. Ten " grün auf gelb	—.	—.
	NB. Nr. 69 und 70 cursiren auch mit kleinerer Randeinfassung.		
1860.	Der Stempel der Marke Nr. 64 und 65 neben einander auf einem Couvert, W.: wie oben.		
	75. 4 Cents (1 + 3 Cents) blau und roth auf weiss	0,40.	—.
	76. 4 Cents (1 + 3 Cents) blau und roth auf gelb	0,40.	—.
1861.	Kopf Washingtons nach links en relief im Oval, „United States“ oben, Werthziffer eingfasst an beiden Seiten, Werthangahe unten, f. Dr., oval. W.: wie oben.		
	77. 3 Cents rosa auf weiss	1,00.	0,50.
	78. 3 " rosa auf gelb	2,00.	0,50.
	79. 3 " rosa auf bläulich	4,00.	—.
	80. 6 " rosa auf weiss	1,50.	—.
	81. 6 " rosa auf gelb	1,75.	—.
1861.	Kopf Washingtons nach links en relief im Oval, Werthangahe oben, „U. S. Postage“ unten, Werthziffer links und rechts, zweifarbig gedruckt, gelbes P., liegendes Oval, W.: wie oben.		
	82. Twelve Cents braun und roth	2,25.	—.
	83. Twenty (20) Cents blau und roth	3,50.	—.
	84. Twenty four (24) Cents grün und roth	4,00.	—.
	85. Forty (40) Cents schwarz und roth	6,00.	—.
1861.	Desgleichen, nicht zweif. gedruckt, W.: wie oben.		
	86. Ten (10) Cents grün auf weiss	1,75.	—.
	87. Ten " " grün auf gelb	1,75.	—.
1864.	Kopf Jacksons nach links en relief, Werthziffer an den Seiten, schildförmig, Inschrift: bei Nr. 84 und 85 „U. S. Post.“, bei Nr. 86: „U. S. Postage.“		
	88. Two (2) Cents schwarz auf gelb	0,50.	—.
	89. Two " " " weiss	0,75.	—.
	90. Two " " " braungelb	—.	—.
1864.	Typus der Emission 1861 (Nr. 73—77), grosse Werthziffer an den Seiten, nicht eingfasst, f. Dr., oval, W.: wie oben.		
	91. Three Cents rosa auf weiss	0,60.	0,35.
	92. Three " " " gelb	0,60.	0,35.
	93. Six " " " weiss	1,50.	—.
	94. Six " " " gelb	1,50.	—.
1866.	Kopf Washingtons nach links en relief im Oval, Werthangahe oben, „U. S. Postage“ unten, grosse Werthziffer an den Seiten, f. Dr., gelbl. P., liegendes Oval, W.: wie oben.		
	95. Nine (9) Cents gelb	1,25.	—.
	96. Nine (9) " orange	1,20.	—.
	97. Twelve (12) Cents braun	1,85.	—.
	98. Twelve (12) " rothbraun	1,75.	—.
	99. Eighteen (18) Cents roth	2,00.	—.
	100. Twenty four (24) Cents blau	2,25.	—.
	101. Thirty (30) Cents grün	3,50.	—.
	102. Forty (40) " rosa	4,25.	—.

NE. Beim Couvert Nr. 93 geht das Wasserzeichen von rechts nach links aufwärts; auf den Couverts Nr. 94 und 95 stehen die Buchstaben des Wasserzeichens so: „DOP. SU, also verkehrt. Ich gedenke zugleich diverser Varietäten älterer Couverte, von denen einzelne als Aufdruck die Avers und Revers berührende Inschrift „PAT. NOV. 10. 1855“ tragen; es sind dies: 1853. 3 Cents roth (w. P.); 1857. 1, 3 und 4 Cents (gelbes P.); 1861. 10 Cents (gelbes E.) und 1864. 3 Cents (rosa P.).

1866. Typus der Couverte 1864, f. Dr., oval, **W.**: wie oben.

103.	Three Cents braun auf weiss	1,20.	—.
104.	Three „ „ „ gelb	1,20.	—.
105.	Six „ violet „ „	1,50.	—.
106.	Six „ „ „ „	1,50.	—.
107.	Six „ „ „ chamois	—.	—.

1870—71. Dieselben Portraits wie auf den Marken 1870, en relief im Oval, Inschrift oben: „U. S. Postage“, Werthziffer links und rechts, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., oval, **W.**: U. S. POD.“ als Monogramm in einander verschlungen.

108.	1 Cent blau	0,15.	—.
109.	2 Cents braun	0,20.	—.
110.	3 „ grün	0,25.	0,10.
111.	6 „ rosa	0,75.	—.
112.	10 „ braun	1,00.	—.
113.	12 „ dunkelviolet	1,15.	—.
114.	15 „ orange	1,50.	—.
115.	24 „ hellviolet	2,25.	—.
116.	30 „ schwarz	2,50.	—.
117.	90 „ carmin	6,50.	—.

Desgleichen, auf gelbem P., **W.**: wie oben.

118.	1 Cent blau	0,15.	—.
119.	2 Cents braun	0,20.	—.
120.	3 „ grün	0,25.	0,10.
121.	6 „ rosa	0,75.	—.
122.	10 „ braun	1,05.	—.
123.	12 „ dunkelviolet	1,25.	—.
124.	15 „ orange	1,50.	—.
125.	24 „ hellviolet	2,25.	—.
126.	30 „ schwarz	3,00.	—.
127.	90 „ carmin	—.	—.

Desgleichen, auf braunem P., **W.**: wie oben.

127a.	1 Cent blau	0,15.	—.
128.	3 Cents grün	0,25.	0,15.
129.	6 „ rosa	0,75.	—.
130.	12 „ dunkelviolet	1,25.	—.
131.	15 „ orange	1,50.	—.
132.	24 „ hellviolet	2,25.	—.
133.	30 „ schwarz	3,00.	—.
134.	90 „ carmin	—.	—.

1872. Desgleichen, **W.**: wie oben, auf gelbem Papier.

135.	7 Cents ziegelroth	1,00.	—.
------	--------------------	-------	----

NB. Das im Schaubek-Album III. Auflage mit erwähnte Couvert: 1871, 15 Cents blau und gelb, Typus des Couvertes Nr. 85 ist ein Essais, was selbst Moens, der Verbreiter desselben, nachträglich eingestand.

1875. Aehnlicher, abweichender Typus, f. Dr., w. P., W.: „U. S. POD.“

136.	1 Cent blau	0,15.	—.
137.	2 Cents braun	0,20.	—.
138.	3 „ blaugrün (grössere Werthziffer an den Seiten)	0,25.	—.
139.	6 Cents roth (Prägung unsauber!)	0,75.	—.

1875. General Taylor nach links im Oval, links und rechts Werthziffer, f. Dr., f. P.

140.	5 Cents blau auf gelb	0,65.	—.
141.	5 „ „ „ weiss	0,65.	—.
Typus des gleichwerthigen Couverts von 1870, f. Dr., f. P.			
142.	2 Cents roth auf weiss	0,20.	—.
143.	2 „ roth „ gelb	0,20.	—.

Typus der Couverte 1870—71, f. Dr., blaues P.

144.	1 Cent blau	—.	—.
145.	2 Cents braun	—.	—.
146.	3 „ grün	—.	—.
147.	5 „ blau	—.	—.
148.	6 „ rosa	—.	—.
149.	10 „ braun	—.	—.
150.	12 „ violet	—.	—.
151.	15 „ orange	—.	—.
152.	24 „ hellviolet	—.	—.
153.	30 „ schwarz	—.	—.
154.	90 „ carmin	—.	—.

Zeitungsblätter.

1875. Typus des Couvertstempels Nr. 64, f. Dr., f. P., W.: „Pod U. S.“

155.	One Cent. blau auf gelb (P. vergé)	—.	—.
156.	One „ „ „ orange	0,75.	—.

1863. Typus des Couvertstempels Nr. 85, f. Dr., gelbes P., Inschrift: „U. S. Postage.“

157.	Two Cents schwarz	0,60.	—.
------	-------------------	-------	----

1854. Typus des Couvertstempels Nr. 84, f. Dr., f. P., Inschrift: „U. S. Post.“

158.	Two Cents schwarz auf weiss	—.	—.
159.	Two „ „ „ gelb	—.	—.

1860. Typus des Couvertstempels Nr. 113

160.	Two Cents braun auf gelb	0,30.	—.
------	--------------------------	-------	----

1872. Typus des Couvertstempels Nr. 112, W.: „U. S. POD.“ als Monogramm.

161.	1 Cent blau auf gelb	0,30.	—.
162.	1 „ „ „ bräunlich	0,30.	—.

1875.	Typus der Couverte, f. Dr., gelbgraues P.		
	163. 1 Cent blau	0,20.	—.
	164. 2 Cents braun	0,30.	—.
	164a. 2 „ roth	0,30.	—.

Correspondenzkarten.

1873.	Freiheitskopf nach links im Oval, Inschrift: „U. S. Postage“ oben, Werthangabe unten, f. Dr. auf gelbl. Carton-Papier, W.: „U. S. PÖD.“ in einander verschlungen als Monogramm.		
	165. One Cent braun	0,25.	—.
1874.	Desgleichen, das Monogrammwasserzeichen um die Hälfte kleiner.		
	166. One Cent braun	0,15.	—.
1875.	Freiheitskopf nach links im oben und unten ausgebogten Viereck, links und rechts Pfeilbündel, Stempel rechts oben, schw. Dr., chamois Carton.		
	167. 1 Cent schwarz	0,15.	—.

Nicht officiell.

1871.	Adler mit Wappen, Aufschrift: „American Post Card Company“, darunter: „Patented August 8. 1871“, rechts Platz für die Marke, f. Dr. auf gelbem P. (in die Hülle leicht geschlagen die weisse eigentliche Karte).		
	168. grün	—.	—.

Dienstmarken.

1873.	Diese zum Gebrauche der verschiedenen Verwaltungen bestimmten Marken tragen die gleichen Portraits wie die Marken und Couverte 1870/71 nur in abweichenden Einfassungen. F. Dr. auf w. P., gezähnt.		
-------	---	--	--

Agricultur Departement.

1.	1 Cent gelb	—.	0,25.
2.	2 Cents „	—.	0,35.
3.	3 „ „	—.	0,25.
4.	6 „ „	—.	0,25.
6.	10 „ „	—.	—.
7.	12 „ „	—.	—.
8.	15 „ „	—.	—.
9.	24 „ „	—.	—.
10.	30 „ „	—.	—.

Executive.

11.	1 Cent carmin	—.	0,25.
12.	2 Cents „	—.	0,30.
13.	3 „ „	—.	0,45.
14.	6 „ „	—.	0,75.
15.	10 „ „	—.	1,00.

Justice.

16.	1 Cent	violet	—.	0,25.
17.	2 Cents	violet	—.	0,35.
18.	3	" "	—.	0,20.
19.	6	" "	—.	0,25.
20.	10	" "	—.	—.
21.	12	" "	—.	—.
22.	15	" "	—.	—.
23.	24	" "	—.	—.
24.	30	" "	—.	—.
25.	90	" "	—.	—.

Interior.

26.	1 Cent	rothorange	—.	0,25.
27.	2 Cents	" "	—.	0,20.
28.	3	" "	—.	0,15.
29.	6	" "	—.	0,20.
30.	10	" "	—.	0,20.
31.	12	" "	—.	0,45.
32.	15	" "	—.	0,45.
33.	24	" "	—.	0,50.
34.	30	" "	—.	0,50.
35.	90	" "	—.	0,75.

Treasury.

36.	1 Cent	dunkelbraun	—.	0,20.
37.	2 Cents	dunkelbraun	—.	0,20.
38.	3	" "	—.	0,10.
39.	6	" "	—.	0,15.
40.	7	" "	—.	0,25.
41.	10	" "	—.	0,20.
42.	12	" "	—.	0,25.
43.	15	" "	—.	0,25.
44.	24	" "	—.	0,25.
45.	30	" "	—.	0,25.
46.	90	" "	—.	0,60.

Post-Office.

Grosse Ziffern im Oval, Inschrift: „Official Stamp“, u. „Post Office Dept.“

47.	1 Cent	schwarz	—.	0,30.
48.	2 Cents	" "	—.	0,35.
49.	3	" "	—.	0,15.
50.	6	" "	—.	0,20.
51.	10	" "	—.	—.
52.	12	" "	—.	0,50.
53.	15	" "	—.	0,50.
54.	24	" "	—.	0,60.
55.	30	" "	—.	0,75.
56.	90	" "	—.	1,00.

Registered.

Kreis mit Strahlen und Rahmen, Inschrift: „Stamp Here, Date and Place of Mailing“, rechts: „Post Office Departements“, links: „United States of Am.“, grosses Format, gezähnt.

57. . . . grün 1,25. —.

State.

58.	1 Cent grün	—.	0,25.
59.	2 Cents grün	—.	0,40.
60.	3 „ „	—.	0,45.
61.	6 „ „	—.	0,60.
62.	7 „ „	—.	0,80.
63.	10 „ „	—.	—.
64.	12 „ „	—.	—.
65.	15 „ „	—.	—.
66.	24 „ „	—.	—.
67.	30 „ „	—.	—.
68.	90 „ „	—.	—.

Kopf Swards im Oval, Inschrift: „Departement of State, U.

S. Off. A.*, grosses Format

69.	2 Dollar grün, Portrait schwarz	—.	—.
70.	5 „ „ „ „	—.	—.
71.	10 „ „ „ „	—.	—.
72.	20 „ „ „ „	—.	—.

War.

73.	1 Cent carmin	—.	0,20.
74.	2 Cents carmin	—.	0,30.
75.	3 „ „	—.	0,15.
76.	6 „ „	—.	0,15.
77.	7 „ „	—.	0,25.
78.	10 „ „	—.	0,30.
79.	12 „ „	—.	0,40.
80.	15 „ „	—.	0,45.
81.	24 „ „	—.	0,50.
82.	30 „ „	—.	0,55.
83.	90 „ „	—.	—.

Navy.

84.	1 Cent blau	—.	0,25.
85.	2 Cents blau	—.	0,20.
86.	3 „ „	—.	0,25.
87.	6 „ „	—.	0,35.
88.	7 „ „	—.	0,45.
89.	10 „ „	—.	0,45.
90.	12 „ „	—.	0,45.
91.	15 „ „	—.	0,50.
92.	24 „ „	—.	0,60.
93.	30 „ „	—.	0,65.
94.	90 „ „	—.	0,85.

Converte.

War.

Roth auf weissem, gelbem und braunem P.

95.	1 Cent	—.	0,65.
96.	2 Cents	—.	—.
97.	3 "	—.	0,60.
98.	6 "	—.	0,75.
99.	10 "	—.	—.
100.	12 "	—.	0,75.
101.	15 "	—.	—.
102.	24 "	—.	—.
103.	30 "	—.	—.
104.	90 "	—.	—.
Desgleichen, als Kreuzband, f. Dr., f. P.			
105.	1 Cent roth auf gelb	—.	0,50.

Post Office.

Typus ähnlich von Nr. 6, w. en relief, oval.

106.	2 Cents schwarz	0,50.	0,25.
107.	3 " "	0,75.	0,10.
108.	6 " "	1,00.	0,50.
1857.	II. Typus, " Official" Stamp, Ziffern etc. etwas grösser etc., schw. Dr., gelbes P.		
109.	2 Cents schwarz (Werthziffer gerippt)	—.	0,25.
110.	3 " " (Worte: "Post Office Departement" in kleineren Lettern)	—.	0,15.

Zeitungsmarken.

1875. Indianer im viereck. grossen Rahmen, Inschrift: „Newspapers“ links, „Periodical“ rechts, „U. S. Postage“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gezähnt.

111.	2 Cents schwarz	0,25.	—.
112.	3 " "	0,35.	—.
113.	4 " "	0,45.	—.
114.	6 " "	0,60.	—.
115.	8 " "	0,65.	—.
116.	9 " "	0,85.	—.
117.	10 " "	0,95.	—.
Sinnbild der Gerechtigkeit, weibliche Figur mit Waage, Inschriften links und rechts wie oben, Werthziffer in den oberen Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt.			
118.	12 Cents carmin	1,25.	—.
119.	24 " "	2,25.	—.
120.	36 " "	3,25.	—.
121.	48 " "	4,00.	—.
122.	60 " "	5,00.	—.
123.	72 " "	5,50.	—.
124.	84 " "	6,00.	—.
125.	96 " "	6,25.	—.

Weibl. Figur mit Kranz und Kornähre, f, Dr., w. P., gez.		
126. 1 Dollars 92 Cents braun	12,00.	—.
Weibl. Figur mit Kranz, auf einem Speer ruhend, f. Dr., w. P., gezähnt,		
127. 3 Dollars ziegelroth	—.	—.
Desgleichen, mit Buch und Feder.		
128. 6 Dollar hellblau	—.	—.
Desgleichen, mit Helm und Speer.		
129. 9 Dollars orange gelb	—.	—.
Desgleichen, mit einer Lampe.		
130. 12 Dollar grün	—.	—.
Desgleichen, Pfeile und Palmenzweig in den Händen.		
131. 24 Dollars dunkelviolet	—.	—.
Desgleichen, das Modell eines Schiffes in der rechten Hand.		
132. 36 Dollars roth	—.	—.
Desgleichen, einen Adler aus einem Glase fütternd.		
133. 48 Dollars dunkelbraun	—.	—.
Indianermädchen mit Weintrauben, im Hintergrunde ein Zelt.		
134. 60 Dollars hellviolet	—.	—.

St. Vincent.

Insel. Britische Besizung.

Marken.

1859.	Kopf der Königin mit Diadem nach links, Name oben, Verzierungen an beiden Seiten und in den Ecken, farb. Dr., w. P.		
	1. One Penny dunkelrosa	—.	—.
	2. Six Pence grün	—.	—.
1860.	Desgleichen, gez.		
	3. One Penny dunkelrosa	0,60.	0,30.
	4. Six Pence grün	2,00.	0,50.
1866.	Desgl., gez.		
	5. Four Pence blau	1,00.	0,60.
	6. One Shilling schieferblau	—.	0,75.
1869.	Desgl., gez.		
	7. 4 Pence orange	0,80.	0,50.
	8. 1 Shilling braun	2,50.	0,75.
1871.	Desgl., gez.		
	9. 1 Penny schwarz	0,25.	0,20.
	10. 6 Pence grün	1,25.	0,45.
	11. 1 Shilling roth	3,00.	0,65.

Virginische Inseln.

Britische Besetzung.

Marken.

- | | | | |
|-------|---|-------|----|
| 1866. | Jungfrau mit Lilien in der linken und brennender Ampel in der rechten Hand, umgeben von 11 Ampeln, in verschiedenen Einfassungen, Name oben, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gez. | | |
| | 1. One (1) Penny grün | 0,25. | —. |
| | 2. Six (6) Pence rosa | 1,50. | —. |
| 1867. | Jungfrau mit Sternenkrone, Name am oberen, Werthangabe am unteren Rande, f. Dr., w. P., gez. | | |
| | 3. Four Pence rothbraun | 1,00. | —. |
| | 4. One Shilling rosa (Jungfrau schwarz) | 2,50. | —. |
| 1869. | Desgleichen, farbige Zähnung. | | |
| | 5. One Shilling rosa | 2,50. | —. |

Victoria.

Britische Besetzung.

Marken.

- | | | | |
|----------|--|----|-------|
| 1852—54. | Brustbild der Königin mit Schleier, Name oben, f. Dr., f. P. | | |
| | 1. One Penny roth | —. | 1,50. |
| | 2. One „ rosa | —. | 1,00. |
| | 3. Two Pence grau | —. | 2,00. |
| | 4. Threo „ blau | —. | 0,75. |
| 1352. | Königin auf dem Throne, ohne Namen, Werthangabe unten, f. Dr., w. P., gravirt. | | |
| | 5. Two Pence hellviolet | —. | 0,65. |
| 1854. | Königin nach links, Name oben, links „Postage“, rechts „Stamp“, f. Dr., w. P. | | |
| | 6. Six Pence orangegeb | —. | 0,50. |
| | 7. Two Shilling grün | —. | 0,75. |
| 1858. | Kopf der Königin im Kreise, achteckig, farb. Dr., w. P. | | |
| | 8. One Shilling blau | —. | 1,00. |
| 1860. | Königin auf dem Throne, Name oben, f. Dr., w. P. W.: Stern. Lithographie. | | |
| | 9. One Penny grün | —. | 1,50. |
| | 10. Two Pence braunviolet | —. | 1,00. |
| | 11. Six „ blau | —. | 0,75. |

NB. Varietät: Six Pence schwarz mit W.: Stern. Eine der grössten Seltenheiten, die s. Z. die berühmte Dr. Moschkau'sche Sammlung zierte, und jetzt in der des Cand. jur. Treischel sich befindet. An eine chemische Fälschung ist nicht zu denken. Nr. 11 existirt auch durchstochen.

1860. Kopf der Königin nach links im Oval, Sinnbilder in den Ecken, f. Dr., w. P. W.: Stern.

12. One Penny grün	—.	—.
13. Two Pence violet	—.	0,50.
14. Four „ ziegelroth	—.	—.

NB. Diese Emission giebt's auch ohne Wasserzeichen, ferner mit verticalen Linien, Nr. 13 auch mit Linien in horizontaler Lage als Wasserzeichen, welche jedenfalls vom Markenbogenrande herühren.

1860. Typus der Emission 1854 (mit Sinnbildern) durchstochen oder gezähnt, ohne Wasserzeichen.

15. One Penny grün	—.	1,00.
16. Two Pence violet	—.	0,75.
17. Four „ rosa	—.	1,00.

Typus von Nr. 15 mit W.: One Penny.

18. 1 Penny grün	—.	—.
------------------	----	----

1860. Typus der Marken gleichen Werthes der Emission 1854, gezähnt.

19. Six Pence orangegelb	—.	—.
20. „ „ schwarz	—.	—.
21. Two Shilling grün	—.	—.

1860. Typus der Marke Nr. 8, gezähnt.

22. One Shilling blau	—.	—.
-----------------------	----	----

1862. Kopf der Königin nach links im Oval, oben Name und „Postage“, Werthziffer an den Seiten, f. Dr., w. Papier, gezähnt.

23. Three Pence blau	—.	0,50.
24. Four „ rosa	—.	0,25.
25. Six „ schwarz	—.	—.
26. Six „ orange	—.	—.
27. Six „ gelb	—.	—.

Desgleichen, oben nur der Name, mit grossen Buchstaben. W.: Werthang. in Buchst.

28. Six Pence schwarz	—.	0,50.
-----------------------	----	-------

1862. Typus der Marken 1854, ohne Sinnbilder, gezähnt. W.: dünne Werthziffer.

29. One Penny grün	—.	—.
--------------------	----	----

1862. Typus der Em. 1862 Nr. 22—26 und 28, gez. W.: Werthangabe in Buchstaben.

30. One Penny grün	—.	0,50.
31. Two Pence lila	—.	0,50.
32. Three „ blau	—.	0,75.
33. Four „ rosa	—.	0,50.
34. Four „ roth	—.	0,75.
35. Six „ orange	—.	—.
36. Six „ schwarz	—.	—.

1862. Desgleichen, mit falschem Wasserzeichen, gezähnt.
 37. Two Pence lila (W.: Three Pence) —. 1,25.
 38. Four „ rosa (W.: Five Shilling) —. 1,50.
 1862. Typus der Marke Nr. 29, gez. W.: grosse Werthziffer.
 39. One Penny grün —. —.

NB. Die Marken Nr. 32 und 35 tragen (nach Treichel) in Arabesken, dicht unter den Landesnamen die Werthangabe ausgeschrieben in kaum sichtbaren Buchstaben wiederholt.

1863. Typus der Emission 1862 Nr. 29—35, gezähnt, W.: kleine italienische Werthziffer.
 40. One Penny grün —. —.
 41. Two Pence lila —. —.
 42. Four „ rosa —. —.
 43. Six „ schwarz —. —.

NB. Varietät Nr. 41 ungezähnt auf w. P. und gezähnt auf bläul. P.

- 1863/65. Kopf der Königin mit Lorbeerkrantz, nach links im Kreise, f. Dr., w, P., gezähnt. W.: Grosse Werthziffer.
 44. Four Pence rosa —. —.
 Desgleichen, gezähnt. W.: Dünne Werthziffer.
 45. One Penny grün 0,35. 0,15.
 46. Two Pence lila (1865) 0,60. 0,10.
 47. Four „ rosa (1864) 1,00. 0,20.
 48. Six „ blau (1865) 1,75. 0,30.
 49. Eight „ orange (1865) 2,00. 0,50.

NB. Varietät Nr. 46 ungezähnt.

1863. Typus der Marken Nr. 1858, gelbl. P., gezähnt. W.: Dünne Werthziffer.
 50. Two Shillings blau —. 0,75.
 1865. Kopf der Königin mit Lorbeerkrantz im Kreise, gezähnt. W.: dünne Werthangabe. F. Dr., bläul. P.
 51. One Shilling blau —. 0,40.
 Desgleichen, Inschrift stärker und Werthziffern kleiner, f. Dr. W.: Diverse dünne Werthziffer.
 52. Ten (10) Pence grau auf w. P. W.: „8“ —. 0,75.
 53. Ten (10) „ braunaufrosa P. W.: „10“ 1,75, 0,60.
 1865. Typus der Emission 1862 mit kleinen Ziffern, gezähnt. W.: Werthangabe in Buchstaben.
 54. Three Pence lilareth 1,50. —.
 1866. Kopf der Königin mit Lorbeerkrantz im Oval, in diesem Inschrift, Werthziffer in den Ecken, gezähnt. W.: dünne „8“
 55. Three Pence lila 1,50. 0,75.
 1868. Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt.

a) Ohne Wasserzeichen:

56. One Penny grün —. —.
 57. Two Pence lila —. —.
 58. Four „ rosa (auch auf P. vergé) —. —.

b) W.: Grosse Ziffer „1“.

59.	One Penny grün	—.	0,40.
60.	Two Pence lila	—.	0,75.
61.	Three „ graulila	—.	—.
62.	Six „ blau	—.	0,75.

c) W.: Grosse Ziffer „4“.

63.	One Penny grün	—.	—.
64.	Two Pence lila	—.	0,75.
65.	Six „ blau	—.	—.

d) W.: Dünne Ziffer „4“.

66.	One Penny grün	—.	0,75.
67.	Two Pence lila	—.	0,75.

e) W.: Dünne Ziffer „6“.

68.	One Penny grün	—.	1,00
69.	Two Pence lila	—.	1,00.

f) W.: Dünne Ziffer „8“.

70.	One Penny grün	—.	1,00.
71.	Two Pence lila	—.	0,60.

g) W.: Three Pence.

72.	Six Pence blau	—.	0,75.
-----	----------------	----	-------

h) W.: Four Pence.

73.	Six Pence blau	—.	—.
-----	----------------	----	----

i) W.: Six Pence.

74.	One Penny grün	—.	1,00.
75.	Six Pence blau	—.	1,00.

1867. Desgleichen, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und „V“.

76.	One Penny grün	0,50.	0,15.
77.	Two Pence lila	0,50.	0,10.
78.	Three „ lila	1,25.	—.
79.	Four „ rosa	1,00.	0,20.
80.	Six „ blau	1,50.	0,20.

NB. Von Nr. 75 besitzt Apel in Olmütz einen Fehldruck in schwarz.

1868. Kopf der Königin mit Lorbeerkranz im Kreis, mit Namen und Werthangabe, verzierten Rahmen mit Krone, f. Dr., gez. W.: Krone und V.

81.	Five (5) Shilling dunkelblau auf gelb	—.	—.
82.	Five (5) „ blau a. w. P. Rahmen und Krone roth	—.	1,00.

1870. Kopf der Königin nach links im Oval, mit Namen u. Werthangabe, f. Dr., w. P. W.: Krone und V.

83. Two Pence lila (ungezähnt) —. —.
84. Three „ orange, Werthziffer in den Ecken, gezähnt 0,75. 0,25.
1871. Typus der 10 Pence braun 1866 mit Aufdruck des neuen Werthes in blau, farb. Dr. auf chamois P., gezähnt. W.: dünne „10“.
85. Nine (9) Pence blau —. —.
1873. Prov. Marken. Typus der Marke Nr. 75, Aufdruck carmin „ $\frac{1}{2}$ “ an beiden Seiten und „half“ am unteren Rande. W.: Krone und V.
86. $\frac{1}{2}$ Penny grün und carmin 0,50. 0,20.
1873. Königin nach links im Oval, Name oben, griech. Einfassung in den Ecken, farb. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und V.
87. Two Pence violet —. 0,10.
Königin nach links im Kreise mit Krone, Name oben, Werthangabe unten, Känguru und Strauss in den Ecken, farb. Dr., f. P., gez. W.: „10“.
88. Nine Pence braun auf chamois 1,75. 0,75.
1874. Typus von Nr. 21. W.: Krone und V.
89. 10 Pence gelb —. —.
1874. Victoria im Oval, darüber „Victoria“, Werthangabe unten, Werthziffer in den Ecken, kleines hochstehendes Format, f. Dr., w. P., gez. W.: Krone und V.
90. $\frac{1}{2}$ Penny roth 0,15. 0,10.
Typus der Marke gleichen Werthes der Em. 1867. W.: Werthzeichen „2“.
91. 6 Pence blau —. 0,25.
1875. Typus von Nr. 51. W.: V. und Krone.
92. One Shilling blau 0,25. —.

Too Late.

1855. (1. Juli.) Königin nach links im verzierten Rahmen, Name oben, links „Postage“, rechts „Stamps“. „Too Late“ und Werth grün aufgedruckt, f. Dr., w. P.
93. Six Pence lila —. 7,50.

Registered.

1854. (1. Dec.) Desgleichen, „Registered“ und Werth blau aufgedruckt, f. Dr., w. P.
94. One Shilling rosa —. 6,00.
95. „ „ „ durchstochen —. —.

Streifbänder.

1870. Typus der Marke Nr. 39, farb. Dr., w. P. W.: Krone und „One penny Victoria“ im Streifen.
96. One Penny grün 0,40. —.
1875. Prov. Ausg. Desgleichen mit Aufdruck: „ $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ — HALF“ in roth.
97. $\frac{1}{2}$ Penny roth und grün 0,25. —.

Couverts.

1869. Kopf der Königin weiss en rel. im Oval, Name unten, f. Dr. w. P. vergé. W.: diverse, siehe unten.

98. Two Pence rosa 0,55. —.

NB. Die Couverts grösseren Formats tragen als Wasserzeichen ein gekröntes Wappen mit Posthorn, die kleineren Formats diverse Buchstaben und Jahreszahlen, als: „John Dickinson, 1864, 1867, 1868, 1859“, „John Dickinson & Co“, „D. & Co.“, „JK“, Th. Saunders 1869“, „Th. S.“ u. s. f., siehe M's. Wasserzeichen, S. 42.

West-Australien.

Britische Besetzung.

Marken.

1853. Schwan in diversen Einfassungen, Name links und rechts, „Postage“ oben, Werthangabe unten, f. Dr., achteckig. W.: Schwan und Linien.

- | | | |
|--|-------|-------|
| 1. One Penny schwarz auf weiss, viereck. | —. | 1,50. |
| 2. Two Pence braunschwarz a. rosa, achteckig | —. | 6,00. |
| 3. Six Pence bronze auf gelb, achteckig | —. | —. |
| 4. „ „ schwarz auf weiss, „ | —. | —. |
| 5. „ „ blau auf röthlich „ | —. | —. |
| 6. Four „ blau auf weiss „ | —. | 3,50. |
| 7. One Shilling braunlila (liegendes Oval) | 3,50. | 2,75. |

NB. Mahé erwähnt eine Varietät der Six Pence Nr. 3 mit schwarzem Aufdruck „Too Late“, ferner der Four Pence und One Shilling mit Aufdruck „Registered“.

- Desgleichen, Schwan verkehrt.

8. Four Pence blau —. —.

Desgleichen, durchstochen. W.: Schwan.

- | | | |
|------------------------|----|----|
| 9. One Penny schwarz | —. | —. |
| 10. Four Pence blau | —. | —. |
| 11. Six „ braun | —. | —. |
| 12. One Shilling braun | —. | —. |

1860. Schwan im liegenden Viereck, f. Dr., w. P. W.: Schwan.

- | | | |
|----------------------|-------|-------|
| 13. Two Pence orange | —. | 1,55. |
| 14. Four „ blau | 2,75. | —. |
| 15. Six „ grün | —. | 6,00. |
| 16. „ „ gelbgrün | —. | 6,00. |

NB. Varietät Nr. 14 mit schwarzem Aufdruck „Registered“.

1861. Dieselben, gezähnt. W.: Schwan.

- | | | |
|----------------------|-------|----|
| 17. Two Pence orange | 4,50. | —. |
| 18. Six „ gelbgrün | —. | —. |

1862/64. Desgleichen, farb. Dr., w. P., gez. W.: Schwan.

- | | | |
|-----------------------|-------|-------|
| 19. One Penny carmin | —. | 0,50. |
| 20. Two Pence blau | 0,50. | 0,50. |
| 21. Four „ orangeroth | 1,75. | —. |

	22. Six Pence braunviolet	2,75.	—.
	23. One Shilling grün	—.	1,00.
1864.	Desgleichen, f. Dr., w. P., ohne W.		
	24. One Penny braungelb	0,50.	0,20.
	25. Two Pence blau	—.	—.
	26. Four „ carmin	—.	0,50.
	27. Six „ lila	—.	1,00.
	28. Six „ violet	2,00.	0,75.
	29. One Shilling mattgrün	—.	—.
1865.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. W.: Schwan.		
	30. One Penny braungelb	—.	—.
	31. One Shilling mattgrün	—.	—.
1865.	Desgleichen, f. Dr., w. P., gez. W.: Krone u. CC.		
	32. One Penny braungelb	0,35.	0,20.
	33. Two Pence orange	0,50.	0,20.
	34. Four „ rosa	1,00.	0,40.
	35. Four „ carmin	1,00.	0,50.
	36. Six „ lila	—.	0,30.
	37. One Shilling dunkelgrün	—.	0,40.
1871.	Schwan im liegenden Oval, Name oben, f. Dr., w. P., gez. W.: Krone und CC.		
	38. Three Pence braungelb	1,40.	0,40.

NB. Für die officiële Correspondenz werden die Marken mit einem Eisen durchlöchert. Uns sind als mit Löchern versehen folgende Marken bekannt: Nr. 9, 11, 12, 14, 18—22, 23, 25, 27 u. Nr. 30—35. Die Marken der Em. 1865 tragen das Wasserzeichen, Krone und CC in liegender Stellung.

1875. Typus der Marke Nr. 25, mit Aufdruck „One Penny“ in blaugrün.

39. 1 Penny blaugrün auf gelb —. —.

Dänisch Westindien.

Marken.

1874.	Typus der Marken Dänemarks 1870, zweif. Dr., w. P., gez. W.: Krone.		
	1. 1 Cent grün und violet	0,25.	—.
	2. 3 Cents blau und carmin	0,50.	0,30.
	3. 4 „ braun und blau	0,60.	0,35.
	4. 14 „ lila und grün	1,50.	0,75.
	Desgleichen, Cents. gelb mit lila Umrandung, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	5. 7 Cents gelb und lila	0,75.	0,45.

Württemberg.

Königreich.

Marken.

1851. 15. Oct. Werthziffer im auf der Spitze stehenden Viereck, Name oben, „Freimarke“ unten, schw. Dr., f. P., vier-eckig.

1.	1	Kreuzer	chamois	2,75.	0,20
2.	3	„	gelb	—.	0,15.
3.	3	„	orange	2,50.	0,15.
4.	6	„	grün	—.	0,10.
5.	9	„	rosa	—.	0,10.
6.	10	„	violet	2,75.	2,00.

1857. 22. Sept. Wappen im Viereck, weiss en relief, f. Dr., w. P., mit Seidenfäden.

7.	1	Kreuzer	braun	—.	0,25.
8.	1	„	dunkelbraun	—.	0,50.
9.	3	„	orangegeleb	—.	0,15.
10.	6	„	grün	—.	0,15.
11.	9	„	rosa	—.	0,15.
12.	18	„	blau	2,75.	—.

1859. 9. Nov. Desgleichen, ohne Seidenfäden, gezähnt.

13.	1	Kreuzer	braun	—.	0,15.
14.	3	„	orange	0,40.	0,10.
15.	9	„	grün	1,00.	0,10.
16.	9	„	rosa	1,35.	0,25.
17.	18	„	blau	1,75.	0,75.

Desgleichen, nicht gezähnt.

18.	1	Kreuzer	braun	—.	0,15.
19.	3	„	orange	1,25.	0,15.
20.	6	„	grün	—.	0,15.
21.	9	„	rosa	1,50.	0,15.
22.	18	„	blau	2,75.	0,75.

NB. Infolge eines Defectes der Zähnungsmaschine verausgabte man die Marken Nr. 10—17 eine Zeit lang ungezähnt, daher diese Emission.

1861. 8. Sept. Desgleichen, gezähnt.

23.	1	Kreuzer	grün	0,25.	0,10.
24.	3	„	rosa	0,30.	0,05.
25.	6	„	blau	0,60.	0,10.
26.	9	„	braun	1,00.	0,15.
25.	18	„	orangegeleb	1,50.	0,55.

1867. 27. Nov. Desgleichen, durchstochen.

28.	1	Kreuzer	grün	0,30.	0,15.
29.	3	„	rosa	0,40.	0,05.
30.	6	„	blau	0,75.	0,15.
31.	7	„	blau	1,00.	0,25.
32.	9	„	braun	1,00.	0,25.
34.	18	„	orangegeleb	1,50.	1,00.

1869.	3. Mai.	Werthziffer im Oval mit Namen und Werthangabe, Wappen in den vier Ecken, f. Dr., w. P., durchstoehen.		
	34.	1 Kreuzer grün	0,10.	0,05.
	35.	2 „ rosa	0,20.	0,05.
	36.	7 „ blau	0,40.	0,05.
	37.	14 „ orangegelb (30. Nov.)	0,75.	0,40.
1872.		Desgleichen.		
	38.	2 Kreuzer orange (30. Nov.)	0,10.	—.
	39.	9 „ braun (30. Nov.)	0,40.	0,15.
1873.	24. Sept.	Typus der Emission 1862—64, f. Dr., w. P., mit Punkten umrandet.		
	40.	70 Kreuzer violet	—.	0,50.
1874.		Typus der gleichwerthigen Marke der Emission 1869, gez.		
	41.	1 Kreuzer grün	0,15.	—.
1875.		Werthziffer im Kreise, zu beiden Seiten keine Wappen, oben „K. Württ. Post“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	42.	20 Pfennige blau	0,40.	0,15.
1875.		Typus der 70Kreuzer 1873, scharfe Prägung.		
	43.	70 Kreuzer lilareth	—.	—.
1875.	1. Juli.	Werthziffer im Kreise, zu beiden Seiten kleine Wappen etc., f. Dr., w. P., gezähnt.		
	44.	3 Pfennige grün	0,10.	0,05.
	45.	5 „ violet	0,10.	0,05.
	46.	10 „ carminroth	0,20.	0,05.
	47.	25 „ rothbraun	0,45.	0,15.
	48.	50 „ stahlgrau	0,75.	0,25.
	49.	2 Mark orange	—.	1,50.
		Desgleichen, für Dienstzwecke, Werthziffer gross im hochstehenden Viereck, Wappen in den vier Ecken, gez.		
	50.	5 Pfennige violet	0,15.	—.
	51.	10 „ carminroth	0,25.	—.

Retourmarke.

1857.		Wapp n mit-Umschrift im Oval, f. Dr., w. P.		
	52.	. . . . . schwarz (II. Typen)	0,90.	—.
	53.	. . . . . schwarz, durchstoehen (1870)	0,75.	—.

Kreuzbandstreifen.

1871.	21. Dec.	Typus der Marke Nr. 34.		
	54.	1 Kreuzer grün	0,10.	—.
1875.		Typus der neuen Marken, f. Dr., w. P.		
	55.	3 Pfennige grün	0,10.	—.

Couverts.

1862.	8. Sept.	Werthziffer im Oval, Name und Werthangabe im Achteck, weiss en relief, f. Dr., w. P., grüner Ueberdruck rechts in grossen Lettern.		
-------	----------	--	--	--

	56.	3 Kreuzer rosa	1,50.	1,00.
	57.	6 „ blau	2,75.	—.
	58.	9 „ braun	2,50.	—.
1863.		Desgleichen, Ueberdruck in kleinen Lettern, auf bläul. P.		
	59.	3 Kreuzer rosa	1,00.	0,45.
	60.	6 „ blau	—.	—.
	61.	9 „ braun	—.	—.
1865.	7. Mai.	Desgleichen, auf bläul. P., Ueberdruck verschiedenfarbig.		
	62.	1 Kreuzer grün (Ueberdr. links violet)	0,15.	0,10.
	63.	3 „ rosa („ rechts schwarz)	0,20.	0,05.
	64.	6 „ blau („ „ orange)	0,40.	0,20.
	65.	9 „ braun(„ „ grün)	1,50.	0,15.

NB. Rarität: Couvert 3 Kreuzer roth auf weissem (auch gelbem und blauem) Papiere der Name Württemberg nur mit einem t. Probedruck von Shilling in Berlin. Ferner Couvert Nr. 49 auf rosa Papier.

Varietät: Couvert Emission 1862, Ueberdruck grün, drei Kreuzer, verdruckt! Nr. 51 giebt es mit Ueberdruck in braun: Drei, Sechs, Neun Kreuzer.

1874.		Desgleichen, ohne Ueberdruck, württemberg. Wappen mit „K. W. P.“ im Kreise auf der Patte.		
	66.	1 Kreuzer grün	0,10.	0,05.
	67.	3 „ roth	0,20.	—.
1875.		Werthziffer im Kreise, zu beiden Seiten Wappen, oben: „K. Württ. Post“, Werthangabe unten, f. Dr., f. P., achteckig.		
	68.	5 Pfennige violet	0,15.	—.
	69.	10 „ carminroth	0,20.	—.
		Desgleichen, für dienstliche Correspondenz, Typus der Marken.		
	70.	5 Pfennige violet	0,15.	—.
	71.	10 „ carminroth	—.	—.
1875.		Provisorische Ausgabe, neben dem der Kreuzerwährung solcher in Reichswährung.		
	72.	5 Pfennige und 1 Kreuzer violet und grün	0,15.	—.
	73.	10 „ „ „ „ „ rosa	0,30.	—.

Postanweisungs-Couverts.

1867. Typus der Couverts, auf gelbem Carton-Papier.

	74.	Ohne Marke, gelbes P.			
	75.	4 Kreuzer gelb (18)	} für d. Inland	} 0,25. —.	
	76.	6 „ blau „			} 0,45. —.
	77.	9 „ hellbraun „				} 0,65. —.
	78.	7 „ grün (186 für das Ausland)			0,55. —.

NB. Diese Couverts erschienen mit Abweichungen im Text 1870 und im Stempel der Patte ein grosses Posthorn 1872, (ohne Umfassungsschnalle) und mit nur 10 Ausfüllungslinien 1874.

1874/75. Desgleichen, „K. W. P.“ im Kreise auf der Patte.

1869.	3. Mai.	Werthziffer im Oval mit Namen und Werthangabe, Wappen in den vier Ecken, f. Dr., w. P., durchstochen.		
	34.	1 Kreuzer grün	0,10.	0,05.
	35.	2 „ rosa	0,20.	0,05.
	36.	7 „ blau	0,40.	0,05.
	37.	14 „ orangegelb (30. Nov.)	0,75.	0,40.
1872.		Desgleichen.		
	38.	2 Kreuzer orange (30. Nov.)	0,10.	—.
	39.	9 „ braun (30. Nov.)	0,40.	0,15.
1873.	24. Sept.	Typus der Emission 1862—64, f. Dr., w. P., mit Punkten umrandet.		
	40.	70 Kreuzer violet	—.	0,50.
1874.		Typus der gleichwerthigen Marke der Emission 1869, gez.		
	41.	1 Kreuzer grün	0,15.	—.
1875.		Werthziffer im Kreise, zu beiden Seiten keine Wappen, oben „K. Württ. Post“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt.		
	42.	20 Pfennige blau	0,40.	0,15.
1875.		Typus der 70 Kreuzer 1873, scharfe Prägung.		
	43.	70 Kreuzer lilaroth	—.	—.
1875.	1. Juli.	Werthziffer im Kreise, zu beiden Seiten kleine Wappen etc., f. Dr., w. P., gezähnt.		
	44.	3 Pfennige grün	0,10.	0,05.
	45.	5 „ violet	0,10.	0,05.
	46.	10 „ carminroth	0,20.	0,05.
	47.	25 „ rothbraun	0,45.	0,15.
	48.	50 „ stahlgrau	0,75.	0,25.
	49.	2 Mark orange	—.	1,50.
		Desgleichen, für Dienstzwecke, Werthziffer gross im hochstehenden Viereck, Wappen in den vier Ecken, gez.		
	50.	5 Pfennige violet	0,15.	—.
	51.	10 „ carminroth	0,25.	—.

Retourmarke.

1857.		Wapp n mit-Umschrift im Oval, f. Dr., w. P.		
	52.	..... schwarz (II. Typen)	0,90.	—.
	53.	..... schwarz, durchstochen (1870)	0,75.	—.

Kreuzbandstreifen.

1871.	21. Dec.	Typus der Marke Nr. 34.		
	54.	1 Kreuzer grün	0,10.	—.
1875.		Typus der neuen Marken, f. Dr., w. P.		
	55.	3 Pfennige grün	0,10.	—.

Couverts.

1862.	8. Sept.	Werthziffer im Oval, Name und Werthangabe im Achteck, weiss en relief, f. Dr., w. P., grüner Ueberdruck rechts in grossen Lettern.		
-------	----------	--	--	--

	56.	3 Kreuzer rosa	1,50.	1,00.
	57.	6 „ blau	2,75.	—.
	58.	9 „ braun	2,50.	—.
1863.		Desgleichen, Ueberdruck in kleinen Lettern, auf bläul. P.		
	59.	3 Kreuzer rosa	1,00.	0,45.
	60.	6 „ blau	—.	—.
	61.	9 „ braun	—.	—.
1865.	7. Mai.	Desgleichen, auf bläul. P., Ueberdruck verschiedenfarbig.		
	62.	1 Kreuzer grün (Ueberdr. links violet)	0,15.	0,10.
	63.	3 „ rosa („ rechts schwarz)	0,20.	0,05.
	64.	6 „ blau („ „ orange)	0,40.	0,20.
	65.	9 „ braun(„ „ grün)	1,50.	0,15.
NB. Rarität: Couvert 3 Kreuzer roth auf weissem (auch gelbem und blauem) Papiere der Name Württemberg nur mit einem t. Probedruck von Shilling in Berlin. Ferner Couvert Nr. 49 auf rosa Papier.				
Varietät: Couvert Emission 1862, Ueberdruck grün, drei KreuzRr, verdruckt! Nr. 51 giebt es mit Ueberdruck in braun: Drei, Sechs, Neun Kreuzer.				
1874.		Desgleichen, ohne Ueberdruck, württemberg. Wappen mit „K. W. P.“ im Kreise auf der Patte.		
	66.	1 Kreuzer grün	0,10.	0,05.
	67.	3 „ roth	0,20.	—.
1875.		Werthziffer im Kreise, zu beiden Seiten Wappen, oben: „K. Württ. Post“, Werthangabe unten, f. Dr., f. P., achteckig.		
	68.	5 Pfennige violet	0,15.	—.
	69.	10 „ carminroth	0,20.	—.
		Desgleichen, für dienstliche Correspondenz, Typus der Marken.		
	70.	5 Pfennige violet	0,15.	—.
	71.	10 „ carminroth	—.	—.
1875.		Provisorische Ausgabe, neben dem der Kreuzerwährung solcher in Reichswährung.		
	72.	5 Pfennige und 1 Kreuzer violet und grün	0,15.	—.
	73.	10 „ „ 9 „ rosa	0,30.	—.

Postanweisungs-Couvert.

1867.		Typus der Couverte, auf gelbem Carton-Papier.		
	74.	Ohne Marke, gelbes P.		
	75.	4 Kreuzer gelb (18) } für d. Inland	0,25.	—.
	76.	6 „ blau „ }	0,45.	—.
	77.	9 „ hellbraun „ }	0,65.	—.
	78.	7 „ grün (186 für das Ausland)	0,55.	—.

NB. Diese Couverte erschienen mit Abweichungen im Text 1870 und im Stempel der Patte ein grosses Posthorn 1872, (ohne Umfangsschnalle) und mit nur 10 Ausfüllungslinien 1874.

1874/75. Desgleichen, „K. W. P.“ im Kreise auf der Patte.

	79.	4 Kreuzer gelb	0,25.	—.
	80.	6 „ blau	0,40.	—.
	81.	9 „ hellbraun	0,60.	—.
1875.		Desgleichen.		
	82.	7 Kreuzer blau	0,60.	—.
1875.		Typus der neuen Couverte, f. Dr., w. P., achteckig.		
	83.	15 Pfennige gelb	0,80.	—.
	84.	20 „ blau	0,40.	—.

Postanweisungs-Karten.

1867.	24. Dec.	Desgleichen, auf gelbem Carton-Papier.		
	85.	7 Kreuzer blau	0,50.	—.
	86.	14 (7+7) Kreuzer lila	—.	—.
1869.		Desgleichen.		
	87.	3 Kreuzer rosa	1,00.	—.
	88.	6 „ blau	1,00.	—.
	89.	12 „ violet	—.	—.
	90.	14 „ lila (1. April 1868)	1,00.	—.
1875.		Typus der Postanweisungs-Couverte, achteckig.		
	91.	20 Pfennige blau	0,40.	—.

Postpaketadresse.

1874.		Marke, Typus der Marke Nr. 22, mit abgeplatteten Ecken, en relief, schw. Dr., chamois Carton-Papier.		
	92.	18 Kreuzer blaugrün	0,80.	—.

NB. Die Postanweisungs-Couverte erhielten 1875 abermals kleine textliche Aenderungen, so dass es nach Troichel jetzt 4 diverse Emissionen giebt.

Correspondenzkarten.

1870.		Typus der Couverte, Marke rechts oben, Aufschrift: „Königl. Württembergisches Postgebiet“, f. Dr., bläul. Carton-Papier.		
	93.	1 Kreuzer grün	0,50.	—.
	94.	3 „ carminroth	0,75.	—.
1871.		Desgleichen, unter der Inschrift: „Correspondenzkarte“ noch: „Verkehr im Rayon etc.“, unten sechs Bemerkungen.		
	95.	1 Kreuzer grün	0,45.	—.
1871.		Desgleichen, unten nur fünf Bemerkungen, fahlbläul. Carton-Papier.		
	96.	1 Kreuzer grün	0,60.	—.
1872.		Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort.		
	97.	1+1 Kreuzer grün	0,65.	—.
1870.		Typus der Emission 1870 mit bezahlter Rückantwort.		
	98.	3+3 Kreuzer carminroth	1,00.	—.
1872.		Typus von Nr. 4 mit Aufschrift: „Kön. Württemb. Postgebiet.“		
	99.	1 Kreuzer grün	—.	—.
1872/73.		Typus der Marken 1868/69, Stempel rechts oben, kleines Format, ohne Randeinfassung, f. Dr., bläul. P.		

	100	1 Kreuzer grün	0,25.	—.
	101.	2 „ gelb (orange)	0,25.	—.
		Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort.		
	102.	1+1 Kreuzer grün	0,15.	—.
	103	2+2 „ gelb (orange)	0,30.	—.
1873.		Desgleichen, mit Randeinfassung.		
	104.	1 Kreuzer hellgrün	0,10.	—.
	105.	2 „ orangeroth	0,15.	—.
		Desgleichen, mit bezahlter Rückantwort.		
	106.	1+1 Kreuzer grün	—.	—.
	107.	2+2 „ orangeroth	0,25.	—.
	NB. Nr. 78 und 80 sind auf ordinäres blaugraumarmorirtes Papier gedruckt.			
1874.	Typus der Postkarte 1873, mit Randeinfassung.			
	108.	2 Kreuzer gelb	—.	—.
1872.	Desgleichen, f. Dr. Carton.			
	109.	2 Kreuzer violet auf bläulich	0,15.	—.
	110.	2 „ violet auf hellviolet	0,15.	—.
		Desgleichen, Werthstempel rechtseitig in helllila, Aufschriften schwarz, f. Carton, ohne Randeinfassung,		
	111.	2 Kreuzer lila auf graublauem Carton	0,15.	—.
	112.	2 „ lila auf violet Carton	0,15.	—.
		Desgleichen, nur der Werthstempel farbig		
	113.	1 Kreuzer grün	0,10.	—.
1875.	Werthziffer im Kreise, zwischen zwei Wappen etc., Typus der Marken, f. Dr., f. Carton.			
	114.	3 Pfennige grün	—.	—.
	115.	5 „ violet	0,15.	—.
		Mit bezahlter Rückantwort.		
	116.	5+5 Pfennige violet	0,20.	—.

NACHTRAG.

Azoren.

1875. Typus der Marke Nr. 43 von Portugal, mit schwarzem Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt.
 27. 15 Reis chocoladenbraun 0,30. —.

Barbados.

1875. Typus der Marken letzter Emission, f. Dr., w. P. W.: Krone und C. C., gezähnt.
 27. Four Pence roth —. 0,50.
 28. Six „ orange —. 0,75.
 29. One Shilling violet —. 1,00.

Bayern.

1875. Typus der Emission 1870/71, f. Dr., w. P., gezähnt. W. Wellenlinien.
 88. 1 Kreuzer grün 0,10. —.
 89. 3 „ rosa 0,25. 0,10.
 1876. Die am 1. Januar erscheinenden neuen Marken etc. (vide unten) tragen nicht das Portrait König Ludwig's nach rechts im Kreise, Landesname oben, Werthangabe in Buchstaben links, rechts und unten, Werthziffern in den Ecken, f. Dr., w. P., gezähnt, sondern ist dies uns ein s. Z. officiell vorgelegenes Essais. Der Typus ist vielmehr ähnlich der Emission 1871.

Marken.

- | | | |
|-------------------|----|----|
| 3 Pf. hellgrün. | —. | —. |
| 5 „ dunkelgrün. | —. | —. |
| 10 „ carminroth. | —. | —. |
| 20 „ blau. | —. | —. |
| 25 „ rothbraun. | —. | —. |
| 50 „ zinnberroth. | —. | —. |
| 2 M. orangegeb. | —. | —. |

Portomarken für unfrankirte Localbriefe.

10 Pf. grau, mit dem carminrothen Ueberdruck vom Empfänger zahlbar	—.	—.
--	----	----

Gestempelte Postanweisungs-Formulare.

10 Pf. carminroth (Soldatenbrief)	—.	—.
20 „ blan	—.	—.
30 „ dunkelbraun	—.	—.
40 „ chromgelb	—.	—.

Gestempelte Postmarkenstreifbänder.

3 Pf. hellgrün	—.	—.
----------------	----	----

Gestempelte Postkarten.

3 Pf. hellgrün	—.	—.
5 „ dunkelgrün	—.	—.

Freicouverts.

10 Pf. carminroth	—.	—.
-------------------	----	----

NB. Der zu den Postmarkenstreifbändern, Postkarten und Freicouverts verwendete Stempel trägt in den oberen Ecken statt der Werthziffer das Posthorn; ebenso die gestempelten Postanweisungs-Formulare zu 10 und 20 Pf., während jene zu 30 und 40 Pf. die Werthziffer tragen. Die Freimarken zu 1 M. in violetter Farbe bleiben unverändert.

Postanweisungskarte.

1875. Letzter Typus, mit Vordruck in Gulden- und Markwährung.		
90. 3 Kreuzer rosa	0,20.	—.
91. 7 „ blau	0,50.	—.

Bolivia.

1875. Landschaft mit Lama, Adler und Wappen. f. Dr., w. P., gez.		
20. 5 Cent. blau	0,70.	0,50.
21. 10 „ orange	1,00.	0,60.
22. 20 „ grün	3,00.	2,00.
23. 50 „ roth	6,00.	—.

Caboul.

1875. Typus ersterer Emission, f. wässriger Druck, grauw. P. mit Jahreszahl 1291.		
5. 1 Schahi schwarz	—.	—.
6. 2 Schahis ?	—.	—.
7. 4 „ schwarz	—.	—.
8. 8 „ „	—.	—.
9. 16 „ „	—.	—.

Desgleichen, Jahreszahl 1293.

10.	2 Schabis violet	—.	—.
11.	4 „ „	—.	—.
12.	4 „ violetbraun	—.	—.

Desgleichen, Jahreszahl 1290.

13.	1 Schahi schwarz	—.	—.
-----	------------------	----	----

Canada.

1875.	Typus der Emission 1868, grosses Format, f. Dr., w. P., gezähnt.		
50.	5 Cents broncegrün	0,50.	0,25.

Deutsches Reich.

1875.	Postagentur Schneekoppe im Riesengebirge, Typus der offic. Postkarten, auf der Rückseite eine Abbildung des Koppem- Hospizes, f. Dr., chamois Carton.		
89.	5 Pfennige violet	—.	—.

Fidji-Inseln.

1875.	Typus letzter Emission, Aufdruck des neuen Werthes „Two Pence“ in schwarz.		
10.	Two Pence grün	—.	—.

Frankreich.

1876.	1. Januar. Officiell zur Annahme bestimmtes Essai: Mercur und Fortuna an einer Weltkugel lehrend, auf dieser Werthziffer, oben „Poste“, unten „Republique Française“, f. Dr., w. P., relief. Werthe noch unbekannt.		
-------	---	--	--

Annoncenbriefe.

Emission I.	Vorderseite ganz frei, nur Rückseite mit Annoncen be- druckt, d. h. mit 6 Inseraten gleicher Grösse, Innenseite der Klappe enthält eine Annonce des Unternehmers, Druck schwarz, Couponband mit alter Adresse des Heraus- gebers, grün.		
108.	.....	—.	—.
Emission II.	Rückseite und untere Hälfte der Vorderseite mit An- noncen bedruckt, Innenseite der Couvertklappe mit Preis- courant, Druck schwarz und lila, Couponband grün.		
109.	.....	—.	—.

Emission III. Innenseite der Klappe unbedruckt, unterer Coupontheil mit neuer Adresse des Herausgebers.

a) obere Hälfte des Avers ohne Bemerkungen.

110. —. —.

b) obere Hälfte des Avers links längs dem Rande: „l'enveloppe verêtue“ etc., Druck schwarz mit

111. rosaweißem Couponbände, —. —.

112. oder violetweißem Couponbände. —. —.

c) Inschrift: „L'enveloppe verêtue“ am rechten Rande, Druck schwarz, mit

113. rothweißem } Couponbände. —. —.

114. rosa „ } —. —.

115. violet „ } —. —.

d) Adresse und Namen des Druckers am oberen Rande, von der linken Ecke beginnend, rechts Serienzahle 4 oder 5. Druck blau, mit

116. rothweißem } Couponbände. —. —.

117. rosa „ } —. —.

118. violet „ } —. —.

NB. So detaillirte Kunde über diese Briefe verdanken wir Herrn Th. Haas (siehe „Illustr. Briefm.-Journ., Nr. 23, 1875). Derselbe bemerkt an betr. Stelle: es sollen auch noch Enveloppes in kastanienbraun und gelb cursirt haben.

Goldküste.

Englische Colonie.

1875. Victoria nach links im hochstehenden Achteck, Inschrift oben: „Postage“, links „Gold“, rechts „Coast“, unten Werthangabe, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: Krone und CC.

1. 1 Penny blau 0,25. —.

2. 4 Pence violet 1,25. 0,75.

3. 6 „ orange 1,75. 1,00.

Jamaika.

1875. Typus noch unbekant, f. Dr., w. P., gezähnt. W.: ?

15. 2 Shillings ? —. —.

16. 5 „ ? —. —.

Japan.

Nr. 26 muss heissen hellbraun.

Madeira.

1875. Typus der Marke Nr. 43 von Portugal, mit schwarzem Aufdruck, f. Dr., w. P., gezähnt.

25. 15 Reis braun. 0,30. —.

Niederlande.

1875. Typus letzter Emission, f. Dr., w. P., ungezähnt.
84. 12½ Cents grau . . . —. —.

Niederländisch Indien.

1875. Typus der neuesten Marken Niederlands, f. Dr., w. P., gez.
18. 2½ Cents gelb . . . 0,25. —.

Oesterreich.**Frachtbriefe für Postsendungen.**

1875. Stempelmarke rechts oben, Franz Joseph I. nach rechts mit Lorbeerkrantz, schwarz im Oval, darunter Werthangabe schwarz und Jahreszahl grün, grüner Unterdruck, Aufschrift: „Frachtbrief — Nákladni list“, schw. Dr., w. P.
148. 5 Kreuzer (deutsch und böhmisch) . . . —. —.

NB. Die Anfertigung dieser Frachtbriefe ist auch Privaten gestattet: auf solche wird einfach obige Stempelmarke aufgeklebt.

Frachtbrief für Postnachnahmesendungen.

1875. Typus der Stempelmarke wie oben, in der Mitte, darüber „Frachtbrief für Postnachnahmesendungen“, darunter diverse Bemerkungen, mit grossem Coupon, schw. Dr., blauvioletes P.
149. 5 Kreuzer (deutsch) . . . —. —.

Französische Colonien.

1875. Typus der französischen Republikmarken, ungezähnt.
24. 30 Centimes braun . . . —. 1,00.

Pendjab.

1875. Typus im Catalog (S. 128) beschriebener Marke, f. Dr., w. P.
? ½ Anna graublau . . . —. —.
3. 1 Anna blau . . . —. —.
4. 2 „ gelb . . . —. —.
5. 4 „ grün . . . —. —.
6. 8 „ lilareth . . . —. —.

Russland.

1875. 5. Oct. Typus der Marken Nr. 2 und 3, die Werthangabe unter dem Adler in römischen Zahlen, unter derselben in Buchstaben und zwar in gerader Linie (nicht im Halbbogen!).

46.	10 Kopeken	braun und blau	0,65.	0,10.
47.	20	„ blau und gelb	1,10.	0,15.

Couvert.

1875.	Typus von Nr. 30,	Umschrift gross, f. Dr., w. P., Stempel rechts.		
	48.	20 Kopeken dunkelblau	1,20.	—.

Schweiz.**Couverts.**

1875.	Couverts Nr. 54,	W: Ziffer „5“, verkehrt.	—.	—.
	91.	5 Centimes chocoladenbraun		
NB. Moens gedenkt eines Schweizer Couverts Nr. 39 farblos, ferner eines solchen von Nr. 55, ebenfalls farblos auf dem Avers, hingegen roth auf der Rückseite, d. h. im Couvertinneren.				

Spanien.**Retourmarke.**

1875.	Wappen mit grosser Krone zwischen zwei Säulen im Kreise,	Inscription oben: „Correos“, rings: „Devolucion de Correspondencia Sobrante“, mit Arabesken ausgefüllte Ecken, schw. Dr., bläul. P.		
	201.	(Ohne Werth) schwarz	—.	—.

Druckfehler.

Livland.	Nr. 6	0,50.	0,40.	Nr. 7	0,50.	0,40.	Mexico.	Nr. 78
—.	1,00,	Rumänien.	Nr. 5	4,50.	Nr. 6	5,00.	Nr. 7	6,00.



Louis Senf

B u c h h a n d l u n g

Leipzig

Reichstraße 50, I. Etage

empfiehlt sich

zur Besorgung aller buchhändlerischen Artikel

als:

Prachtwerke, Jugendschriften, Classiker

etc.

sowie aller wissenschaftlichen Literatur.

Ebenso werden alle Erscheinungen der Literatur des
Auslandes zu billigsten Preisen notirt.

■ Preiscourante gratis. ■

Preise bedeutend niedriger als selbe von aus-
wärtigen Sortimentern notirt werden.

Im Verlage von **Louis Senf**, Leipzig, Reichsstr. 50, I.,
erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Illustriertes Briefmarken-Journal

Organ für die Gesamtinteressen der Briefmarkenkunde.
== **Dritter Jahrgang.** ==

Dieses Journal, das am 1. jeden Monats **pünktlich** erscheint, zählt die ersten Autoritäten Deutschlands (die Herren Dr. A. Moschkau, R. F. Albrecht, Th. Haas, F. Mielh etc.) zu ständigen Mitarbeitern und Correspondenten. Jede Nummer ist mit zahlreichen Illustrationen ausgestattet und bietet dem Briefmarkensammler alles nur irgend Wissenswerthe auf diesem Gebiet. Das Abonnement auf den dritten Jahrgang, das am 1. Januar 1876 begann, beträgt per Jahrgang (12 Nummern) 3 Mark. Außerhalb Deutschlands und Oesterreichs ist das verhältnismässige Mehrporto beizutügen. **Eine Probenummer gratis.** Compl. Exemplare des ersten u. zweiten Jahrg. (1874) sind zu demselben Preise (3 Mark) zu beziehen; auch liefere ich dazu elegante Einbanddecken in dunkelviolettem Callico mit Rückenvergoldung und Deckelpressung zum Preise von 1 Mark und 30 Pf. Porto. Durch alle Buchhandlungen zu beziehen zu 1 Mark 20 Pf.

Ferner:

Dr. Moschkau's

PHILATELISTISCHE BIBLIOTHEK.

Band I

Die Wasserzeichen

auf den seit 1818 bis dato emitirten

Briefmarken und Couverts

nebst Abriss einer Geschichte der Briefmarken und des
Briefmarkensammelwesens

von

Dr. Alfred Moschkau.

Mit einem Portrait Rowland Hills und 84 in den Text gedruckten
Holzschnitten.

II. Auflage. Preis 1 Mark.

Band II:

Handbuch für Essais-Sammler.

Verzeichniß aller bis dato bekannten officiellen postalischen Essais.

Von

Dr. Alfred Moschkau.

Mit Illustrationen. Preis 1 Mark.

Ferner:

Album für Postkarten,

Postanweisungen etc., auch zur Aufbewahrung unbeschn. Postcouverts
herausgegeben von Dr. Alfred Moschkau.

Zweite verbesserte Auflage.

Nachstehend das Verzeichniß der verschiedenen Ausgaben: Ausgabe Nr. 1 mit 50 Blatt 3 Mark 50 Pf., Ausgabe Nr. 2 mit 100 Blatt 6 Mark, Ausgabe Nr. 3 mit 50 Blatt Cartonpapier 5 Mark 50 Pf., Ausgabe Nr. 4 mit 100 Blatt Cartonpapier 9 Mark, Ausgabe Nr. 5 mit 150 Blatt Cartonpapier in eleganter Mappe mit Goldpressung 13 Mark 50 Pf.

Braunford 1374(2)

Handbuch für Postmarkensammler.

Nachtrag

aller seit December 1875 bis 1. Juli 1876 emittirten

BRIEFMARKEN,

Briefcouverts, Postkarten, Postanweisungen
und Streifbänder aller Länder

von

Dr. **Alfred Moschkau.**

Mit beigedruckten Verkaufspreisen

der Briefmarkenhandlung

von

Louis Senf

Reichs-Str. 50. **Leipzig**, Reichs-Str. 50.

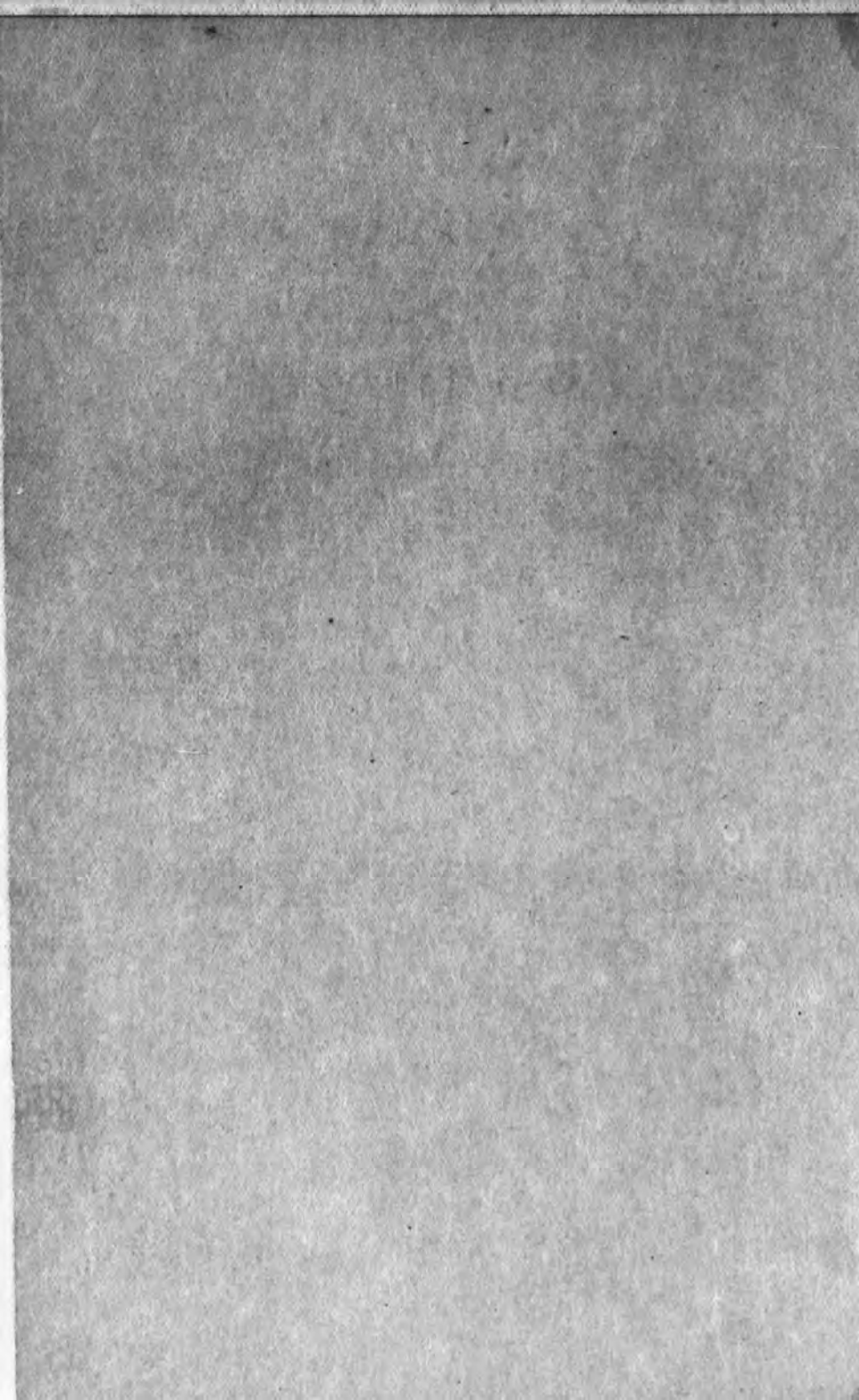
Preis 35 Pfennige.

—*—

LEIPZIG

Verlag von Louis Senf.

1876.



Handbuch für Postmarkensammler.

Nachtrag

aller seit December 1875 bis 1. Juli 1876 emittirten

BRIEFMARKEN,

Briefcouverts, Postkarten, Postanweisungen
und Streifbänder aller Länder

von

Dr. Alfred Moschkau,

Redacteur des Illustrierten Briefmarken-Journals, Correspondirendes Mitglied der
Société française de Timbrologie in Paris, des Philatelistenvereins in Leipzig
und Ehrenmitglied des Philatelistenclubs in Hamburg.

Mit beigedruckten Verkaufspreisen
der Briefmarkenhandlung

von

Louis Senf

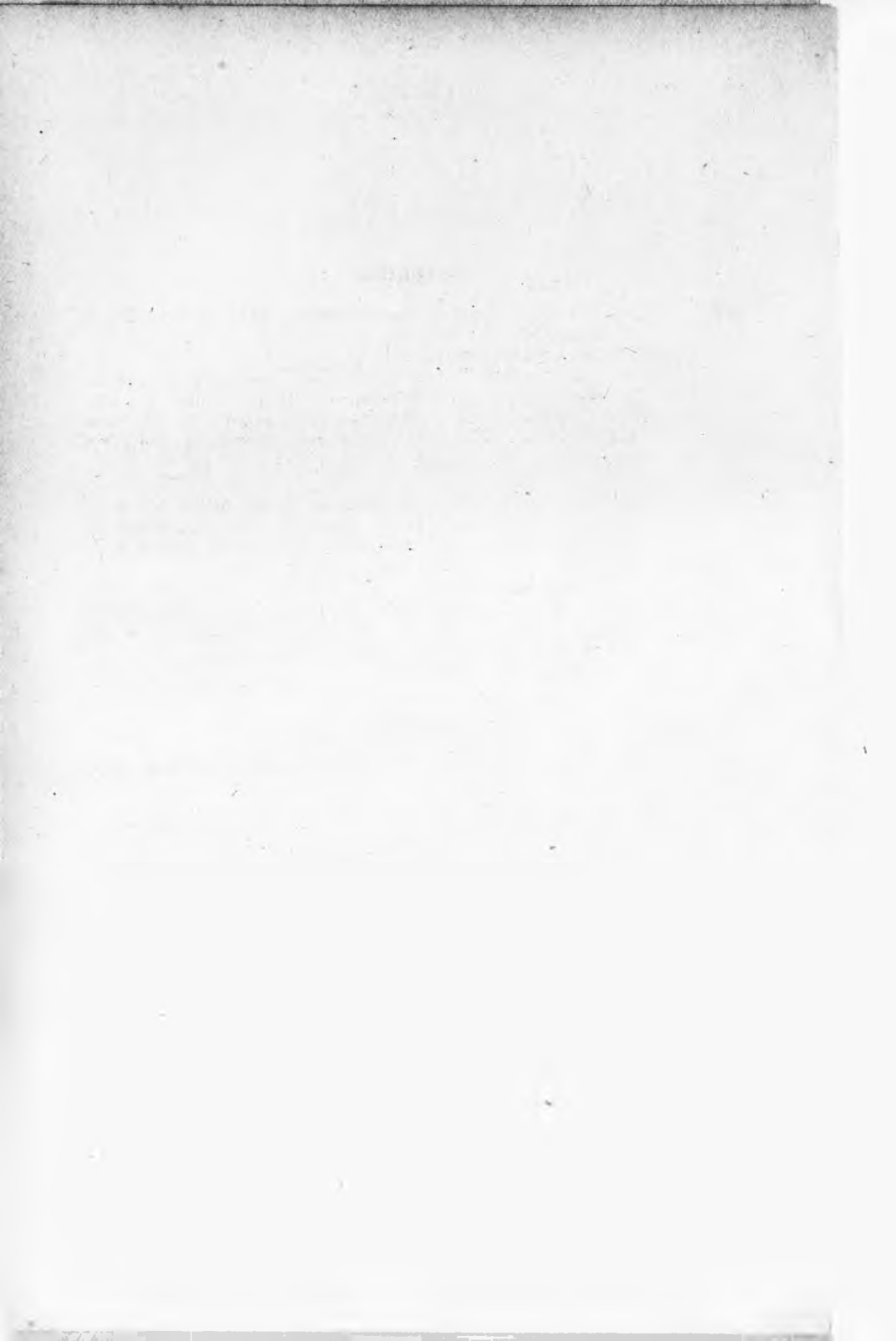
Reichs-Str. 50. Leipzig, Reichs-Str. 50.

Preis 35 Pfennige:

LEIPZIG

Verlag von Louis Senf.

1876.



Antioquia.

1876. Typus der Un Centavo der Emission 1874, schw. Dr., f. Glacepapier.
- | | | |
|--|--|-------------|
| 23. Un Centavo grün | | 0,30 —. |
| Adler und darüber 9 Sterne, an den beiden Seiten, je ein grosser Stern. Inschrift oben am Rande „Correos“, darunter „de“ und im Halbkreise „Antioquia“. Unter dem Adler klein „Colombia“ und fett Werthangabe „Dosi medio Cs.“, Werthziffer in den 4 Ecken, f. D., w. P. | | |
| 24. 2½ Cs. blau | | 0,75. —. |
| Freiheitskopf im Kreise nach links, an beiden Seiten in kleinen Kreisen die Werthziffer. Inschrift oben „Correos de Antioquia“, unten Werthangabe. Schlechter Druck, f. D., w. P. | | |
| 25. 5 Cents hellgrün | | 1,50. 1,00. |
| Dr. P. J. Berrio nach rechts im Oval, zu beiden Seiten Flaggen. Name des Landes oben, Werthangabe unten, Werthziffer in den vier Ecken. F. D., w. P. | | |
| 26. 10 Centavos dunkelviolett | | 2,50. —. |

Açores.

1876. Typus der Emission 1871/73 mit schwarzem Aufdruck, f. D., w. P., gez.
- | | | |
|-------------------|--|----------|
| 27. 150 Reÿs blan | | 1,80. —. |
| 28. 300 „ lila | | 3,00. —. |

Bayern.

1875. Typus der Emission 1870/71, f. D., w. P., gezähnt. (W. Wellenlinien.)
- | | | |
|---------------------|--|----------|
| 92. 7 Kreuzer blau | | 0,65. —. |
| 93. 10 „ gelb | | 0,85. —. |
| 94. 18 „ ziegelroth | | 1,25. —. |

Correspondenzkarte.

1875. Typus der Karte Nr. 62. ohne jede Gebrauchsbemerkung, schw. Dr., gelbl. Carton.
- | | | |
|--------------------|--|----------|
| 95. 1 Kreuzer grün | | 0,15. —. |
|--------------------|--|----------|

Postanweisungskarten.

1875. Typus der Karte Nr. 71, Vordruck oben auf Mark und Pfennig lautend, schw. Dr., w. P.
- | | | |
|--|--|-------|
| 96. 11 Kreuzer (1 u. 10 Kr.) grün u. gelbbraun | | —. —. |
|--|--|-------|

Portomarken für unfrankirte Briefe.

1876. Typus der neuen Marken, Wappen, weiss en relief, in eingebogtem Oval, f. D., w. P., gez. Mit rothem Ueberdruck: „Vom Empfänger zahlbar“. (W.: Wellenlinien.)
- | | | | |
|-----|-----------------|-------|----|
| 97. | 3 Pfennige grau | 0,10. | —. |
| 98. | 5 „ grau | 0,15. | —. |

Postkarte.

1876. Mit bezahlter Rückantwort, Typus der einfachen Karte, schw. D., gelbl. Carton.
- | | | | |
|-----|---------------------|-------|----|
| 99. | 3 × 3 Pfennige grün | 0,15. | —. |
|-----|---------------------|-------|----|

Retourmarken.

1875. Inschrift im Viereck: „Retourbrief. Kgl. Oberamt.“, schw. D., w. P.
- | | | | |
|------|------------------|-------|----|
| 100. | Würzburg schwarz | 0,25. | —. |
| 101. | München „ | 0,25. | —. |
| 102. | Regensburg „ | 0,25. | —. |
| 103. | Nürnberg „ | 0,25. | —. |

NB. Von den Postkarten Nr. 60 giebt es zwei Typen, eine mit und eine ohne Raumvorzeichnung für die Marke.

Belgien.**Correspondenzkarten.**

- 1875, 15. Dec. Typus der Emission 1873. Unter dem Wappen eine zweizeilige Inschrift: „Ce côté réservé“ etc., f. D., chamois Carton.
- | | | | |
|-----|--------------------|-------|----|
| 42. | 5 Centimes violett | 0,15. | —. |
|-----|--------------------|-------|----|
1876. Typus der Karte Nr. 41, f. D., graublauer Carton.
- | | | | |
|-----|------------------|-------|----|
| 43. | 10 Centimes grün | 0,25. | —. |
|-----|------------------|-------|----|

Barbados.**Insel. Britische Besetzung.**

1876. Typus von Nr. 26, f. D., w. P., gez. (W.: Krone und CC.)
- | | | | |
|-----|------------------|-------|----|
| 27. | ½ Penny gelbgrün | 0,20. | —. |
|-----|------------------|-------|----|
- Typus von Nr. 24, f. D., w. P., gez. (W.: Stern.)
- | | | | |
|-----|--------------------|-------|-------|
| 28. | One Penny graublau | 0,25. | 0,20. |
|-----|--------------------|-------|-------|

Bolivia.

1876. Wappen auf oval schraffirtem Grunde, darunter fliegendes Band mit Inschrift: „Correo de Bolivia“ und aufgeschlagenes Buch mit Aufschrift: „I. A. LEY.“ Werthangabe in Buchstaben unten, in Ziffern in den vier Ecken, f. D., w. P., gez.
- | | | | |
|-----|--------------|-------|-------|
| 20. | 5 Cent. blau | 0,80. | —. |
| 21. | 10 „ orange. | 1,00. | 0,75. |
| 22. | 20 „ grün | 3,—. | 2,25. |
| 23. | 50 „ roth | 6,00. | —. |

Bahama-Inseln.

1876. Typus der Marke Nr. 5, Emission 1862, f. D., w. P., gez.
(W.: Krone und CC.)
9. One (1) Penny ziegelroth —. —.

Canada.

1876. Typus der Marke Nr. 50, kleines Format, f. D., w. P., gez.
51. 5 Cents broncegrün 0,50. 0,25.

Für rekommandirte Briefe.

1876. Inschrift: „Canada. Registered. Letter Stamp“, dreizeilig,
in den beiden oberen Ecken Werthziffer, links und rechte
Werthangabe, langgestrecktes Viereck, f. D., w. P., gez.
52. 2 Cents rothorange 0,20. 0,15.
53. 5 „ grün 0,40. —.
54. 8 „ blau 0,65. —.

Caboul.

NB. Die Caboul-Marken letzter Emissionen haben ein eigen-
thümliches, den Raum vieler Marken einnehmendes Wasserzeichen,
dessen Auffindung Herrn L. Berger in Braunschweig gelang. Es
hat die Form eines Halbmondes, der durch Arabesken zweigetheilt
ist und je oben und unten in den Enden wieder 3 halbe Monde ent-
hält. Im Illustr. Briefm.-Journal Nr. 29 1876 auf Seite 46 findet
man dessen Abbildung.

Cap der guten Hoffnung.

1876. Sinnbild der Hoffnung im Viereck, Typus der Emission
1861, f. D., w. P., gez. (W.: Krone und CC.)
18. $\frac{1}{2}$ Penny schwarz 0,20. —.

Cordoba.

1860. Thurm mit Fahne und Emblemen im Oval, Inschrift oben:
„Cordoba“, Werthangabe unten, f. D., w. geripptes P.
1. 5 Cent blau —. —.
2. 10 „ schwarz —. —.
3. 15 „ violett —. —.

Deutsches Reich.

Kreuzbandstreifen.

1876. Typus von Nr. 42, Emission 1875, f. D., w. P., vergé. (W.:
gekreuzte Linien.)
90. 3 Pfennige grün —. —.

Couvert.

1875. Typus der Marken, Adler im Oval, w. en relief, f. D., w. P.
 91. 10 Pfennige rosa 0,20. —.

NB. Dies Couvert existirt in zwei Grössen. 1876 wurde die bisher geschweifte Patte mehr dreieckig, wovon wieder zwei Grössen verausgabt wurden.

1876. Desgleichen, f. Dr., bläul. P.
 92. 10 Pfennige rosa 0,20. —.

NB. Cursirt in zwei Formaten.

Postkarten.

1876. Typus der Emission 1875, ohne Marke aber mit Raumvorzeichnung, schw. D., gelbl. Carton.
 93. gelblich 0,10. —.

Doppelkarte.

1876. Für Postzwecke, Inschrift: „Deutsche Reichspost“, darunter — (Abgrenzungszeichen), links das Wörtchen: „An“. Unten das Wort: „Post-Sache“ klein, unterstrichen, schw. D., gelbl. Carton.
 94. gelblich —. —.

NB. Das Bekanntwerden letzterer Karte verdanken wir Herrn J. Schlesinger. — Auf den neuen Postanweisungen befindet sich vertical das Wort: „Postvermerk“ gedruckt.

Elsass-Lothringen.

1875. Postpaquetadresse, ohne Marke, zweisprachig. Inschrift oben: „Post-Paquetadresse“, darunter: „Adresse Postale de Paquet“, schw. D., hochgelber Carton.
 8. hochgelb 0,15. —.

NB. Im Deutschen Reiche sind Retourmarken in der Form von ovalen Briefsiegelmarken im Gebrauch, sie tragen den Adler und die Inschrift: „Zur Ermittlung des Absenders amtlich eröffnet durch die Kaiserl. Ober-Postdirection Berlin“, blaue Prägung, w. P.

Fidji-Inseln.

1876. Typus der Marke, Nr. 10 mit Aufdruck „V. R.“ (römische Lettern) in roth statt in schwarz, f. D., w. P., gez.
 11. 2 Pence grün und roth 2,25. —.
1876. Desgleichen, Aufdruck „V. R.“ schwarz in verzierter verschlungener engl. Schrift, f. D., w. P., gez.
 Ohne Aufdruck des neuen Werthes:
 12. One Penny lebhaftblau (Typus von Nr. 1) 0,60. —.
 Mit Aufdruck des neuen Werthes:
 13. Two Pence (auf 3 Pence) grün 1,20. —.
 14. Twelfe Cents (auf 6 Pence) roth 1,70. —.
- Desgleichen, Aufdruck „V. R.“ in römischen Lettern, f. D., w. P.
 Aufdruck des neuen Werthes:
 15. Twelfe Cents (auf 6 Pence) roth 1,70. —.
 16. 2 d. (auf 3 Pence) grün —. —.

NB. Die im Handbuch unter Nr. 7—9 aufgeführte Emission hat die Buchstaben „V. R.“ in römischen verzierten Lettern. Nr. 9 sah ich mit Wasserzeichen: C.

Finnland.

Correspondenzkarte. — Helsingfor.

1876. Typus der Emission 1874, nur mit für das Wort „Nr.“ gewählter, doppelt grosser Type, f. D., gelbl. Carton.

74. 10 Pence grün 0,30. —.

NB. In einer Sitzung des Leipz. Pfl.-Vereins legte man vor Kurzem eine Collection finnischer Postkarten vor, die aus 41 Varietäten bestand.

Frankreich.

1876. Allegorische Figuren des Handels und der Industrie gelehnt an ein Postament, darin die Werthziffer, dahinter Globus. Inschrift oben: „Poste“, unten „Republique française“, f. D., w. P., gez.

108.	1 Centimes	olivengrün	0,05.	—.
109.	2	„	0,10.	0,05.
110.	4	„	0,10.	0,05.
111.	5	„	0,15.	0,05.
112.	10	„	0,20.	0,10.
113.	15	„ grauviolett.	0,25.	0,10.
114.	20	„ braunroth	0,40.	0,10.
115.	25	„ dunkelblau	0,45.	0,05.
116.	30	„ braun	0,45.	0,05.
117.	40	„ roth	0,50.	0,05.
118.	75	„ carmin	0,90.	0,15.
119.	1 Franc	broncegrün	1,25.	0,20.
120.	5 Francs	lila	6,00.	0,50.

Retourcouvert.

1877. Typendruck. Avers in zwei ungleiche Theile geschieden, der grössere rechts für Adresse mit Aufschrift „M.“ „à“ „par“, darüber steht „Lettre tombée en rebut“ und darunter etwas kleiner „ouverte conformément à la Loi et renvoyée à son auteur.“ Der kleinere Theil links hat oben ein Nummer, darunter „Direction générale des Postes etc.“ und eine Note. Auf der Patte befindet sich ein Postvermerk mit Linieneinfassung etc. Grösse 15¹/₂ Ctm. lang, 12¹/₂ Ctm. hoch, schw. D., f. P.

121. chamois. —. —.

Guatemala.

Correspondenzkarte.

1876. Typus der Karte 1873, mit bezahlter Rückantwort, auf der zweiten Karte unten das Wort „Resquesta“, schw. Dr., gelbl. Carton.

22. $\frac{1}{4} + \frac{1}{4}$ real schwarz 1,00. —.

Kreuzbandstreifen.

1875. Typus der gleichzeitigen Couverte, Freiheitskopf nach links im Oval, f. D., f. P.
 23. $\frac{1}{4}$ Real schwarz auf braun 0,65. —.
 NB. Dies Kreuzband ist unter den Couverten Nr. 17 zu streichen.

Britisch-Guiana.**Provisorische Ausgabe.**

1876. Typus der Emission 1860 mit Aufdruck „Official“, f. D., w. P.
 31. 8 Cent rosa —. —.
 32. 12 Cents lila —. —.
 33. 24 „ grün (Em. 63) —. —.
 1876. Segelschiff im eckig ovalen Rahmen mit Umschrift. Inschrift oben: „Postage“, links „British“, rechts „Guiana, Werthangabe in Zahlen unten, f. D., w. P., gez. (W.: Krone und CC.)
 34. 1 Cents schwarz —. —.
 35. 2 „ orange —. —.
 36. 6 „ blau —. —.
 37. 8 „ rosa —. —.
 38. 12 „ lila —. —.
 39. 24 Cents grün —. —.
 40. 48 „ rosa —. —.
 41. 96 „ ? —. —.

Griechenland.

1876. Merkurkopf im Kreise nach links, Typus der derzeitigen Marken, f. D., w. P. Ohne Zahlen auf der Rückseite.
 33. 30 Lepta braun —. 0,20.
 34. 60 „ dunkelgrün (auf grünl. P.) —. 0,25.

Correspondenzkarte.

- Merkurkopf im Kreise, unten zu beiden Seiten grosse Werthziffer. Aufschrift: „Carte-Correspondance“ griechisch und französisch, griechische Einfassung, f. D., w. Carton.
 35. 15 Lepta blau 0,25. —.

Grossbritannien.

1876. Typus der Emission 1864, Ziffern in den Ecken farbig auf weiss, rechts und links von dem Wort Postage Werthziffern in kleinen Kreisen, f. D., w. P., gez. (W.: Knieband.)
 75. 4 Pence roth 1,00. 0,15.
 1876. Typus der Marke Nr. 35d 1875, Victoria nach links im Achteck etc., f. D., w. P., gez. (W.: Weltkarte überragt von einem Maltheserkreuz [früher Anker]).
 76. $2\frac{1}{2}$ Pence rothviolett 0,40. 0,10.

Privatcouverte mit Doppelstempel.

- Typus der Couverte 1841—62, siehe Handbuch S. 58.
 75. 1 Sh. 1 P. = 1 Shilling und 1 Penny.

Preisänderungen.

1840. Grosse Vignette von W. Mulready, drei Seiten des Couvertes einnehmend, mit roth und blauen Seidenfaden, f. D., w. P.

36. One (1) Penny schwarz	10,00. —.
37. Two (1) Pence blau	12,00 —.
Desgleichen, in Form eines halben Bogens Papier gebrochen, f. Dr., w. P., Seidenfaden.	
38. One (1) Penny schwarz	10,00. —.
39. Two (2) Pence blau	12,00. —.

Engl. Paquet-Post-Gesellschaft.

1876. Flagge nach rechts im Kreise mit Umschrift „Royal Mail Steam Packet Company“, unten auf weissem Grunde Werth- angabe, f. D., w. P., gez.	
77. Ten (10) Cents carmin.	—. —.

Heligoland.

1876. Wappen mit Krone im Oval, oben Heligoland, unten Werth- angabe, links und rechts Werthziffern, gefüllte Ecken, f. D., w. P. Das Wappen trägt die Landesfarben grün, roth, weiss, Krone gelb auf weissem Grunde, Umran- dung gelb.	
29. 2 $\frac{1}{2}$ Farthings = 3 Pfennige grün	0,10. —.
30. 2 $\frac{1}{2}$ Pence = 20 Pfennige carminroth	0,40. —.

NB. 1876 erschien auch eine auf Mark und Pfennig lautende
Postanweisung, schw. D., rother Carton.

St. Helena.

1876. Typus der bisherigen Marken, f. D., w. P. (W.: Krone und CC.) ungezähnt.	
15. 1 Penny carmin	0,75. —.

NB. Herr J. S. in B. fand auf der 1 Shilling grün das Wasser-
zeichen „N.“, welches jedenfalls einem Worte angehört (HELENA
oder SAUNDERS der Name des Papierfabrikanten) und vom
Markenbogenrande herrühren dürfte.

Island.

1876. Typus der Emission 1873, f. D., w. P., gez. (W.: Krone.) Werthangabe in Oere.	
8. 5 Aur blau	0,25. —.
9. 6 „ grau	0,35. —.
10. 10 „ carmin	0,55. —.
11. 16 „ braun	0,80. —.
12. 20 „ lila	1,00. —.
12. 40 „ hellgrün	1,50. —.

Dienstmarken.

1876. Gekröntes Wappen, darin grosse Werthziffer, Inschrift oben: „Island“ links: „Pjunustu“, rechts: „Postfrim“ unten Werthangabe, f. D., w. P., gez. (W.: Krone.)	
14. 10 Aur blau	0,55. —.

15.	16 Aur carmin	0,80.	—.
16.	20 „ gelbgrün	1,00.	—.

Jamaika.

1876.	Victoria nach links im Kreise, oben „Jamaika Postage“, unten Werthangabe im Halbkreis, gefüllte Ecken, f. D., w. P., gez. (W.: Krone und \odot .)		
	15. 2 Shillings braunroth	5,00.	—.
	Desgleichen nach links im Achteck, Inschrift etc. wie oben.		
	16. 5 Shillings violett	10,00.	—.

Japan.

1876.	Schriftzeichen in diverser Einfassung, Werthangabe oben und unten, f. D., w. P., gez.		
	Grösse der Marken 1875.		
	32. 5 Sen grün (ovale Einf.)	0,60.	—.
	33. 10 „ blau (achteckige Einf.)	2,00.	—.
	34. 20 „ rosa (runde Einf.)	3,00.	—.
	35. 30 „ violett (viereckige Einf.)	4,00.	—.

Streifband.

1876.	Oval mit japanes. Figuren und Schriftzeichen, Werthangabe nur japanesisch, f. D., gelbw. japan. P.		
	36. $\frac{1}{4}$ Sen roth	0,10.	—.

Postkarten.

1876.	Typus voriger Emission, ohne einem Zwischenraum oben zwischen $\frac{1}{3}$ und Sen, ebenso unten ohne Controllziffer zwischen $\frac{1}{3}$ und Sen! f. D., f. Carton.		
	36. $\frac{1}{3}$ Sen orange auf chamois	0,50.	—.
	37. 1 „ blau auf chamois	0,50.	—.

NB. Die zwischen den Zweigen unten, an der letzten Emission der Japanmarken anzutreffenden kleinen Careés mit differirenden Zeichen, sind wie bei England etc. fortlaufende Controllzahlen.

Luxemburg.

1876, 1. Juli.	Marke, bisheriger Typus, f. D., w. P., gez.		
	59. 5 Centimes orange	0,15.	0,10.

Postkarte.

1876.	Marke im Typus der Emission 1866 rechts oben, links oben Wappen, dazwischen im Halbkreis „Carte-Correspondance“, darunter „Correspondenzkarte“, links unten zwei Zeilen Text, ohne Umrandung.		
	60. 5 Centimes lila	0,15.	—.
	61. 6 „ rothviolett	—.	—.

- | | | |
|-------|--|----------|
| | 62. 10 Centimes braunorange | 0,25. —. |
| | 63. 12 ¹ / ₂ „ blau | 0,30. —. |
| | Nachzutragen ist: | |
| 1874. | Kleines Format. Deutscher Text mit 4 Randbemerkungen,
breiter Einfassung, schw. D., f. P. | |
| | 64. dunkelgelb | 0,50. —. |
- NB.** Von dieser Karte giebt es in der Randeinfassung vier Varianten.

Madeira.

- | | | |
|-------|--|----------|
| 1876. | Typus der Marken 1871/73, f. D., w. P., gez. | |
| | 25. 150 Reïs blau | 1,00. —. |
| | 26. 300 „ lila | 3,00. —. |

Mauritius.

Prov. Ausgabe.

- | | | |
|-------|---|----------|
| 1876. | Typus der Emission 1863, mit Aufdruck des neuen Werthes
in schwarz, f. D., w. P., gez. (W.: Krone und CC.) | |
| | 50. HALF PENNY auf 9 Pence lilabraun | 0,50. —. |

Mexico.

Chiffre-Taxe.

- | | | |
|-------|--|-------|
| 1876. | Typus der Emission 1875, schw. D., w. P. | |
| | 90. 2 Cents schwarz | —. —. |
| | 91. 60 „ „ | —. —. |
| | 92. 75 „ „ | —. —. |

Modena.

- | | | |
|-------|--|----------|
| 1852. | Typus der Emission 1852, schw. D., f. P., ohne die Buch-
staben B. G. | |
| | 15. 9 Centesimi violett | 0,30. —. |

Neu-Caledonien.

- | | | |
|-------|---|-------|
| 1875. | Dreieck mit Inschrift: „P. D. Affranchi en Numéraire Faute de
Timbres Coloniaux. Se des Postes Nlle Caléd, schw. D., w. C. | |
| | 4. schwarz | —. —. |

Neu-Süd-Wales.

- | | | |
|-------|---|-------|
| 1876. | Victoria nach links in eckigem Oval. Inschrift oben „Neu-
Süd-Wales“, an beiden Seiten „Postage“, unten „Werth-
angabe“, f. D., w. P. (W.: Krone und CC.) | |
| | 65. 1 Shilling grün | —. —. |

Correspondenzkarte.

- | | | |
|-------|--|----------|
| 1876. | Typus der Marke 1864, Victoria im Oval nach links, Karte
mit Umrandung, f. D., w. Carton. | |
| | 66. 1 Penny rothviolett | 0,75. —. |

II. Emission desgleichen, Format der Karte und der Typen kleiner, f. D., w. Carton.

67. 1 Penny violethroth 0,50. —.
NB. Das Couvert 1 Penny roth sah ich mit Aufdruck des Wortes „Specimen“ in schwarz, von links nach rechts.

Niederlande.

Couverts.

1876. Typus der coursirenden Marken, f. D., w. P.
 54. 5 Cents blau 0,25. —.
 55. 12 $\frac{1}{2}$ „ grau 0,50. —.

Correspondenzkarten.

1876. Typus wie Nr. 48 der Emission 1873, auf der ersten Adresslinie „Aan“ auf der vierten das Wörtchen „te“, f. D., gelbl. Carton.
 56 5 Cents blau 0,20. —.

Niederl. Indien.

1876. Typus der Emission 1874, Kopf des Königs nach links im Kreise, f. D., w. P.
 18. 2 Cents braun 0,25. —.

Nachportomarken.

1876. Grosse Werthziffer im Kreise, oben Te betalen, Typus der Emission 1875, f. D., f. P., gez.
 19. 15 Cents braun auf chamois. 1,00. —.

NB. Wir sahen von den 50 Cents roth mehrere Exemplare ungezähnt.

Norwegen.

1876. Typus der Emission 1872, Posthorn mit Werthziffer, f. D., w. P., gez. (W.: Posthorn.)
 27. 1 Oere graubraun 0,15. 0,10.
 28. 3 „ orange 0,20. 0,10.
 29. 5 „ blau 0,20. 0,10.
 30. 10 „ carmin 0,25. 0,05.
 31. 12 „ grün 0,30. 0,10.
 32. 20 „ braunroth 0,45. 0,15.
 33. 25 „ lila 0,55. 0,20.
 34. 50 „ dunkelroth 1,10. 0,25.

Retourmarken.

1876. Inschrift im verziertem Achteck: „Som uindløst (resp. unbesørgt) aabnet af Post Departementet“, schw. D., w. P., gez.
 35. . . . grün (uindløst) 0,25. —.
 36. . . . roth (unbesørgt) 0,25. —.

Oesterreich.

1876. Adler im Oval, unten zu beiden Seiten grosse Werthziffern, f. D., w. P., gez.

148.	2 Kreuzer	dunkelbraun	—.	—.
149.	3	„ grün	—.	—.
150.	5	„ roth	—.	—.
151.	10	„ blau	—.	—.
152.	15	„ violett	—.	—.

Correspondenzkarte.

1876. Typus der derzeitigen 2-Kreuzer-Marke mit Franz Josef nach rechts, in der rechten Ecke, grosser österr. Adler in der linken, dazwischen Inschrift: „Correspondenz-Karte“, darunter „An“ und „in“, f. D., braungelber Carton.
153. 2 Kreuzer braun 0,15. —.
- NB.** Diese Karten sollen auch in allen Sprachen erscheinen.

Geldbriefcouverte.

1876. Ohne Marke. Ueberschrift: „Postamtliches Geldbriefcouvert.“ In der linken Ecke österr. Adler im Kreise, mit Umschrift: „k. k. Hof- und Staatsdruckerei, darunter „Preis pr. Stück 1 kr.“ In der linken Ecke unten „Inliegend“ und Vordruck für die betr. Summe. Ohne Wasserzeichen, schw. D., w. P.
154. 1 Kreuzer schwarz 0,10. —.

NB. Vom Couvert Nr. 132 giebt es ein Curiosum, indem die Marke durch Schiefbrechen des Couverts sich auf der Patte befindet.

Ost-Indien.

- 1876 1. Juli. Kopf der Königin Victoria, darüber Inschrift: „East India Postage“, unten Werthangabe auf weissem Rande, f. D., w. P., gez. (W.: ?)
57. 6 Annas hellbraun —. —.
58. 12 „ chocoladenbraun —. —.

Persien.

1876. Löwe mit der Vorderpfote ein Schwert haltend, darüber strahlende Sonne, auf Consol, im Kreise, Werthangabe unter dem Löwen und in den vier Ecken, f. D., grau-weisses P., rechts- und linksseitig durchstochen.
1. 1 Schahi schwarz —. —.
2. 2 „ blau —. —.
3. 4 „ roth —. —.
4. 8 „ grün —. —.

Portugal.

- 1876 1. Jan. Typus der Emission 1871/73, f. D., w. P., gez.
- 150 Reïs blau 1,75. 1,00.
- 300 „ lila 3,25. 1,00.

Philippinen-Inseln.

1876. König Alphons XII. nach rechts im Oval, oben „Filipinas“, unten Werthangabe, f. D., w. P., gez.
 1. 12 Cents de peso lila —. 0,75.

Portug. Indien.

1876. Aehnlicher Typus der Emission 1872 — 75, Werthziffern in kleineren Typen, f. D., feines bläul. P. Farben sehr matt. (W.: die Worte SPIECER. BI ?).
- | | | | | | |
|-----|-----|------|-------------|-------|----|
| 12. | 10 | Reis | schwarz | 0,50. | —. |
| 13. | 15 | „ | rosa | 0,50. | —. |
| 14. | 20 | „ | hellroth | 0,65. | —. |
| 15. | 40 | „ | hellblau | 1,25. | —. |
| 16. | 100 | „ | hellgrün | 2,50. | —. |
| 17. | 200 | „ | hellgelb | 3,50. | —. |
| 18. | 300 | „ | hellviolett | —. | —. |
| 19. | 600 | „ | „ | —. | —. |
| 20. | 900 | „ | „ | —. | —. |

Sarawak.

1876. Typus letzter Emission, mit Aufdruck des neuen Werthes in schwarz, f. D., f. P., gez.
 10. 2 Cents schwarz auf 3 Cents braun. —. —.

Schweiz.

1876. Typus der Karte Nr. 64, ohne die Worte „in“, „à“, „a“, f. D., w. Carton.
 89. 10 Centimes carmin 0,25. —.
- NB.** Die Marken der Emission 1854 werden sowohl mit grünen, als auch mit rothen und schwarzen Seidenfäden angetroffen.

Spanisch Westindien.

1876. König Alphons im Oval nach rechts, Inschrift oben „Ultra-mar 1876“, Werthangabe unten, f. D., w. P., gez.
- | | | | | | |
|-----|-----|---------------|----------|-------|-------|
| 61. | 12½ | Cs. de Peseta | hellgrün | 0,50. | —. |
| 62. | 25 | „ | „ | 0,60. | 0,25. |
| 63. | 50 | „ | „ | 1,00. | 0,40. |
| 64. | 1 | Peseta | schwarz | 2,75. | 1,75. |

Serbien.

1876. Typus der bisherigen Marken, schw. D., w. P. gez.
- | | | | | | |
|-----|----|------|-----------|-------|-------|
| 37. | 2 | Para | schwarz | 0,10. | —. |
| 38. | 10 | „ | rothbraun | 0,25. | 0,15. |

NB. Marken und Karten der Emmission 1875 sind noch nicht erschienen.

Sierra-Leone.

1876. Typus der Emmission 1874, Kopf der Königin nach links im Viereck, f. D., w. P., gez. (W.: Krone und CC.)
7. 2 Pence goldgelb —. —.

Shanghai.

1876. Typus der Emmission 1866 mit Aenderungen in den Eckrosetten, f. D., w. P., gez.
- | | | | |
|-----|-------------------------|-------|----|
| 29. | 1 Candareen orange gelb | 0,30. | —. |
| 30. | 3 Candareens carmin | 0,65. | —. |
| 31. | 6 „ grün | 1,20. | —. |
| 32. | 9 „ blau | 1,80. | —. |
| 33. | 12 „ braun | 2,00. | —. |

Schleswig-Holstein.

Holstein.

Postanweisungen.

1876. Typendruck, Aufschrift: „Herzogl. Holstein. Postbezirk“ etc. schw. D., f. Carton.
- | | | | |
|-----|-------------------|----|----|
| 25. | graubraun | —. | —. |
| 26. | hellblau | —. | —. |

Spanien.

1876. Kopf König Alphons XII. en face nach rechts im Oval, Inschrift oben: „Comunaciones“, Werthangabe unten, in Ziffern in den untern Ecken, f. D., w. P., gez. (W.: Thurm von Aragonien.)
- | | | | |
|------|---------------------|--------|-------|
| 202. | 5 Cents hellbraun | 0,15. | —. |
| 203. | 10 „ blau | 0,20. | 0,05. |
| 204. | 20 „ schwarzgrün | 0,35. | 0,20. |
| 205. | 25 „ dunkelbraun | 0,40. | 0,20. |
| 206. | 40 „ schwarzbraun | 0,55. | 0,25. |
| 207. | 50 „ dunkelgrün | 0,75. | 0,25. |
| 208. | 1 Peseta dunkelblau | 1,50. | 0,75. |
| 209. | 4 „ dunkelviolet | 5,00. | —. |
| 210. | 20 „ zinnober | 12,00. | —. |

Kriegsteuermarke.

- Kopf König Alphons XII. nachlinks im Oval, Inschrift oben: „Impuesta de Guerra“ im Bande, unten Werthangabe, f. D., w. P. (W.: Thurm von Aragonien.)

211.	5 Cents	graugrün	0,20.	0,10.
212.	10	„ hellblau	0,40.	0,25.
213.	25	„ schwarz	0,60.	0,25.
214.	1	Peseta lila	1,50.	0,75.
215.	5	„ carmin	6,50.	—.

Trinidad.

Nachportomarken.

1876.	Typus der Emission 1872 mit Aufdruck: „Too late“, f. D., w. P., gez.			
44.	1 Penny	roth	0,50.	—.
45.	4 Pence	grau	1,00.	—.

St. Thomé und Principe.

Insel. Portug. Besizung.

1875.	Krone im Kreise mit Namen, Typus der Emission 1870, f. D., w. P., gez.			
7.	40 Reſs	blau	1,20	—.

Türkei.

1876.	Typus ähnlich der Emission 1859, Werth im Mitteloval in römischen Ziffern aufgedruckt, f. D., w. P., gez.			
70.	(10 Para)	$\frac{1}{4}$ Piaster lila	0,20.	0,15.
71.	(20 „)	$\frac{1}{2}$ „ grün	0,25.	0,15.
72.	(50 „)	$1\frac{1}{4}$ „ rothviolett	0,60.	0,15.
73.	2 Piaster	gelbbraun	1,00.	0,15.
74.	5	„ blaugrau	2,00.	0,40.

NB. Die 2-Piaster-Marken letzter Emission wurden schräg, von rechts nach links durchschnitten, als 1-Piaster-Marken verwendet.

Correspondenzkarte.

1876.	Türkische Schrift oben, darunter: „Administration des Postes J. Ottomanes“ und „Carte-Correspondance“, rechts Raum für die 10 - Para - Marke, schw. D., w. Carton. (Marke aufgeklebt.)			
75.	10 Para	grün	0,40.	—.

Ungarn.

1876.	Typus der Emission 1874, f. D., w. P., gez.			
68.	20 Kreuzer	aschgrau	0,70.	0,20.

Nachnahme-Karte.

1876.	Typus der Markenemission 1874, Stempel rechts oben auf dem Coupon. Aufschrift: „Posta-utánvételi jegy etc.“ f. D., f. Carton.			
69.	10 Kreuzer	blau auf grün	0,45.	—.

Frachtbriefe für Postsendungen.

1876. Stempelmarke mit Wappen und Göttern des Handels im Kreise. Aufschrift: „Szállítólevél“, schw. D., statt auf grauem, jetzt auf weissem Papier.
70. 5 Kreuzer schwarz 0,40. —.

Uruguay.

Correspondenzkarten.

- 1875, 10. Oct. Ohne Marke, mit breiter Randeinfassung, Inschrift „Carta Tarjeta etc.“, schw. D., f. Carton.
43. violett auf chamois —. —.
44. violett auf grau —. —.

Mit bezahlter Rückantwort.

- Dieselben, schw. D., f. Carton.
45. violett auf chamois —. —.
46. violett auf grau —. —.
1876. Ohne Marke, Wappen oben in der Mitte, schmale Randeinfassung, Inschrift: „Carta Tarjeta“ und „Senor d.“, am unteren Rande Gebrauchsbemerkungen, f. D., w. Carton.
47. lila —. —.

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

Couverts.

1876. Typus des Couverts 143, f. D., f. P. (W.: US. POD.)
169. 2 Cents roth auf braun 0,20. —.

Centennial-Couverts 1876.

1876. Grosser Schild in zwei Theilen, oben Courier zu Pferde, unten Eisenbahn und Telegraphenleitung. Inschrift oben „U. 1776. S.“ und im Bande „Postage“. Unten Werthangabe im Bande und darunter „1876“, alles weiss en relief auf farb. Gr., f. D., w. P. (W.: „U. S. P.“ und „1776“ auf einer schildartigen Arabeske.)
170. Three (3) Cents grün 0,35. —.
171. Three (3) „ roth 0,35. —.
1876. Typus der Couverts letzter Emission, f. D., f. P.
172. 2 Cents roth auf chocoladenbraunem Papier —. —.
173. 3 „ grün „ „ —. —.
Nachzutragen ist:
1860. M. Adler in liegendem Oval etc., Marke Nr. 22, f. D., w. P., gez.
174. One Cent ultramarinblau 0,40. —.

NB. Die Gauffrage wurde auch auf den Marken der Emissionen 1863 und 66 constatirt. — Von den grossen Zeitungsmarken kommt Nr. 59, 25 Cents roth mit Lincoln auch in carmin und rothbraun als Nuance vor.

Victoria.

1876. Brustbild der Königin Victoria mit Diadem nach links in Oval auf schraffirtem Grunde, Inschrift oben „Victoria“, unten Werthangabe farbig auf weiss. Werthziffer in kleinen Kreisen in den unteren Ecken, f. D., w. P. (W.: Krone und V.) gez.
- | | | |
|--------------------------|-------|-------|
| 99. One (1) Penny grün | 0,30. | 0,10. |
| 100. Four (4) Pence roth | —. | —. |
| 101. Six (6) Pence lila | —. | —. |

Correspondenzkarte.

1876. Typus der Marke One Penny 1876 (Nr. 99), Stempel rechts oben, mit Umrandung, Inschrift: „Post Card“ etc., f. D., w. Carton.
- | | | |
|-----------------------------|-------|----|
| 102. One (1) Penny violett. | 0,50. | —. |
|-----------------------------|-------|----|

Württemberg.**Postkarten.**

1876. Typus der Emission 1875 Nr. 114, f. D., f. Carton.
- | | | |
|-------------------------------------|-------|----|
| 117. 5 Pfennige violett auf chamois | 0,15. | —. |
|-------------------------------------|-------|----|

Couvert.

1876. Typus der Couvertmission 1875 Nr. 68 und 69, f. D., w. P. (W.: von links oben nach rechts unten quer durch das Couvert laufende Arabesken zwischen jeseitig 3 Linien.)
- | | | |
|------------------------|-------|----|
| 118. 5 Pfennige violet | 0,15. | —. |
| 119. 10 „ roth | 0,20. | —. |

Postanweisungskarte.

Für officielle Zwecke, ohne Marke, f. D., gelbl. Carton.

- | | | |
|-----------------|----|----|
| 120. . . . grün | —. | —. |
|-----------------|----|----|

NB. Die von Moens erwähnten Soldatenbriefcouverte, Aufschrift: Soldatenbrief, auf der Patte en relief milit. Embleme, s. D., graublau P. dürften kaum officiell sein.



Anzeigen.

Im Verlage von **Louis Senf**, Leipzig, erschienen und sind sowohl direct, als durch jede gute Buchhandlung zu beziehen:

Dr. A. Moschkau's Philatelistische Werke:

Band I.:

Die Wasserzeichen auf den Briefmarken,
nebst einer

Geschichte der Briefmarken und des Sammelwesens.

II. Aufl. Mit einem Portrait Rowland Hills und 84 in den Text gedruckten Holzschnitten. Preis 1 Mark.

Band II.:

Handbuch für Essais-Sammler.

Ein Catalog aller bis dato bekannten officiellen postalischen Essais. Mit Illustrationen. Preis 1 Mark.

Band III.:

Handbuch für Postmarkensammler.

Ein Catalog aller von 1653 bis December 1875 emittirten Postmarken, Couverts, Karten, Streifbänder etc. etc. mit mehreren hundert erläuternden Notizen, mehreren Tafeln Illustrationen, dem Portrait und einer Biographie des Verfassers. == Mit Verkaufspreisen der Briefmarkenhandlung von Louis Senf in Leipzig. == 250 Seiten. Preis 1 1/2 Mark.

PERMANENT-ALBUM

zur Aufnahme von

POSTMARKEN,

insbesondere aber von unbeschnittenen

Postcouverts, Karten, Anweisungen etc.

III. verbesserte Auflage.

Ausgabe 1. mit 50 Blatt Cartonpapier. 6 Mark 80 Pfennige.

Ausgabe 2 mit 100 Blatt Cartonpapier. Preis 10 Mark.

Ausgabe 3 mit 150 Blatt Cartonpapier

in eleganter Mappe mit Goldpressung. Preis 15 Mark.

Illustriertes Briefmarken-Journal,

Organ für die Gesamtinteressen der Briefmarkenkunde.

Dr. 4ter Jahrgang.

Redacteur: **Dr. A. Moschkau.**

Mitarbeiter: **Th. Haas, F. Michl, Dr. Eyslein etc.**

Erscheint jährlich 12mal, pünktlich am 1. jeden Monats, reich illustriert und kostet pr. Jahrgang von 12 Nummern 3 Mark für Deutschland und Oesterreich.

== Eine Probenummer gratis! ==

Compl. Exemplare des 1. und 2. Jahrgangs à ebenfalls 3 Mark.

== Neueste Briefmarken-Preisliste gratis. ==

LEIPZIG, Reichsstrasse 50. I.

Louis Senf.